C. F. SCHMIDT, Musikalienhandlung und Verlag, HEILBRONN a. N.

Grosse theoretisch-praktische

Clarinett-Schule

Vom elementaren Anfang

bis zur künstlerischen Ausbildung nebst Anweisung zur Erlernung des Bassetthorns und der Bassclarinette

von

Great Theoretical and Practical

Method for the Clarinet

From the First Rudiments

up to Artistic Finish, together with Directions for learning the Basset-Horn and Bass-Clarinet

by

ROBERT STARK

Lehrer an der Königl. Musikschule zu Würzburg ✤ Teacher in the Royal Music School at Würzburg.

Deutscher und englischer Text. English Translation by Dr. Th. Baker.

Teil I.

In einem Bande gebunden

In zwei Abteilungen:

Abteilung 1. (Theoretischer Teil und Anfangsgründe des Clarinettspiels)

Abteilung 2. (Fortsetzung des praktischen Teils)

Teil II.

Die höhere Ausbildung im Clarinettspiel nebst Anweisung zur Erlernung des Bassetthorns und der Bassclarinette.

In einem Band gebunden

Teil III.

Die Hohe Schule des Clarinettspiels.

Die Kunst des Vortrages und der modernen Technik.

24 grosse Virtuosen-Studien.

Teil III. . . . . .

Teil III in 2 Heften. .

Von sämmtlichen Lehrern und Virtuosen des Clarinettspiels ist diese Schule als die beste und vorzüglichste anerkannt. Die Schule ist an den ersten Conservatorien eingeführt.

MT
382
S87
OP.49
1900
T.2
OVER-
SIZE

BAXTER-NORTHUP CO.
MUSICAL INSTRUMENTS
MUSIC FOR WOODWINDS
837 S. OLIVE ST. LOS ANGELES, CAL.

CEFES EDITION

Werke für Clarinette

Clarinette mit Orchester oder mit Quartett.

Bach, Em., „Frühlingserwachen". Berühmte Romanze mit Quartett.
— do. mit Orchester.
Bach, Joh. Seb., Aria aus der D dur-Suite mit Orchester.
— do. mit Quartett.
— **do. für Clarinette, Quartett und Pianoforte.**
— do. für Clarinette mit Quartett und Harmonium.
Beethoven, L. van, „Adelaïde" mit Orchester.
Bergson M., „Im Norden und Süden". Scene und Arie mit Orchester.
Bériot, Ch. de, Berühmtes Air varié Nr. 4 (Air Montagnard), für Clarinette mit Orchester.
— **Berühmtes Air varié Nr. 7 für Clarinette in A mit Orchester**
Ernst, H. W., Berühmte Elegie mit Orchester.
Frehde, Chr., Op. 368. Humoreske „Ach, du lieber Augustin" mit Orchester.
Hamm, V., „Abend-Ständchen", für Clarinette und 4 Hörner.
Haendel, G. F., Berühmtes Largo mit Orchester.
— do. mit Quartett.
— **Nachtigallen-Scene aus Il Pensieroso für Clarinette und Flöte solo** mit Orchester.
Kiel, C., Konzert-Arie mit Orchester.
Kiese O., Op. 34, Romanze für Clarinette und Flöte mit Orchester.
Kröpsch, Fr., Fantasie und Variat. über das Trinklied „Im tiefen Keller" mit Orchester.
— do. mit Quartett.
— **Concertfantasie für Clarinette solo mit Orchester.**
Link, E., Chant d'amour. Mélodie romantique für Clarinette in A mit Quartett.
Menzel, Fr. „Süsses Sehnen". Clarinette und Flöte solo m. Orchester
Meyerbeer, G., Gnaden-Arie aus „Robert der Teufel" mit Orchester
— **Arie des Pagen. Cavatine a. d. Oper „Die Hugenotten" mit Orchester**
Mozart W. A., Adagio aus dem Konzert Op. 107 mit Orchester.
— Andante C-dur mit Quartett.
— **Andante favori mit Quartett.**
— **Arie aus „Titus" für Clarinette und Oboe mit Orchester.**
— **Arie aus „Zauberflöte": Dies Bildnis ist bezaubernd schön" mit** Orchester.
— **Larghetto aus Op. 108 mit Orchester.**
— do. mit Quartett.
Mückenberger, H., „Zwiegespräch" für Clarinette und Fagott mit Orch.
Müller, Iv., „Le Carneval de Venise". Fantasie für Clarinette solo zum Concert-Vortrag, bezeichnet von Rob. **Stark**, mit Orchester.
— do. mit Quartett.
Reissiger, C. G., Op. 63, Concertino. Neu herausgegeben von Rob. Stark. Für Clarinette solo mit Orchester.
— Solostimme allein.
— Orchesterstimmen allein.
— Pianofortestimme als Directionsstimme an Stelle der Partitur.
Roesel A., Notturno mit Orchester.
Rossini G., Arie aus „Barbier von Sevilla" mit Orchester.
— **Cujus animam. Berühmte Arie aus „Stabat mater" mit Orchester.**
Scherrer H., Op. 11. Altfranzösische Tänze. Bourée I, II, Sarabande, Menuett, Gavotte und Musette für Flöte, Oboe, 2 Clarinetten, Horn u. Fagott. Partitur und Stimmen.
Schreiner, Ad., Immer kleiner! Eine humoristische Clarinetten-Fantasie, welche nur bei abnehmendem Monde geblasen werden darf, mit Orchester.
Schumann, Rob., „Abendlied" und „Träumerei", mit Orchester.
— do. mit Quartett.
— **Einsame Blumen** mit Quartett.
Snobr, L., Op. 34, *Andante und Variationen mit Quartett.*
— **Op. 81, Fantasie und Variationen, genau bezeichnet von Rob.** Stark, mit Orchester.
— do. mit Streich-Quartett oder Quintett.
— **Thema und Variationen aus der Oper „Alruna" mit Orchester.**
Stark, Rob., Op. 13, Concert Nr. 2 in F-dur.
— Die Solo-Stimme allein.
— Die Orchester-Stimmen allein.
— Die Pianoforte-Stimme als Direktions-Stimme an Stelle der Partitur.
— **Op. 50, Concert Nr. 3 in D-moll, Clarinette solo mit Orchester.** Die Solostimme allein.
— Die Orchesterstimmen allein.
— Die Pianoforte-Stimme als Direktionsstimme an Stelle der Partitur.
Tschaikowsky P., „Chant sans paroles". Lied ohne Worte f. Clarinette in A mit Quartett.
Voigt, G. B., Serenade für Clarinette in A und Flöte solo mit Orch
Weber C. M. v., Op. 26, Concertino, neue, nach dem Original revidierte Ausgabe, zum Concert-Vortrag genau bezeichnet v. Rob. Stark, mit Orchester.
— **Op. 73, Concert Nr. 1. Die Solostimme zum Concert-Vortrag be**zeichnet von Rob. **Stark.**
— **Zu** do. Orchester-Stimmen
— **Op. 74, Concert Nr. 2. Die Solo-Stimme ebenso, bezeichnet von** Rob. **Stark.**
— **Zu** do. Orchester-Stimmen
— **Scene und Arie aus „Freischütz" „Wie nahte mir der Schlummer" für Clarinette in A mit Orchester.**
Weissenborn E., Op. 226, Lied ohne Worte mit Streich-Quartett (leichtes Vortragsstück).
— **Op. 227, Romanze** mit Streich-Quartett (leicht).

Clarinetten-Quartette

(Clarinette, Violine [II], Viola und Celle).

Bach, Em. „Frühlingserwachen". Berühmte Romanze.
Händel, G. F., Berühmtes Largo.
Mozart W, A., Andante favori.
Schumann Rob., „Abendlied und Träumerei".
Tschaikowsky, P., Chant sans paroles.

Trios.

Beethoven, L. van, Op. 87 Trio für 2 Clarinetten in C und Fagott
— **Op. 87 do. für 2 Clarinetten in C und Englisch Horn.**
— **Op. 87 do. für 2 Clarinetten in C und Viola.**
— **Op. 87 do. für 2 Clarinetten in C und Celle.**
Heidrich, M., Op. 33 Trio für Clarinette, Viola und Celle.
— **Zu do. Partitur 16°**
Herold, E., Serenade für Clarinette, Viola und Cello.
Schantl, H., „Der Freischütz" nach C. M. v. Weber. Ein musik. Scherz für Clarinette, Horn und Fagott.
Scherber, Ferd., Quartett für Pfte. Oboe, Clarinette u. Bass-Clarinette.
Stark, Rob., Sonate G-moll in 3 Sätzen: Allegro maestoso — Adagio — Allegro molto quasi Presto für 2 Clarinetten und Fagott.
— **do. für 2 Clarinetten und Bassethorn.**

Duos für 2 Clarinetten.

(Wenn nicht anders bemerkt.)

Beethoven, L. van, Drei Duos für Clarinette und Viola.
— do. für Clarinette und Cello.
— do. für Clarinette und Fagott.
Kröpsch, Fr., 5 Duos. Heft I und II.
Küffner, Jos., 24 Duette, leicht und fortschreitend, sehr melodiös.
Mozart, W. A., 6 Duette für 2 Clarinetten. Heft I, II.
— **Sonate für Clarinette und Viola.**
— do. für Clarinette und Cello.
— do. für Clarinette und Fagott.
Müller, J., Op. 41, 6 leichte Duette.
Stark, Rob., 4 grössere Duette in Sonatenform (Sonate Es-dur).
Wetzger, P., Vorwärts und Rückwärts. 2 musikalische Scherze für Clarinette in C und Violine.
— **do. für 2 Clarinetten in C.**

Etuden und Stücke für Clarinette solo.

Gambaro, J., Op. 18, 12 Capricen. Heft I.
— do. Heft II.
Kröpsch, Fr., Etuden in fortschreitender Ordnung. Eingeführt an der königl. Hochschule für Musik zu Berlin. **416 Etuden zum täg**lichen Gebrauch.
Teil I. 167 Etuden für Anfänger.
„ II. 188 „ „ Fortgeschrittene.
„ III. 40 „ „ „ (Modulation).
„ IV. 26 „ „ Geübtere.
Müller, Fr. u. O. Schilling, Orchesterstudien für Clarinette. Sammlung hervorragender Stellen aus Sinfonien, Opern, Orchesterwerken etc. Heft 1. 2. 3. 4. 5. 6.
Müller, J., 22 Etuden (leicht). Heft I, II.
Schilling, Otto, Orchester-Studien für Clarinette. Eine Sammlung der schwierigsten Stellen aus Werken für Harmonie-Musik.
Heft 1. 2. 3. 4.
Solobuch für Clarinette. Ausgabe Schmidt.
Eine Sammlung neuer, effektvoller Solovortragsstücke für Clarinette, in einem Bande.

Verlag und Eigentum von

C. F. SCHMIDT, HEILBRONN a. N.

Stark, Rob., op. 55. Serenade für 2 Clarinetten in B-Bassethorn und Bassclarinette in B.
— op. 55, für 2 Clarinetten in B und 2 Fagotte.

Stark, Rob., Ganztontechnik.

Cefes-Edition.

W. v. Horlow

Grosse theoretisch praktische

Klarinett-Schule.

Vom elementaren Anfang

bis zur künstlerischen Ausbildung nebst Anweisung zur Erlernung

des Bassetthorns und der Bassklarinette

Great Theoretical and Practical

Method for the Clarinet.

From the First Rudiments

up to Artistic Finish, together with Directions for learning

the Basset-Horn and Bass-Clarinet

von / by

ROBERT STARK.

Lehrer an der Königl. Musikschule zu Würzburg. Teacher in the Royal Music School at Würzburg.

Op. 49.

Teil I. Teil II.

Abtheilung 1. 2.

Part I. Part II.

Sections 1. 2.

Teil III Op. 51.

Die hohe Schule des Klarinett-Spieles.

Die Kunst des Vortrages und der modernen Technik.

24 grosse Virtuosen-Studien.

Abteilung 1. 2.

Part III Op. 51.

The High-School of Clarinet-Playing.

The Art of Execution and modern Technics.

24 Grand Virtuoso-Studies.

Sections 1. 2.

Verlag und Eigentum

von

C. F. Schmidt, Heilbronn a. N.

Copyright 1892, 1900 by C. F. Schmidt.

587
Op. 49
1900
T. 2

Neu Die Hohe Schule Neu

des

*** Clarinett-Spieles ***

Die Kunst des Vortrages und der modernen Technik

24 grosse Virtuosen-Studien

(Teil III der grossen theoretisch-praktischen Clarinett-Schule!)

op. 51 von Robert Stark

Professor an der Königlichen Musikschule in Würzburg.

In 2 Heften **complet**

☛ Diese Studien, die für jeden Clarinettisten, der nach wahrem Künstlertum auf seinem Instrumente strebt, als geradezu unerlässlich zu bezeichnen sind, sind keine Etuden im gewöhnlichen Sinn, sondern Studien in Form melodischer Charakterstücke von musikalischer Gediegenheit und interessanter harmonischer Durcharbeitung. Die Themata die den einzelnen Studien zu Grunde gelegt, sind von wunderbarer Klarheit und Innigkeit des Ausdrucks und sind, wie der Titel besagt, ohne weiteres als „Vortragsstudien" zu gebrauchen.

Ueber die technische Zweckmässigkeit ist kein Wort weiter zu verlieren, sind doch die Studien-Werke für Clarinette und vor allem die grosse Clarinett-Schule von Meister Stark längst als erstklassig und vorzüglich anerkannt.

Jede Studie hat ihre besondere Aufgabe und erfüllt dieselbe in erschöpfender Weise, keine Tonart, keine Spielart ist unberücksichtigt gelassen. Die Factur ist glatt, die Harmonik mannigfaltig und natürlich und wird so das Studium dieses Werkes nie ermüden, sondern vor allem geistig anregen. Wir können das Werk als klassische Studien von vorwiegend musikalischem Charakter allen vorgerückten Klarinettspielern aufs Wärmste empfehlen und dürfen getrost die Behauptung aufstellen, **dass ein zweites Studien-Material von solcher musikalischer Gediegenheit und solch praktischem Wert in der ganzen Clarinett-Litteratur bis heute nicht vorhanden war.**

Bewährtes und vorzügliches Studienmaterial für Clarinette.

Etuden für Clarinette.

Gambaro, J., Op. 18, 12 Capricen. Heft I, II .
Kröpsch, Fr., Etuden in fortschreitender Ordnung. Eingeführt an der königl. Hochschule für Musik zu Berlin.
416 Etuden zum täglichen Gebrauch
Teil I. 167 Etuden für Anfänger . . . . . .
„ II. 183 „ „ Fortgeschrittene . . . . .
„ III. 40 „ „ „ (Modulation)
„ IV. 26 „ „ Geübtere . . . . . .
Müller, Fr. und O. Schilling, Orchester-Studien für Clarinette. Sammlung hervorragender Stellen aus Sinfonien, Opern, Orchester-Werken etc. Heft I, II, III, IV
Müller, J., 22 Etuden (leicht). Heft I, II . .
Schilling, Otto, Orchester-Studien für Clarinette. Eine Sammlung der schwierigsten Stellen aus **Orchester-Werken für Harmonie-Musik.** Heft I, II, III, IV . . . . . .
Solobuch für Clarinette. Ausgabe Schmidt. Eine Sammlung neuer, effectvoller Solo-Vortragsstücke für Clarinette, in einem Bande . . . . . .
Stark, Rob., Intervall-Uebungen mit verbindenden Ton-Folgen f. Anfänger, sow. Uebung schwerer Bindungen
— **Technische Studien.** 16 Etuden . . . . . .
— **Tägliche Studien.** Tonleitern, Arpeggien-Studien und Intervall-Uebungen . . . . . .
— **24 grosse Etuden** in allen Tonarten, zur künstlerischen Ausbildung . . . . . .
Starke, Hermann, Goldenes Melodien-Buch. Ein Taschen-Buch in kleinem Format, enthaltend: 105 der beliebtesten Melodien, Volks-Lieder, Märsche, Tänze, Opern-Melodien etc. für Clarinette in C. Heft I, II, III .

Duos für 2 Clarinetten.

(Wenn nicht anders bemerkt).

Beethoven, L. van, Drei Duos für Clarinette und Viola
— do. für Clarinette und Cello . . . . . .
— Drei Duos für Clarinette nnd Fagott . . . . .
Kröpsch, Fr., 5 Duos. 2 Hefte . . . . . .
Küffner, Jos., 24 Duette, leicht und fortschreitend, sehr melodiös . . . . . .
Mozart, W. A., 6 Duette für 2 Clarinetten. Heft I, II
— Sonate für Clarinette und Viola . . . . . .
— do. für Clarinette und Cello . . . . . .
— do. für Clarinette und Fagott . . . . . .
Müller, J., Op. 41, 6 leichte Duette . . . . . .
Stark, Rob., 4 grössere Duette in Sonatenform . .
Wetzger, P., Vorwärts und Rückwärts. 2 musikalische Scherze für Clarinette in C und Violine . . . . .
— do. für 2 Clarinetten in C . . . . . .

Trios.

Beethoven, L., Op. 87 f. Trio f. 2 Clarin. in C. u. Fagott
— Op. 87 g, do. für 2 Clarinetten in C u. Englisch Horn
— Op. 87 h, do. für 2 Clarinetten in C und Viola .
— Op. 87 i, do. für 2 Clarinetten in C. und Cello .
Herold, E., Serenade für Clarinette, Viola und Cello
Stark, Rob., Sonate in 3 Sätzen: Allegro, Adagio und Presto für 2 Clarinetten und Fagott . . . . .
— do. für 2 Clarinetten und Bassethorn . . . . .

☛ **Bei Voreinsendung des Betrages portofreie Zusendung.** ☚

Musik-Verlag von C. F. Schmidt, Heilbronn a. N.

Zweiter Teil.

Lehrstoff

für die höhere und höchste Stufe technischer Ausbildung.

X.

Sämmtliche Triller.

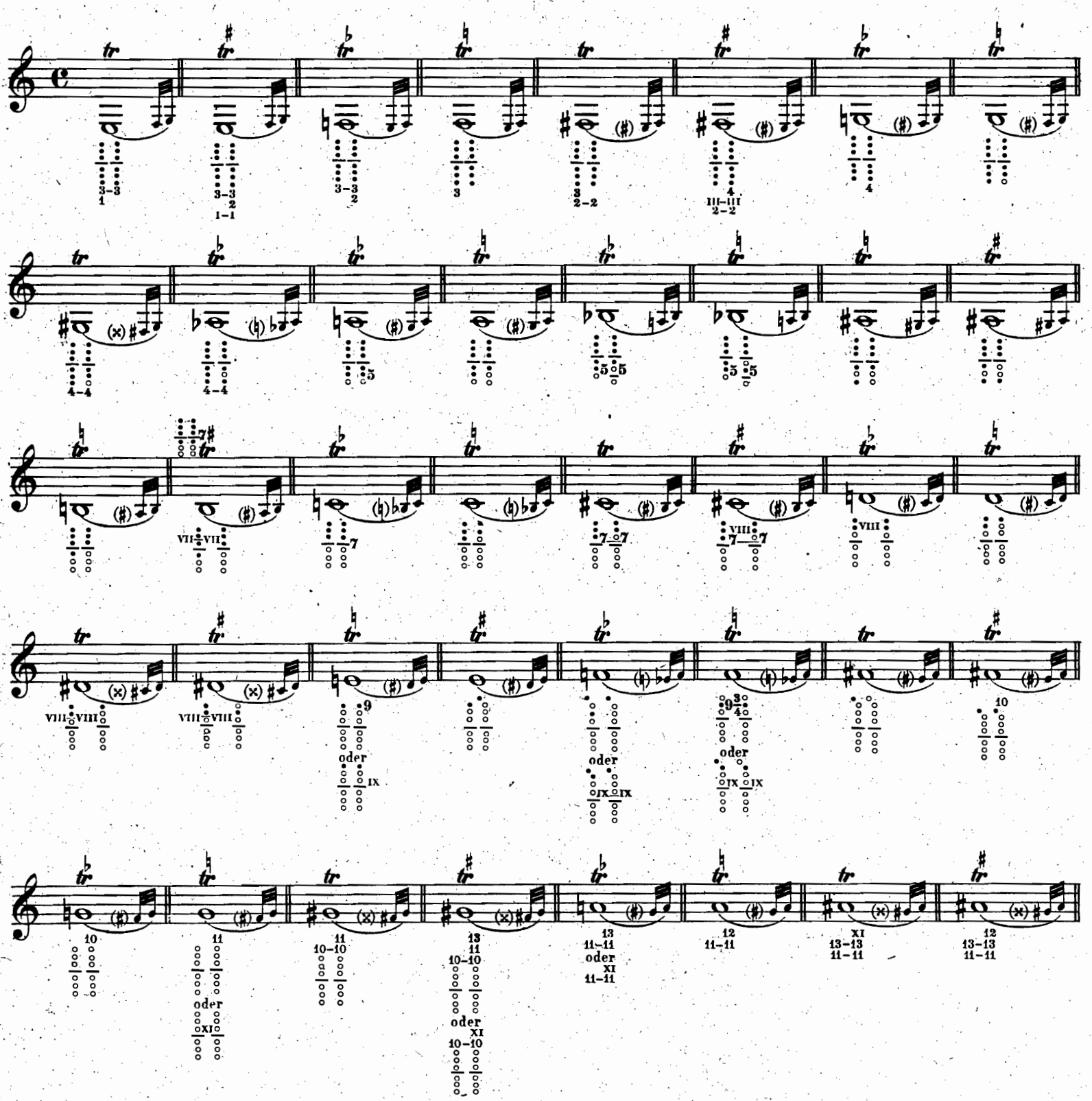
Second Part.

Studies

for the advanced and highest grades of Technical Finish.

X.

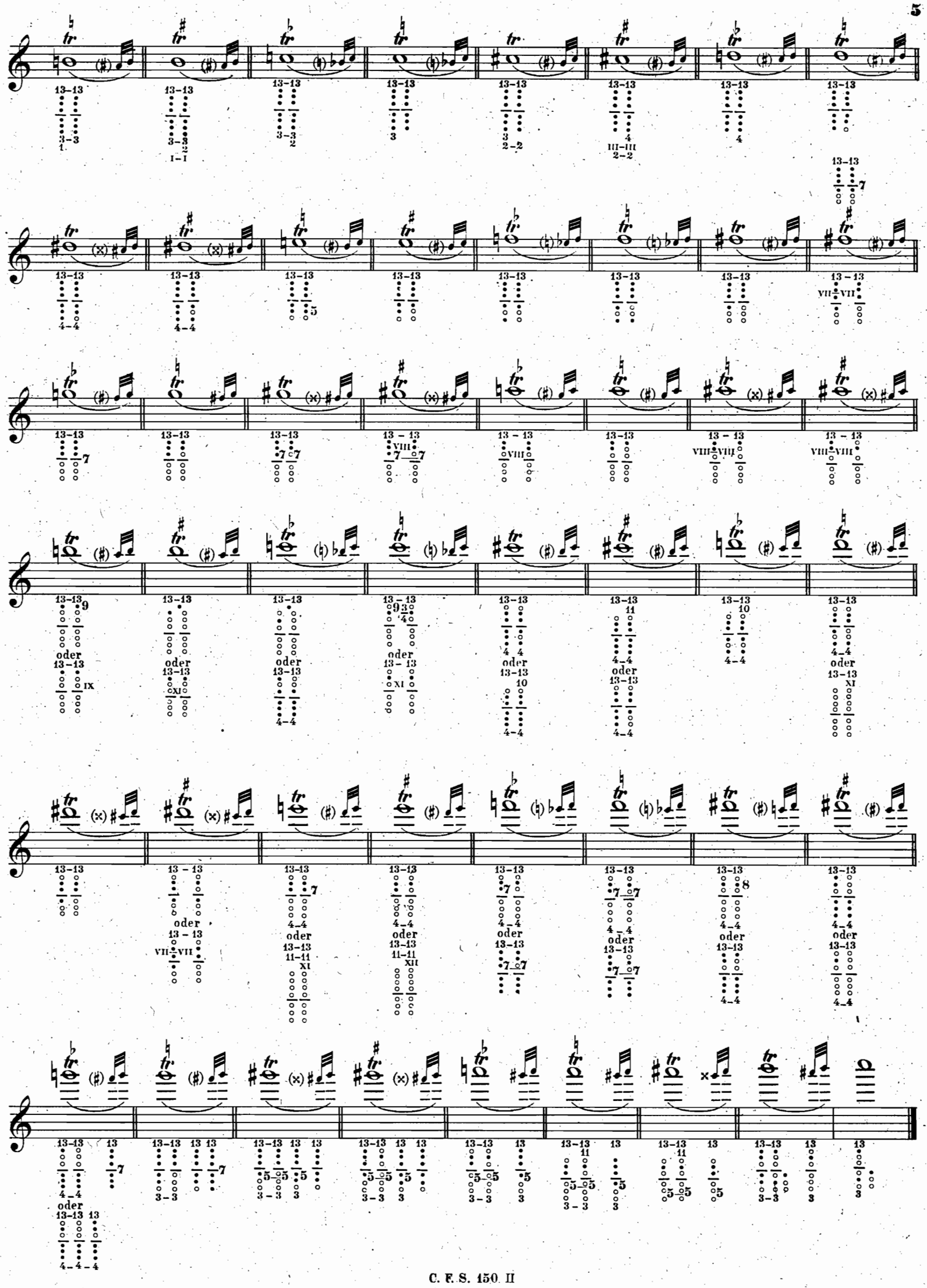
All the Trills.



Anm. Die Triller-Nachschläge sind abwechselnd mit den eingeklammerten Versetzungszeichen zu üben.

Note. *The after-beats to the trills are to be practised alternately with the chromatic signs given in parenthesis.*

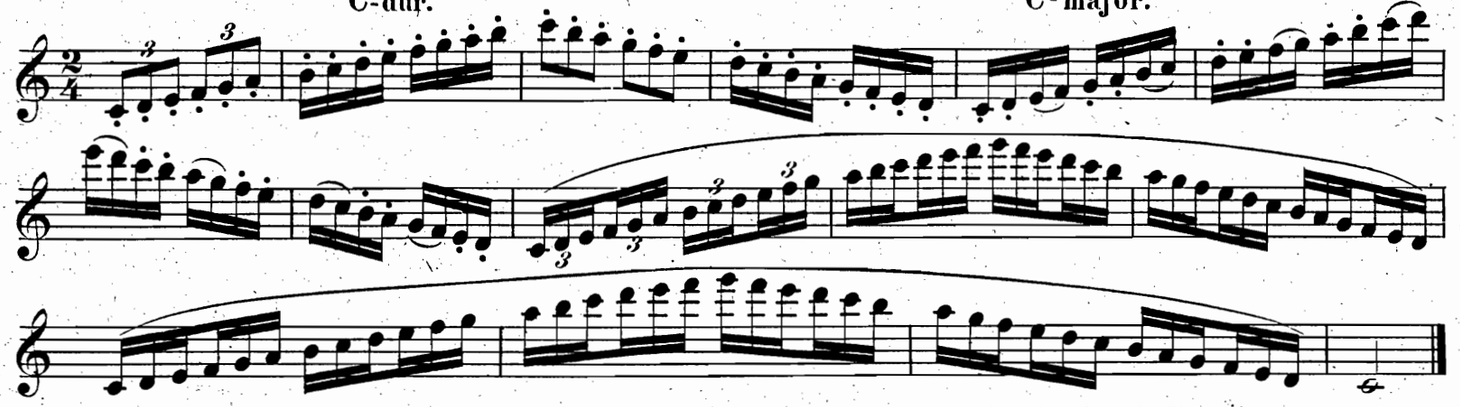
Verlag und Eigentum von C. F. Schmidt, Heilbronn a/N. C. F. S. 150 II


oder

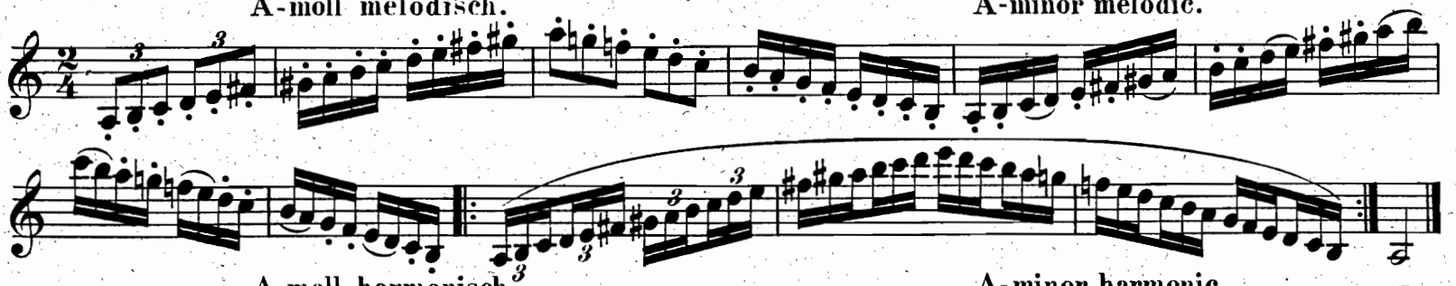
XI.
Tägliche Studien.

A) Diatonische Dur-und Molltonleitern.

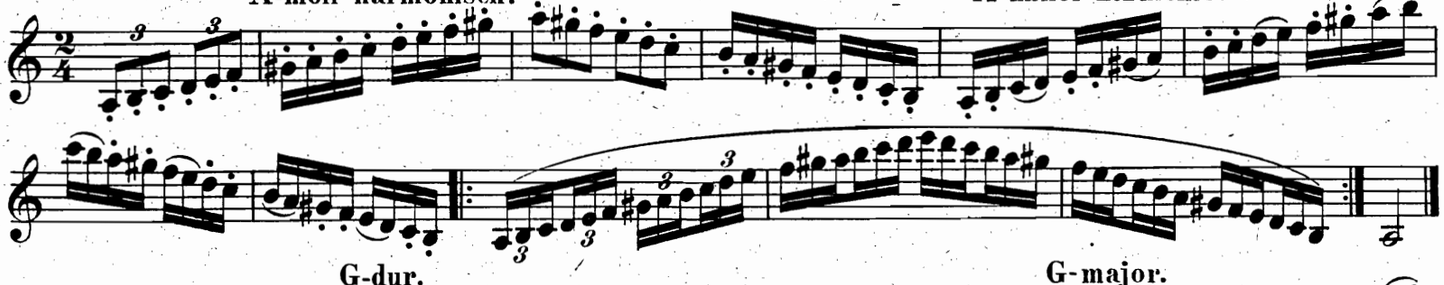
C-dur.



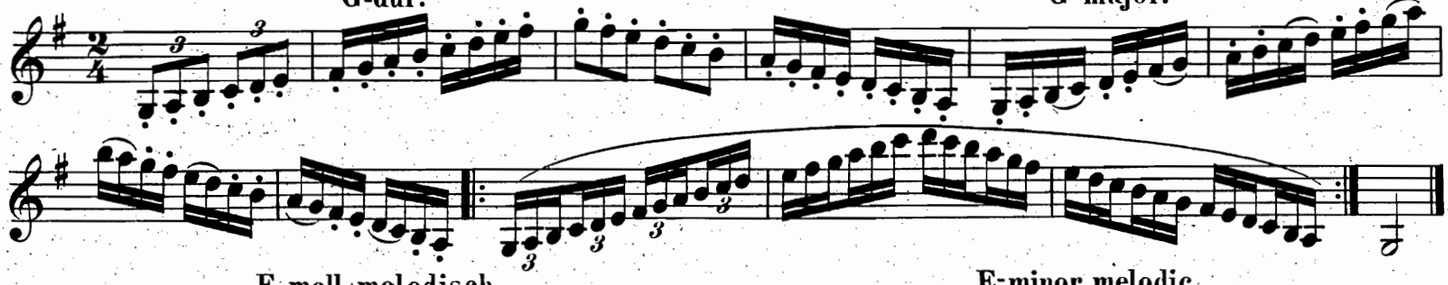
A-moll melodisch.



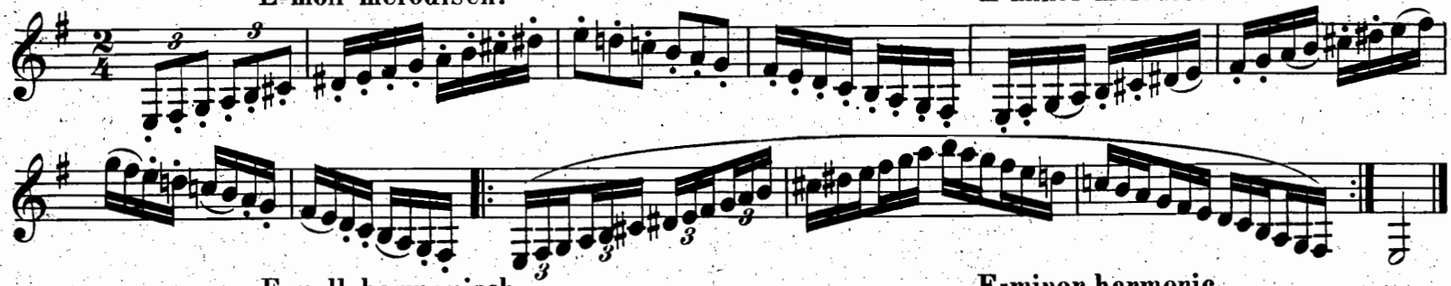
A-moll harmonisch.



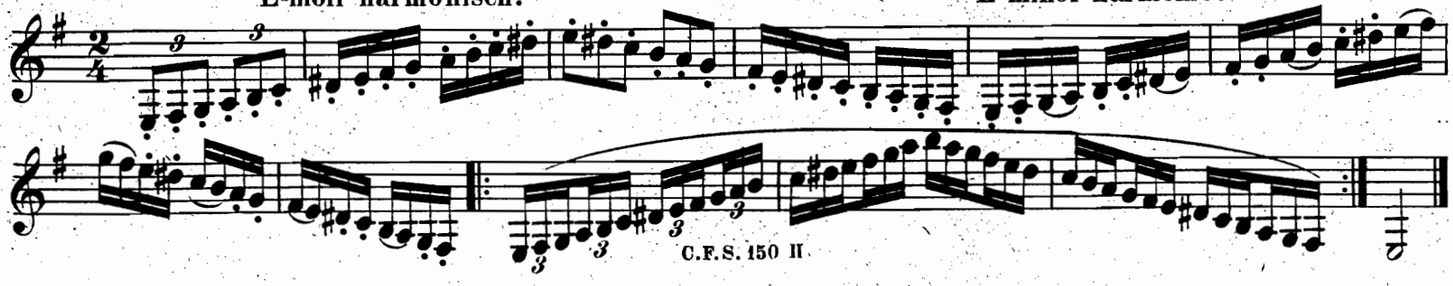
G-dur.



E-moll melodisch.



E-moll harmonisch.



XI.
Daily Studies.

A) Diatonic Major and Minor Scales.

C-major.

A-minor melodic.

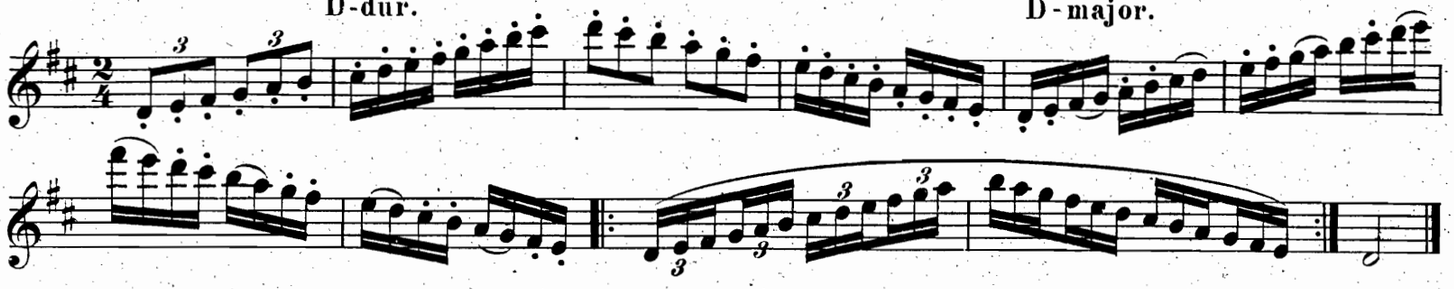
A-minor harmonic.

G-major.

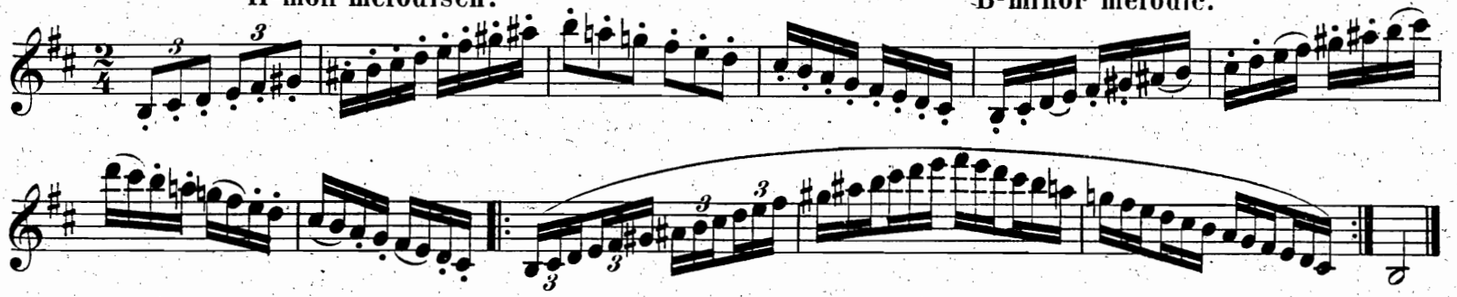
E-minor melodic.

E-minor harmonic.

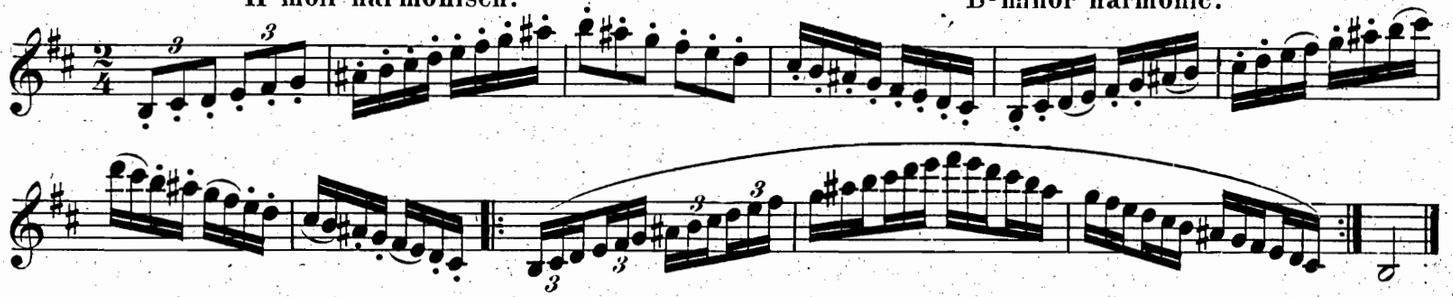
D-dur. D-major.



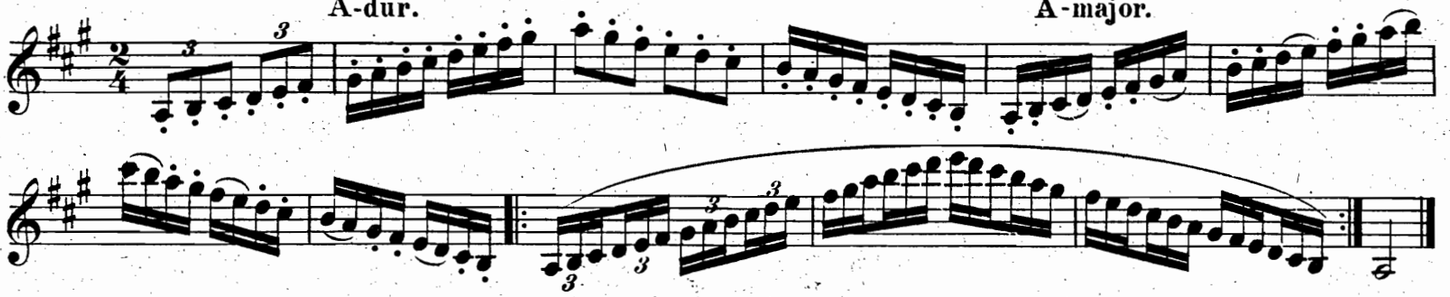
H-moll melodisch. B-minor melodic.



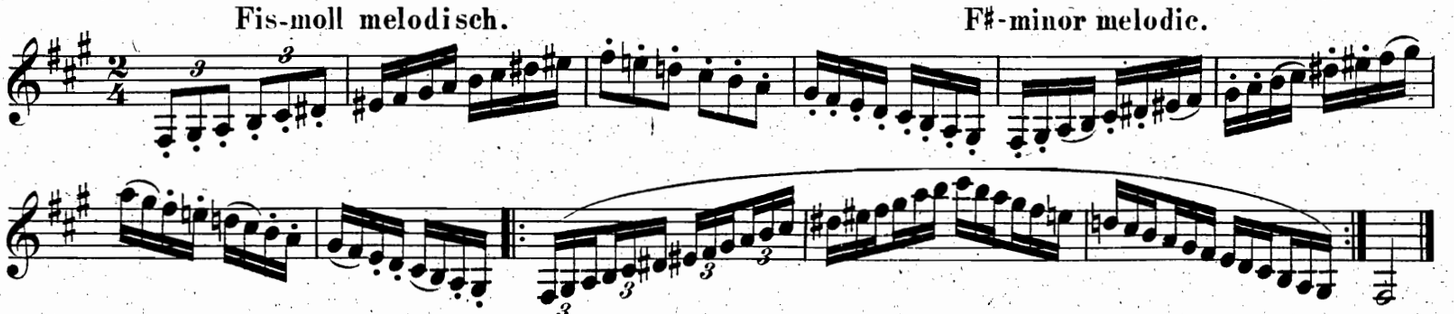
H-moll harmonisch. B-minor harmonic.



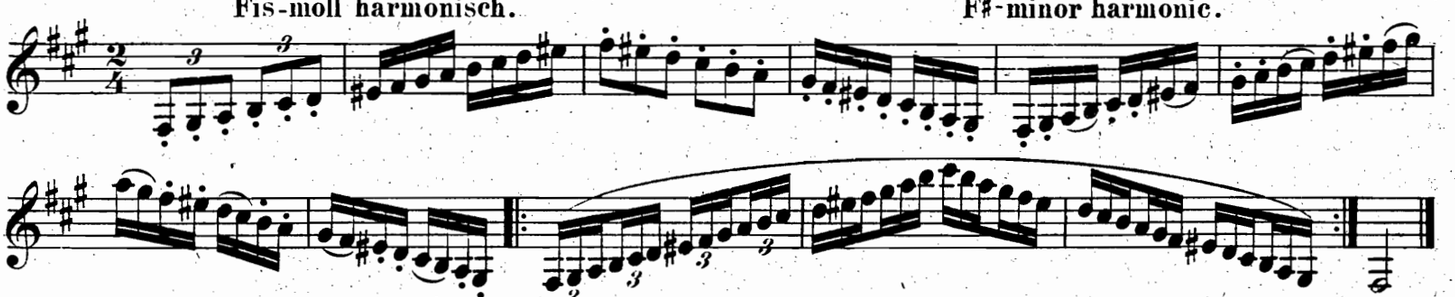
A-dur. A-major.



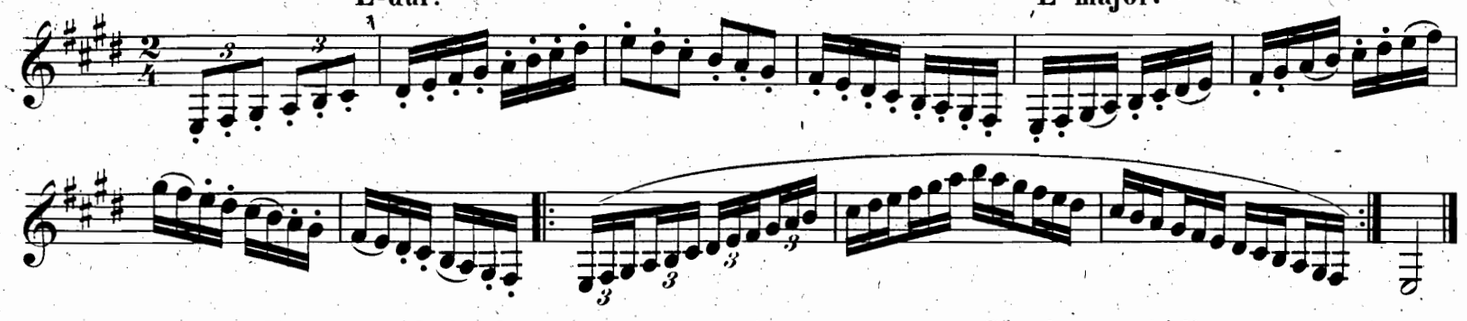
Fis-moll melodisch. F♯-minor melodic.



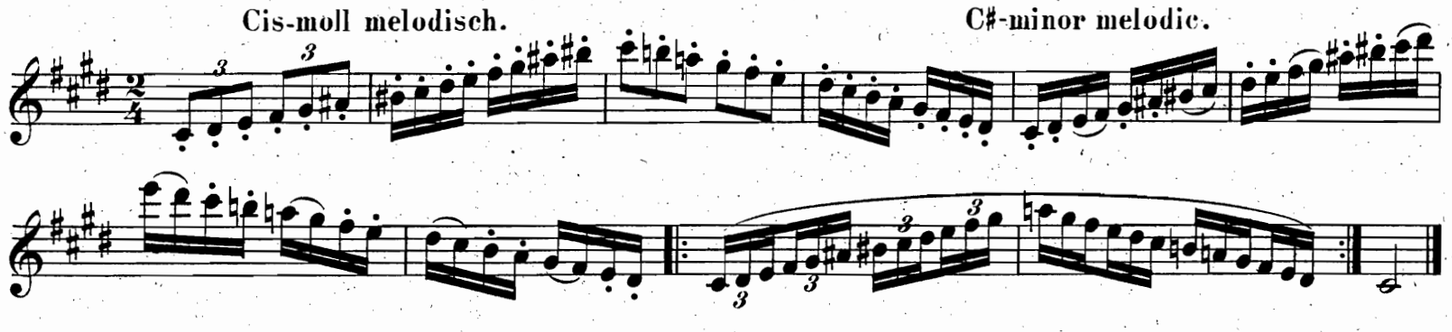
Fis-moll harmonisch. F♯-minor harmonic.



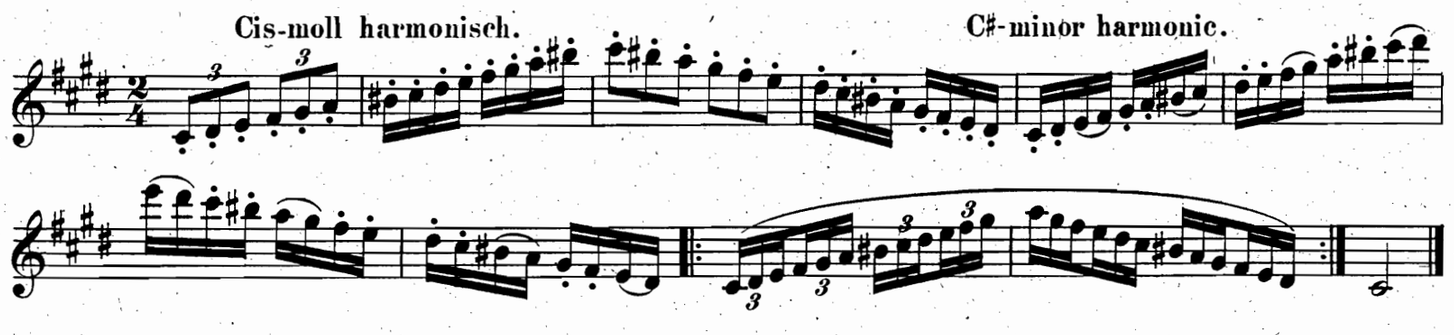
E-dur. E-major.



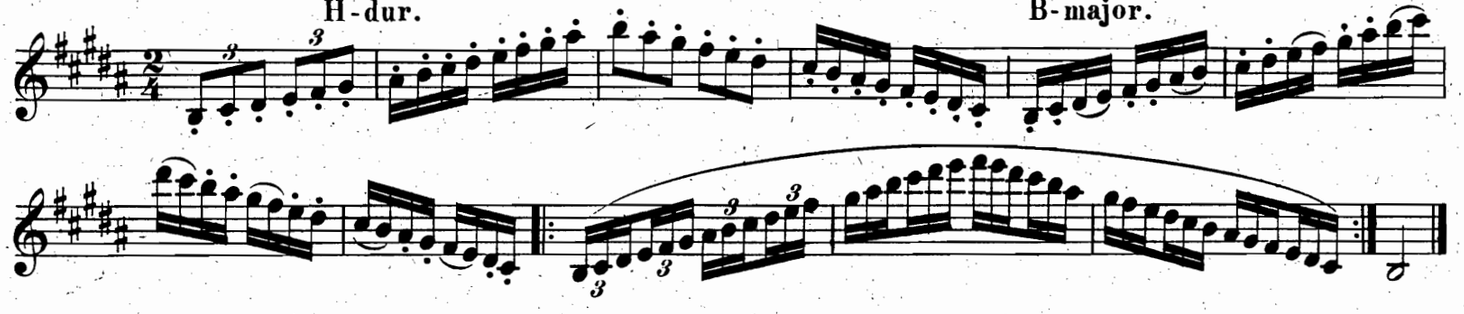
Cis-moll melodisch. C♯-minor melodic.



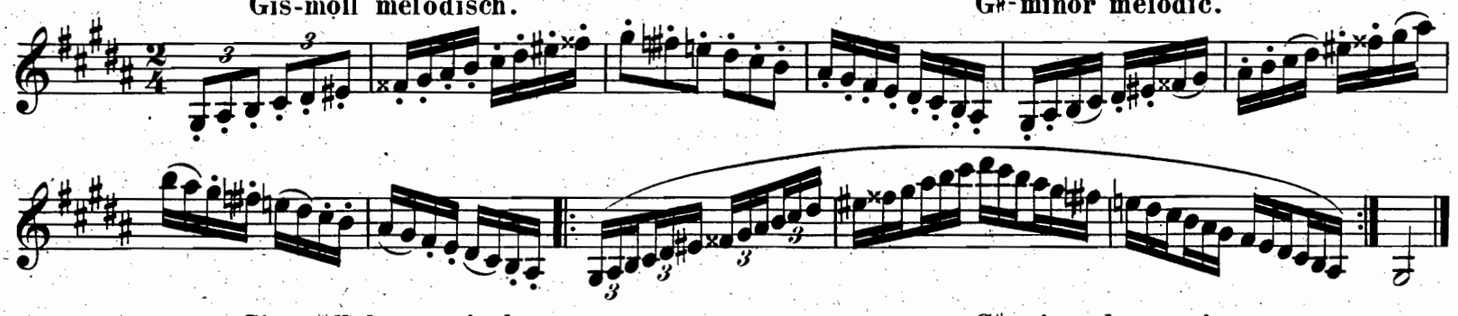
Cis-moll harmonisch. C♯-minor harmonic.



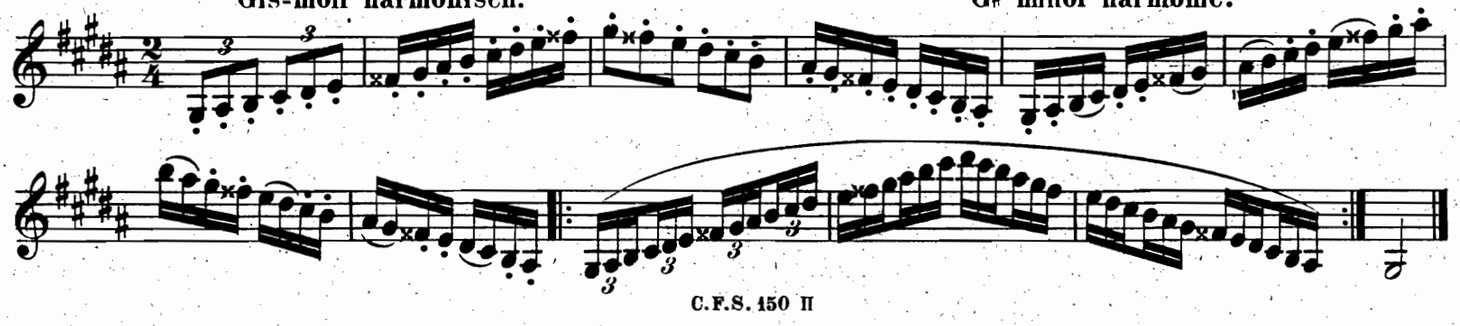
H-dur. B-major.



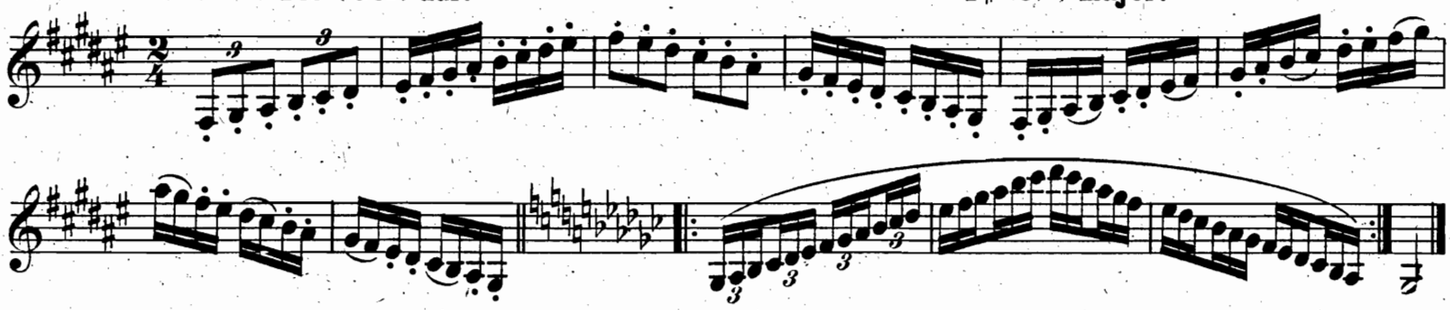
Gis-moll melodisch. G♯-minor melodic.



Gis-moll harmonisch. G♯-minor harmonic.

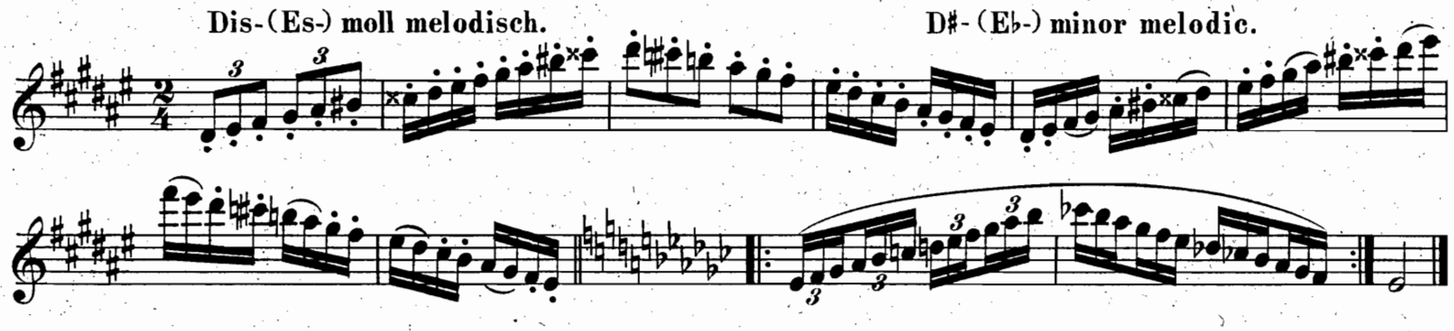


Fis-(Ges-) dur.



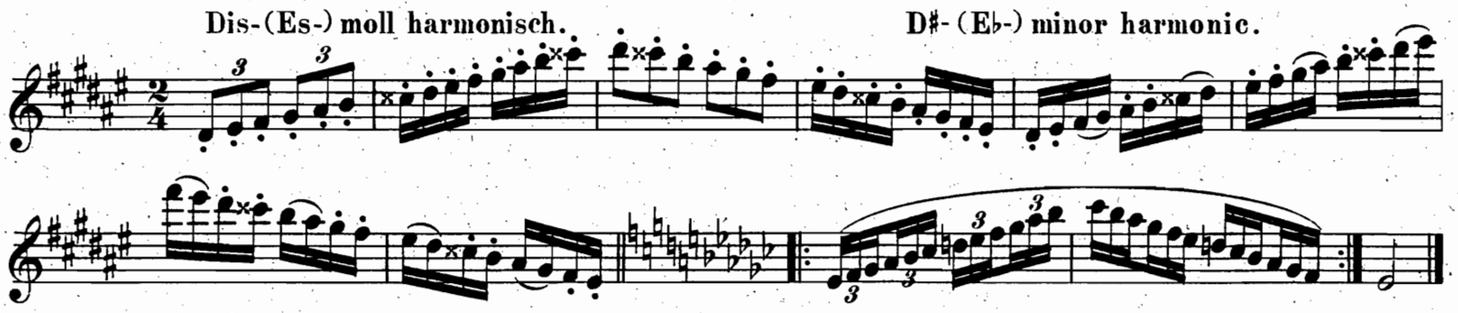
F♯-(G♭-) major.

Dis-(Es-) moll melodisch.



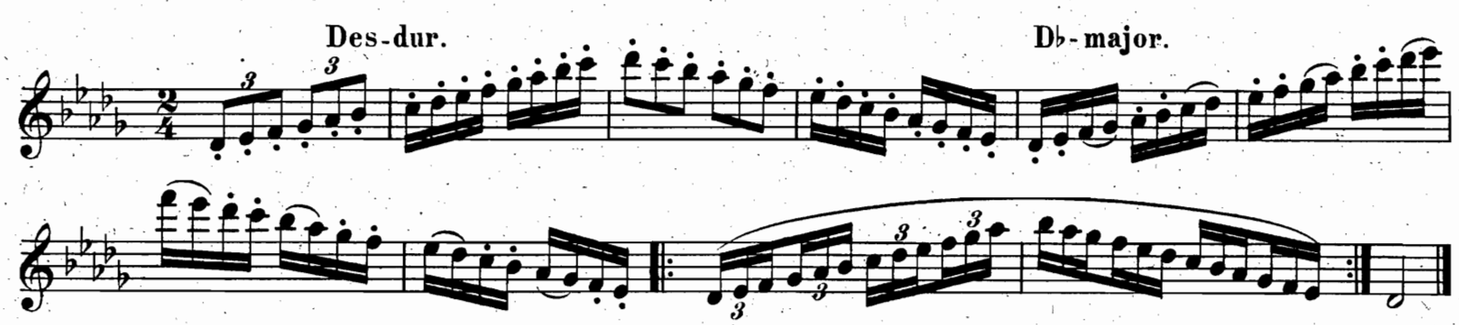
D♯-(E♭-) minor melodic.

Dis-(Es-) moll harmonisch.



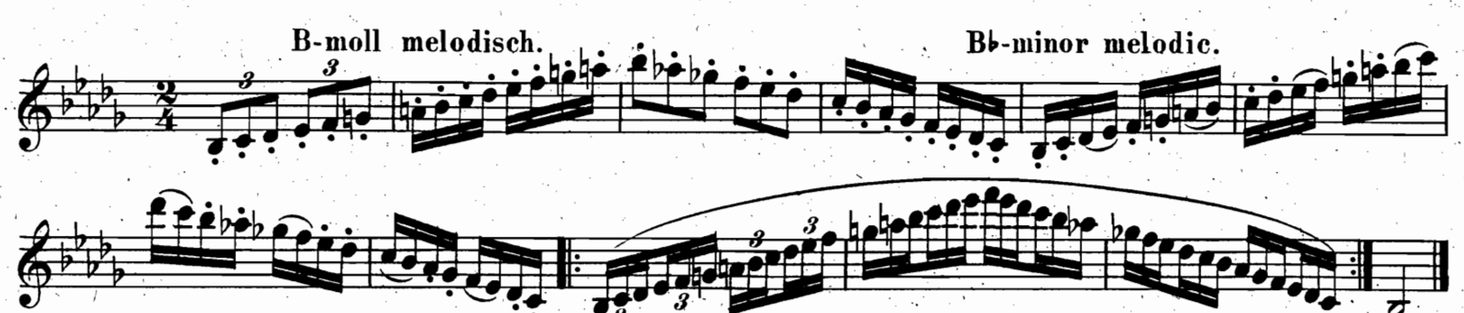
D♯-(E♭-) minor harmonic.

Des-dur.



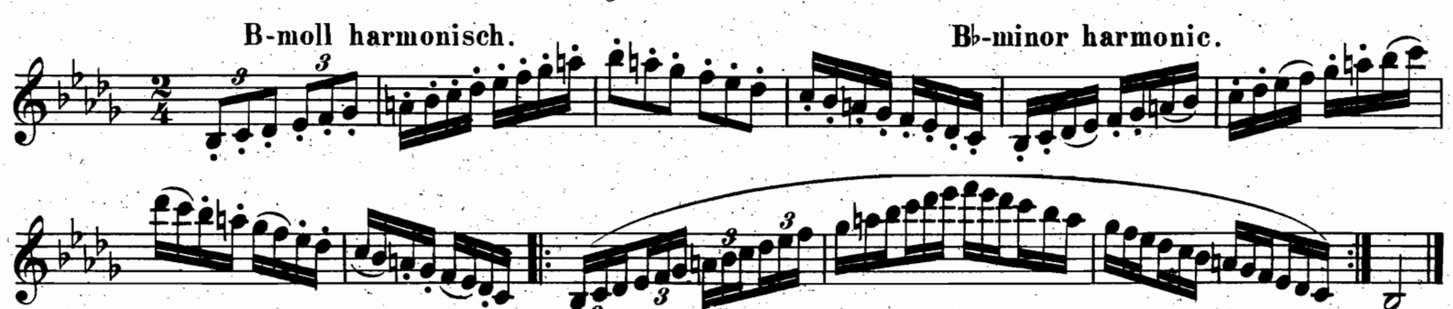
D♭-major.

B-moll melodisch.



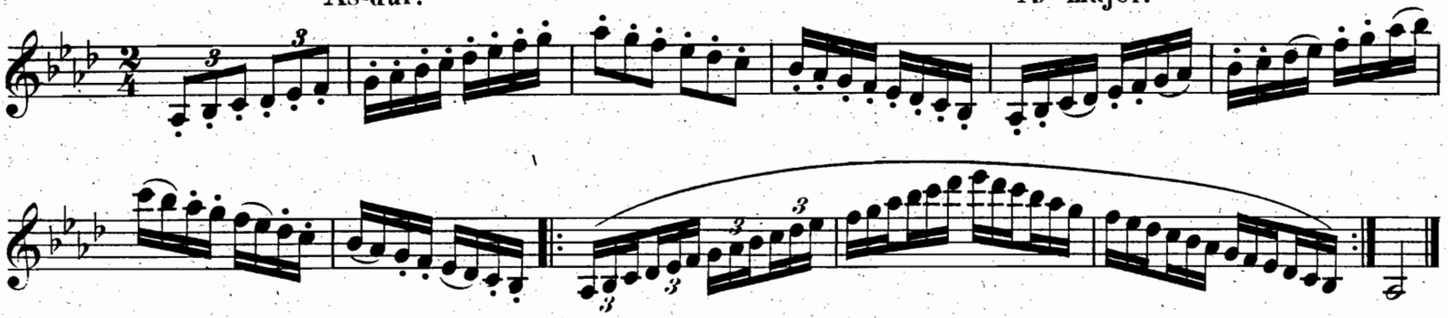
B♭-minor melodic.

B-moll harmonisch.

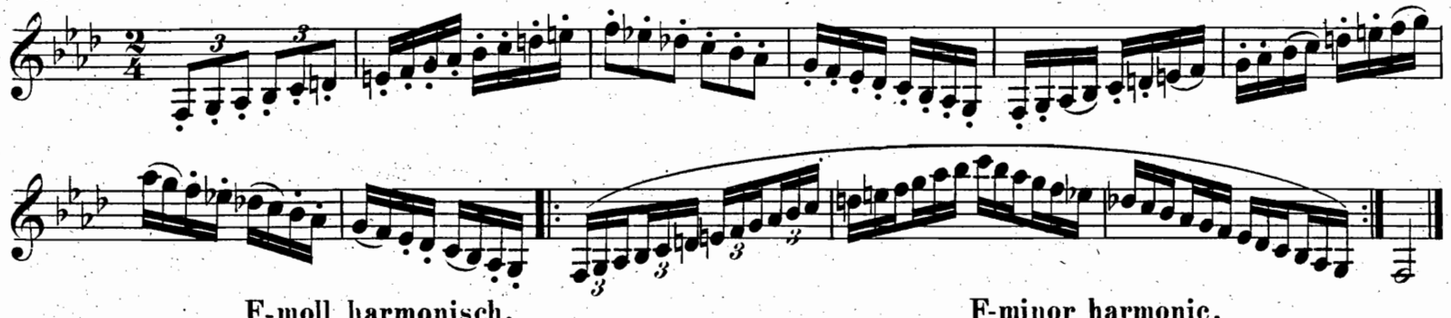


B♭-minor harmonic.

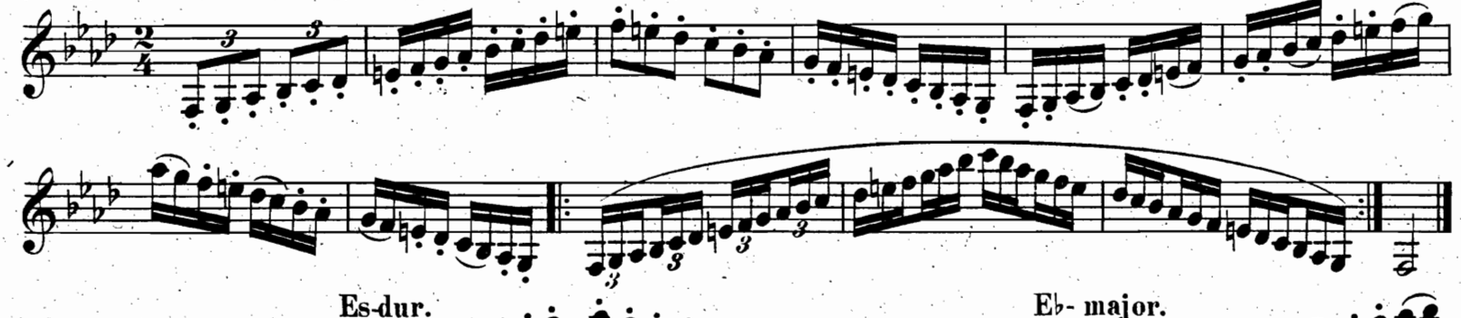
As-dur. Ab-major.



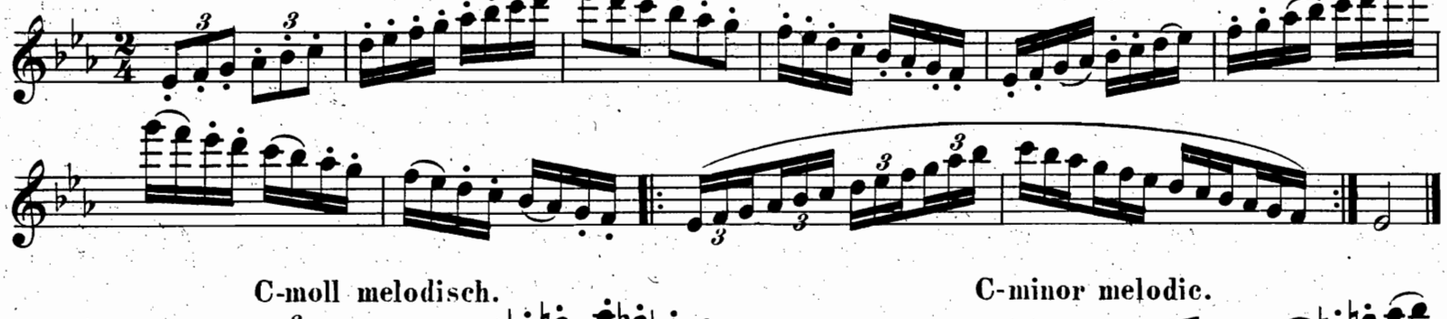
F-moll melodisch. F-minor melodic.



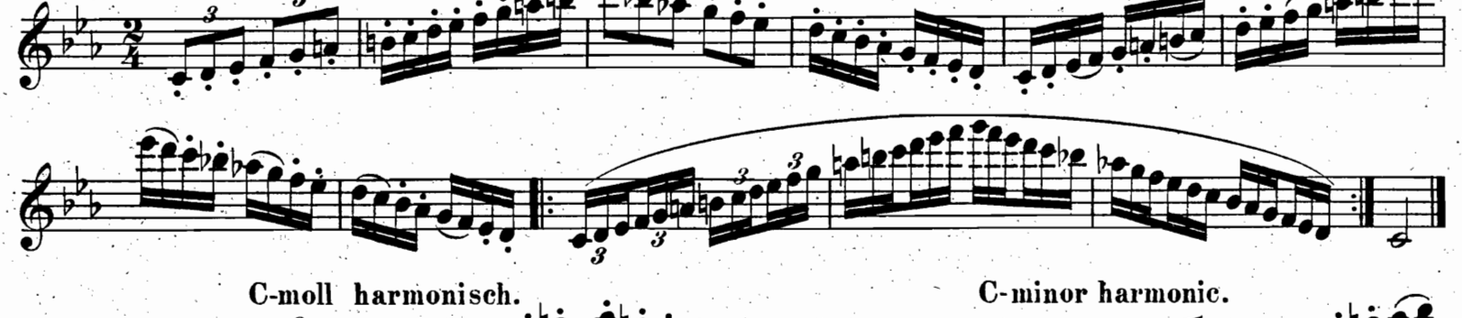
F-moll harmonisch. F-minor harmonic.



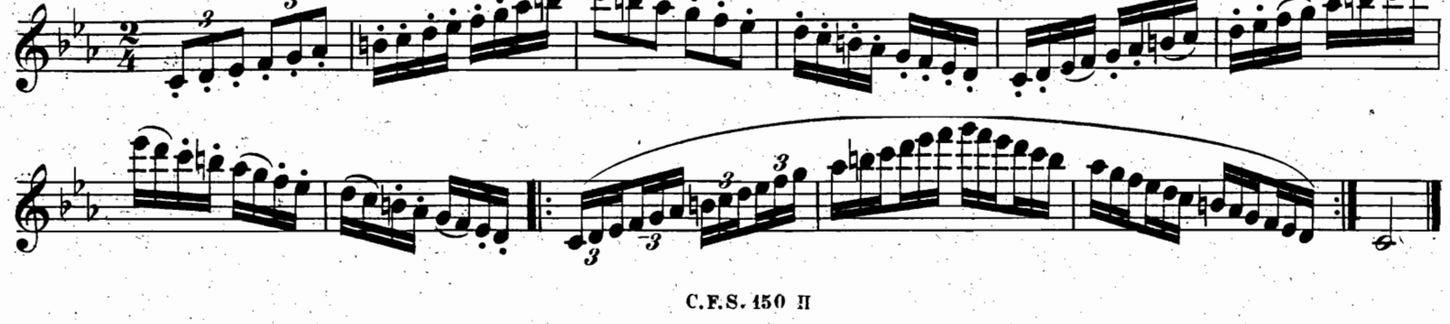
Es-dur. Eb- major.



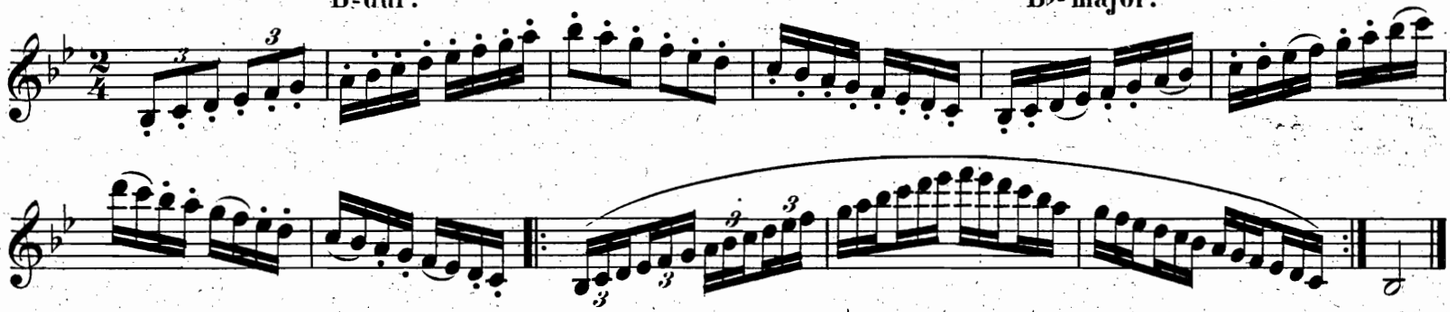
C-moll melodisch. C-minor melodic.



C-moll harmonisch. C-minor harmonic.

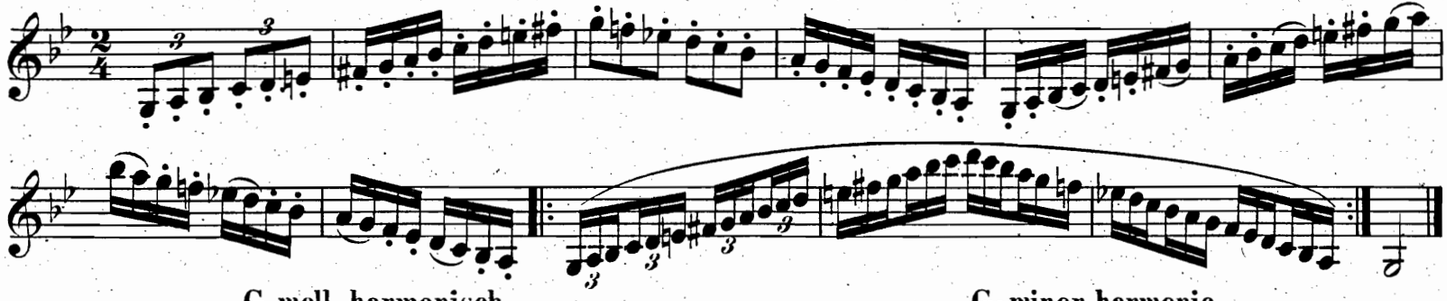


B-dur.



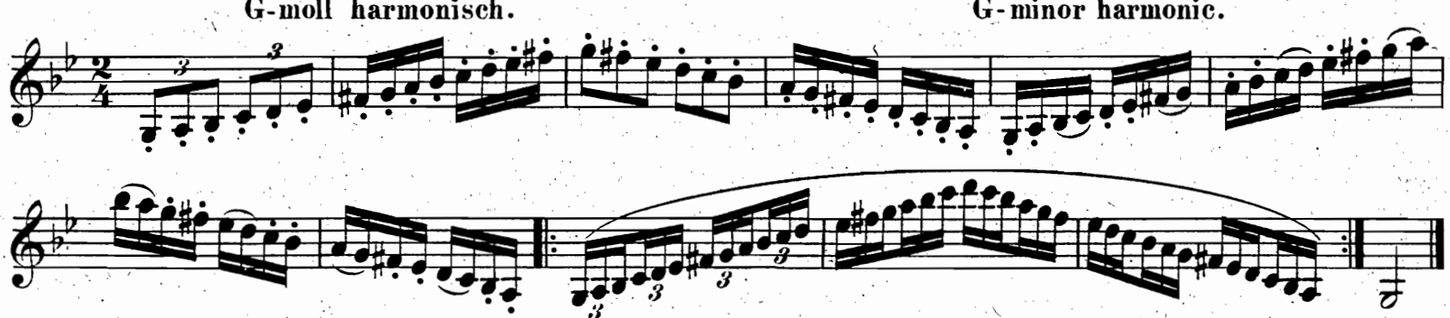
B♭-major.

G-moll melodisch.



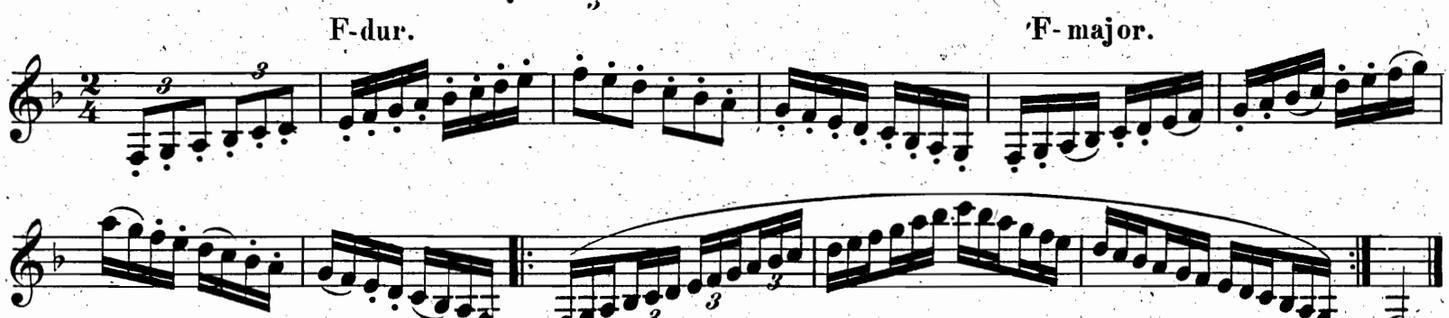
G-minor melodic.

G-moll harmonisch.



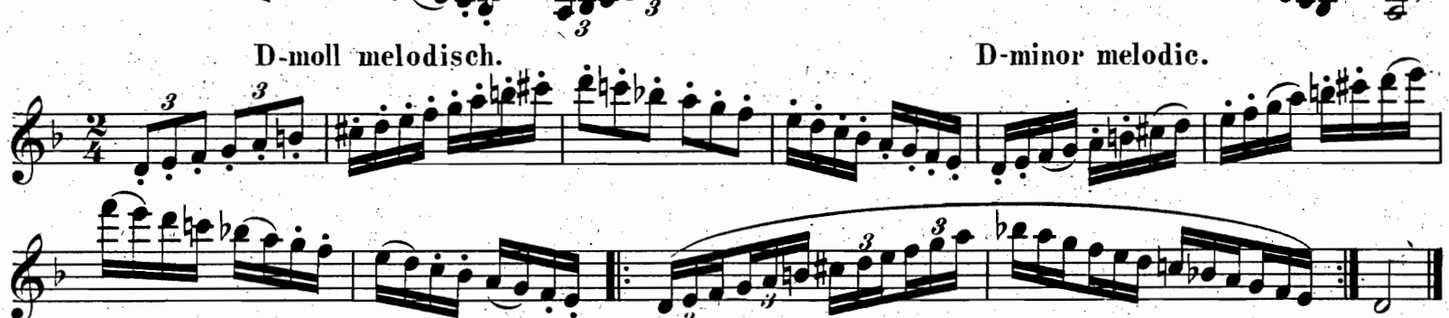
G-minor harmonic.

F-dur.



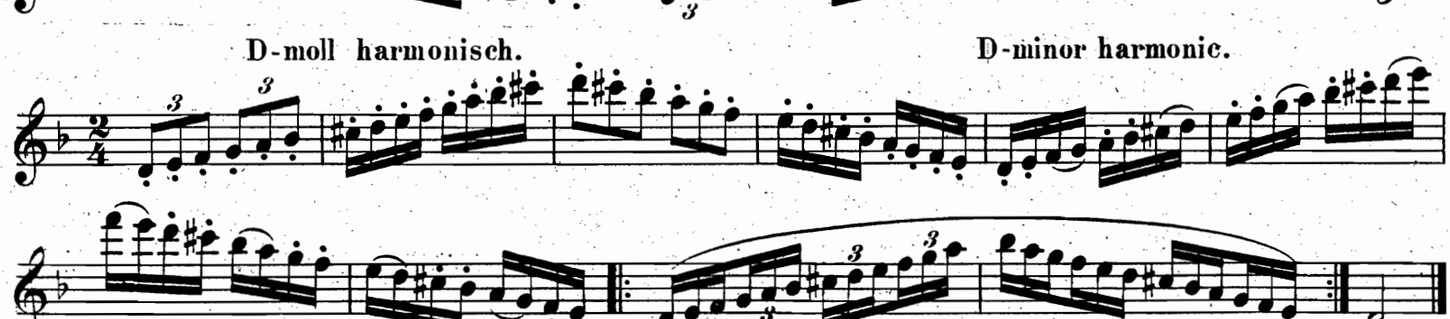
F-major.

D-moll melodisch.



D-minor melodic.

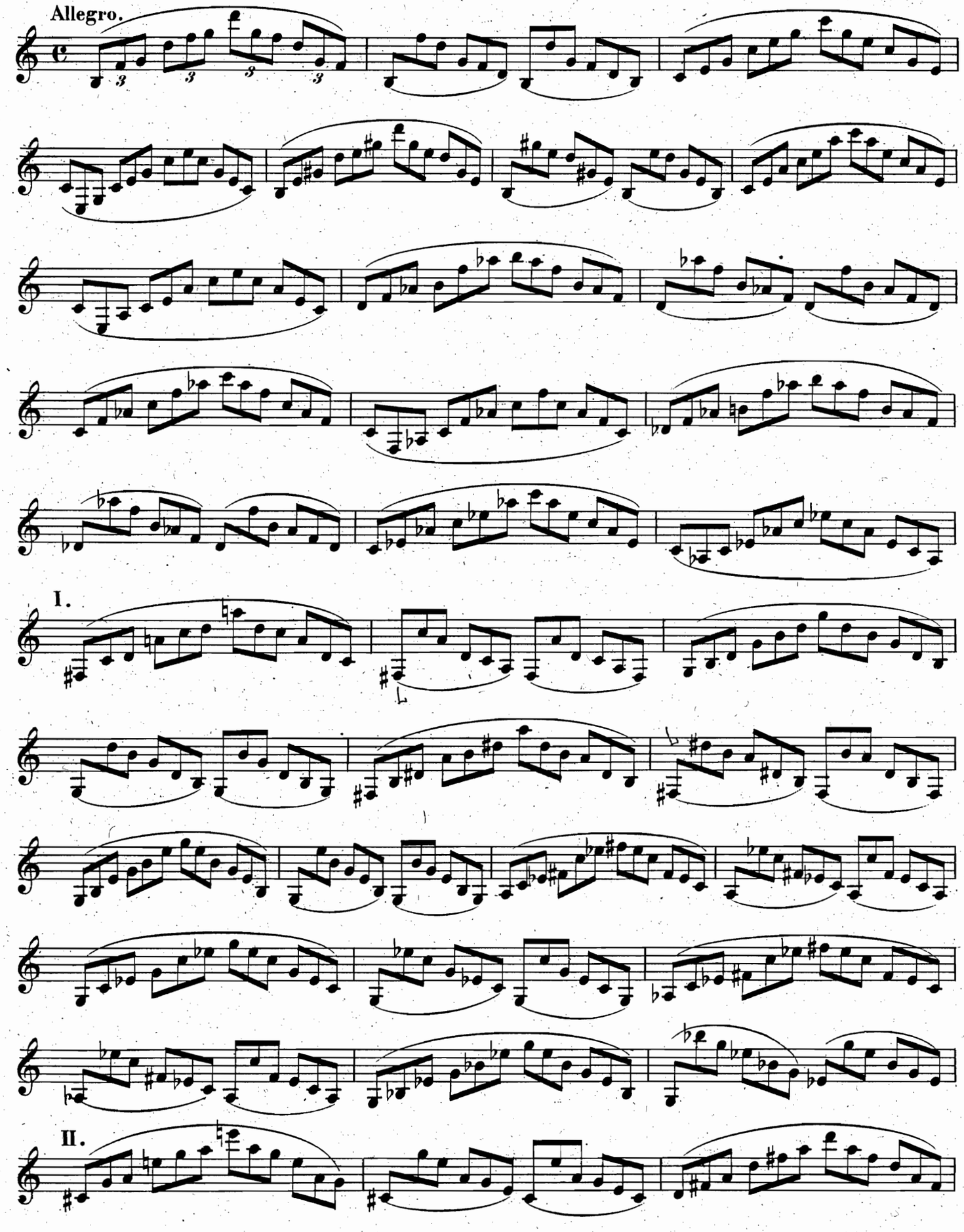
D-moll harmonisch.

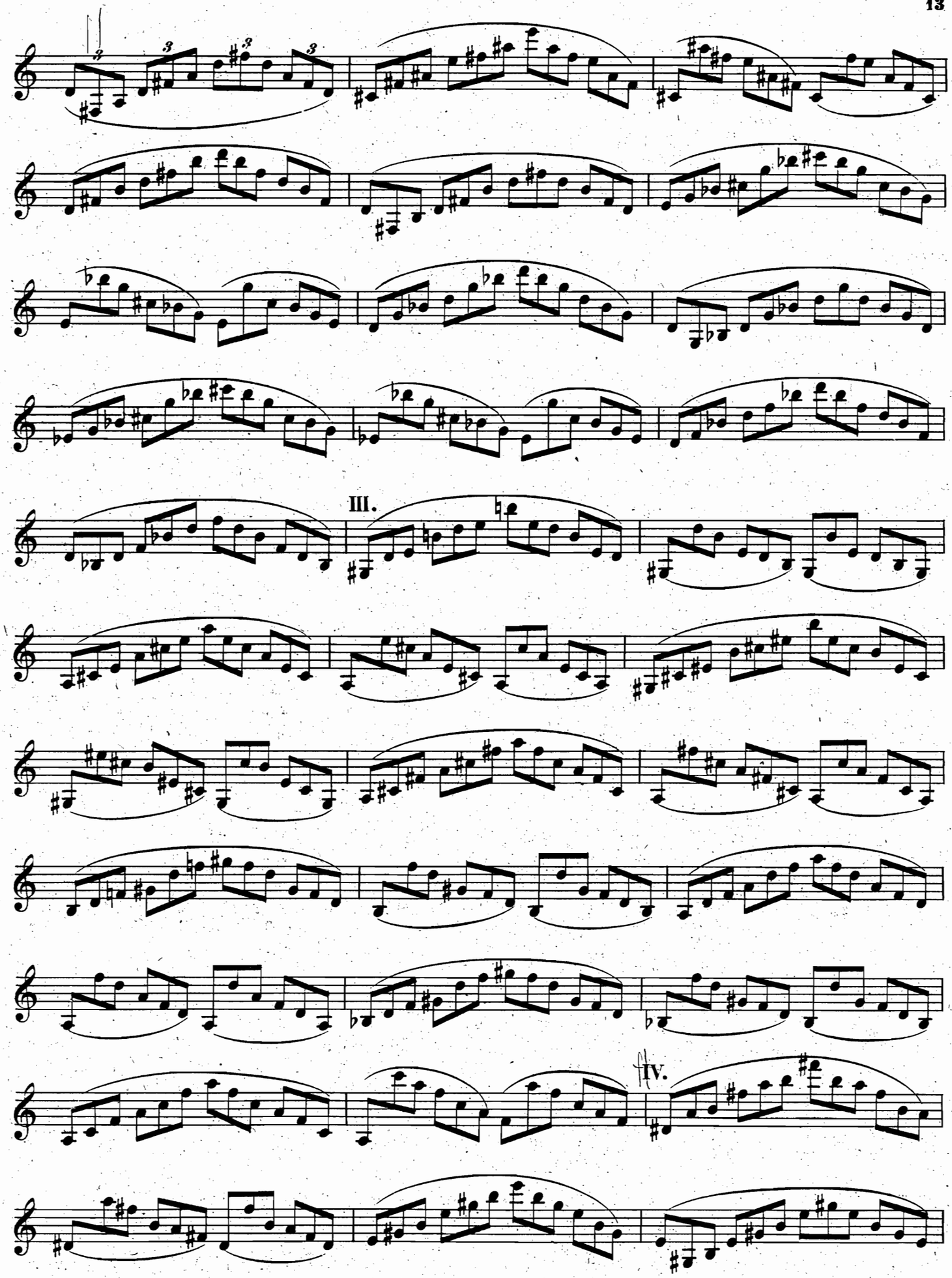


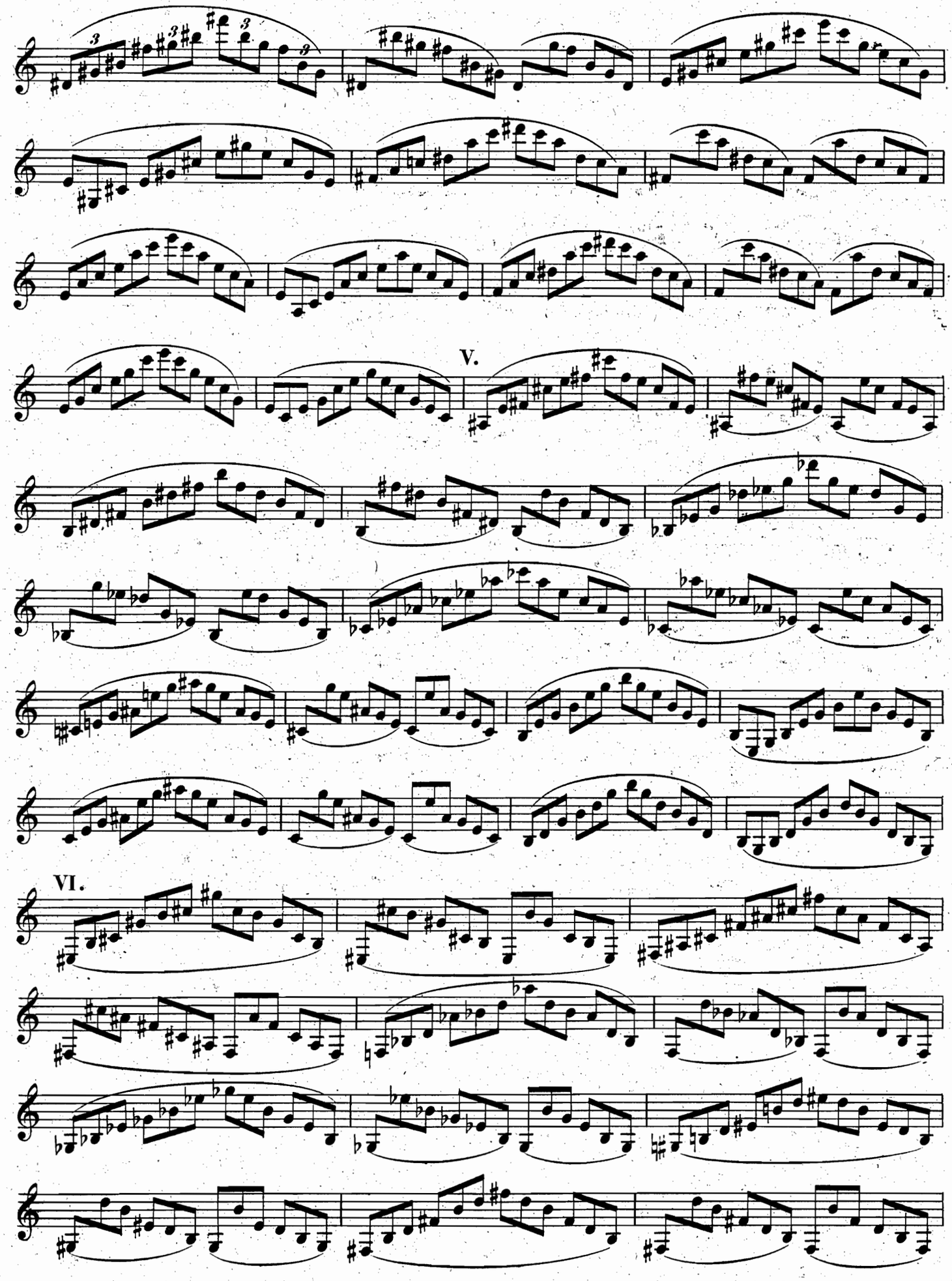
D-minor harmonic.

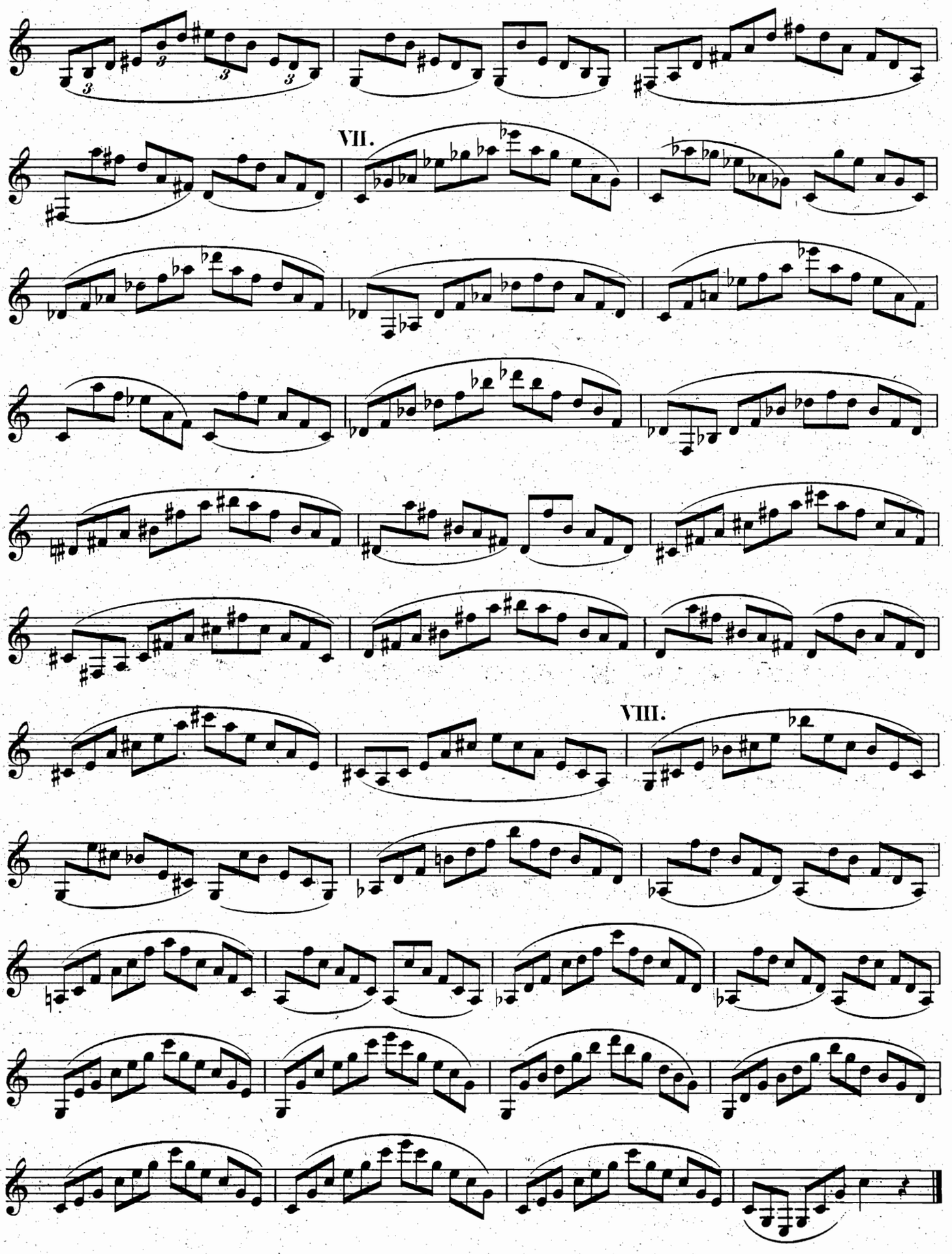
B) Arpeggierte Drei- und Vierklänge. | B) Arpeggio'd Triads and Chords of the Seventh.

Allegro.




III.
IV.

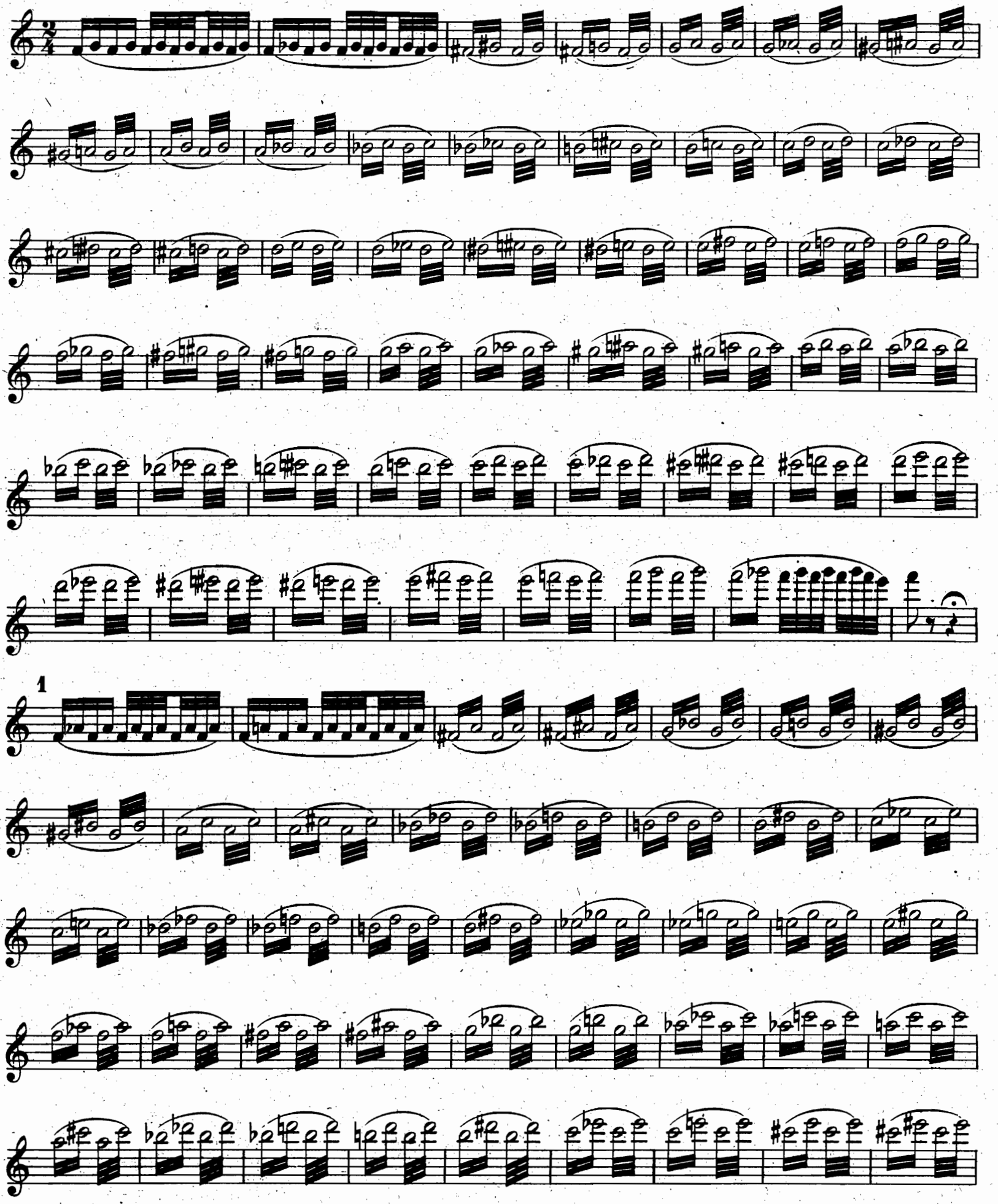

V.
VI.


VII.
VIII.

C) Intervall-Übungen.

C) Interval Practice.

Moderato.

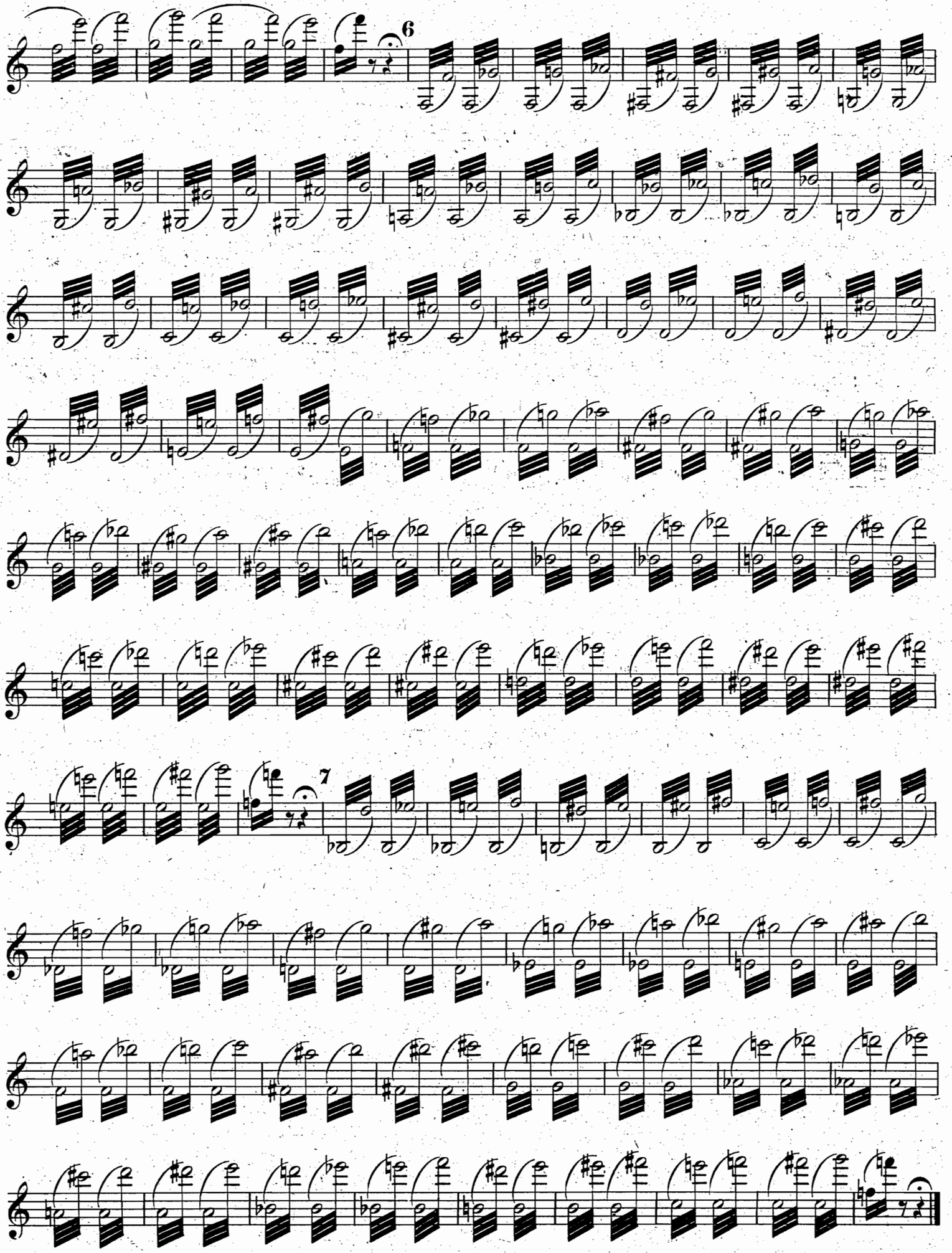


2

3

4

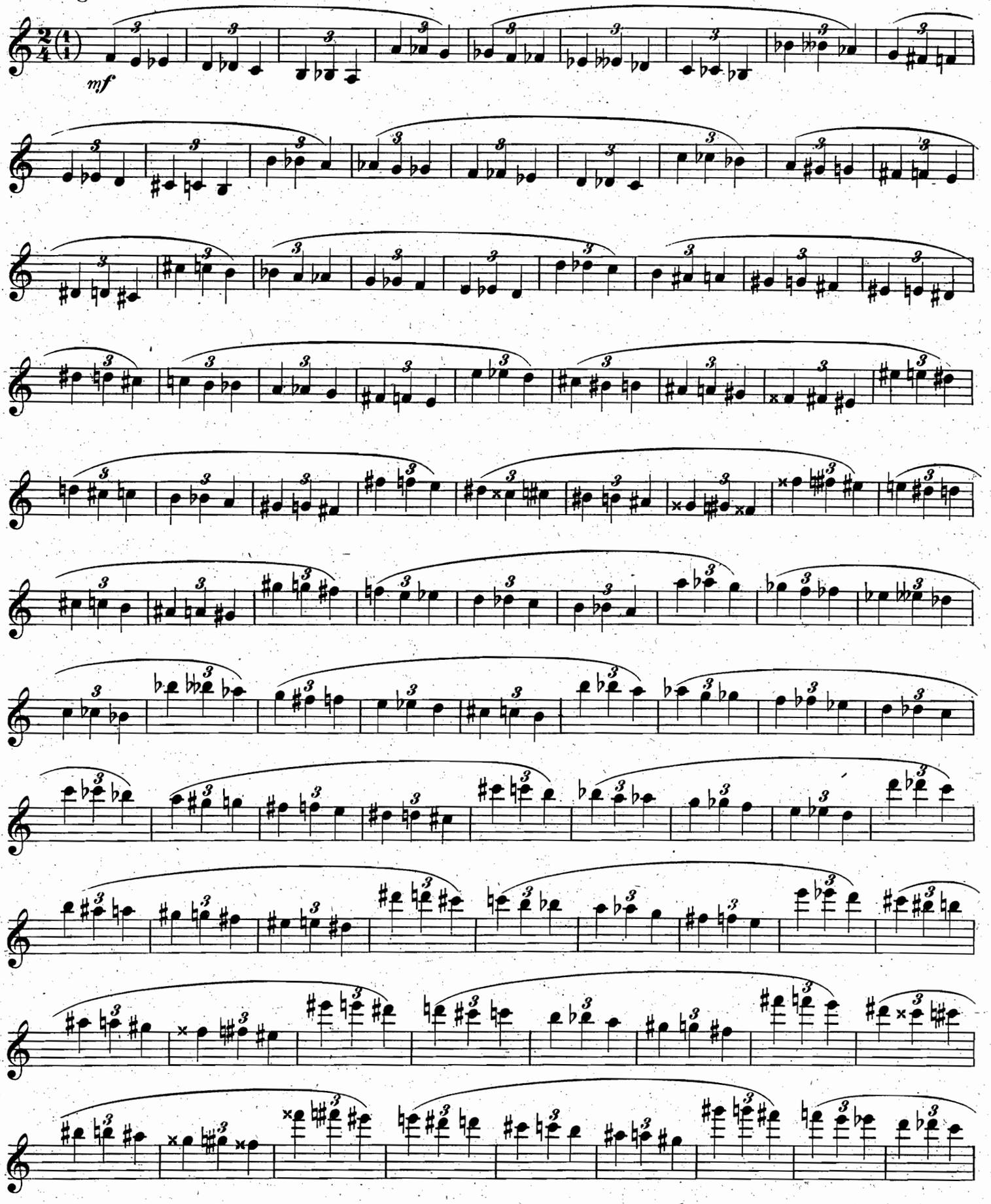
5 *meno moto*



D) Chromatische Tonfolgen.

D) Chromatic Passages.

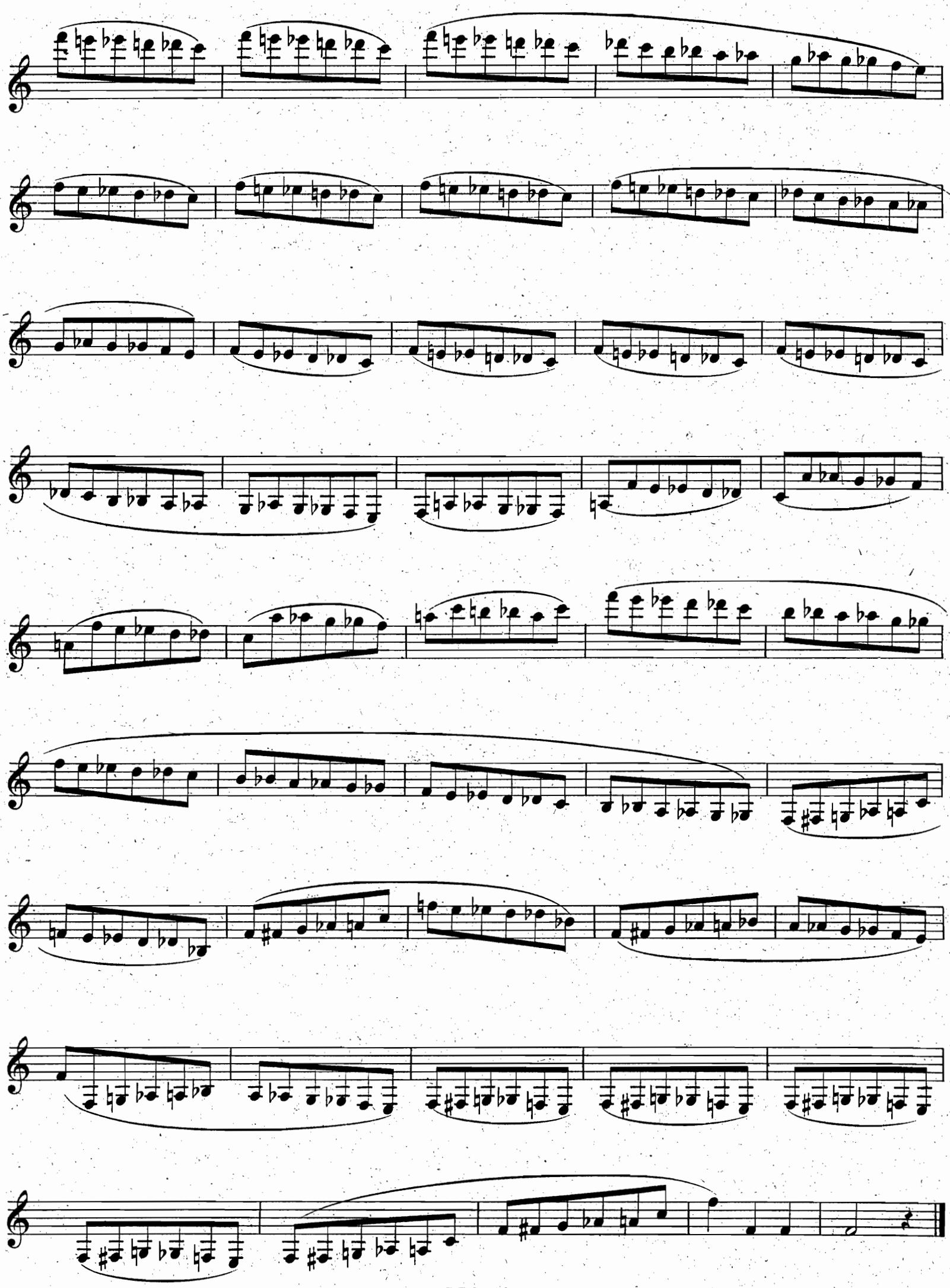
Allegro di molto.



mf

2

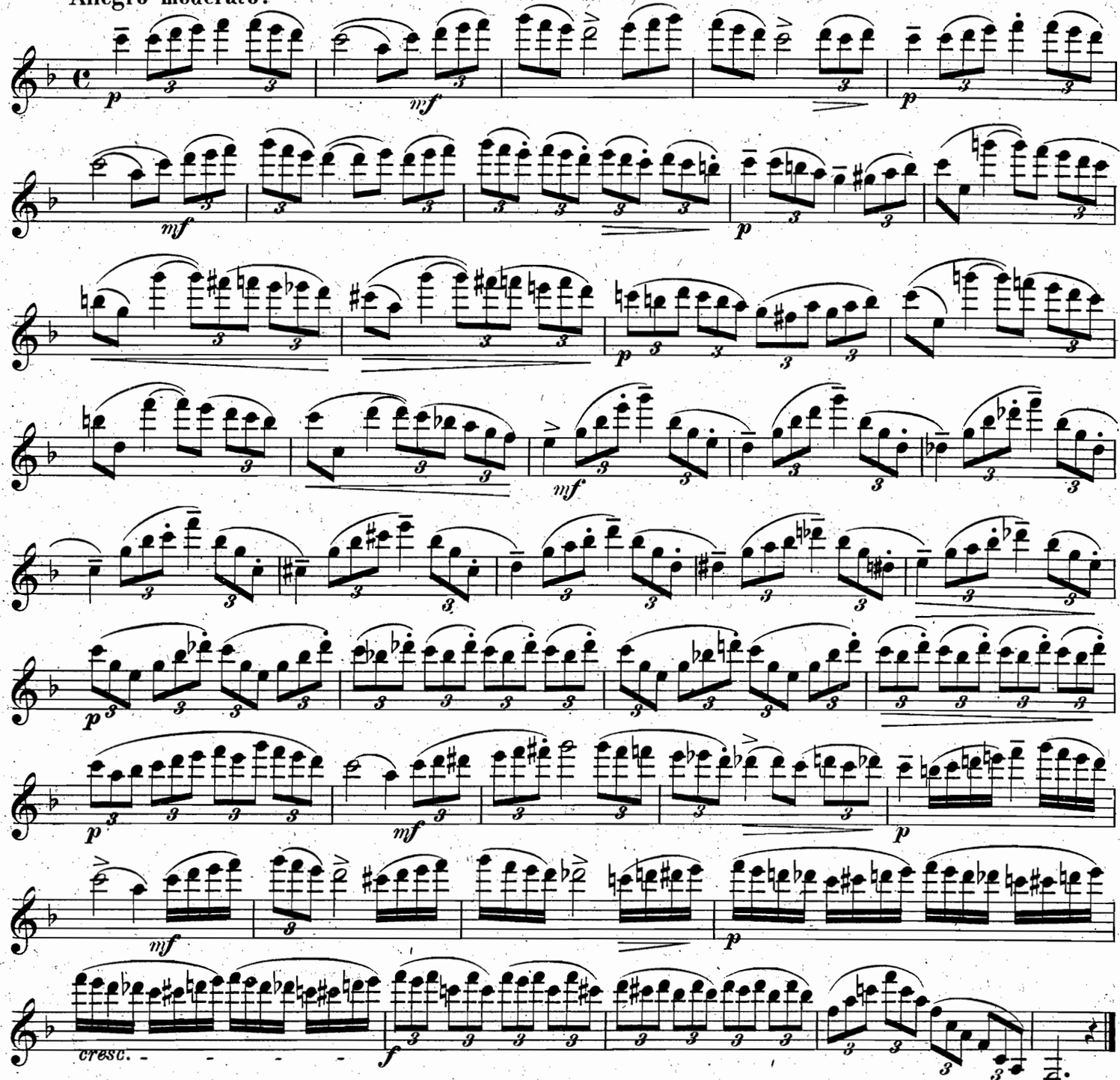
mf



E) Gebräuchlichste Töne des hohen Registers (Falsett-Töne).

E) Tones of the high register most used (harmonics).

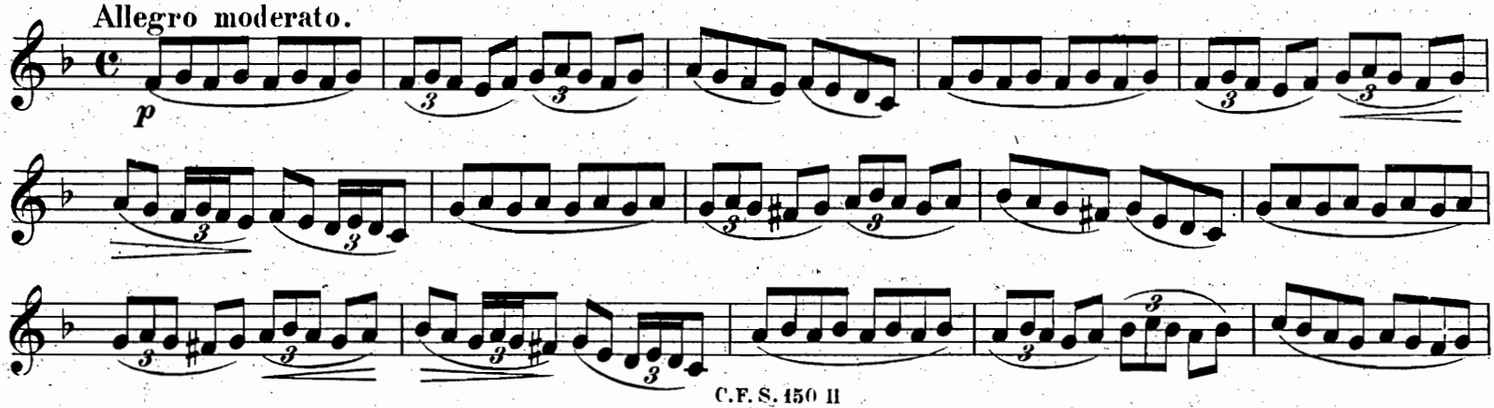
Allegro moderato.



F) Höchste Töne des tiefen Registers (Schalmei-Töne).

F) Highest tones of the low register (chalumeau reg).

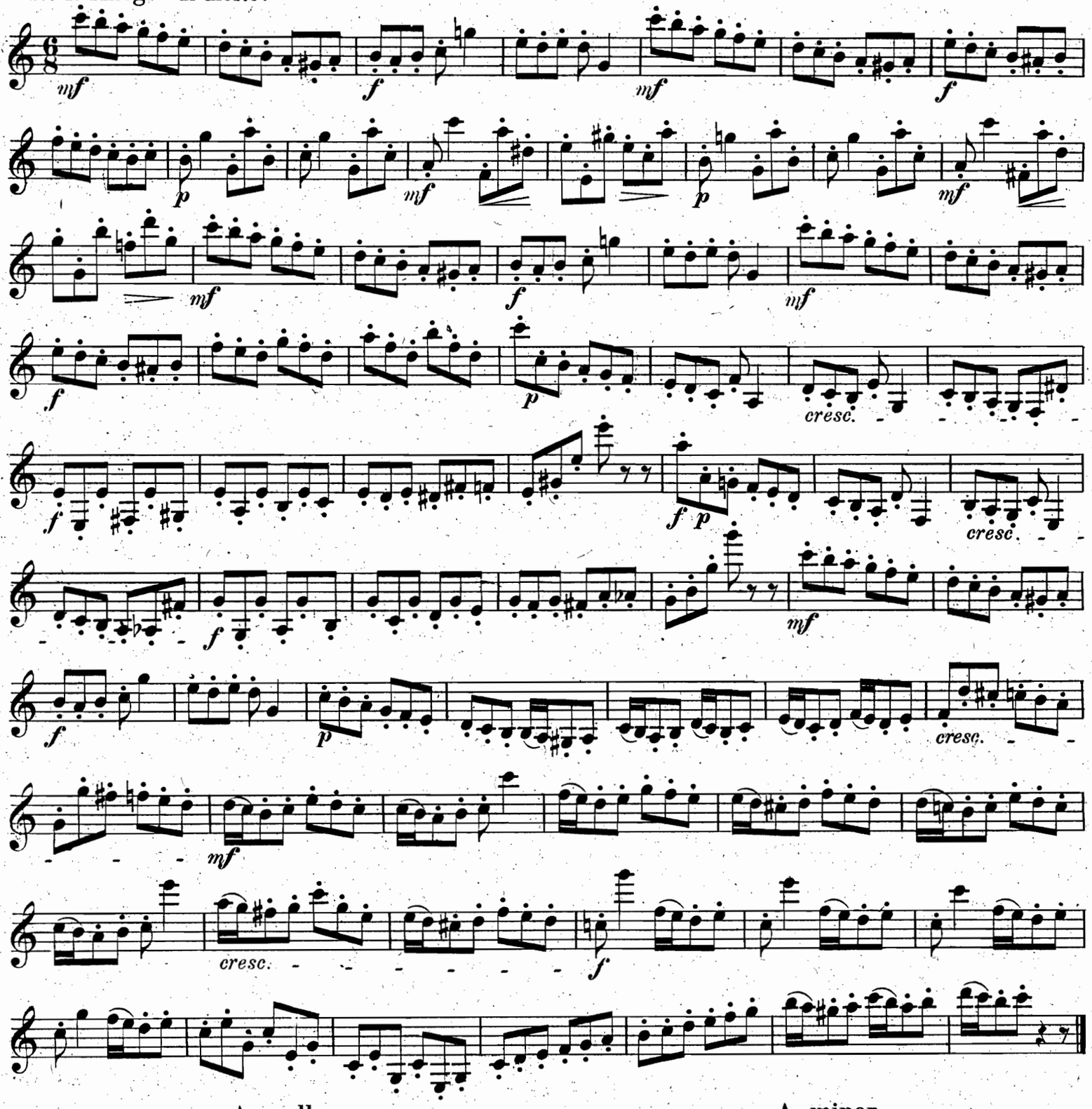
Allegro moderato.



XII.
24 Etüden in allen Tonarten.

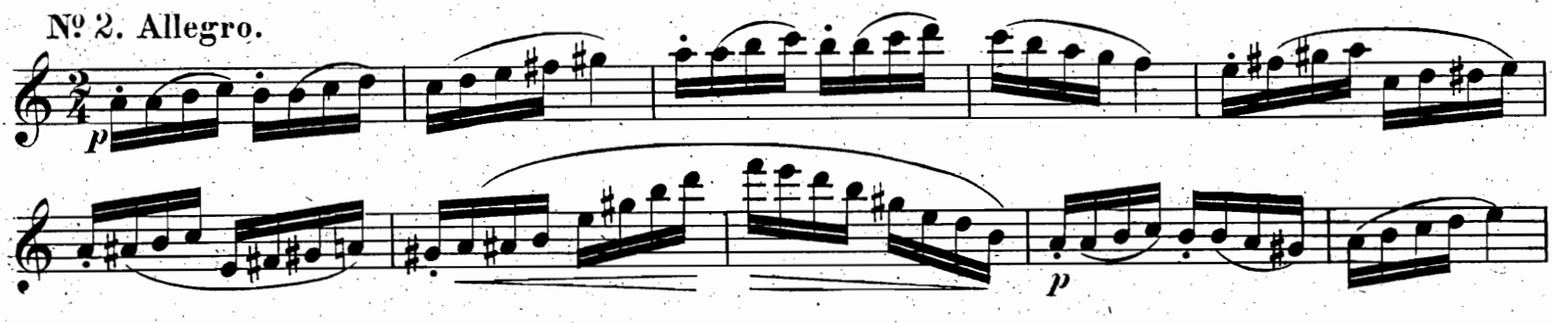
C-dur.

Nº 1. Allegro di molto.



A-moll.

Nº 2. Allegro.

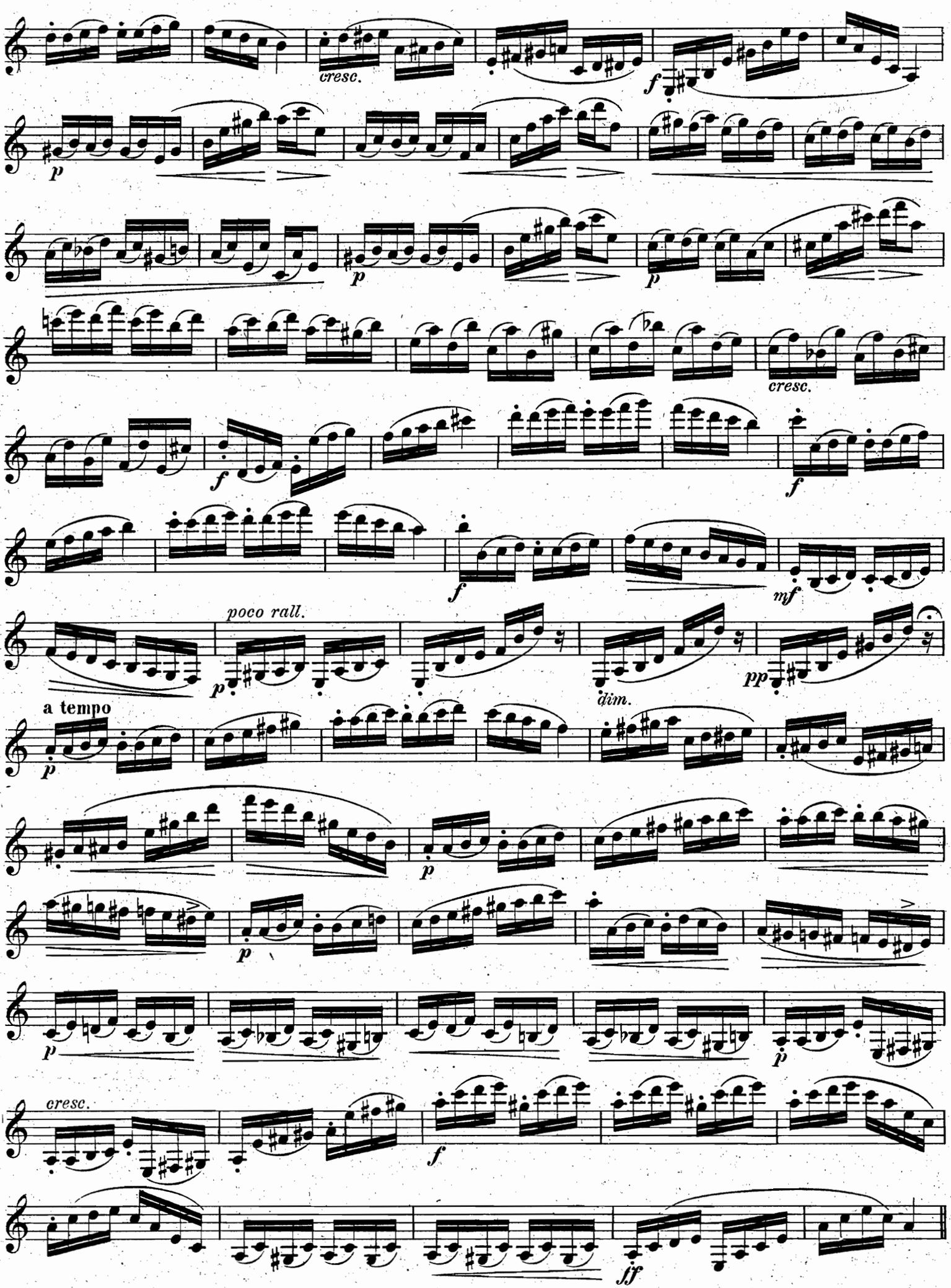


XII.
24 Studies in all Keys.

C-major.

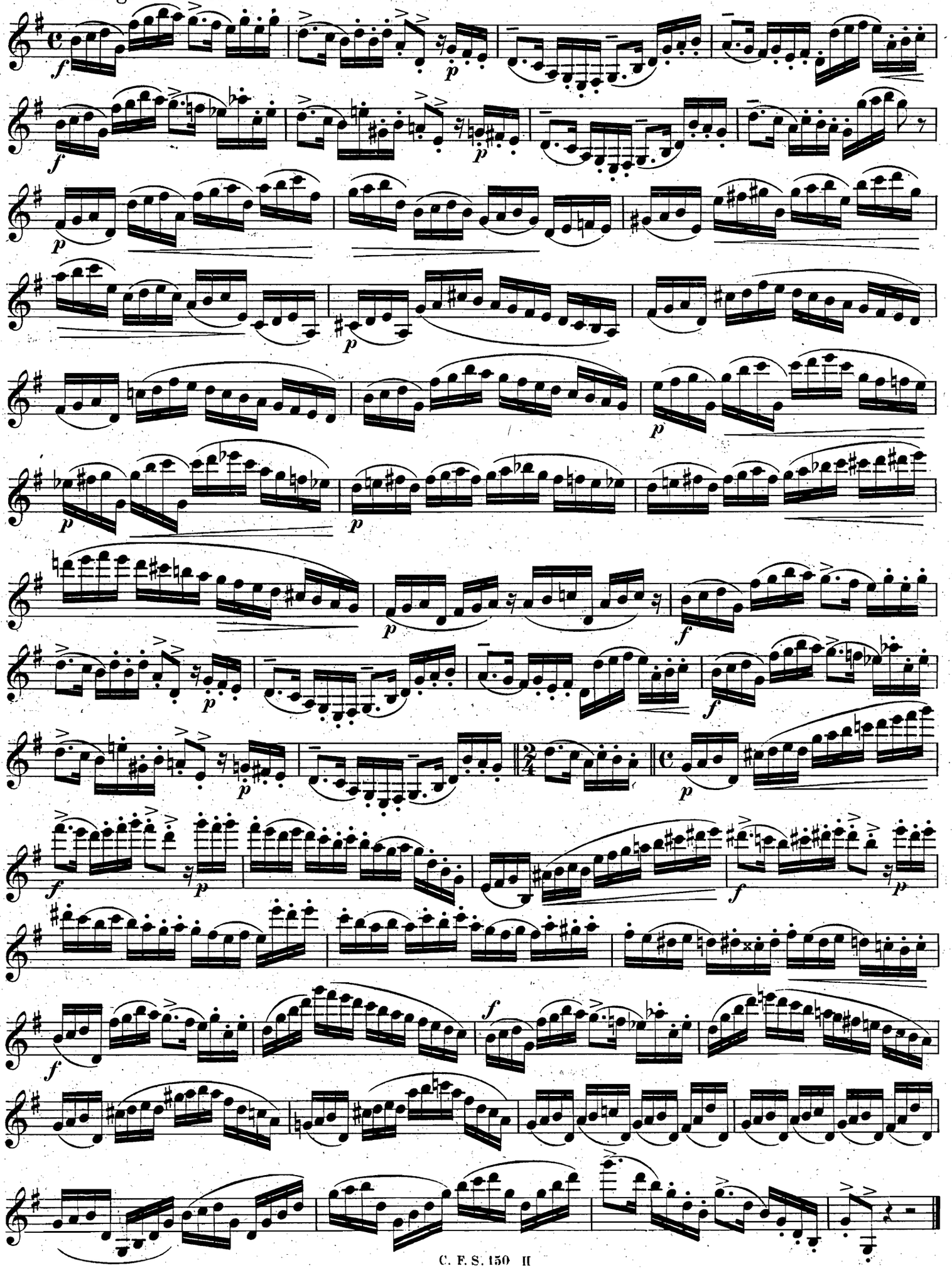
A-minor.

Copyright 1892 by C. F. Schmidt, Heilbronn.


cresc.
f
p
p
p
cresc.
f
f
f
mf
poco rall.
p
dim.
pp
a tempo
p
p
p
p
cresc.
f
ff

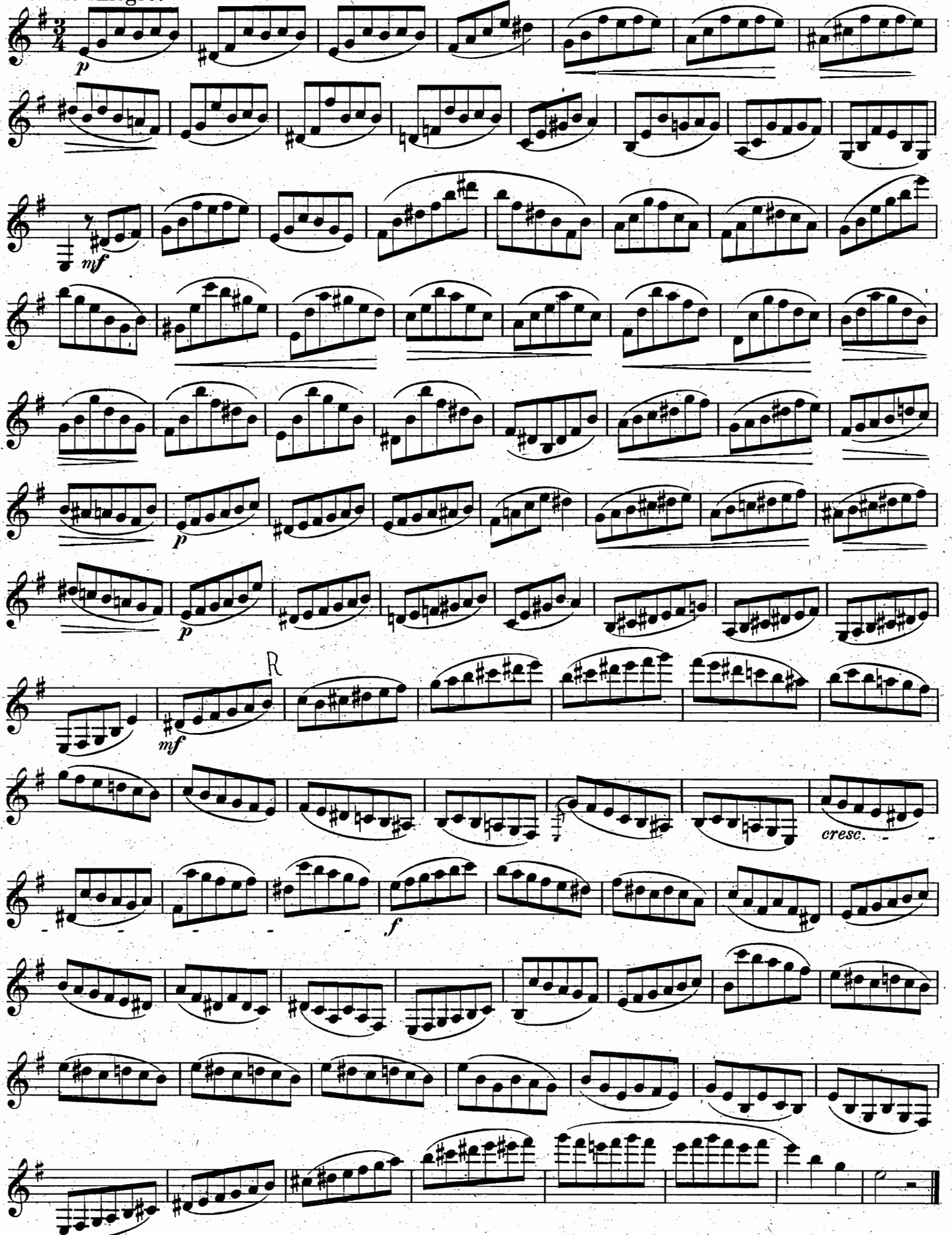
G-dur. G-major.

№ 3. Allegro con brio.



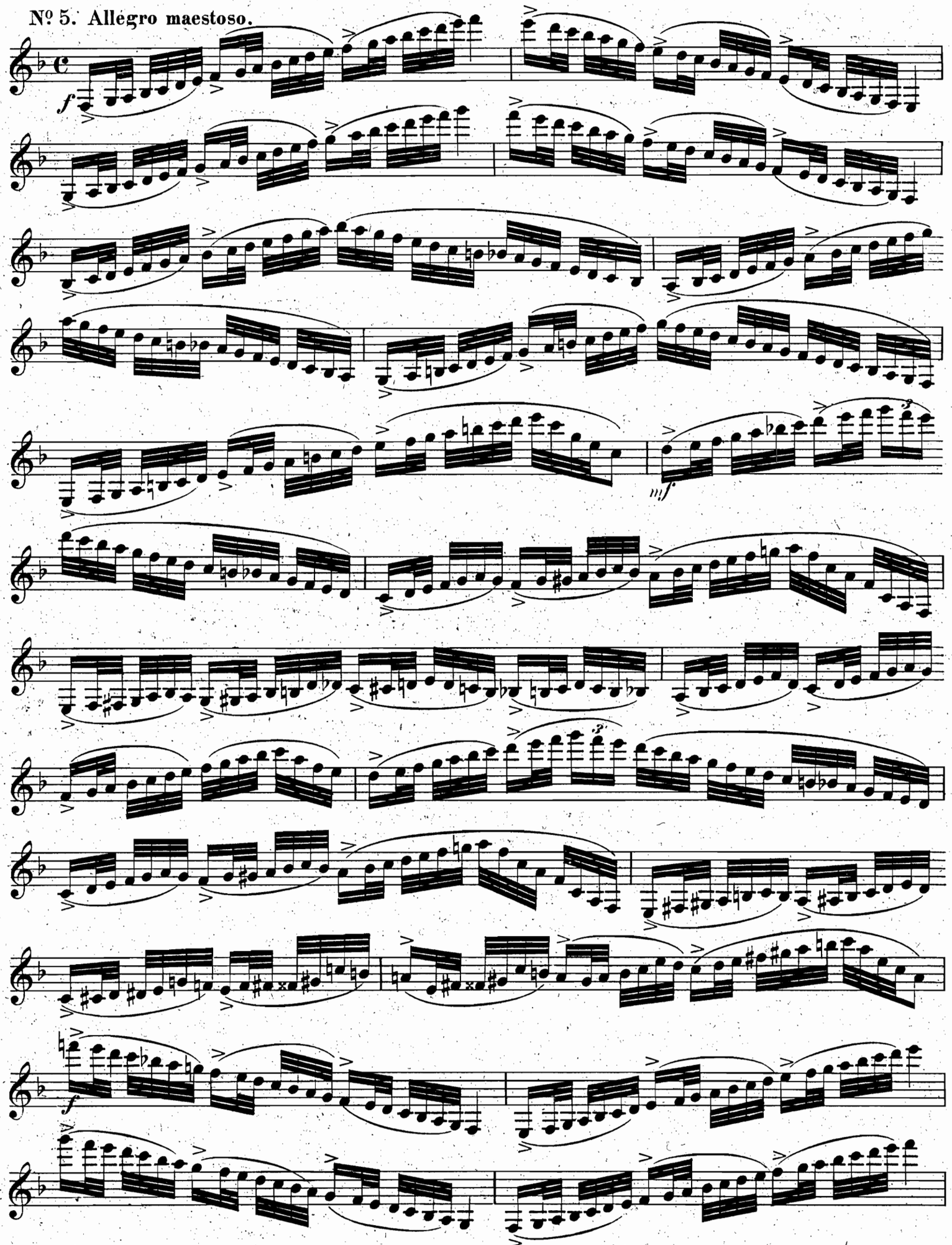
E-moll. E-minor.

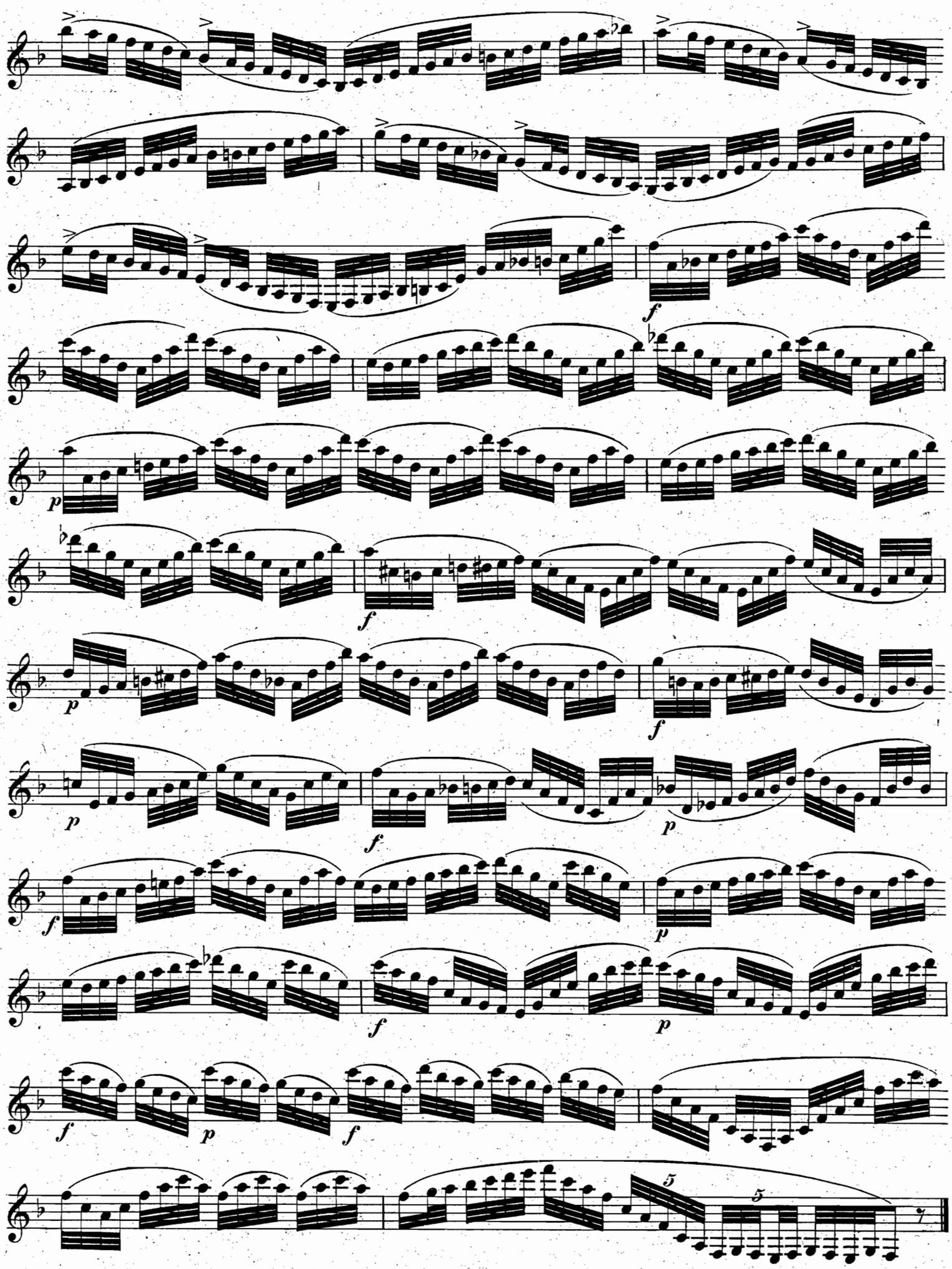
№ 4. Allegro.



F-dur. F-major.

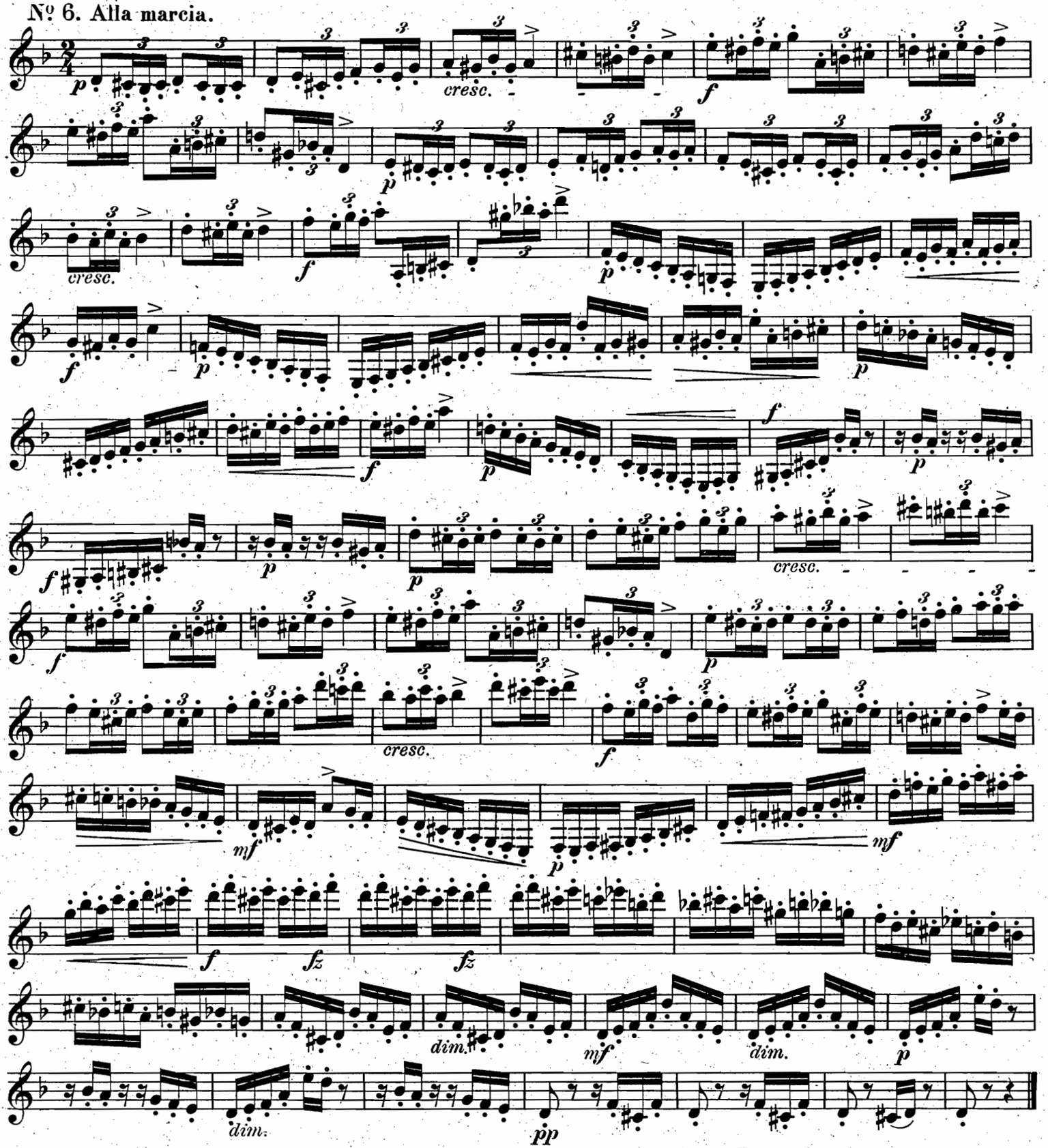
Nº 5. Allegro maestoso.




f
p
f
p
f
p
f
p
f
p
f
p
f
5
5

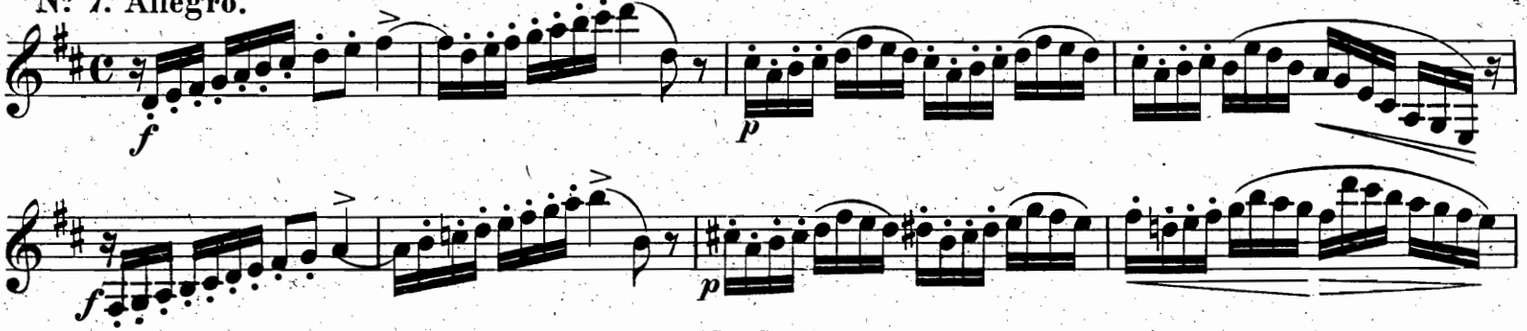
D-moll. D-minor.

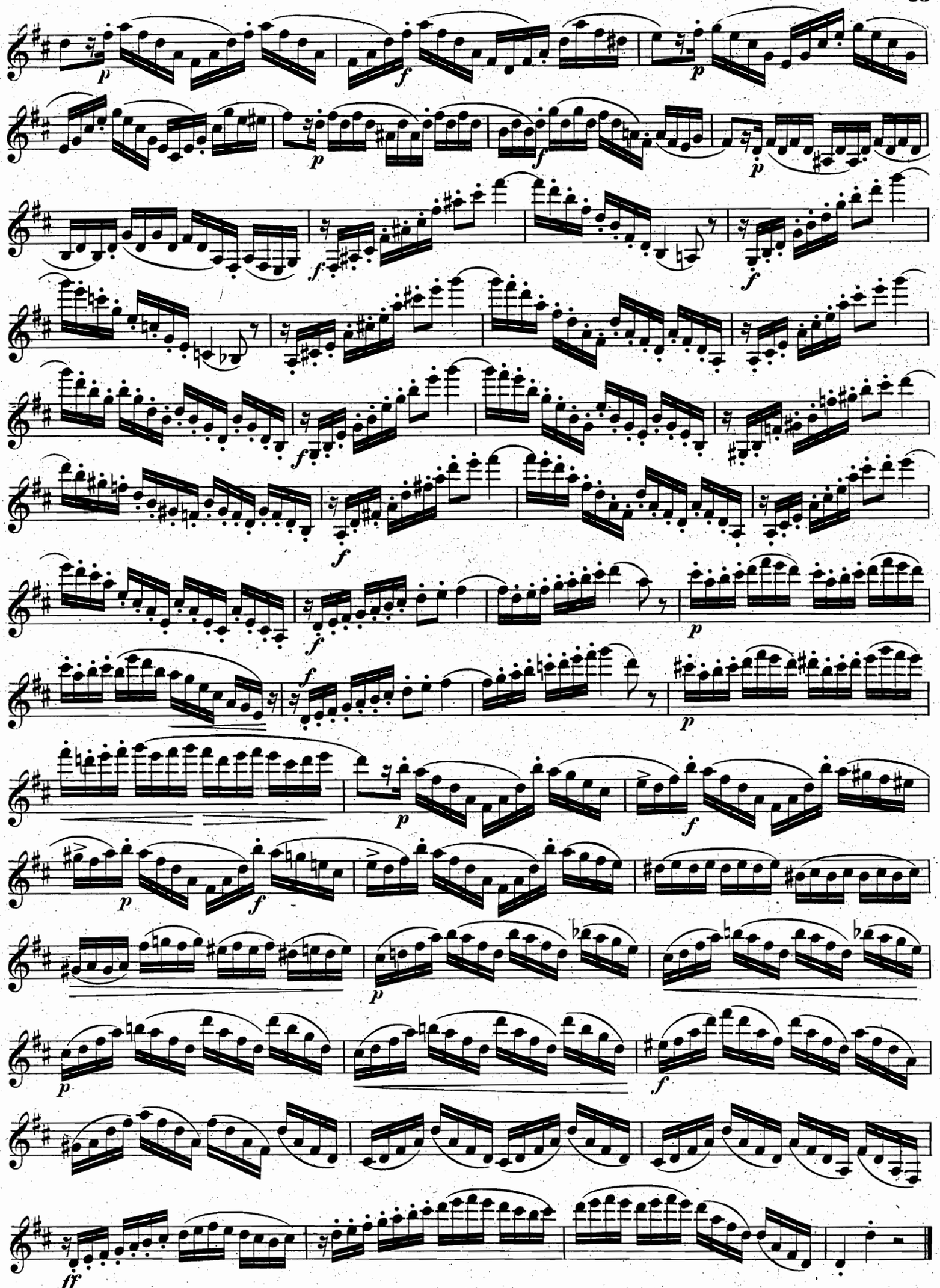
№ 6. Alla marcia.



D-dur. D-major.

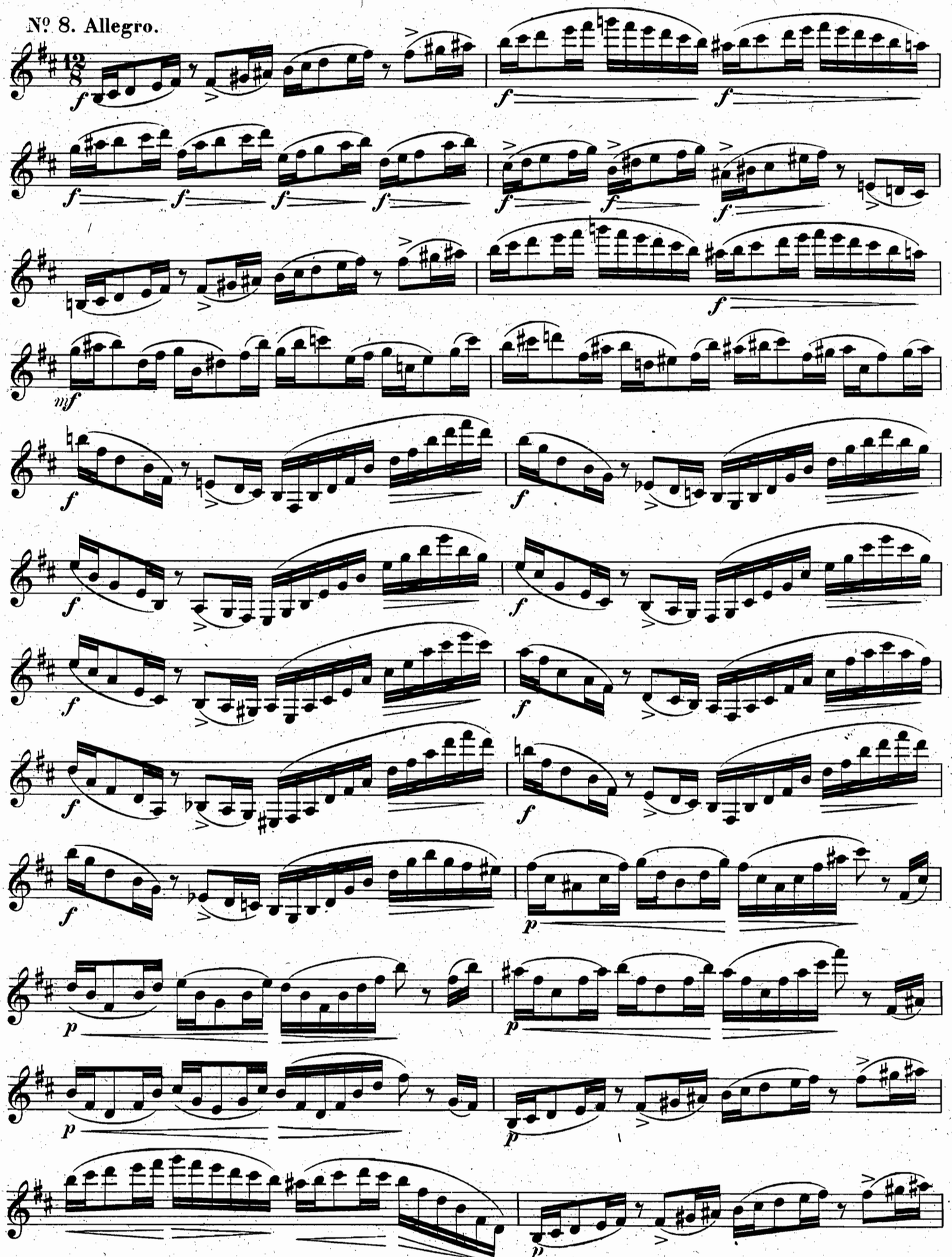
№ 7. Allegro.

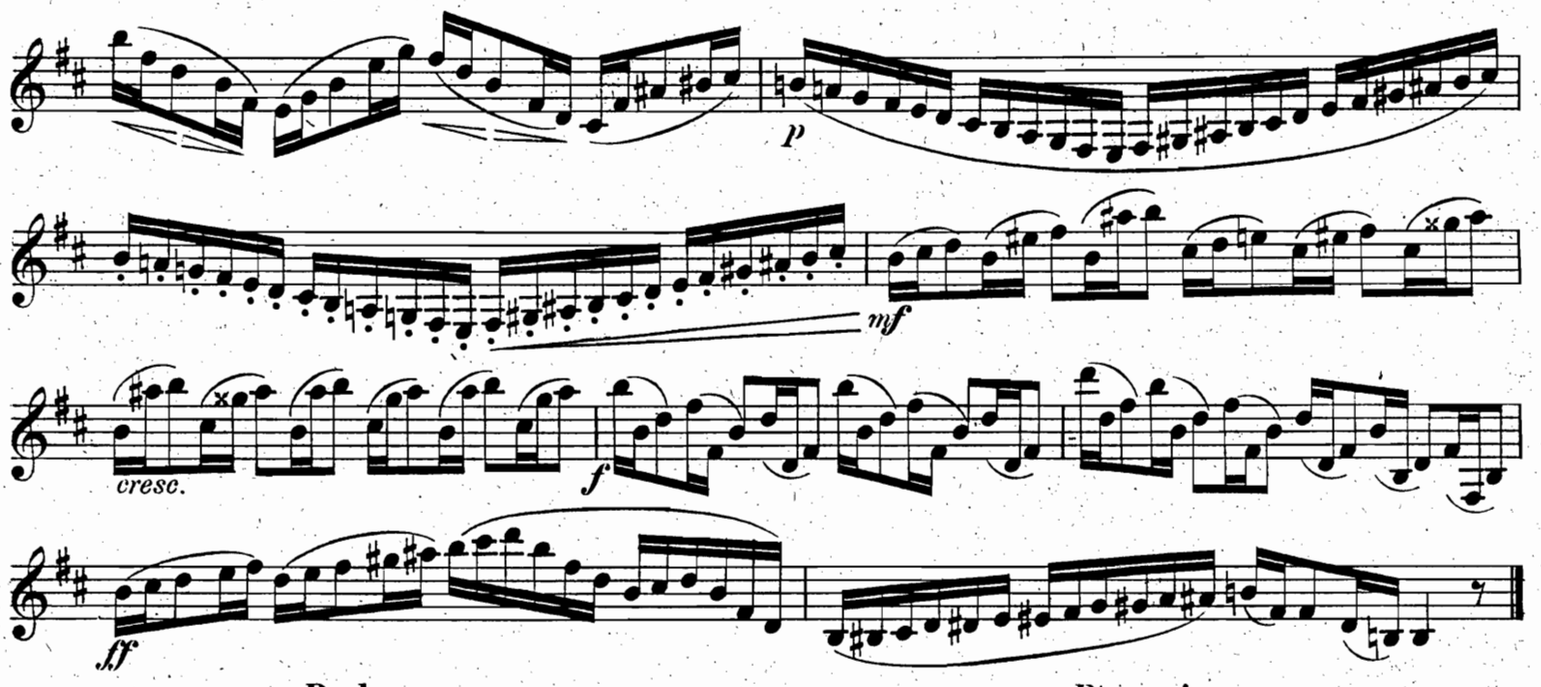



p
f
p
p
f
p
f
f
f
f
f
p
f
p
p
f
p
f
p
p
f
p
ff

H-moll. B-minor.

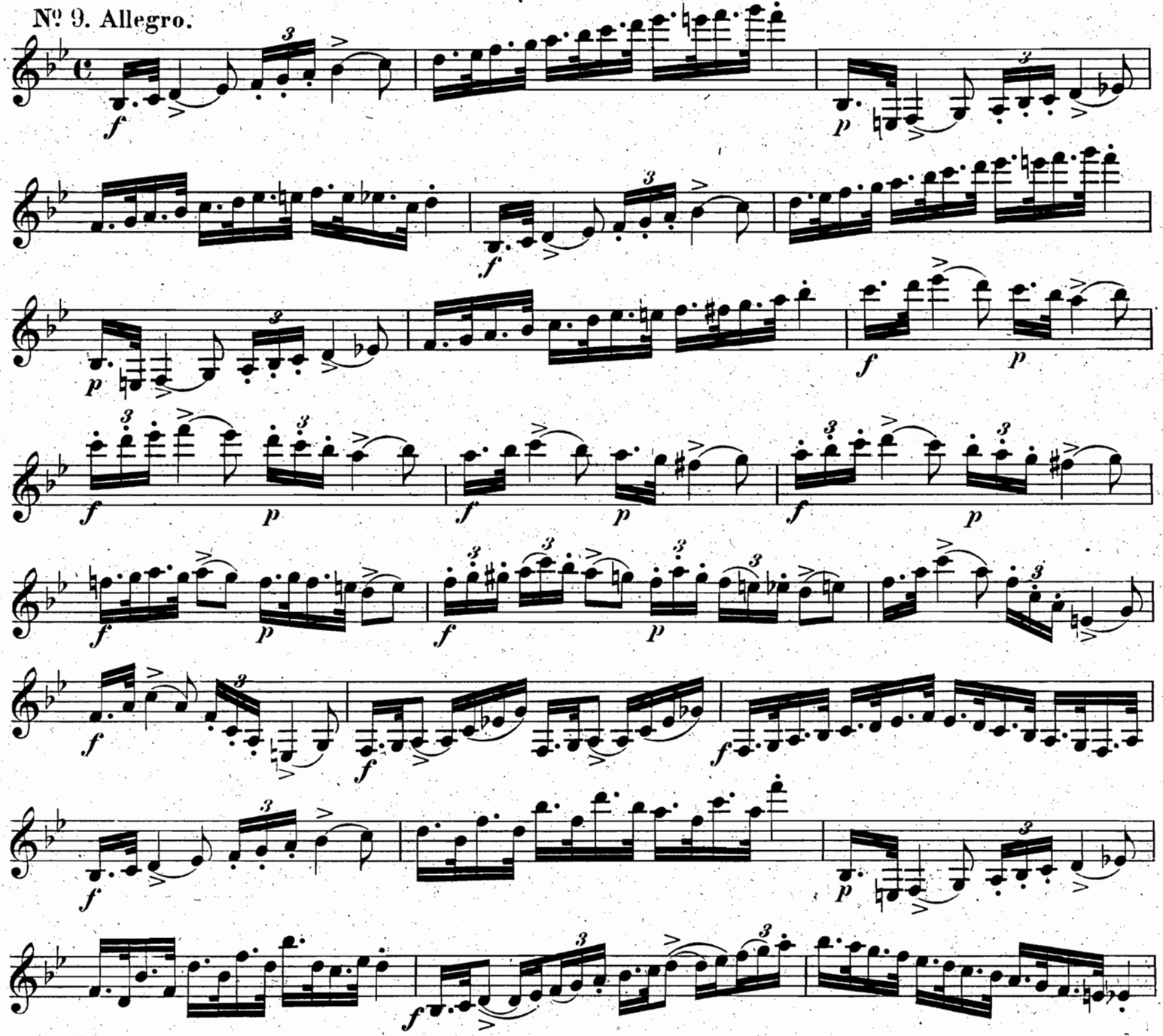
№ 8. Allegro.

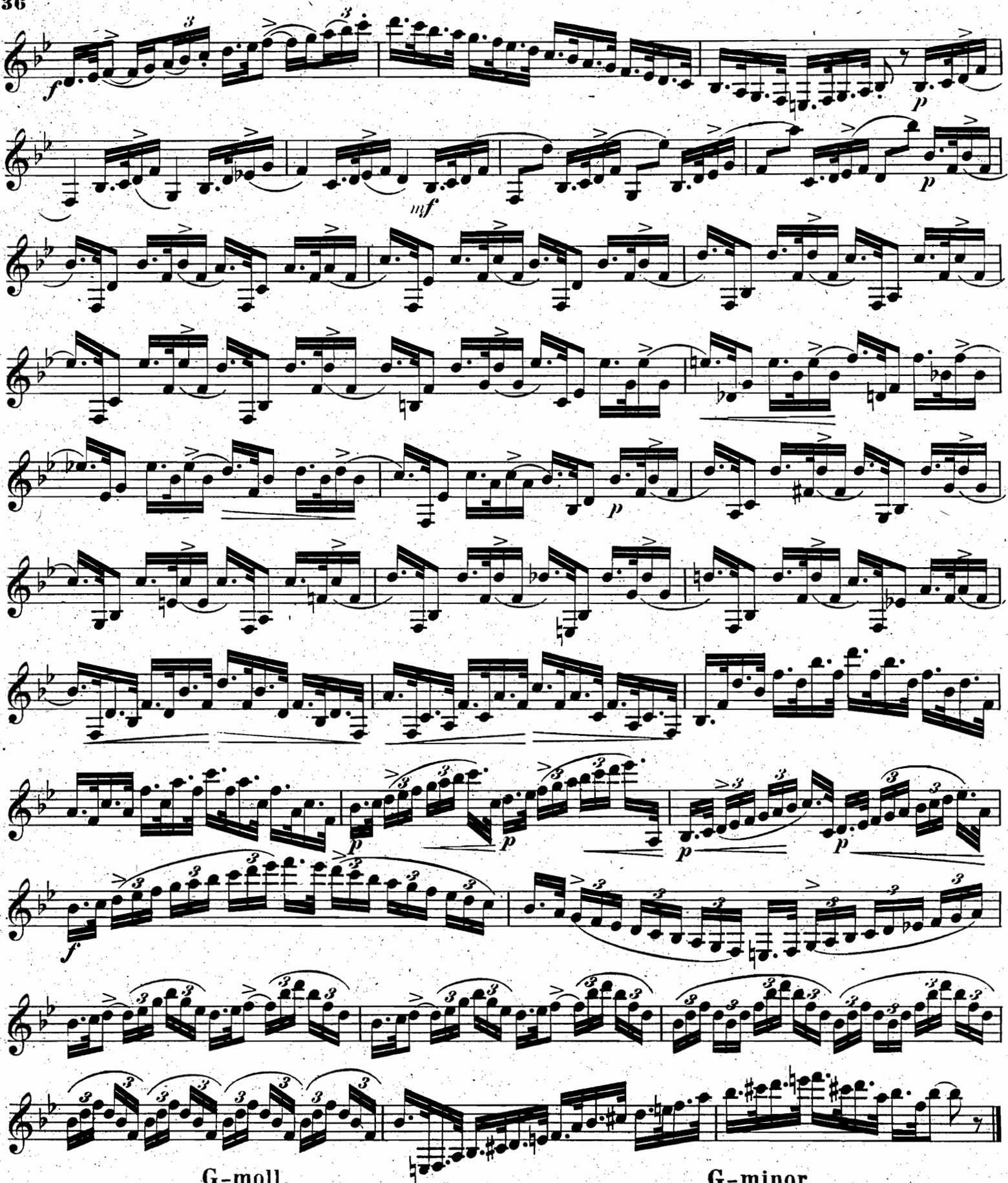




B-dur. B♭-major.

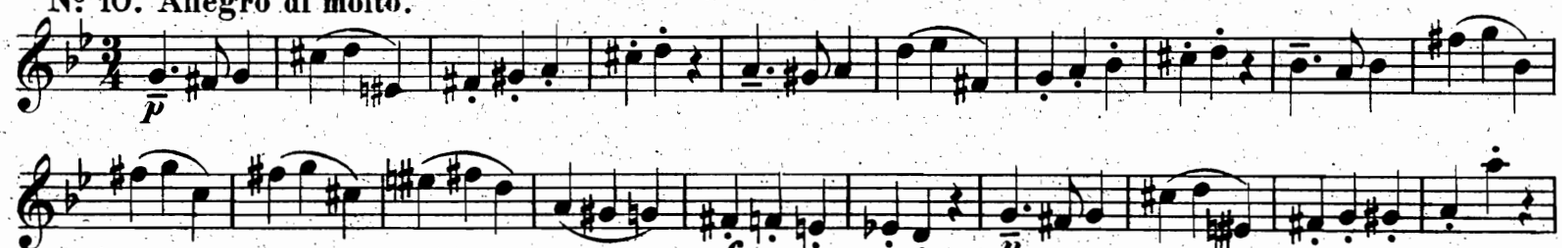
No 9. Allegro.

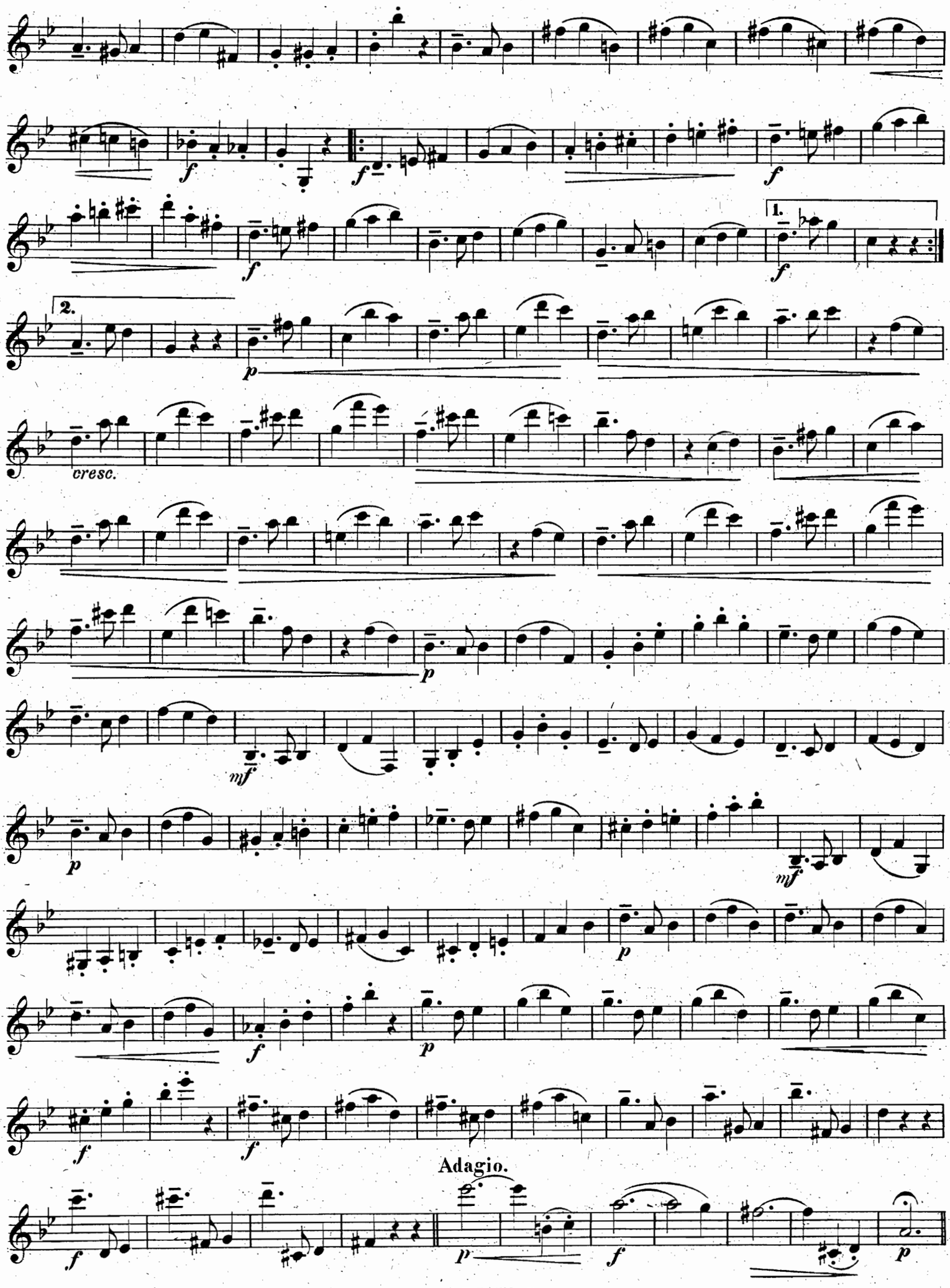


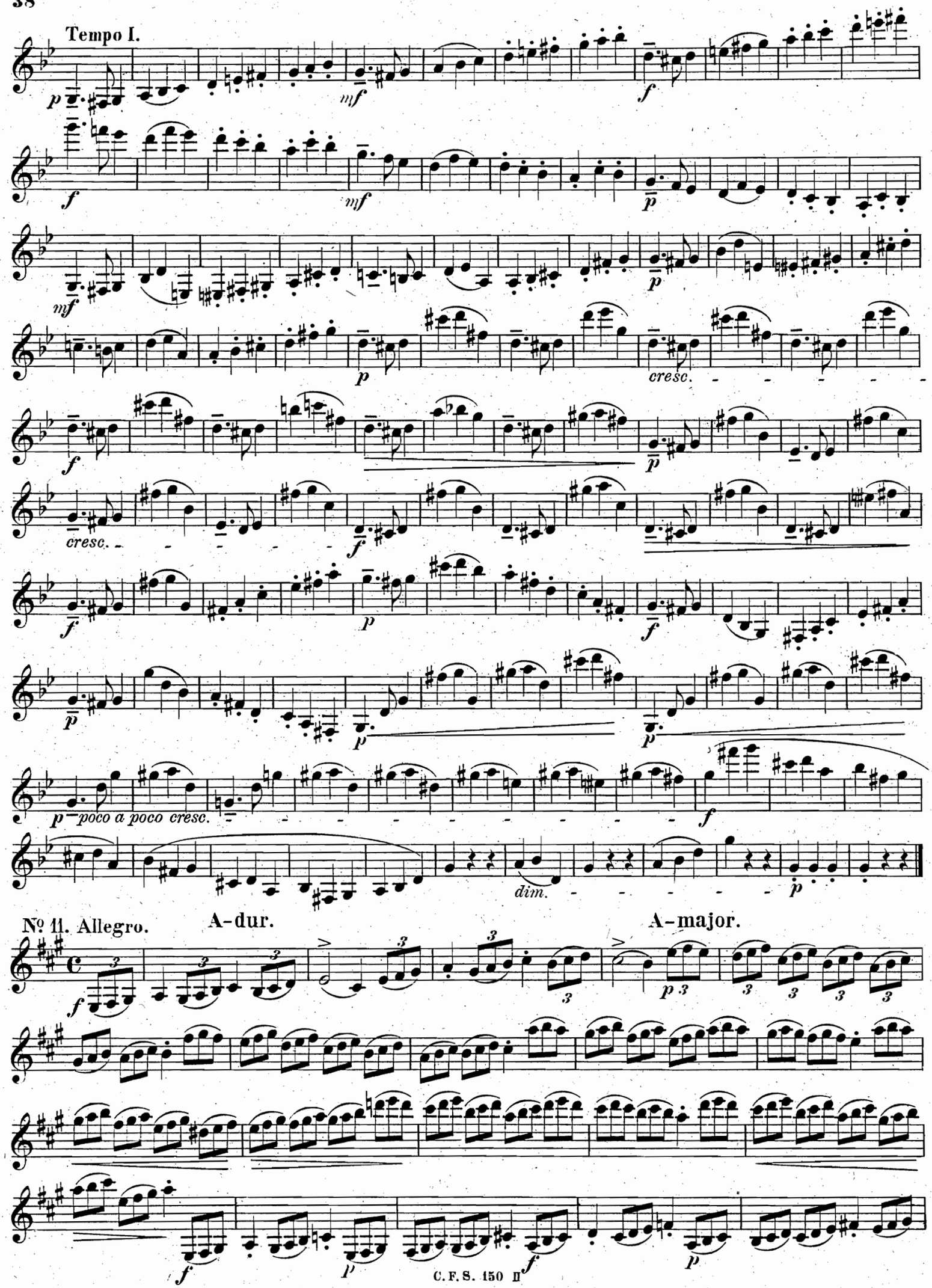


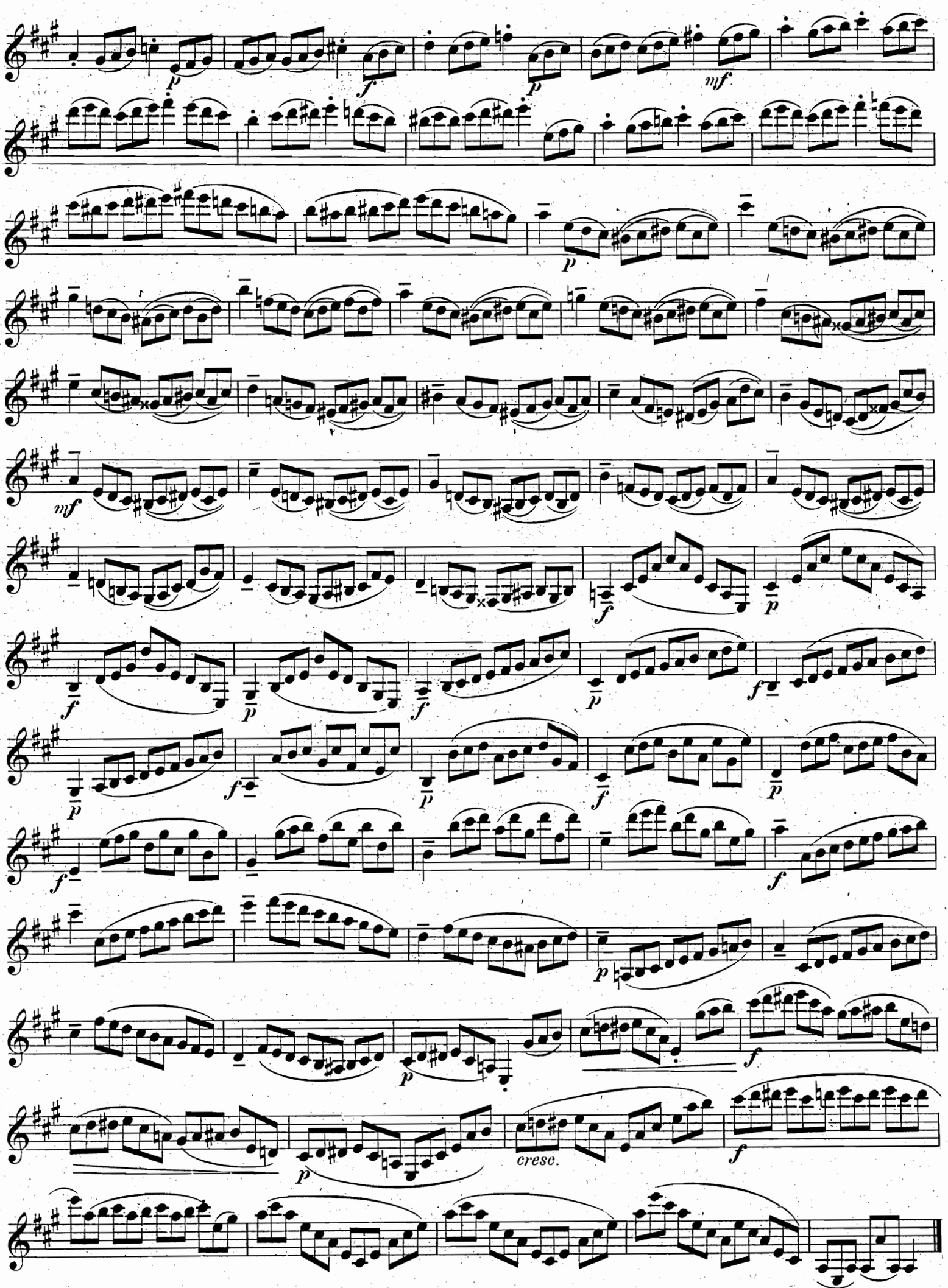
G-moll. G-minor.

№ 10. Allegro di molto.



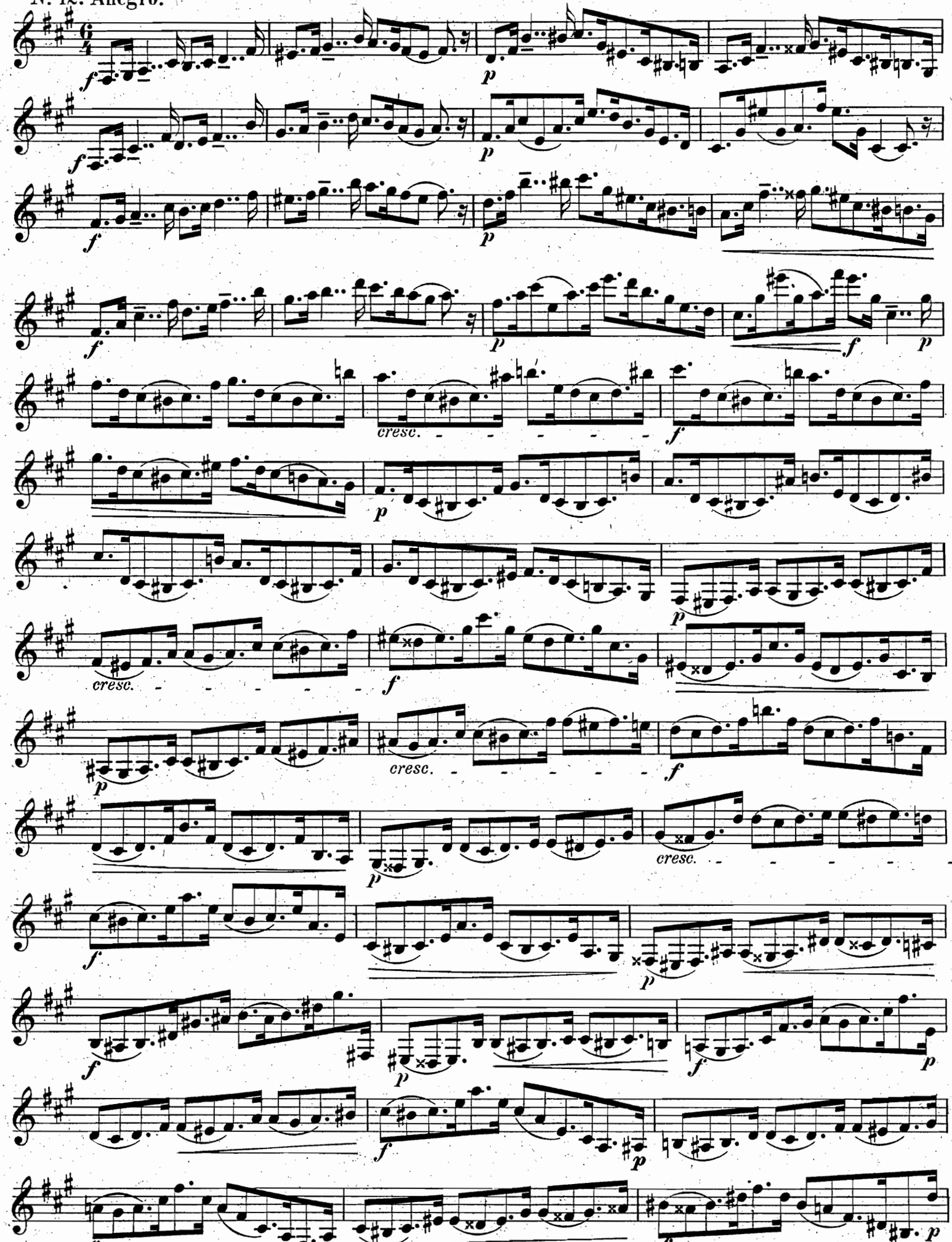

1.
2.
cresc.
Adagio.

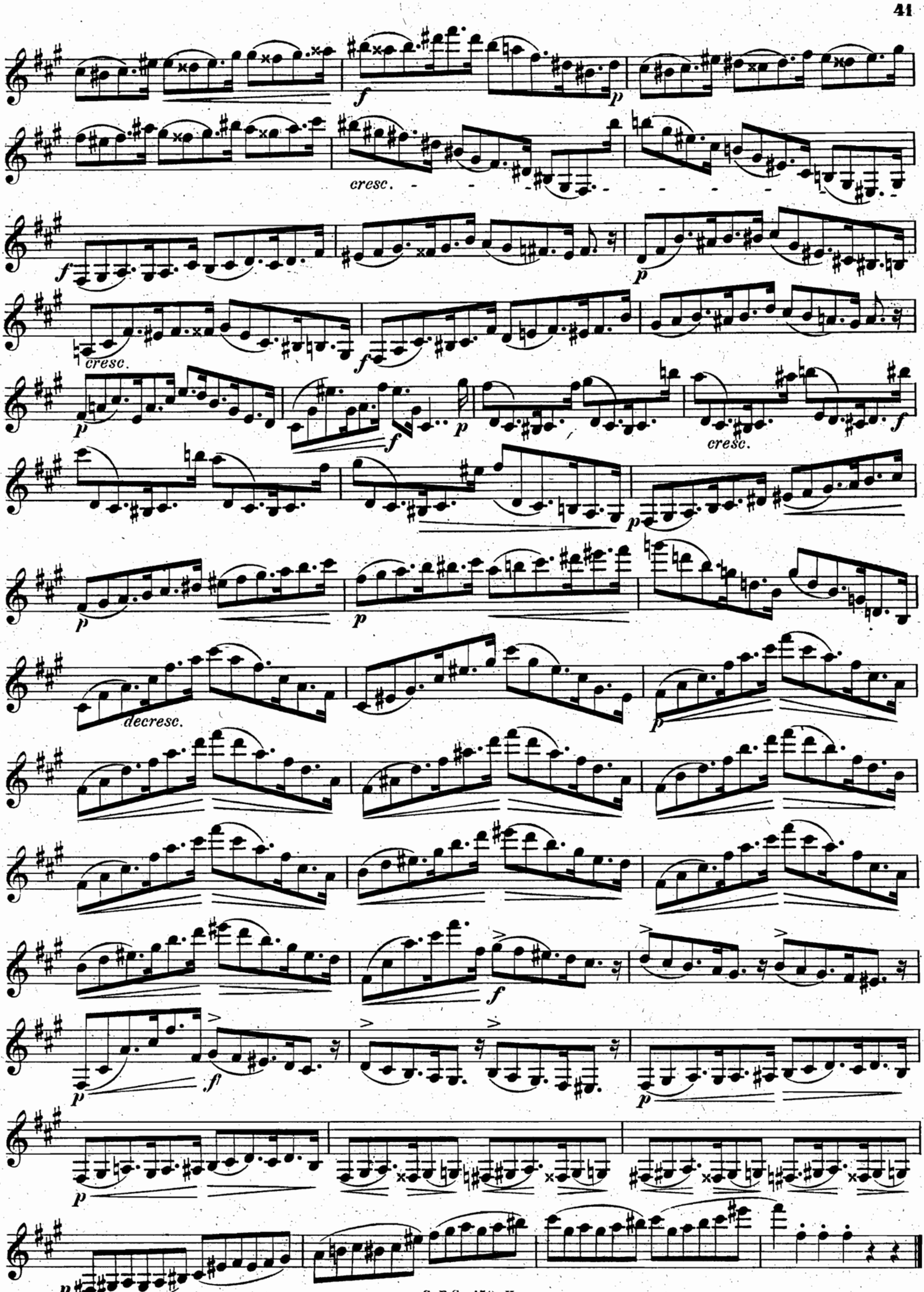

Tempo I.
cresc.
poco a poco cresc.
dim.
№ 11. Allegro.
A-dur.
A-major.


p
f
p
mf
p
mf
f
p
f
p
f
p
f
p
f
p
f
p
cresc.
f

Fis-moll. F♯-minor.

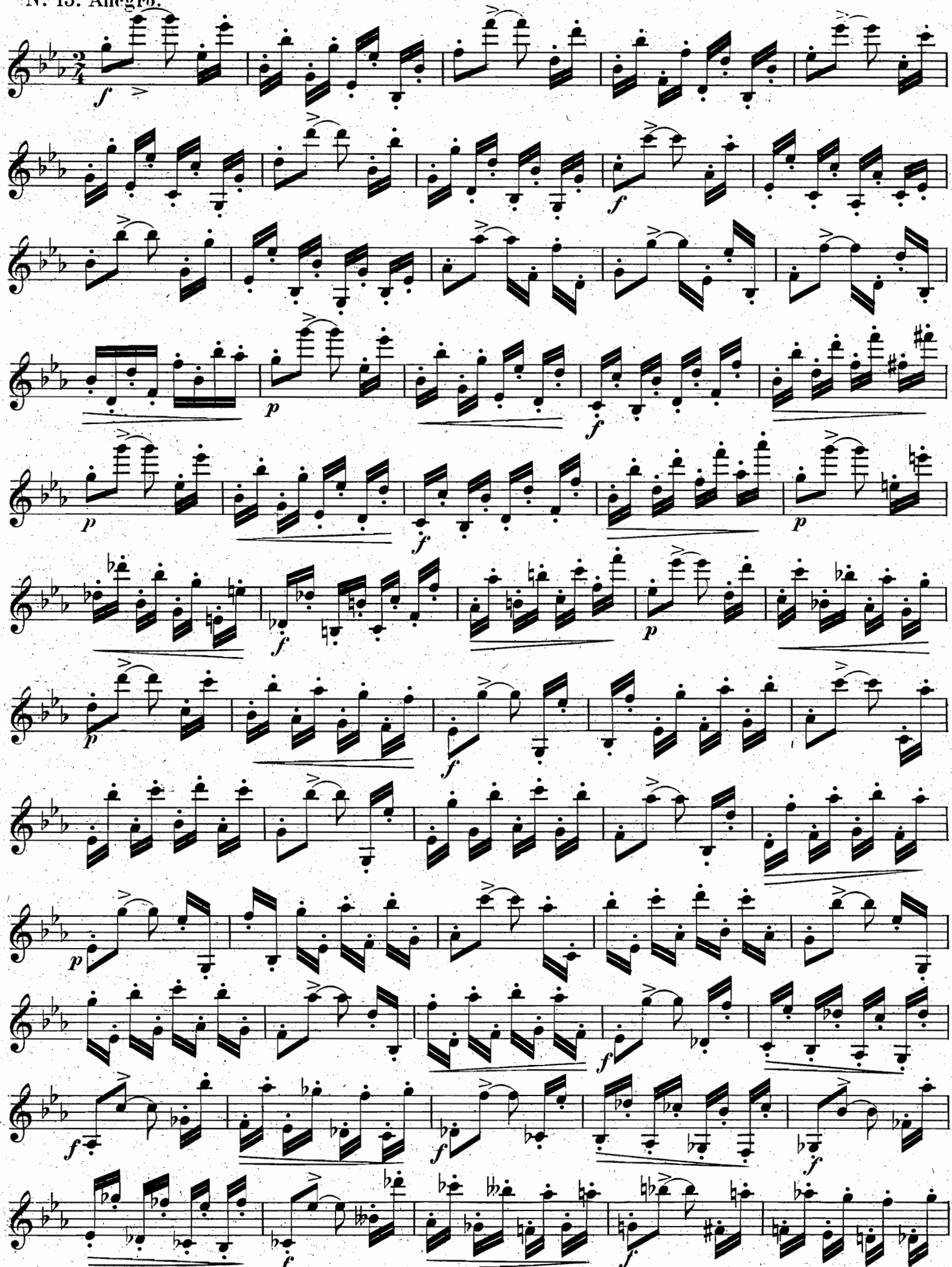
№ 12. Allegro.

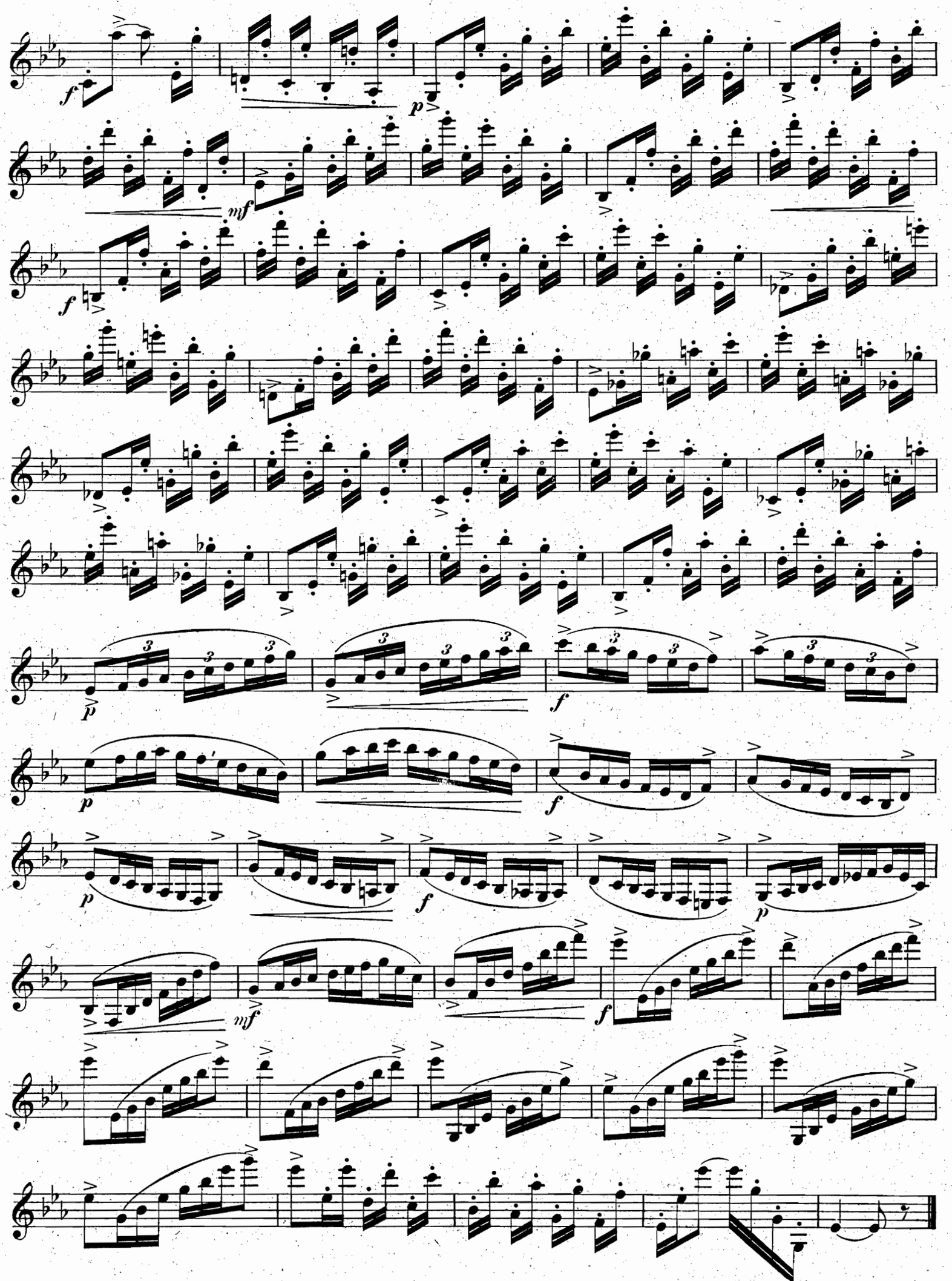



f
p
cresc.
f
p
cresc.
p
f
p
f
cresc.
p
p
p
decresc.
p
f
p
f
p
p

Es-dur. E♭-major.

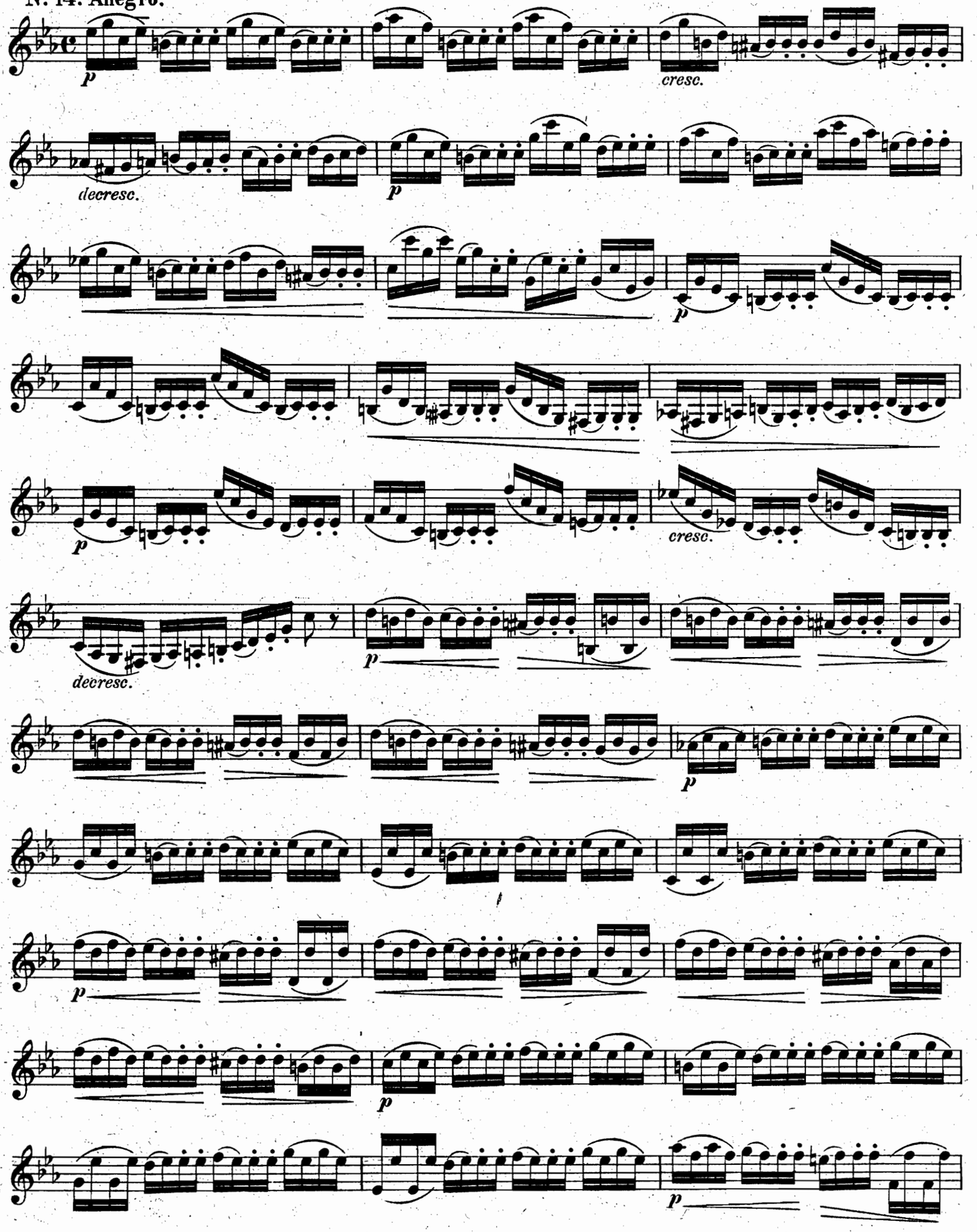
№ 13. Allegro.

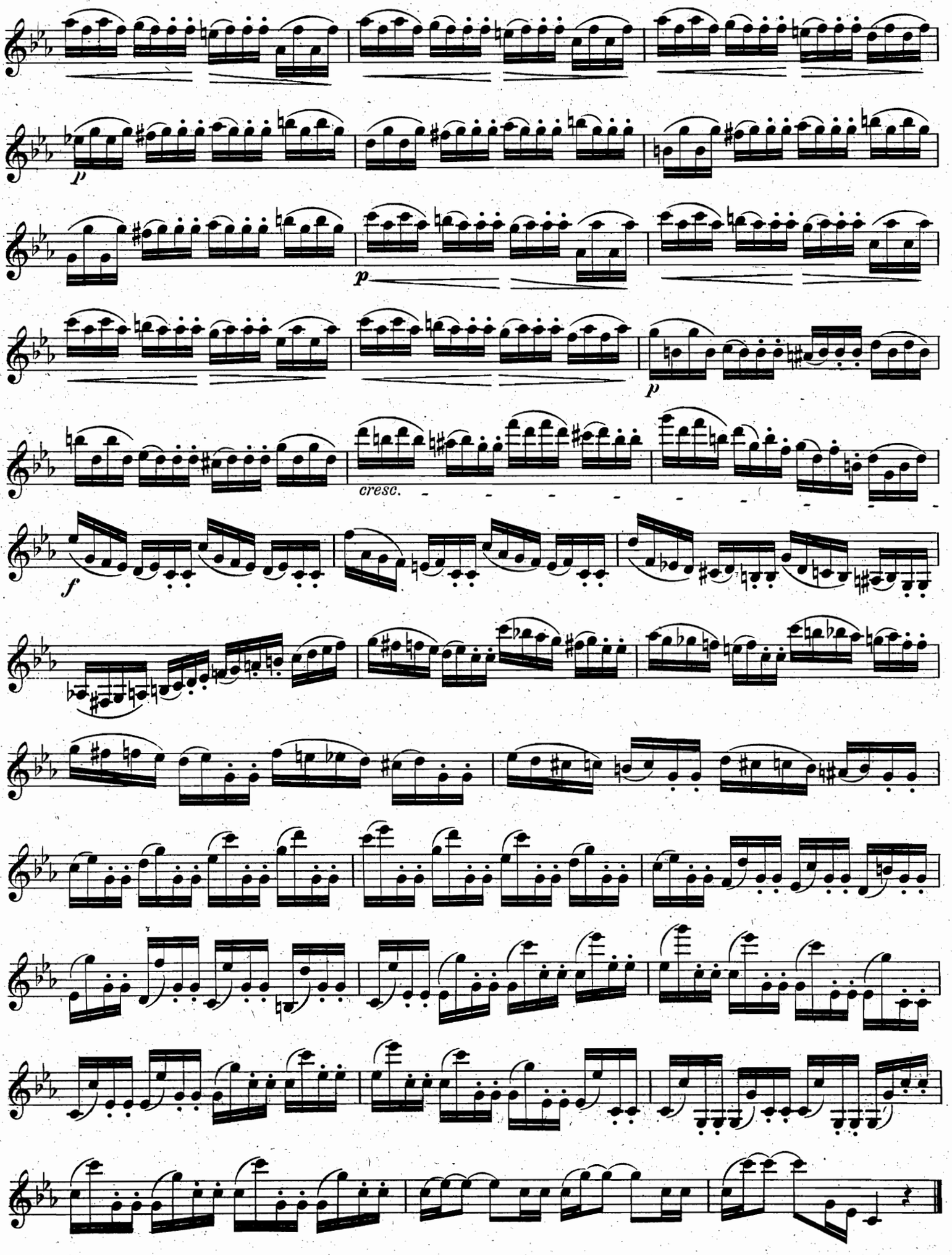




C-moll. C-minor.

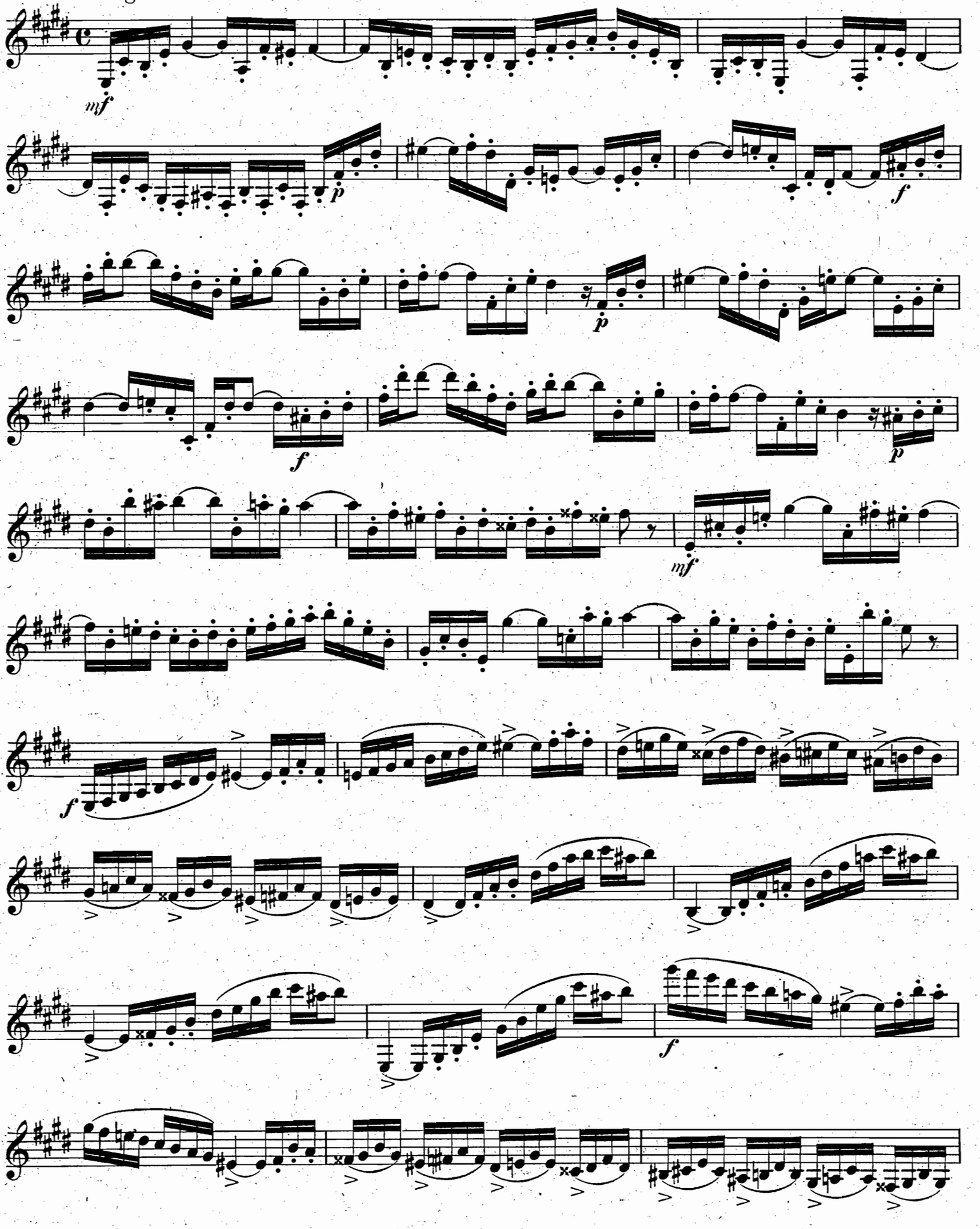
No 14. Allegro.

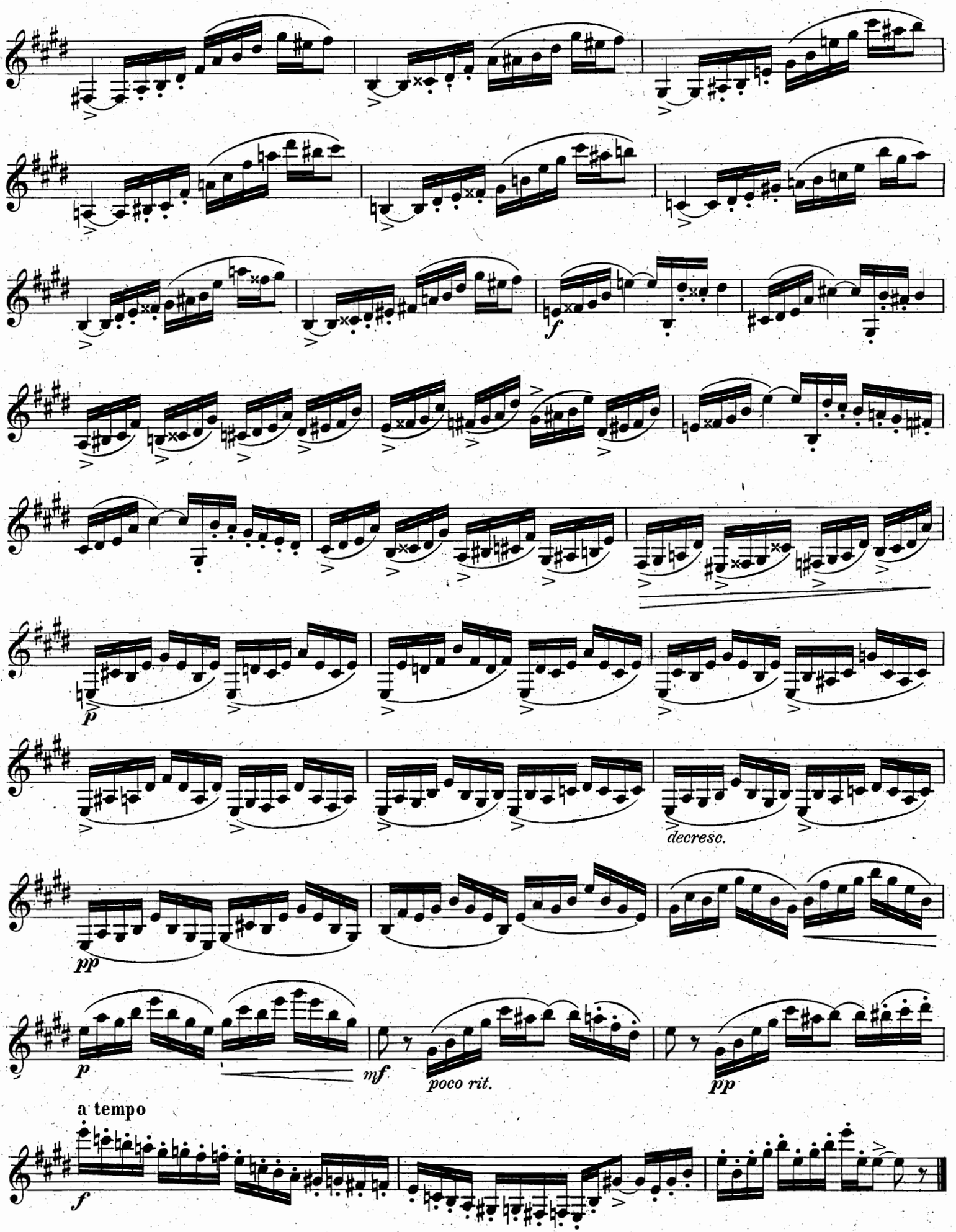



p
p
p
cresc.
f

E-dur. E-major.

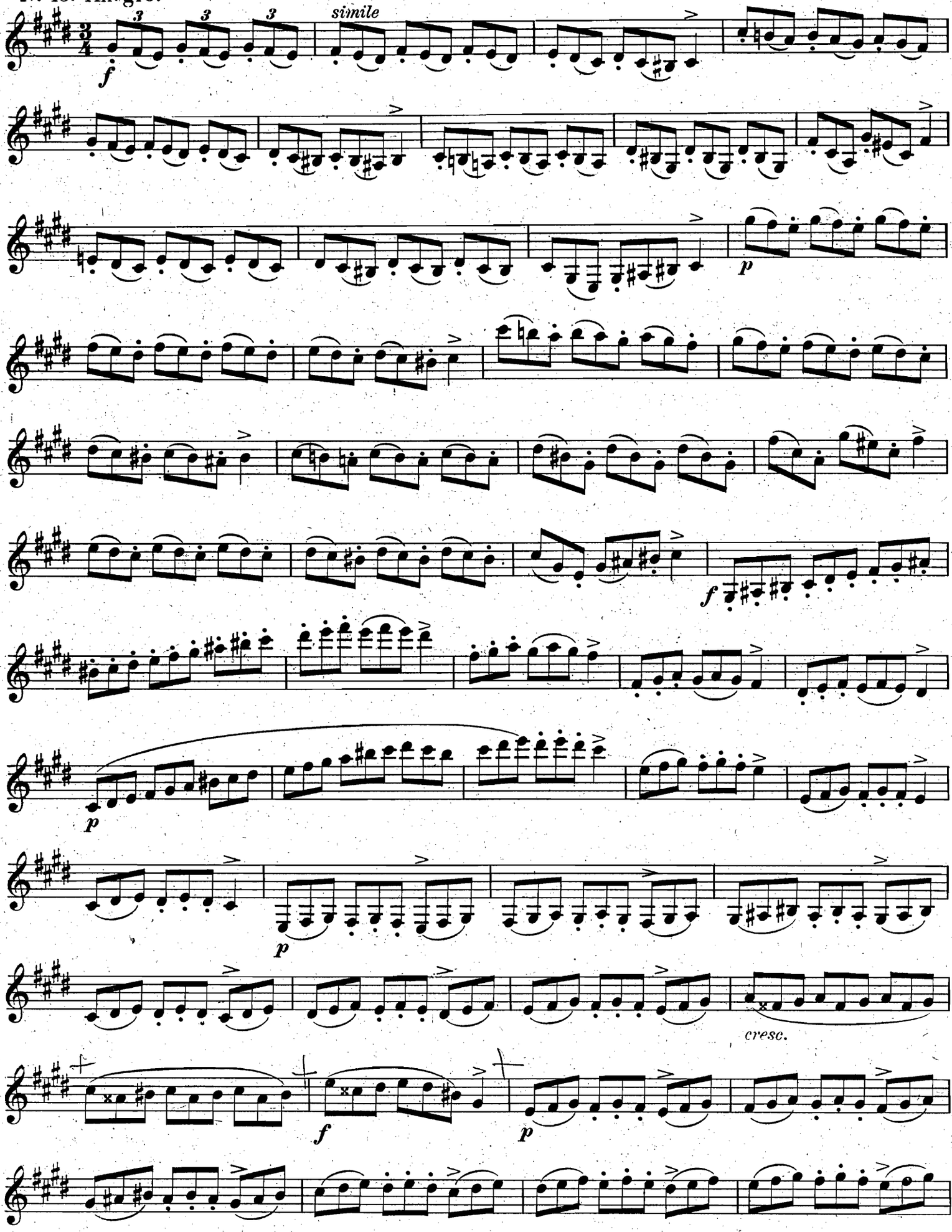
№ 15. Allegro.

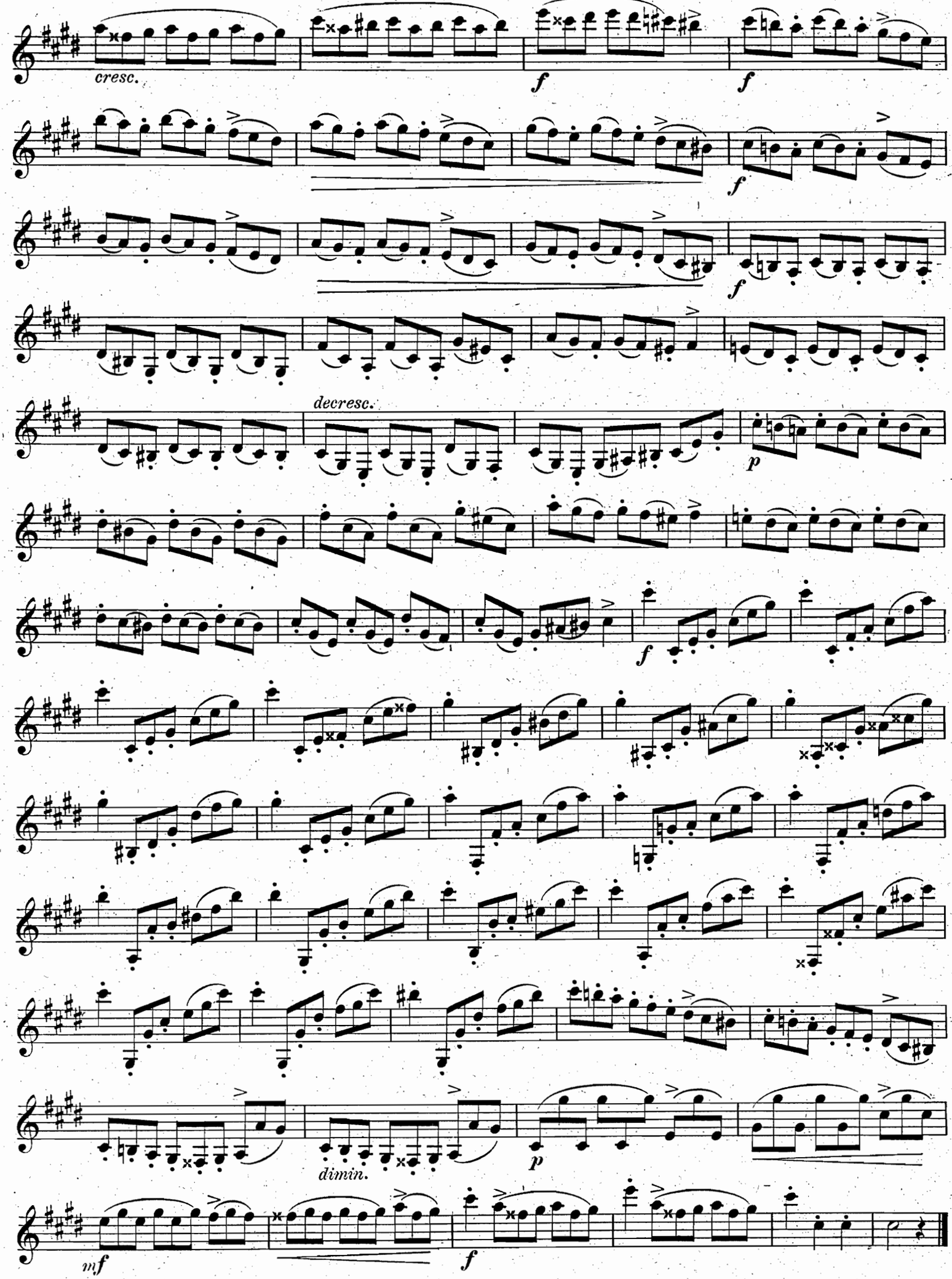



f
p
decresc.
pp
p
mf
poco rit.
pp
a tempo
f

Cis-moll. C♯-minor.

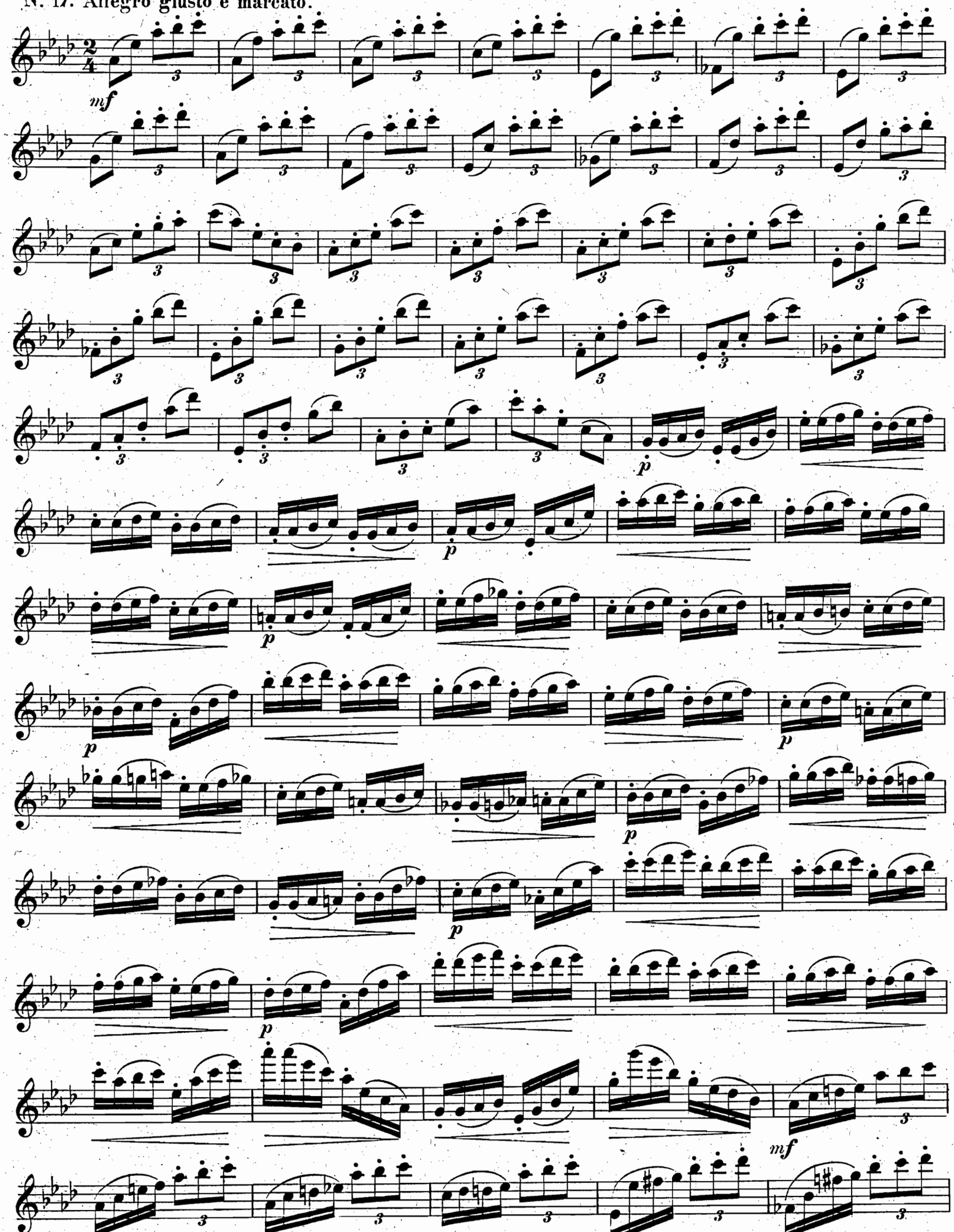
Nº 16. Allegro.

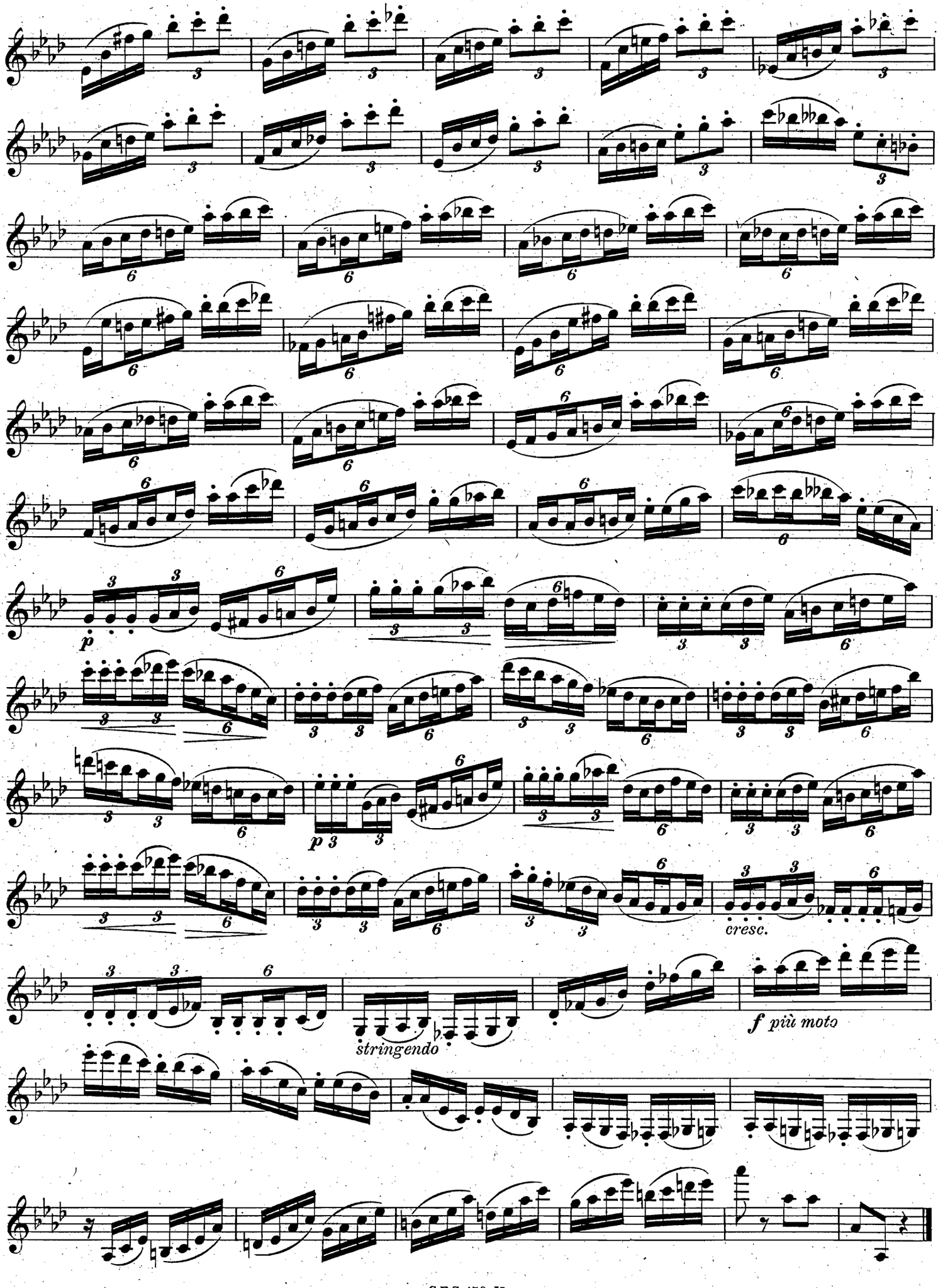



cresc.
f
f
f
f
decresc.
p
f
p
dimin.
mf
f

As-dur. A♭-major.

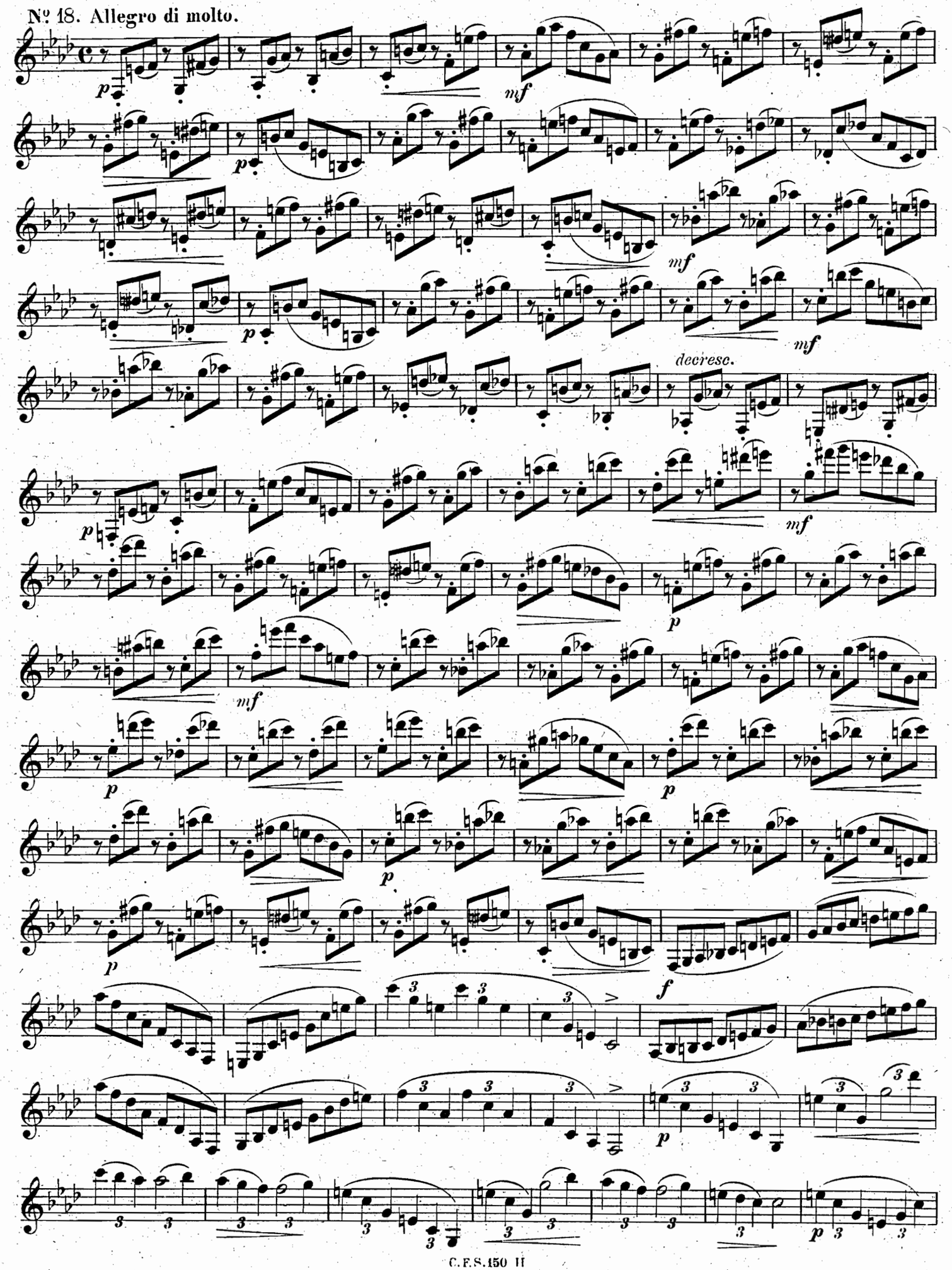
No. 17. Allegro giusto e marcato.

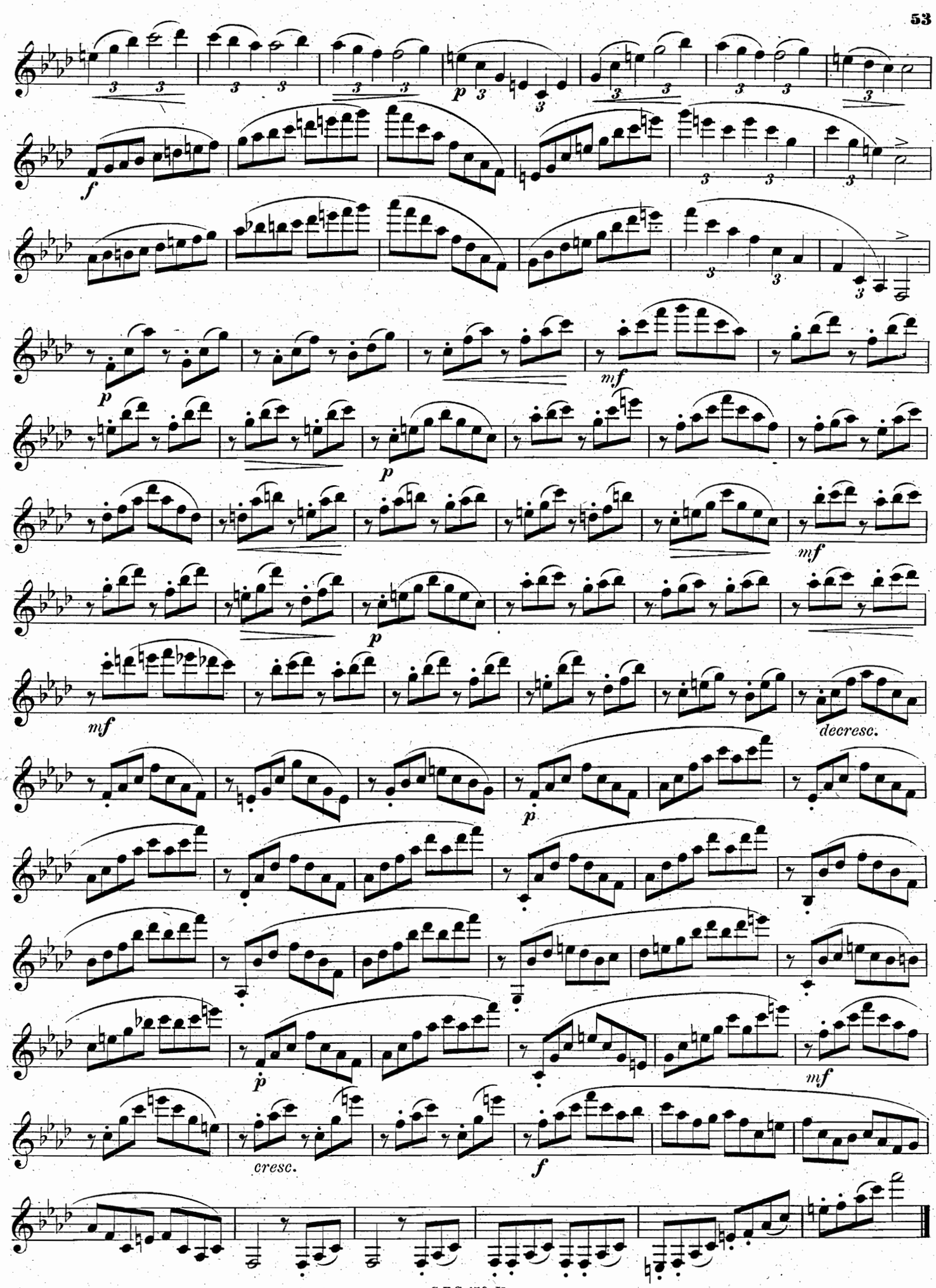



cresc.
f più moto
stringendo

F-moll. F-minor.

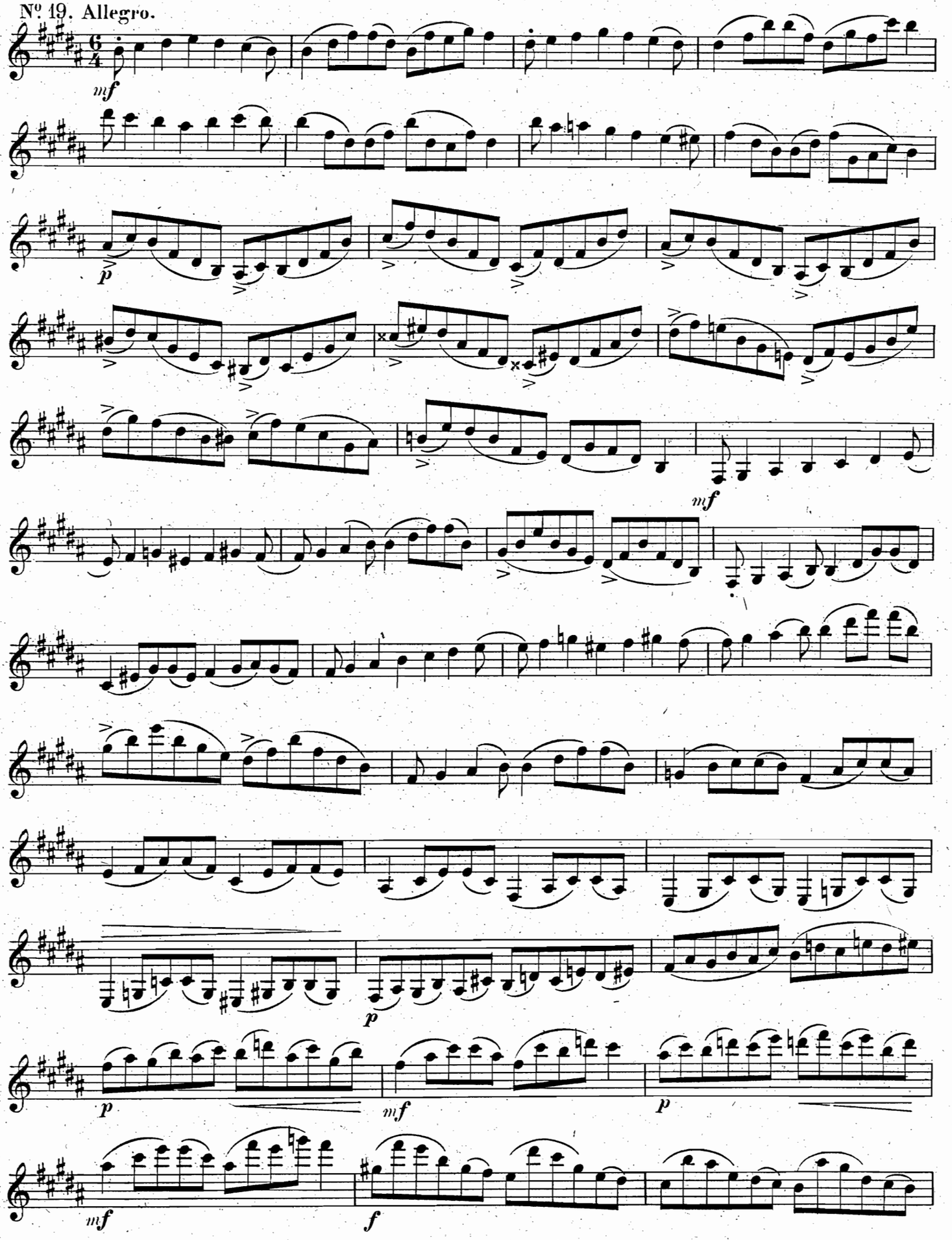
№ 18. Allegro di molto.

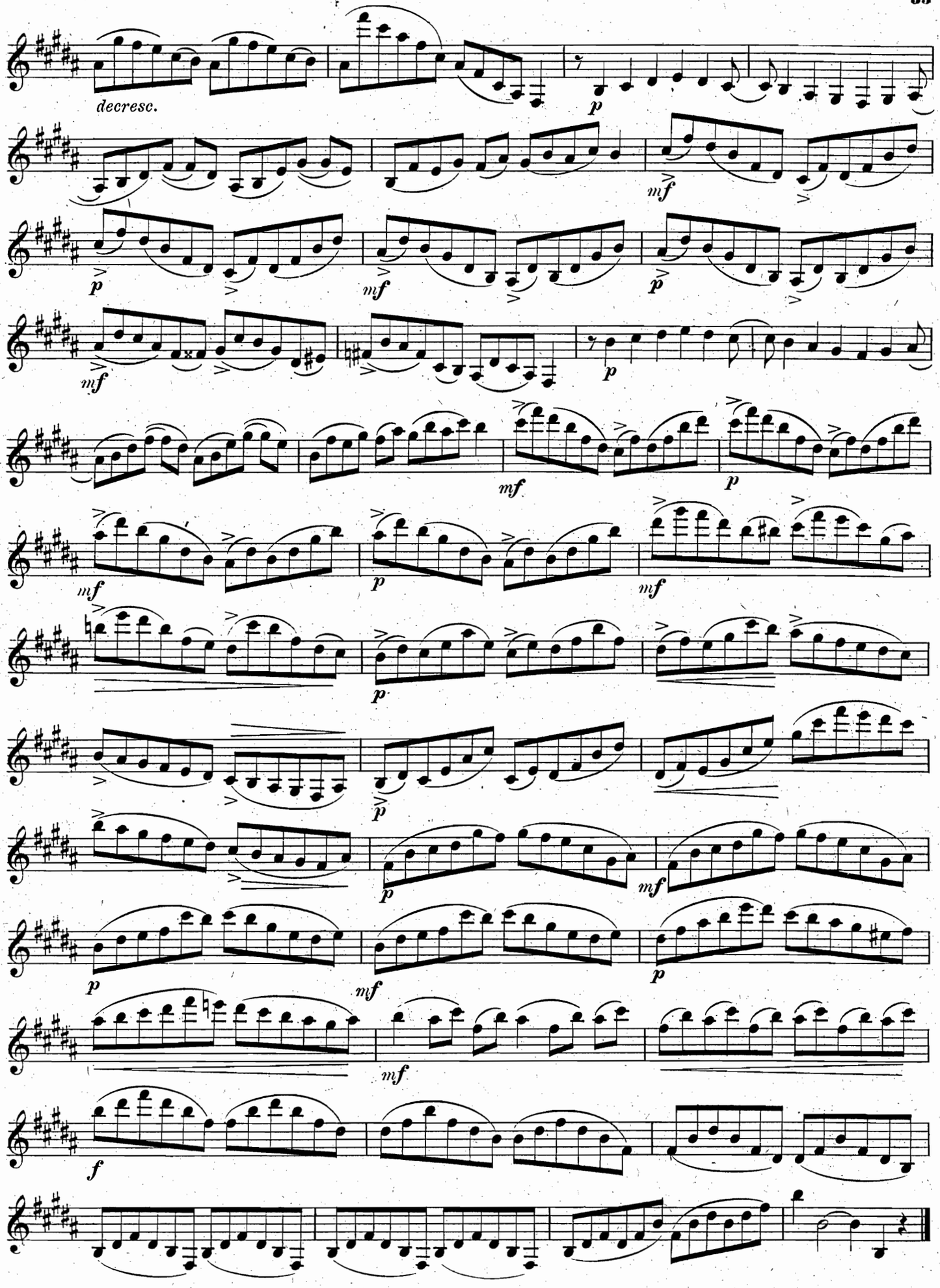



p
f
mf
p
p
mf
mf
decresc.
p
p
mf
cresc.
f

H-dur. B-major.

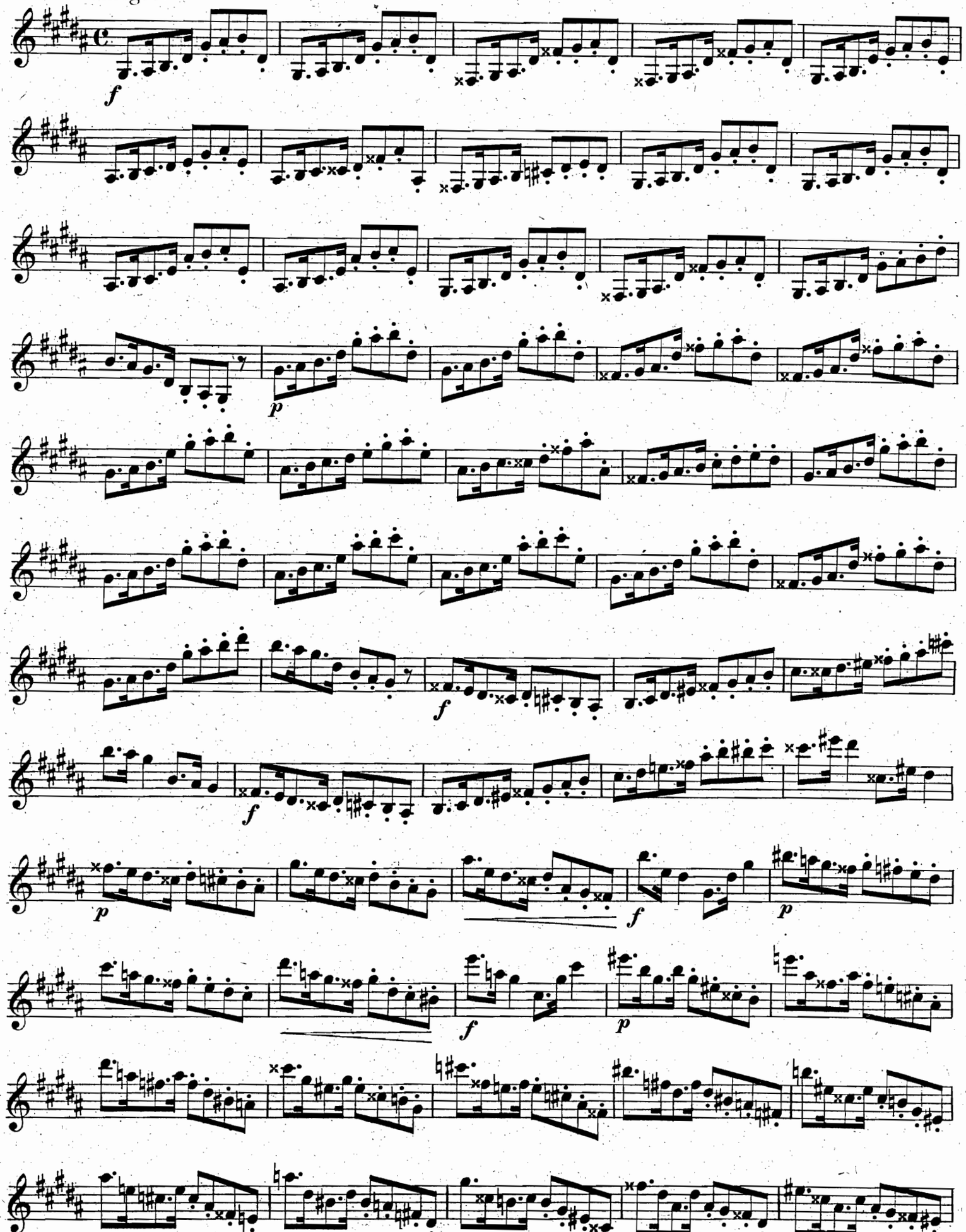
Nº 19. Allegro.

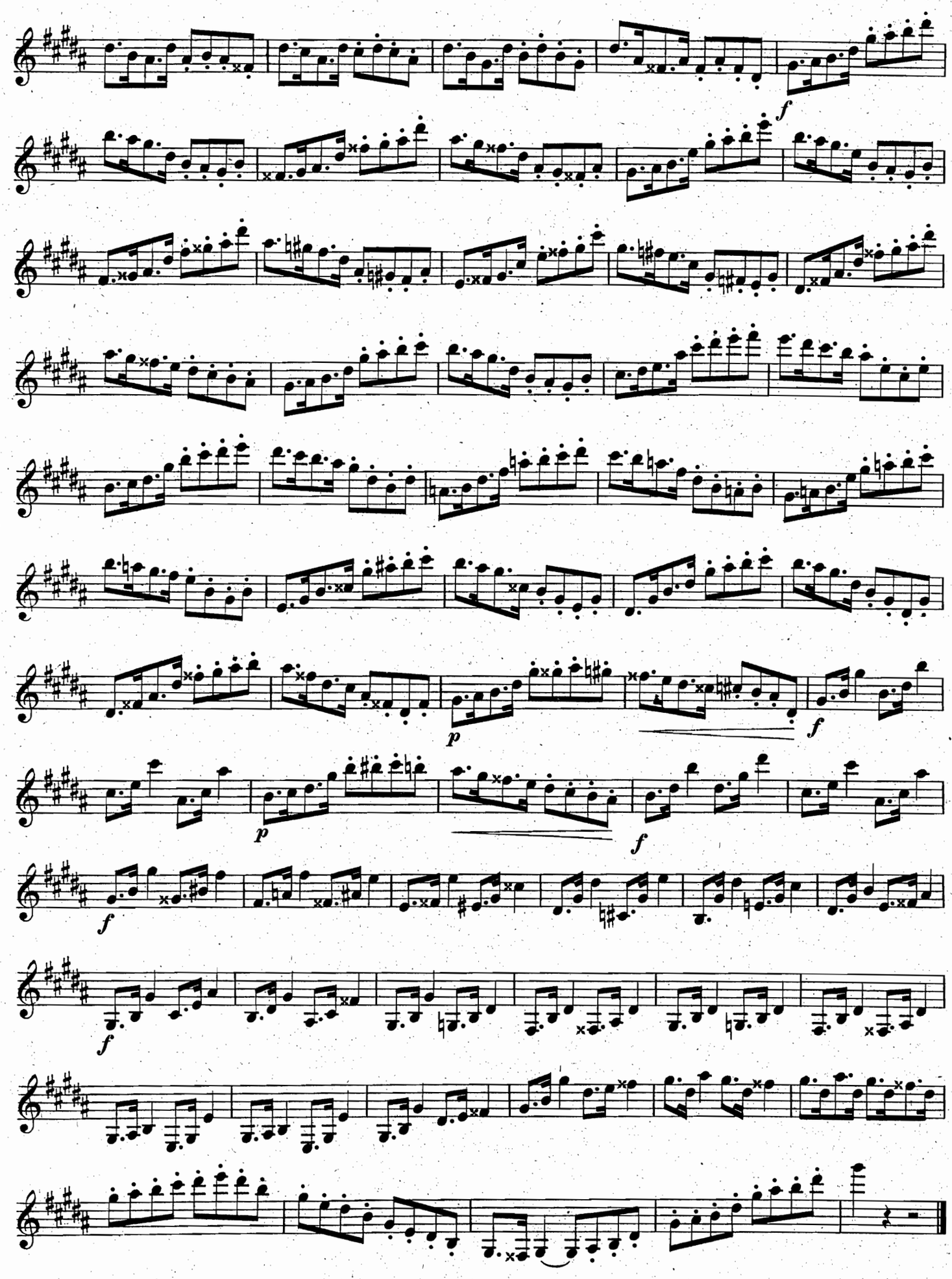



decresc.
p
mf
p
mf
p
mf
mf
p
mf
p
mf
p
p
mf
p
p
mf
mf
f

Gis-moll. G♯-minor.

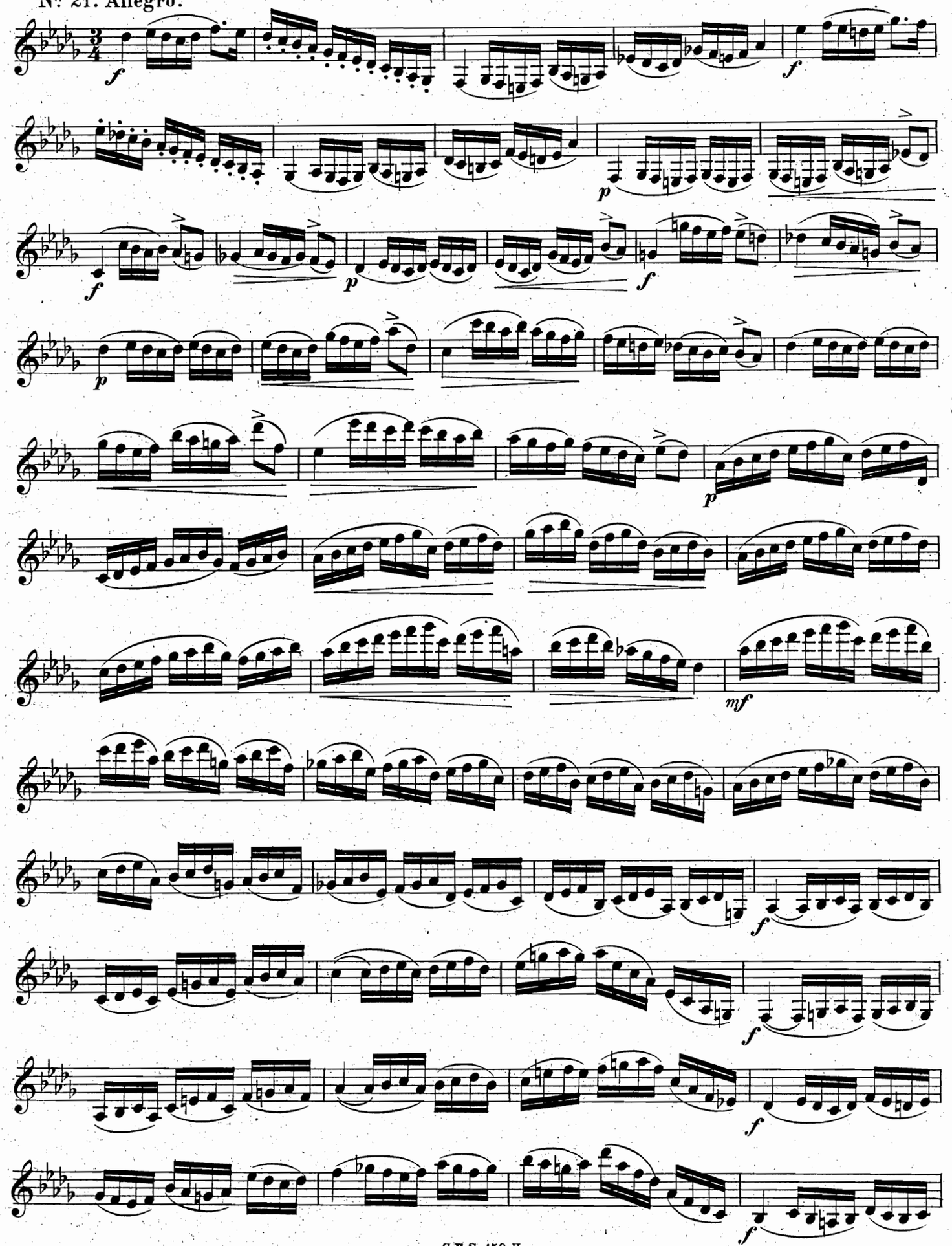
№ 20. Allegro.

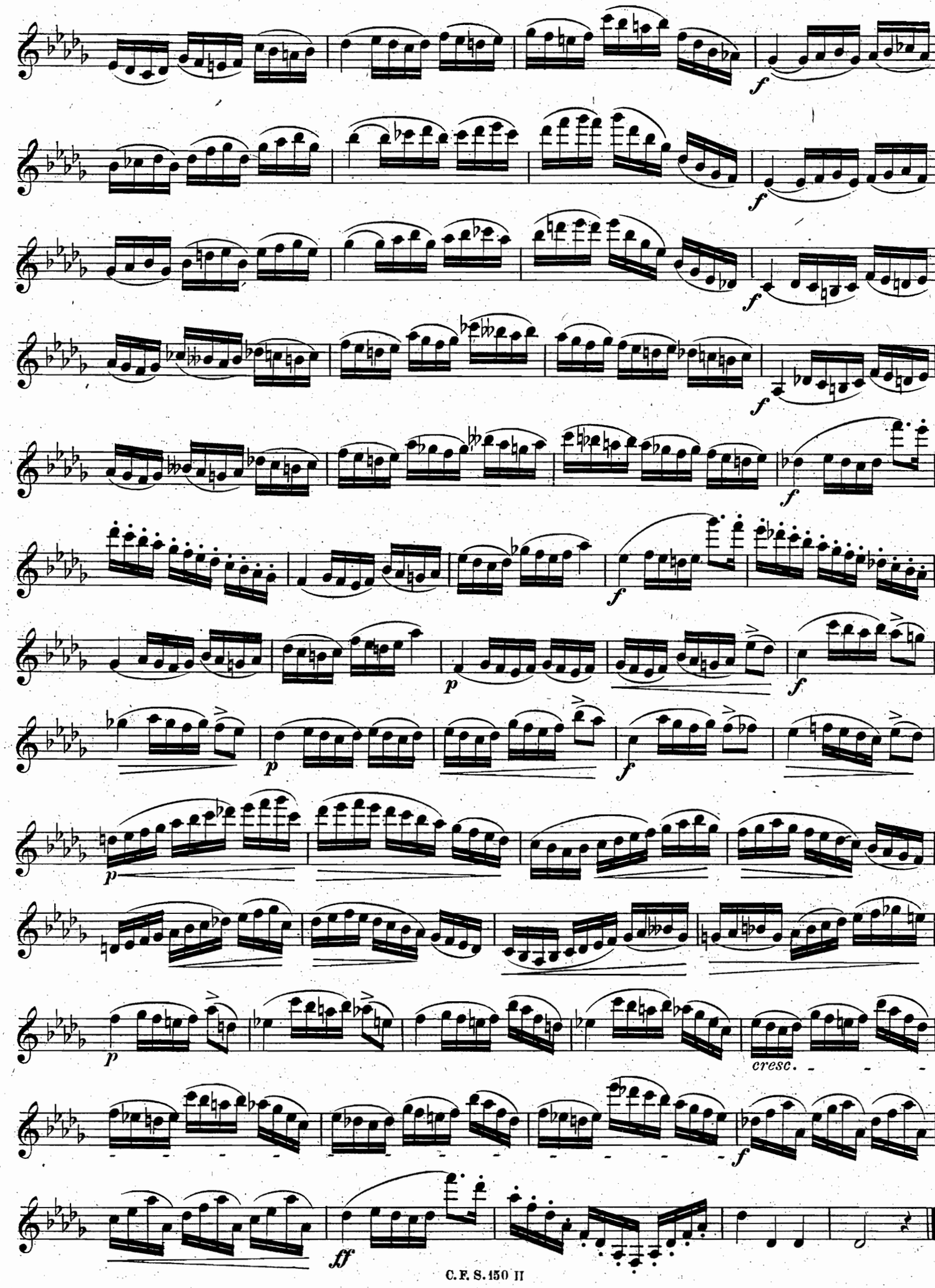



f
p
p
f
f
f
f

Des-dur. D♭-major.

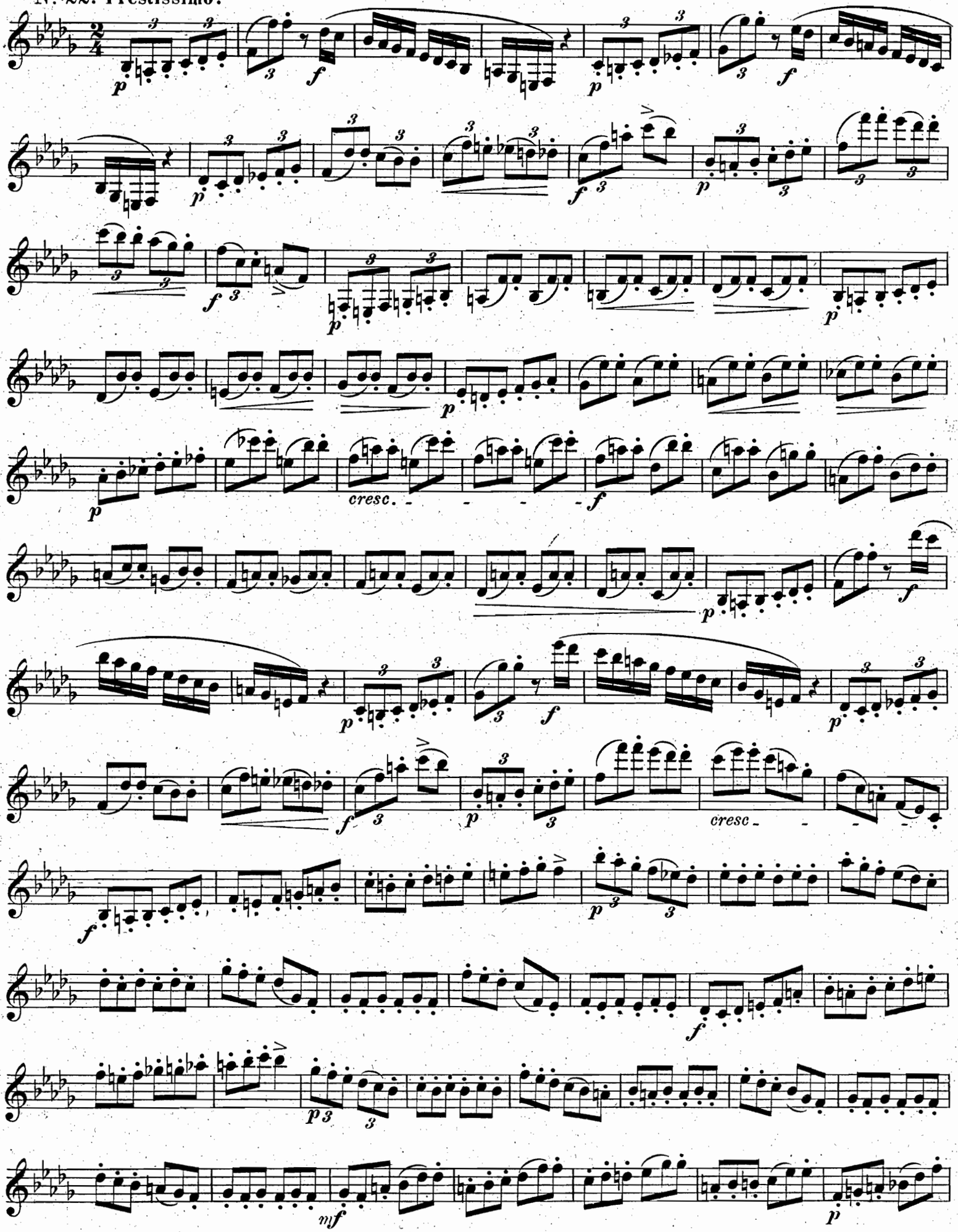
No. 21. Allegro.

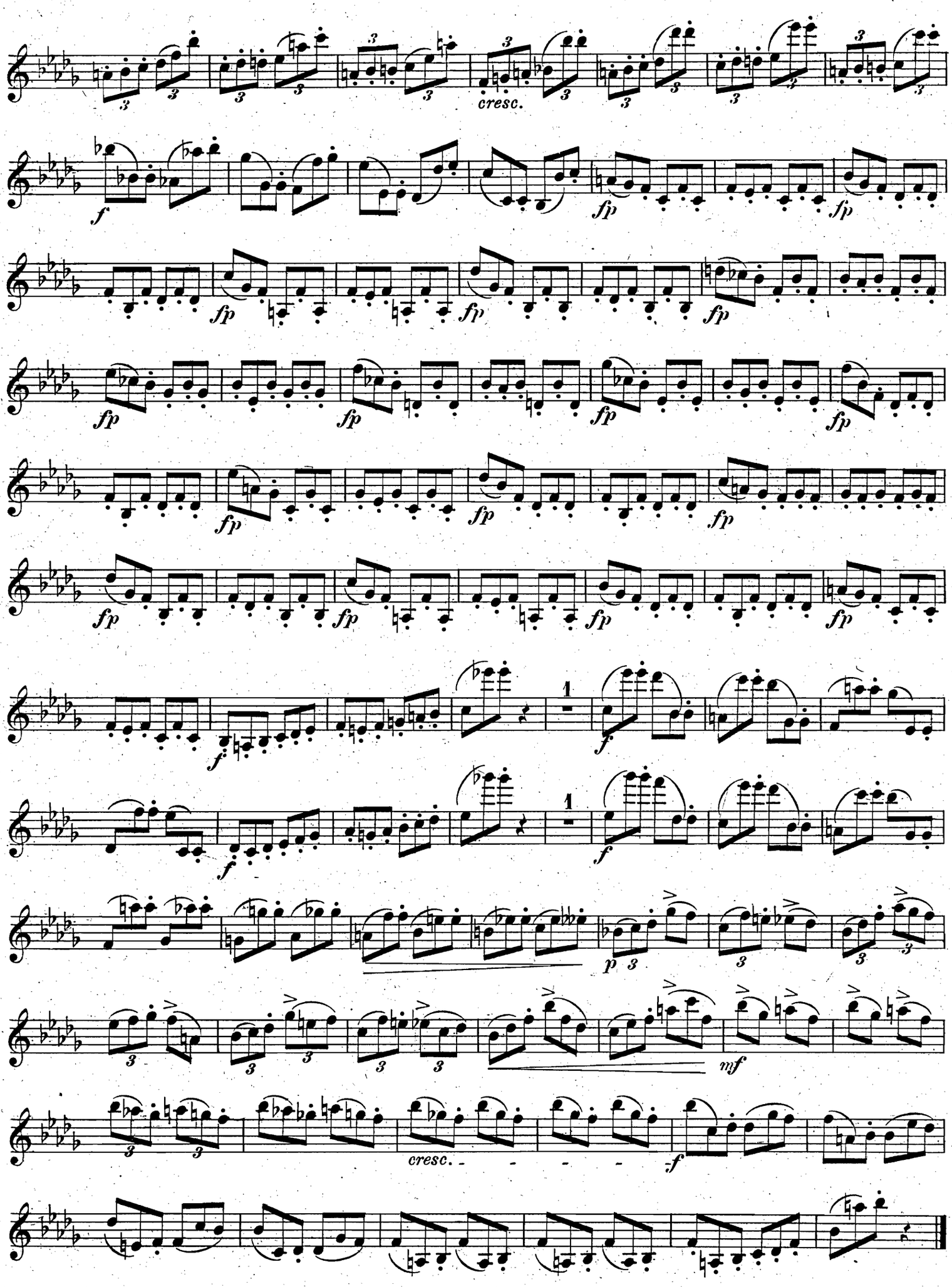



f
f
f
f
f
f
p
f
p
f
p
p
cresc.
f
ff

B-moll. B♭- minor.

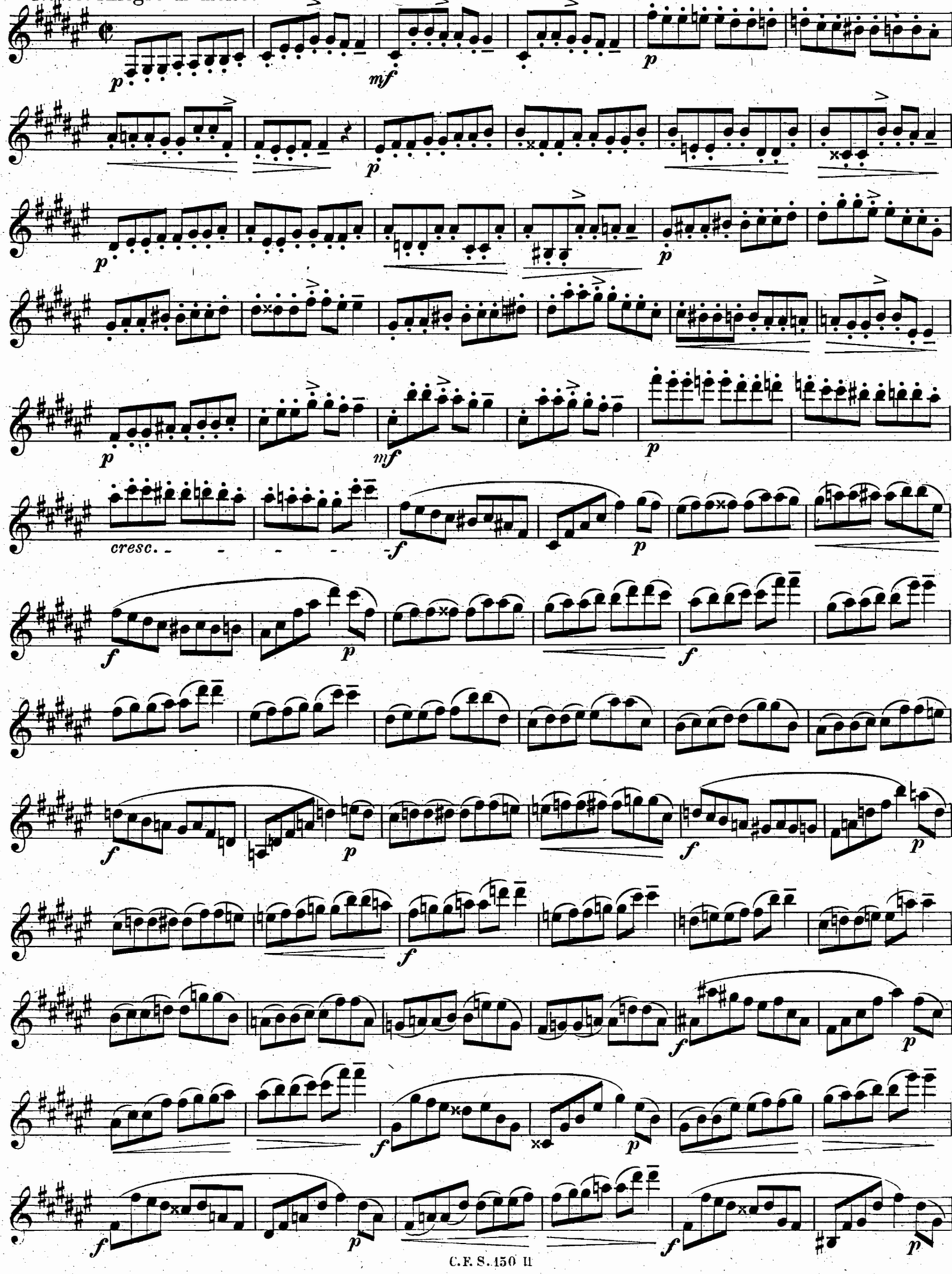
No. 22. Prestissimo.

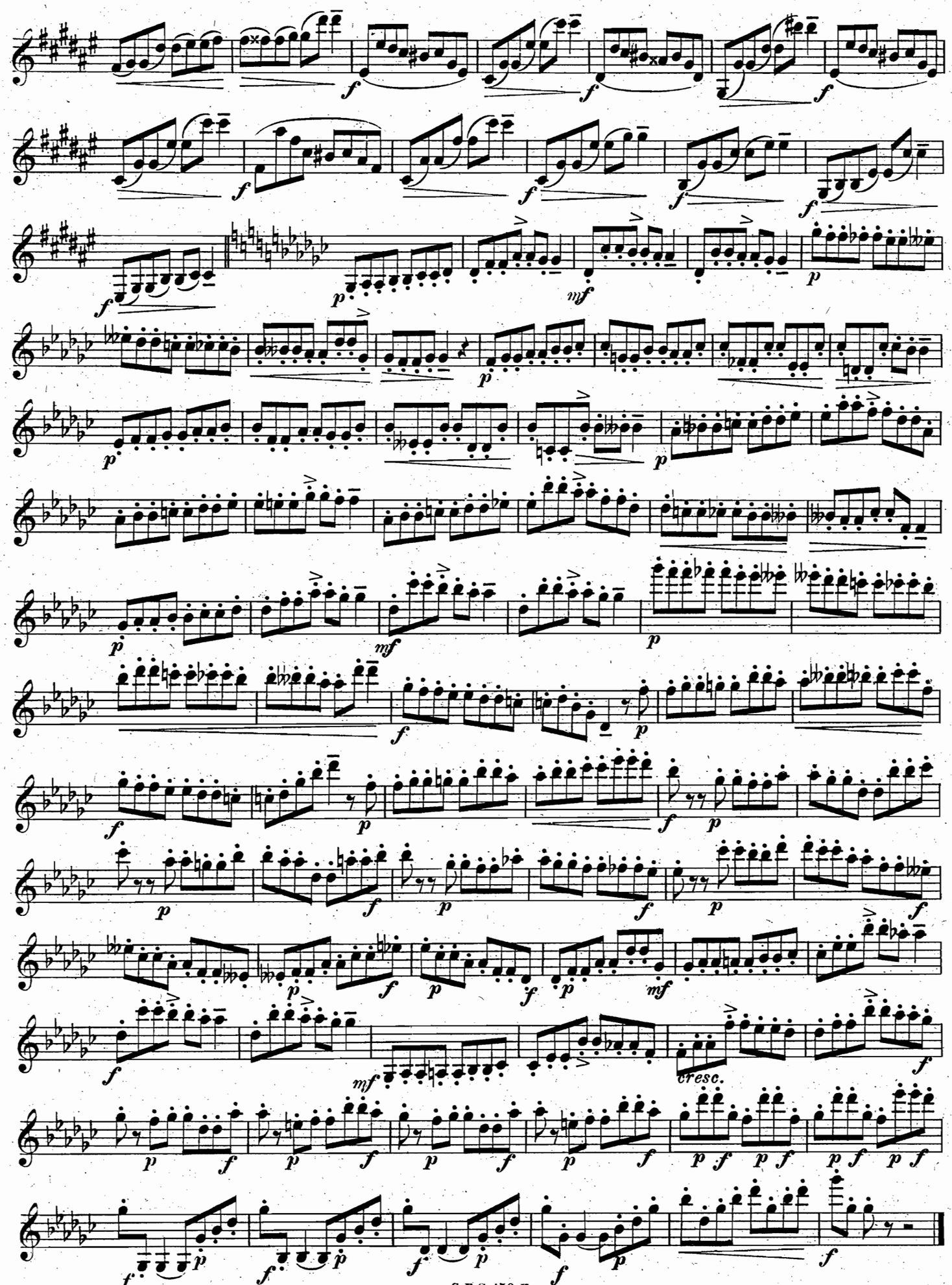



cresc.
f
fp
fp
fp

Fis-(Ges-) Dur. F♯-(G♭-) major.

No. 23. Allegro di molto.

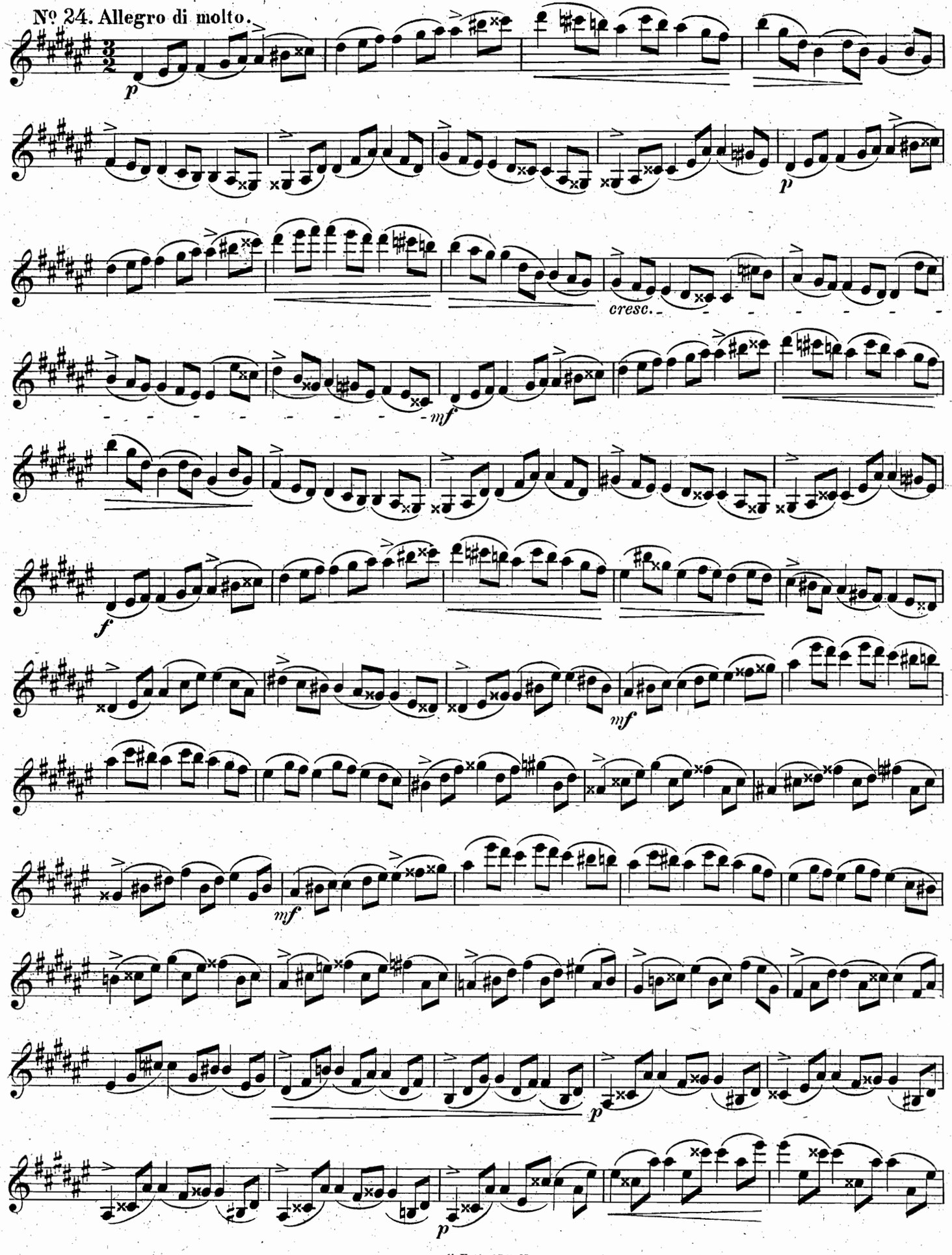


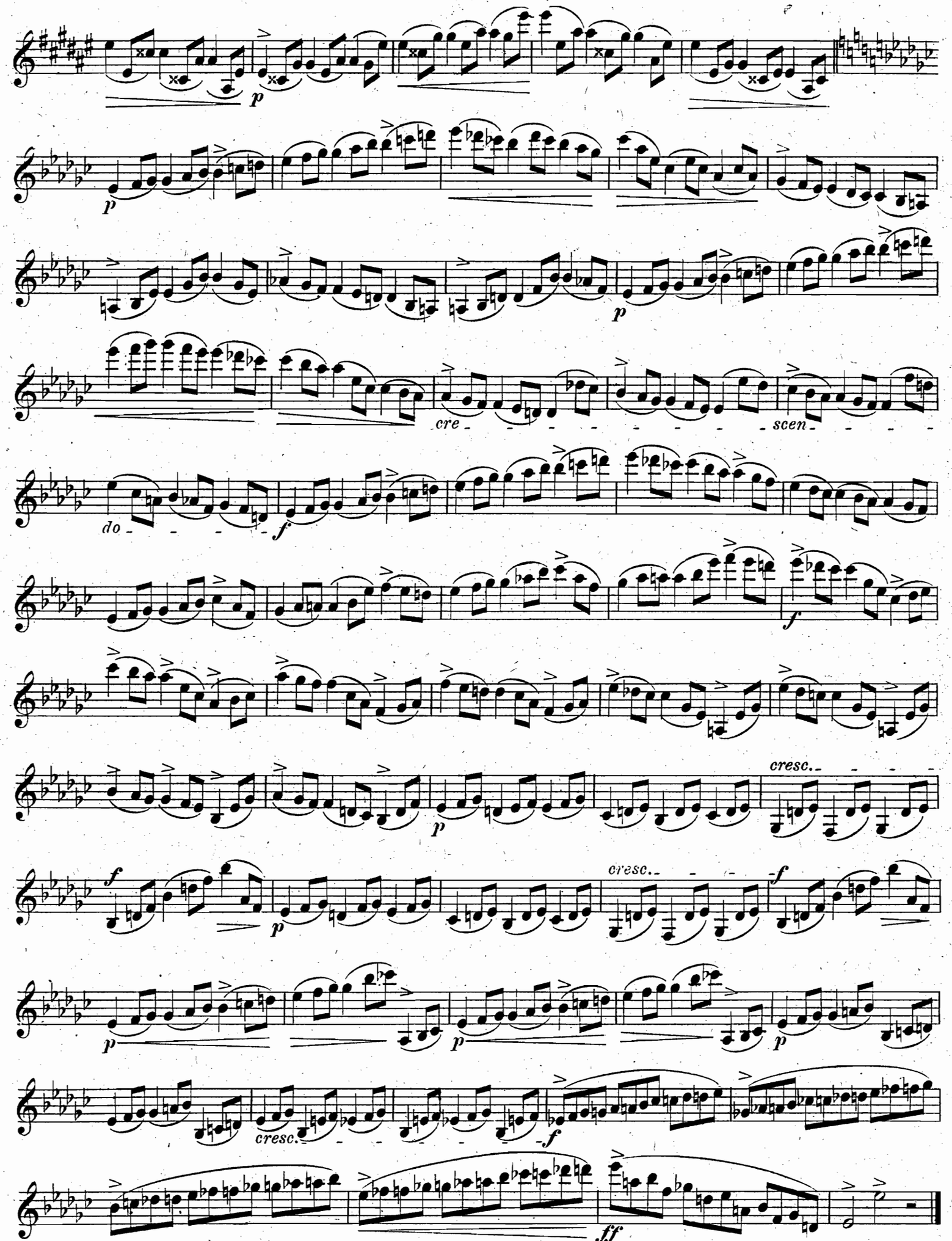


Dis-(Es-) moll.

D♯- (E♭-) minor.

№ 24. Allegro di molto.




p
p
p
cre - - - - - - - - scen - - - -
do - - - - - -
f
f
p
cresc. - - - -
f
p
cresc. - - -
f
p
p
p
cresc. - - - -
f
ff

XIII.

Sonaten und Konzertsätze
zur Übung des Zusammenspieles.

Mit diesen zwei-, drei- und vierstimmigen Stücken, welche dem Bedürfnis entsprungen sind, den Schüler mit den Schwierigkeiten des Zusammenspieles vertraut zu machen, glaubt der Verfasser dieses Werk am zweckdienlichsten abzuschliessen.

*) A) Sonate (Es-dur)
für 2 Klarinetten.

I.

Allegro risoluto.

Klar. I in B.

Klar. II in B.

XIII.

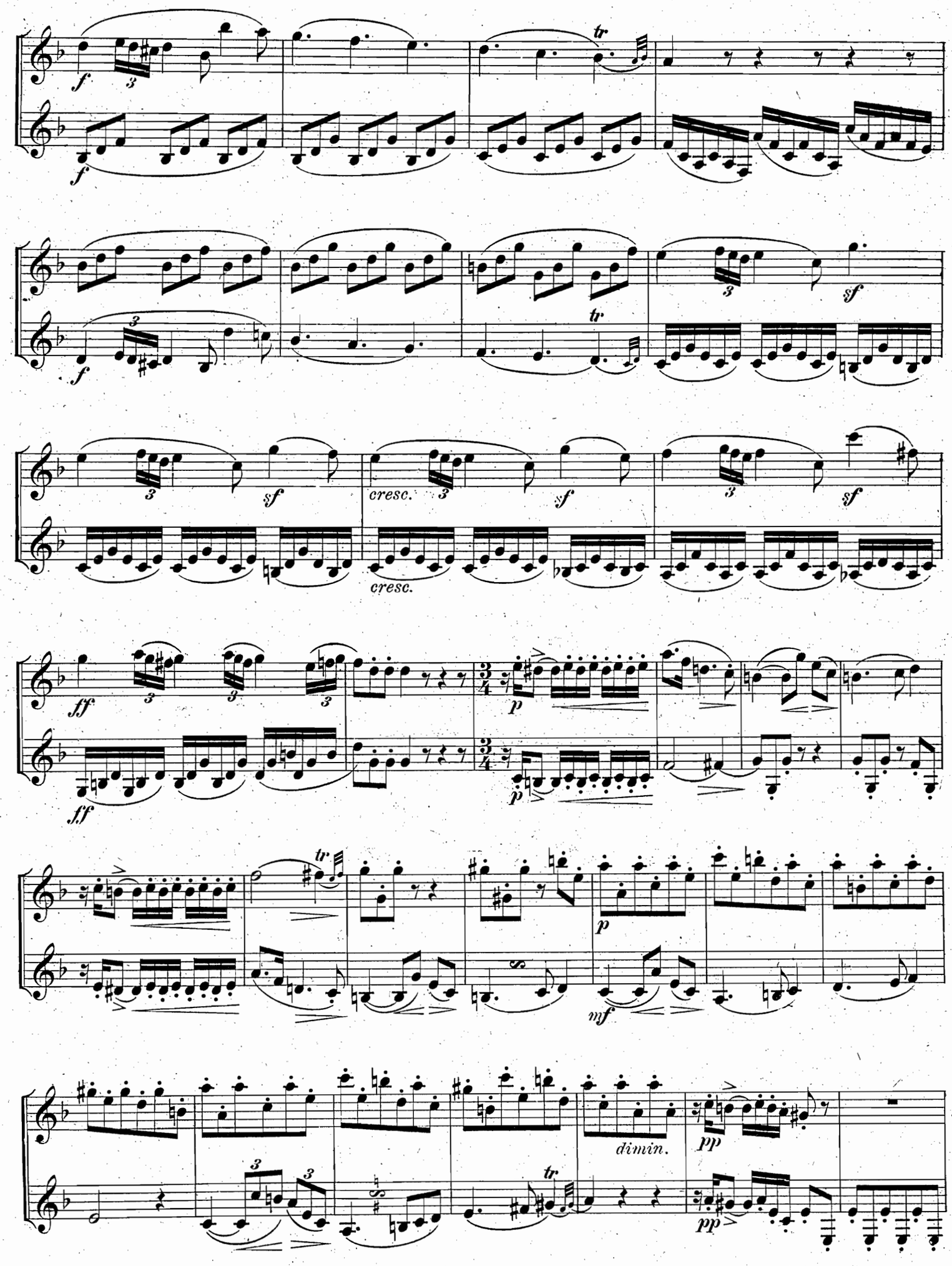
Sonatas and Concerto Movements
for Practice in Ensemble-playing.

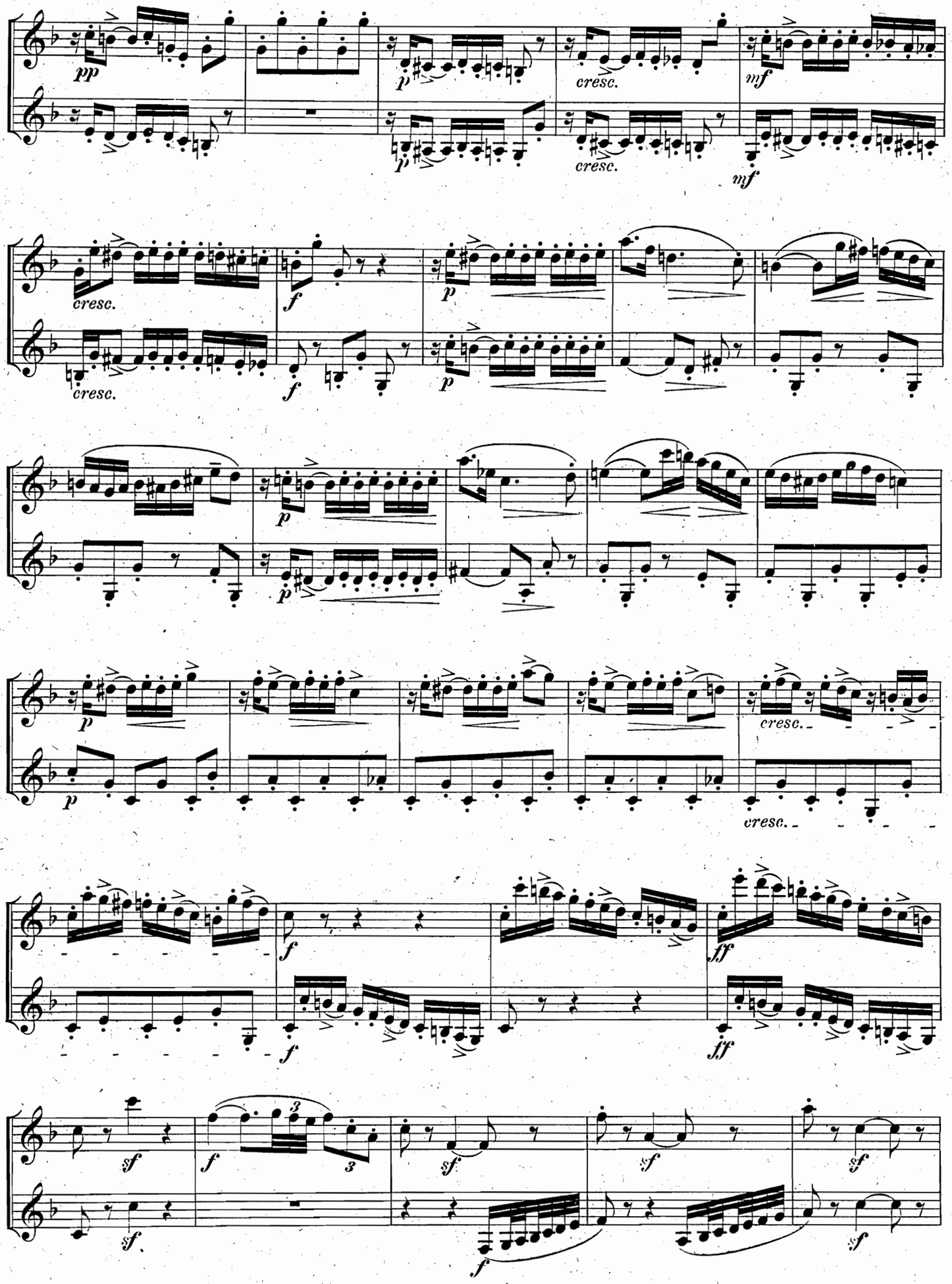
These pieces in 2, 3, and 4 parts are intended to familiarize the pupil with the difficulties of ensemble-playing, and form, as the author hopes, the most appropriate close to this work.

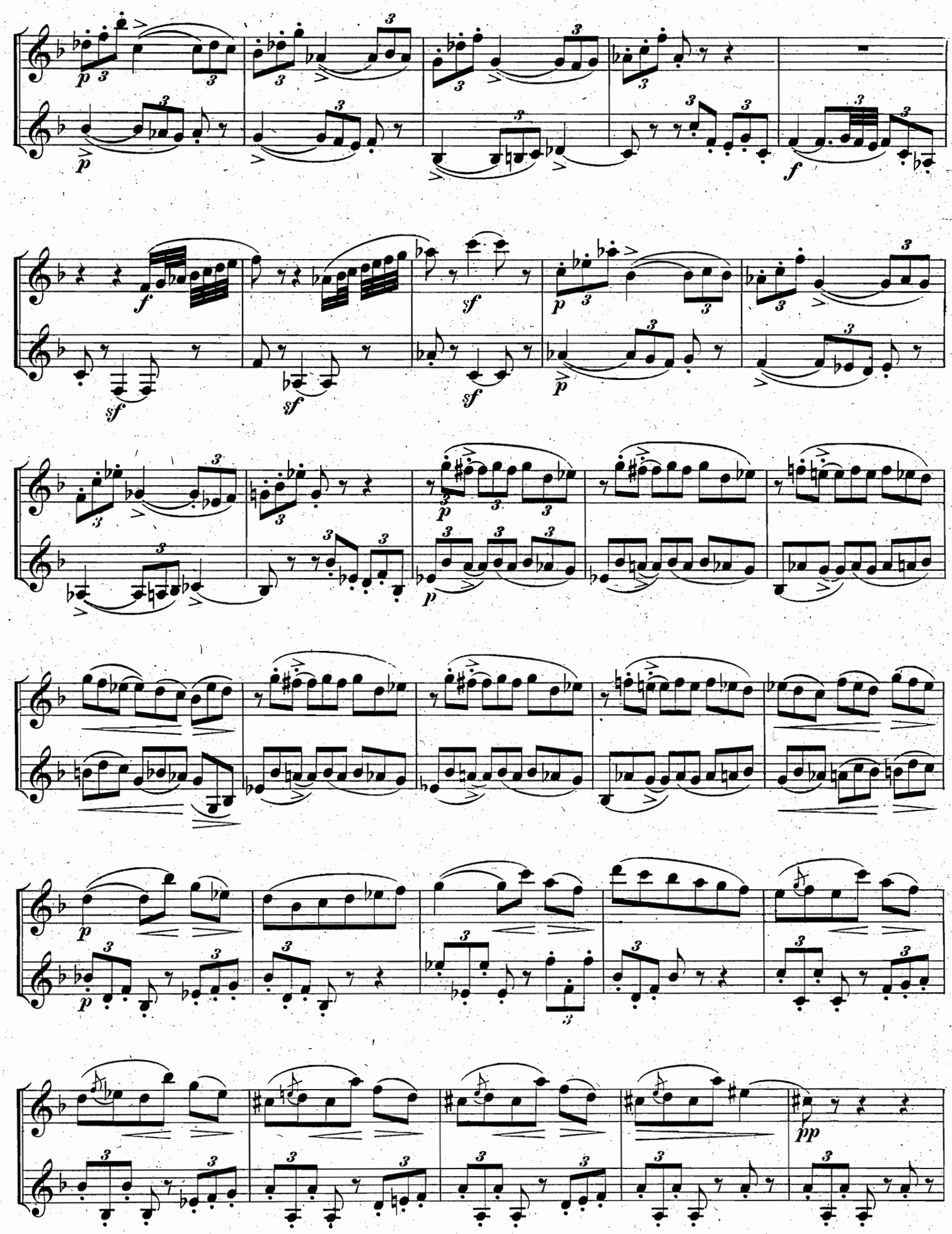
A) Sonata (E♭-major)
for 2 Clarinets.

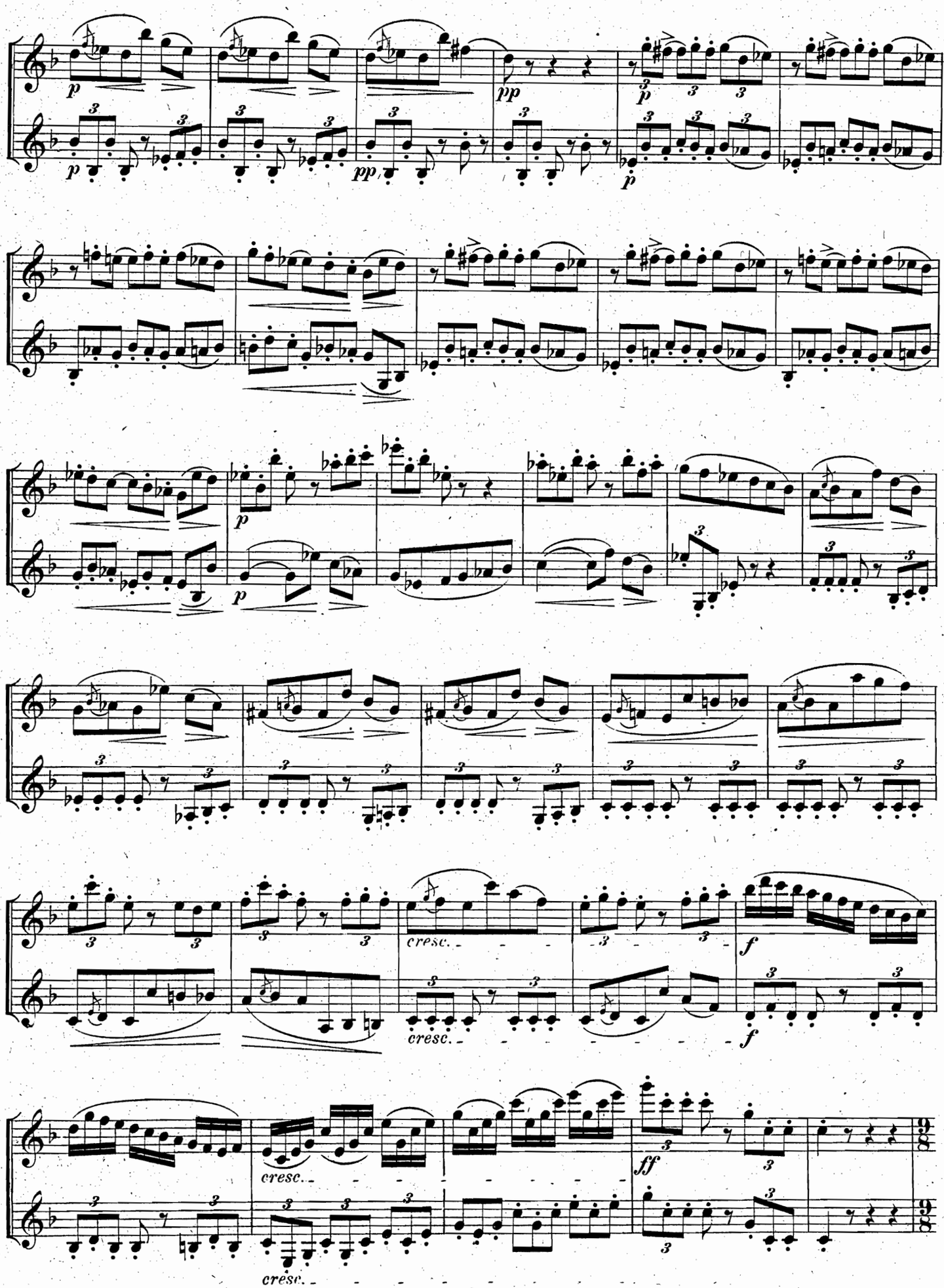
I.

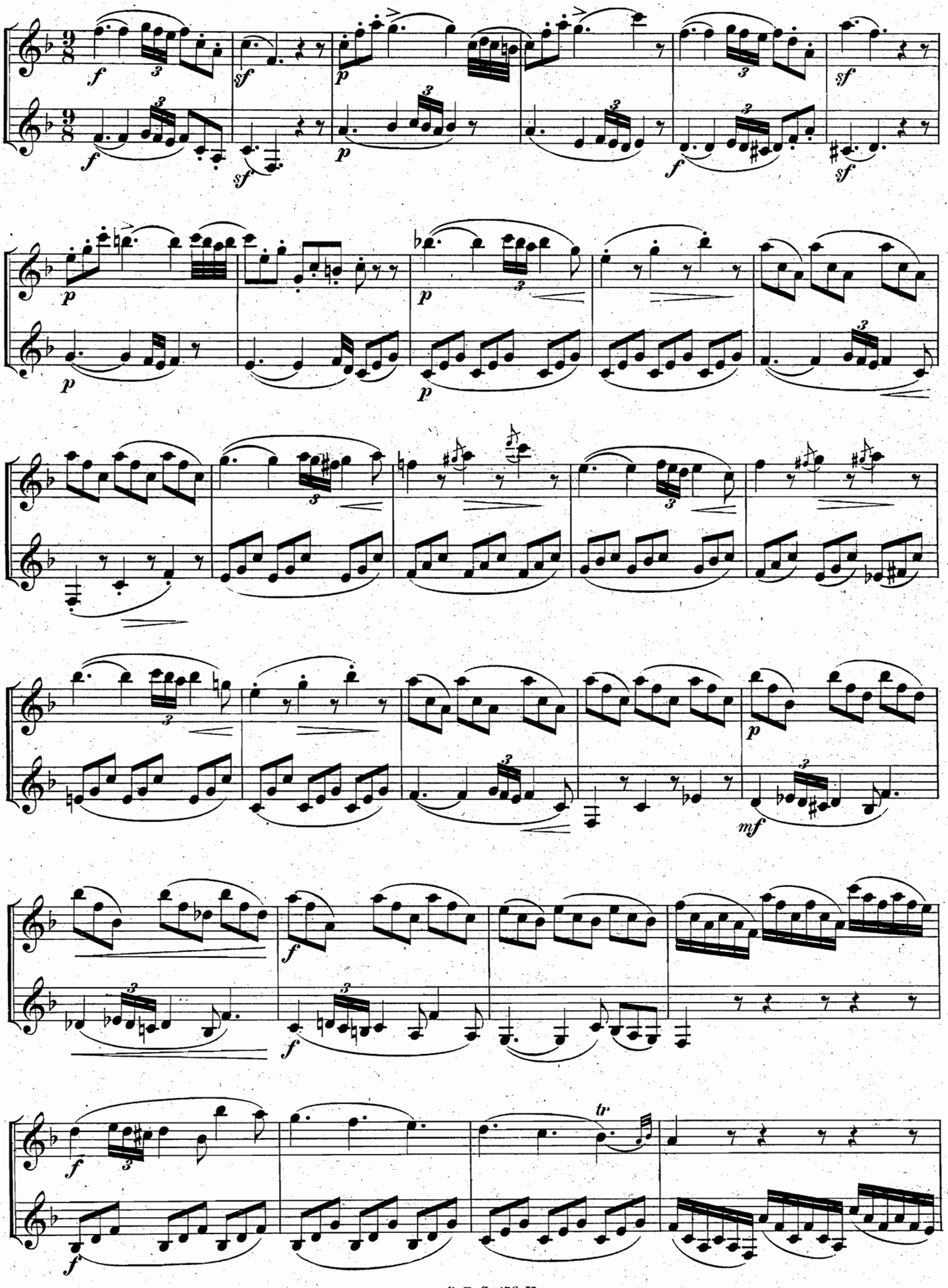
*) 4 SONATEN, Einzel-Ausg. Preis n. M 1.50. Verlag von C. F. Schmidt, Heilbronn a. N.

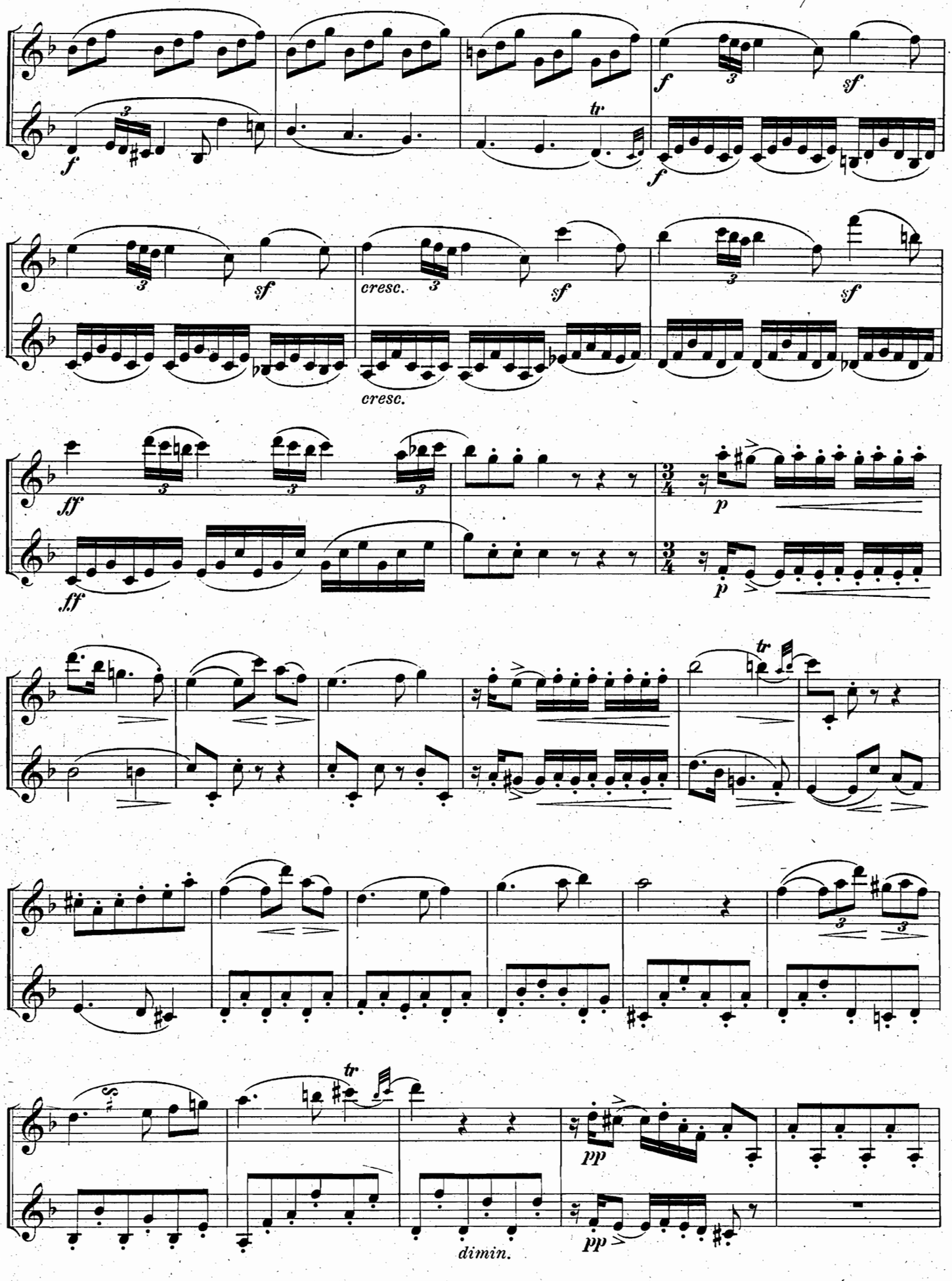

f
tr
sf
cresc.
ff
p
mf
dimin.
pp

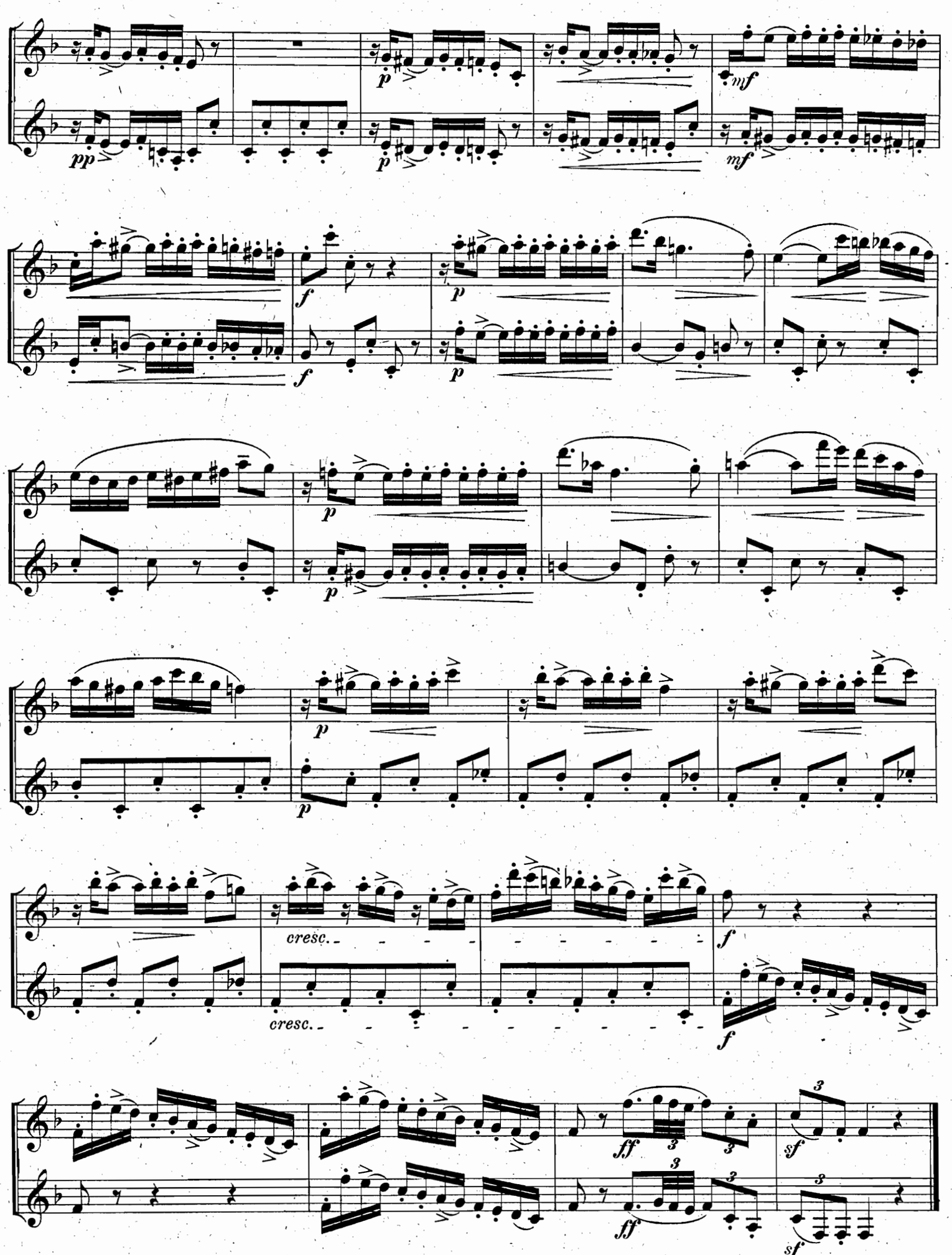

pp
p
cresc.
mf
cresc.
f
p
p
p
p
cresc.
cresc.
f
ff
ff
sf
f
sf
sf
sf
f
3
3




p
pp
p
cresc.
f
ff

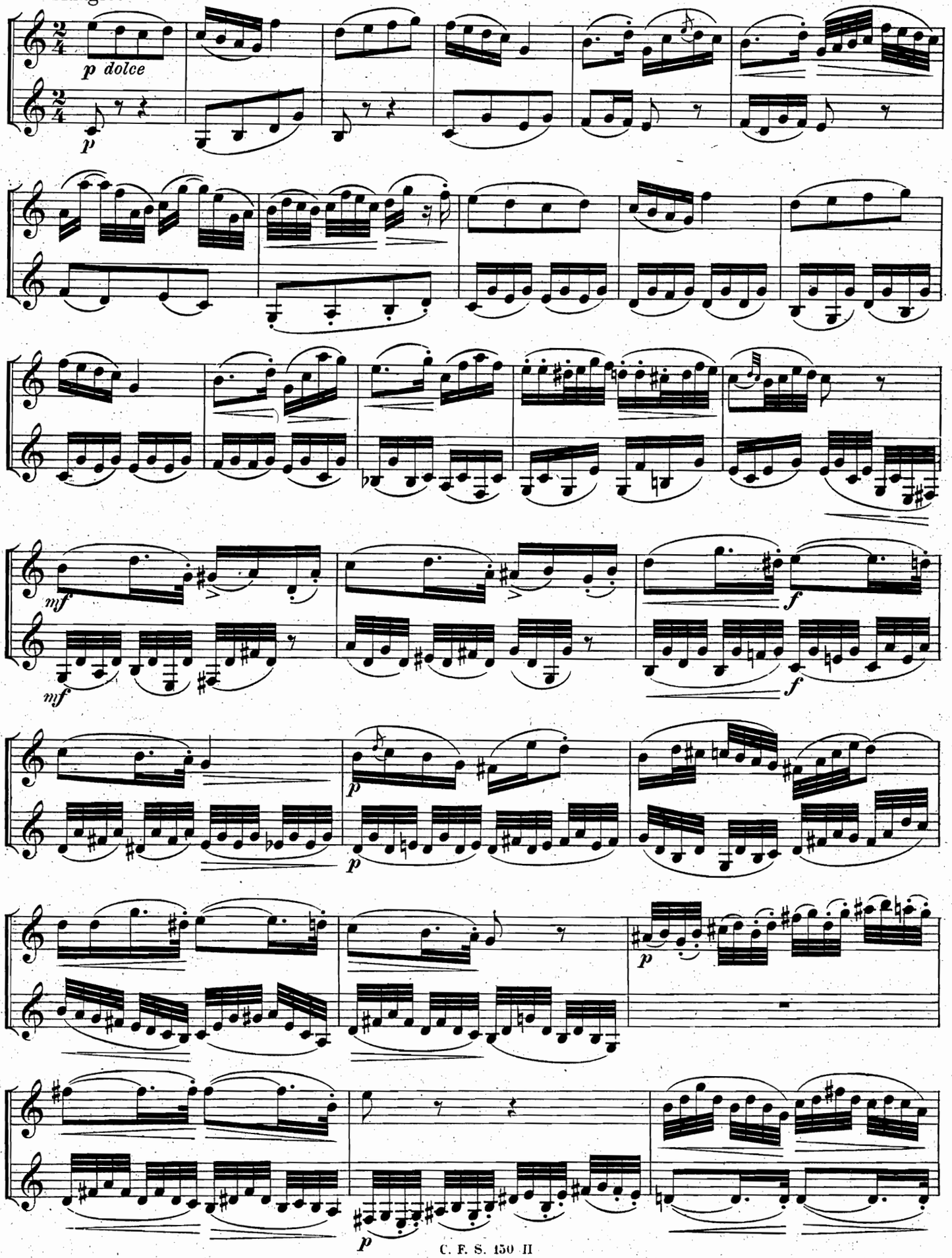


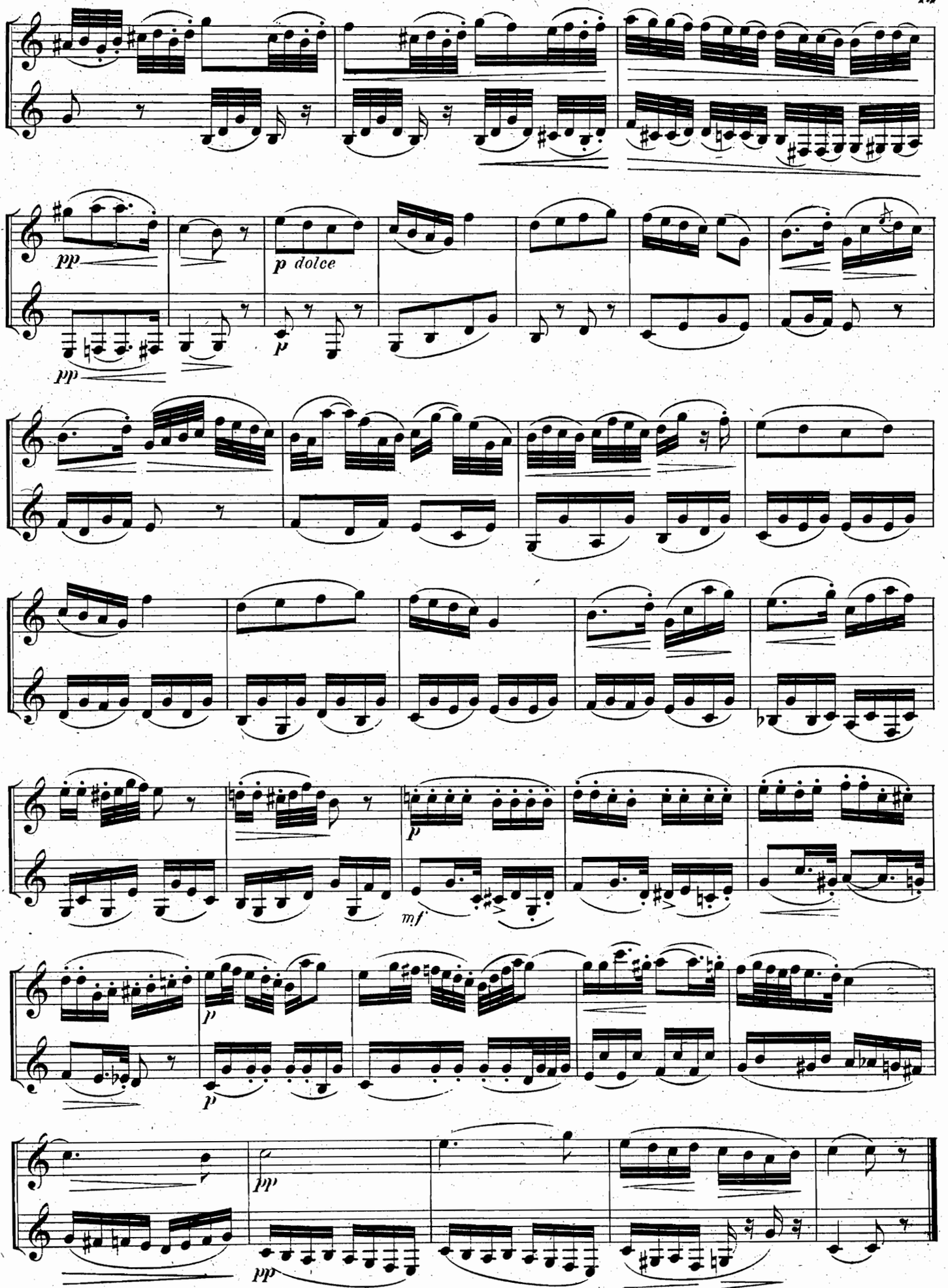

f
sf
tr
cresc.
ff
p
pp
dimin.


pp
p
mf
f
cresc.
ff
sf

II. | II.

Adagio.

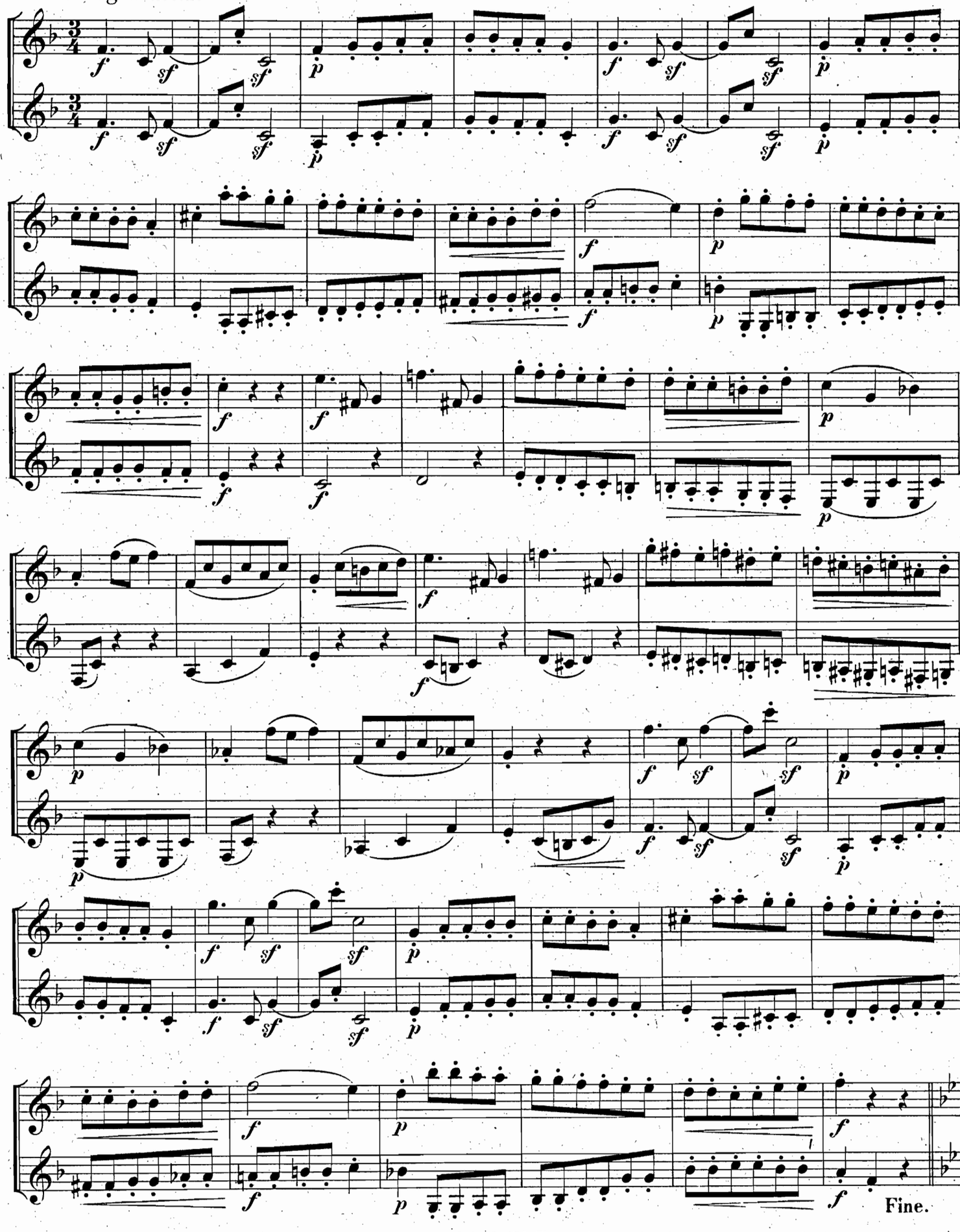



pp
p dolce
p
pp
p
mf
p
p
pp
pp

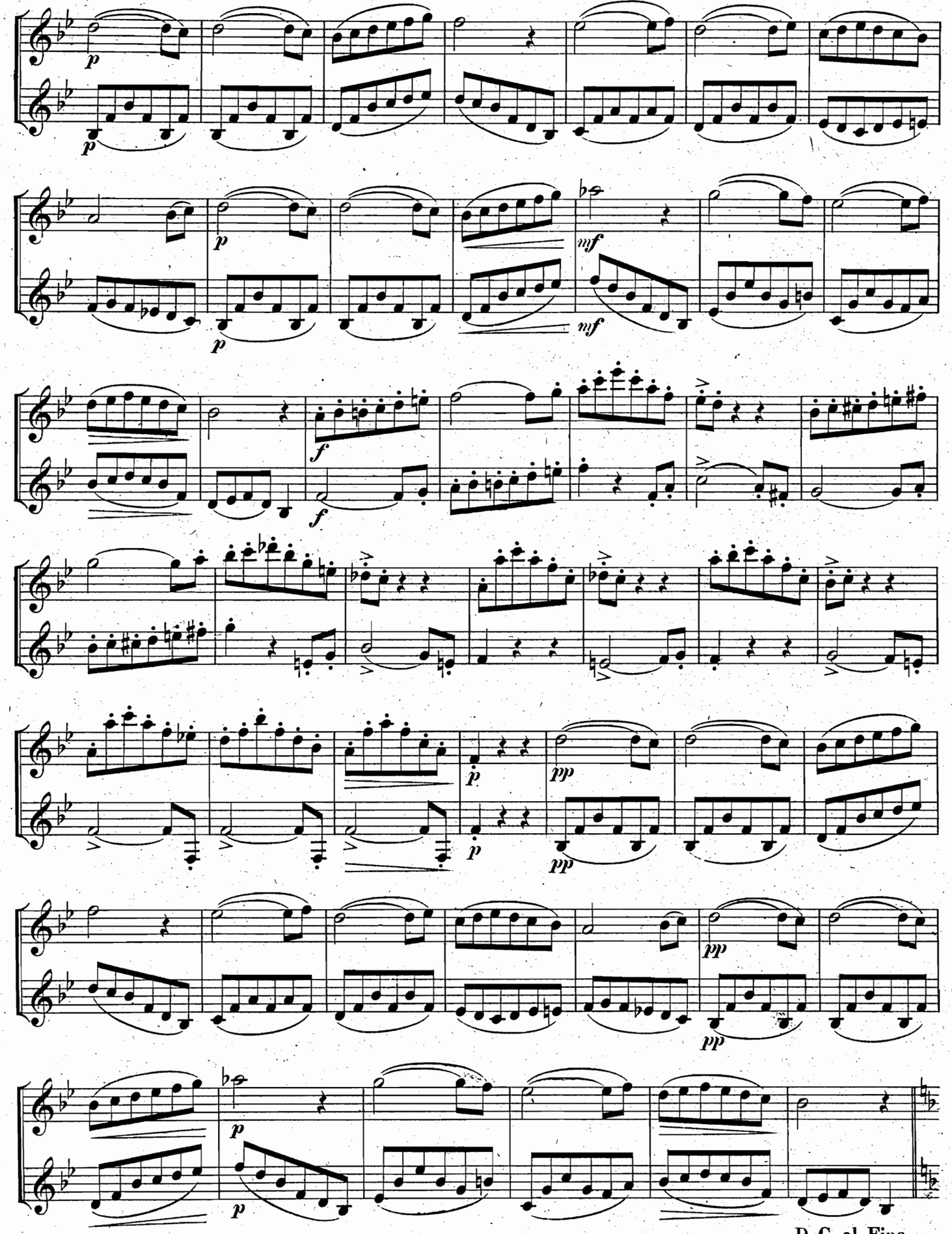
III.

III.

Allegro assai.



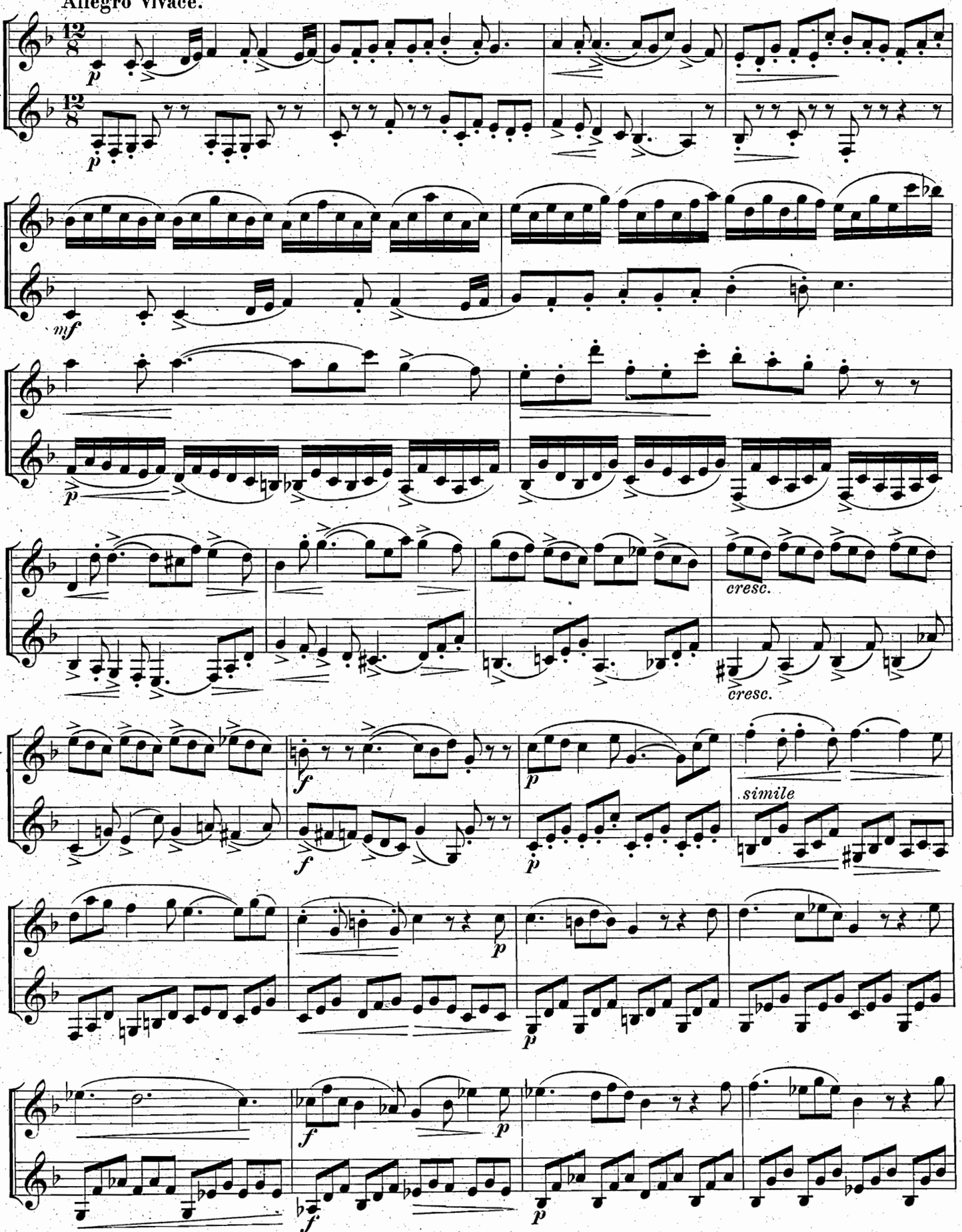
Poco meno mosso.

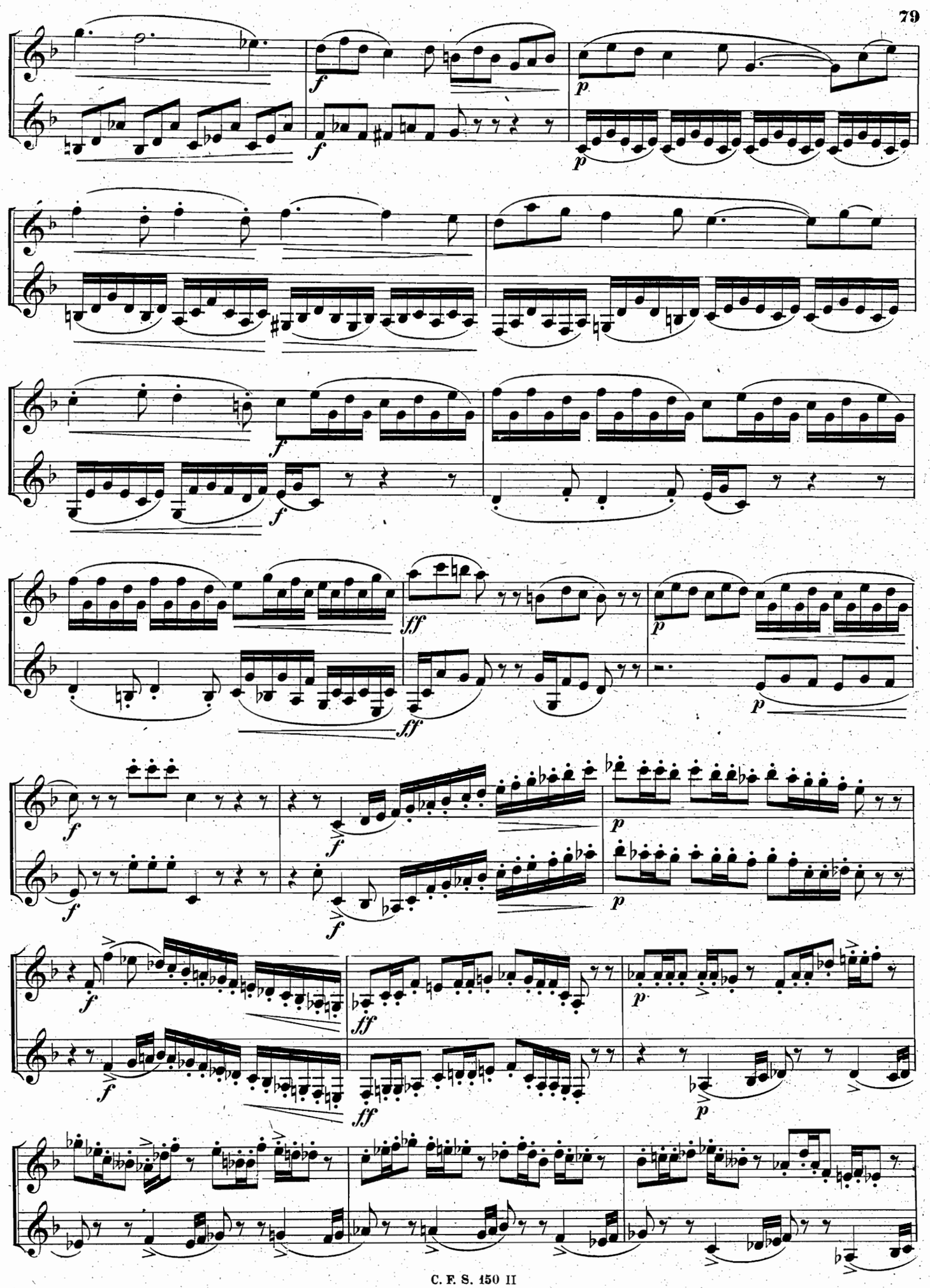


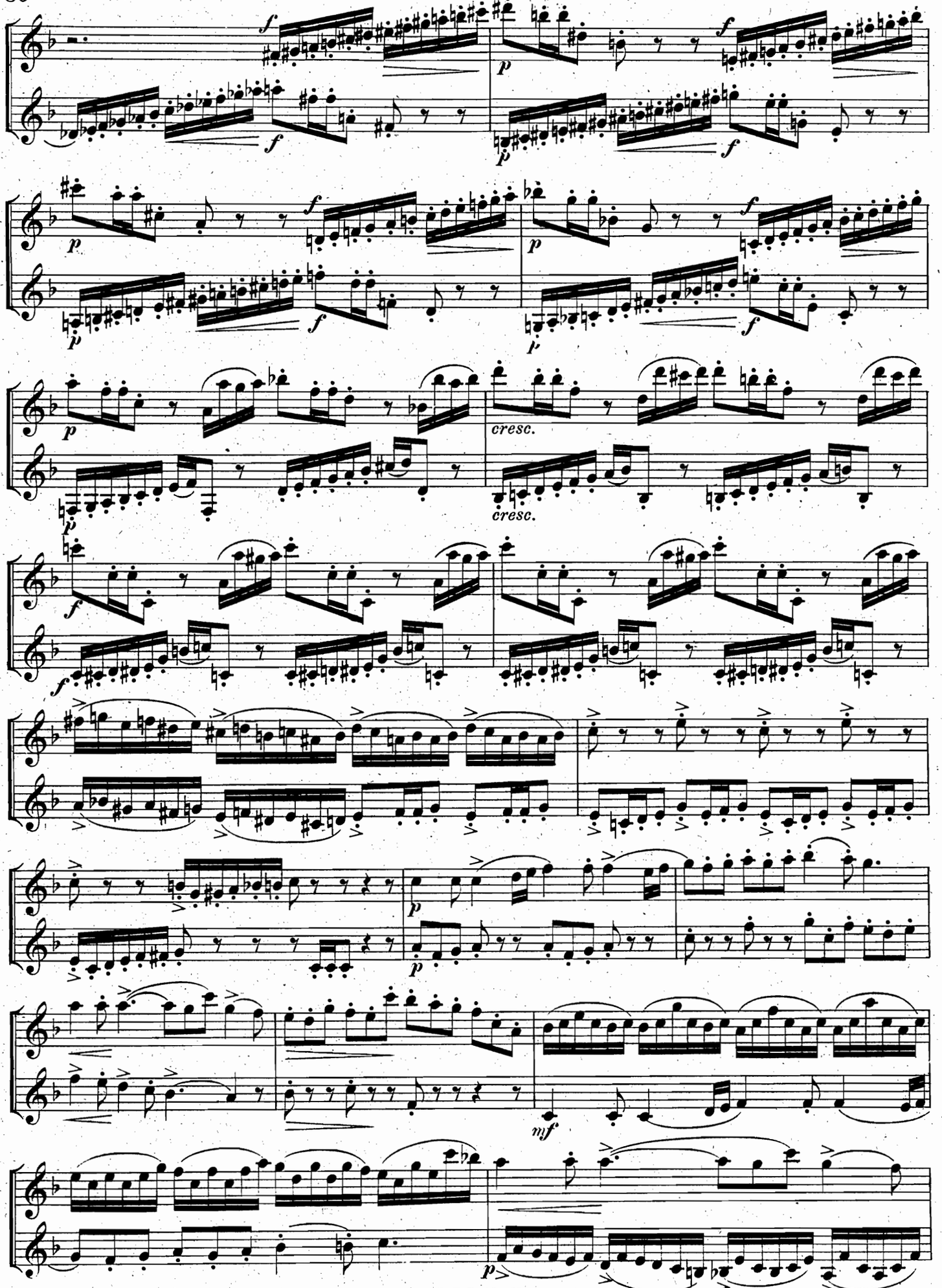
IV.

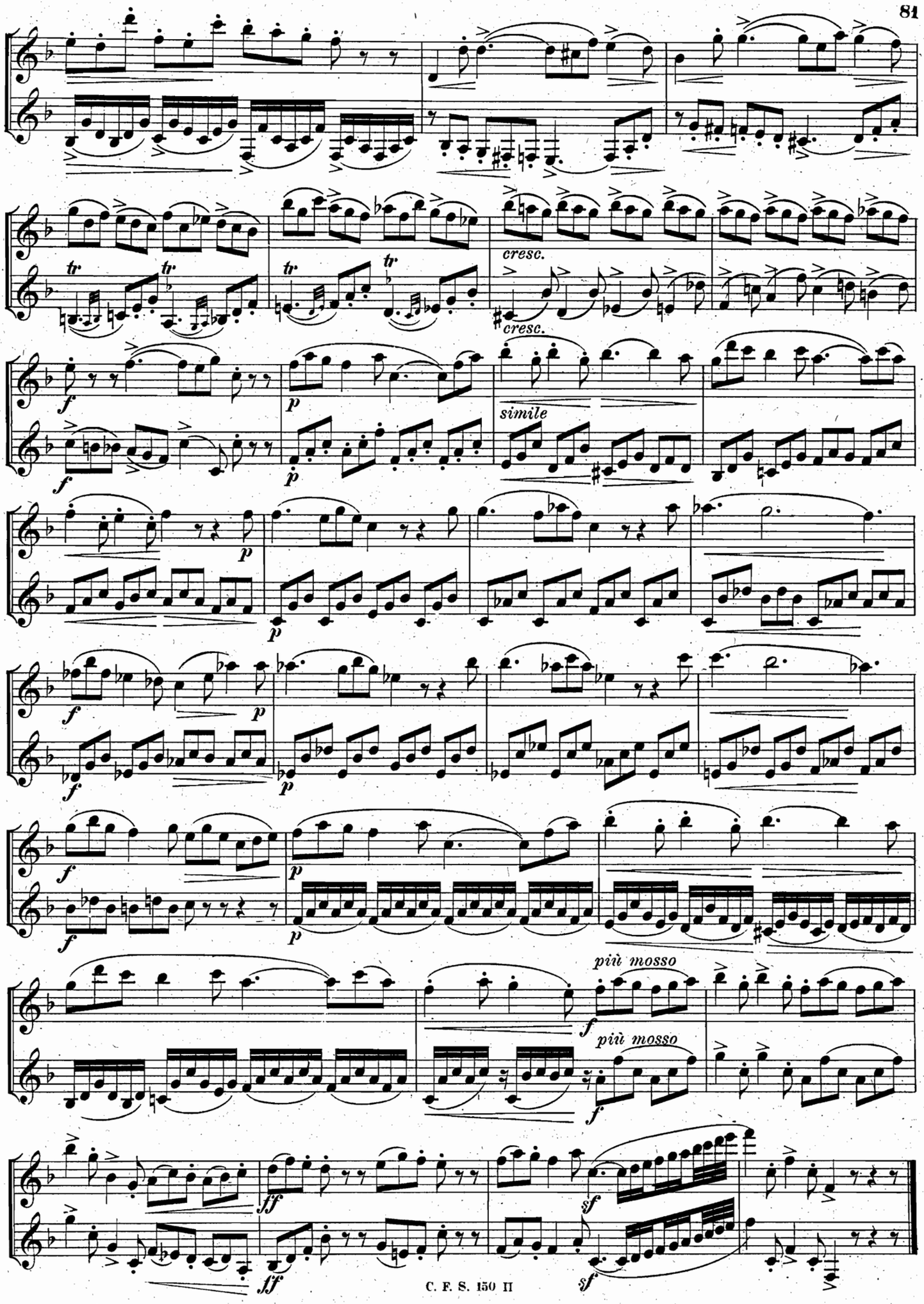
IV.

Allegro vivace.

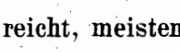
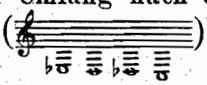





cresc.
cresc.

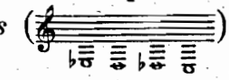

cresc.
cresc.
simile
più mosso
più mosso

Das Bassetthorn.

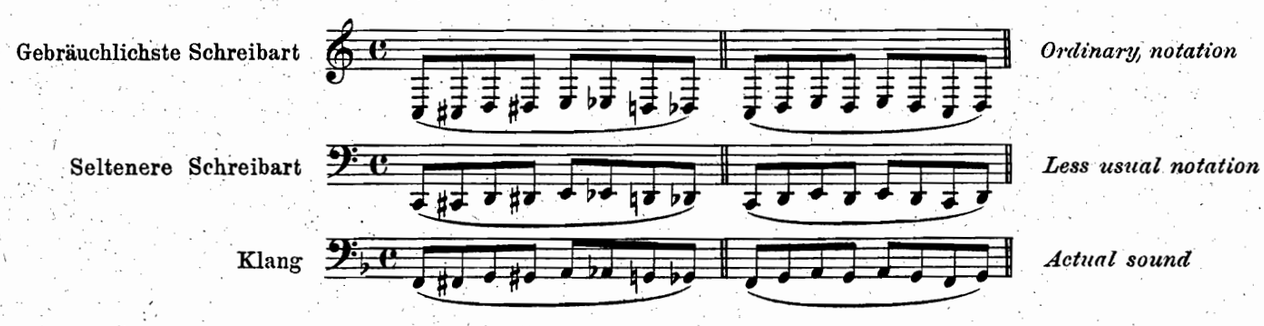
Das Bassetthorn (Corno di Bassetto) hat einen zarten, aber vollen Ton, der chromatisch von f – $\overline{\overline{\overline{c}}}$ () reicht, meistens im G-Schlüssel notiert wird und in der tiefen- und Mittellage am schönsten ist. Dieses zum Solo- wie Orchesterspiel gleich vorzüglich geeignete Instrument — besonders in Mozart's Maurerischer Trauermusik, im Titus und Requiem von herrlicher Wirkung — ist eine vergrösserte Klarinette, steht wie die Alt-Klarinette in F und klingt eine Quint tiefer, als die Noten anzeigen. Der Unterschied zwischen dem Bassetthorne und der Klarinette (Alt-Klarinette nicht ausgenommen) besteht darin, dass an dem Bassetthorne das Unterstück verlängert ist, wodurch für den Daumen der rechten Hand 4 Klappen hinzukommen, mit deren Anwendung sich der Umfang nach der Tiefe hin um weitere 4 Töne () vermehrt.

Zur Übung dieser neuen Griffe sei zunächst die chromatische Tonfolge auf- und abwärts empfohlen, dann in derselben Weise die diatonische. z. B.

The Basset-horn.

The Basset-horn (Corno di Bassetto) has a mild, but full tone, with a chromatic compass from f to c''' (); the tone is finest in the low and middle registers. It is generally noted in the G-clef. It is equally admirable as a solo and orchestra instrument (comp. especially Mozart's "Maurerische Trauermusik", "Clemenza di Tito", and "Requiem"), and is simply an extended clarinet, standing like the Alt-Clarinet in F, and sounding a fifth lower than the notes indicate. The difference between the basset-horn and the clarinet (not excepting the alt clarinet) is this: That in the basset-horn the bottom-joint is lengthened, and four long keys, to be worked by the thumb of the right hand, added, by employing which the compass is extended downward by four notes ()

For practising these new fingerings, play the notes at first in chromatic succession, then in diatonic; e. g.



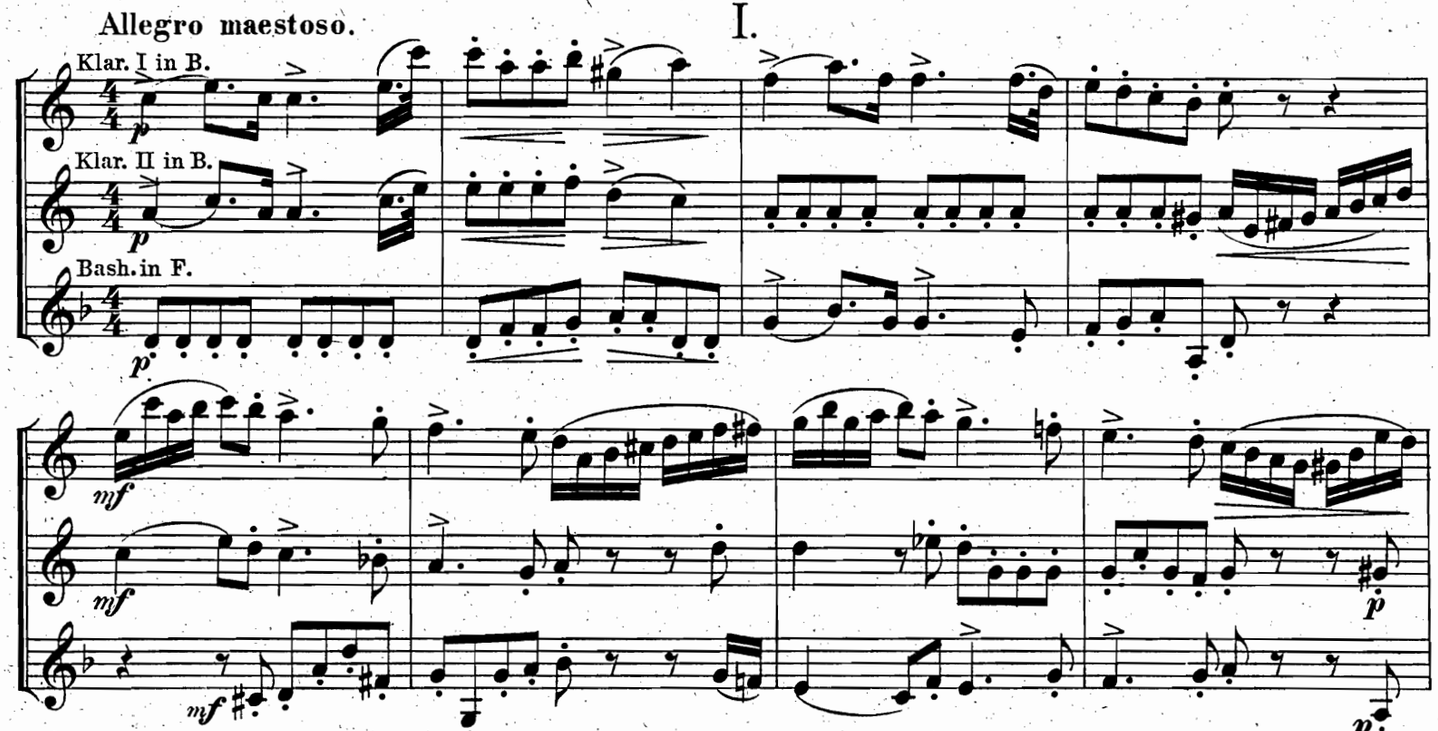
*) B) Sonate (G moll)

für 2 Klarinetten und Bassetthorn.

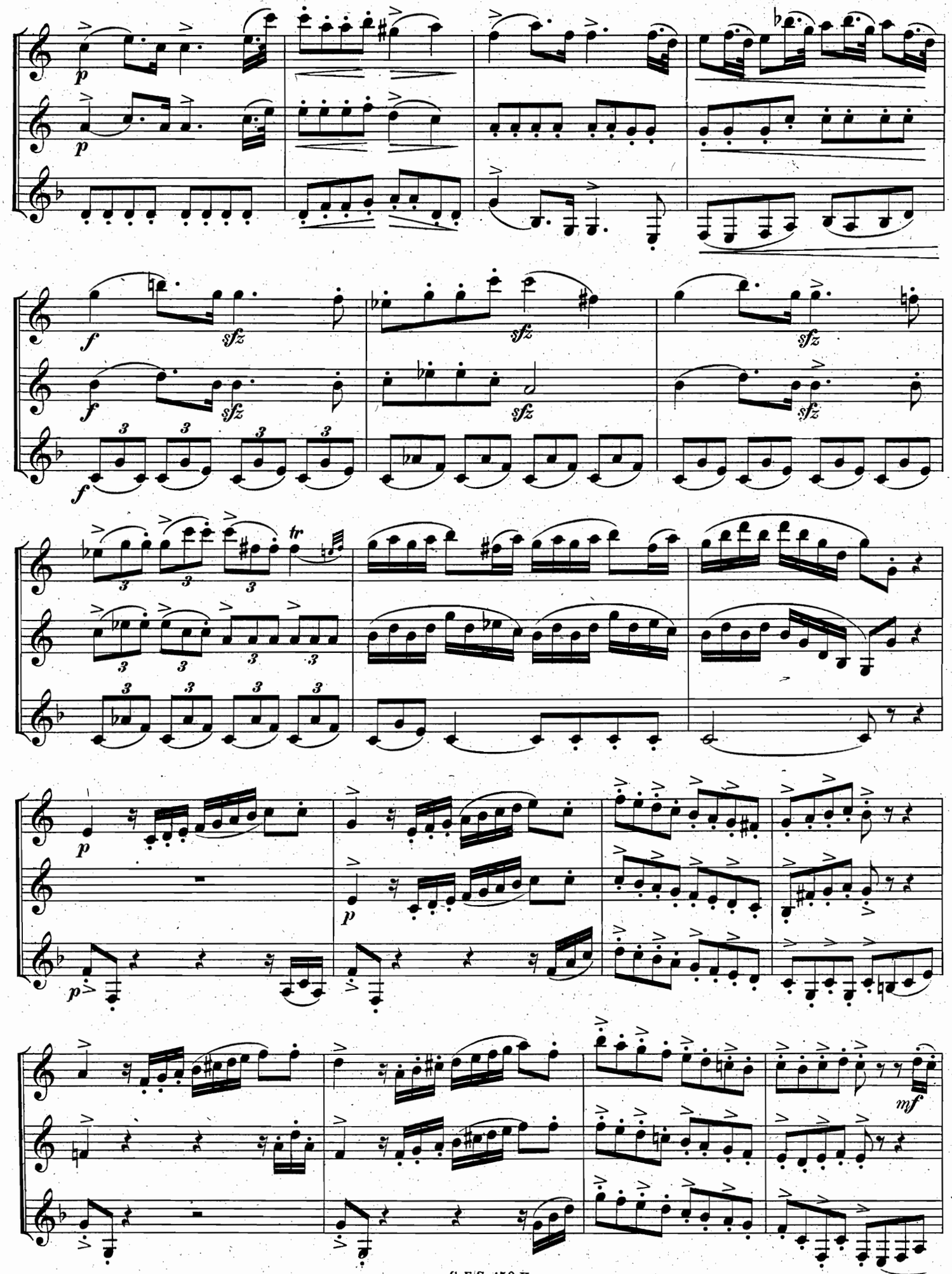
B) Sonata (G-minor)

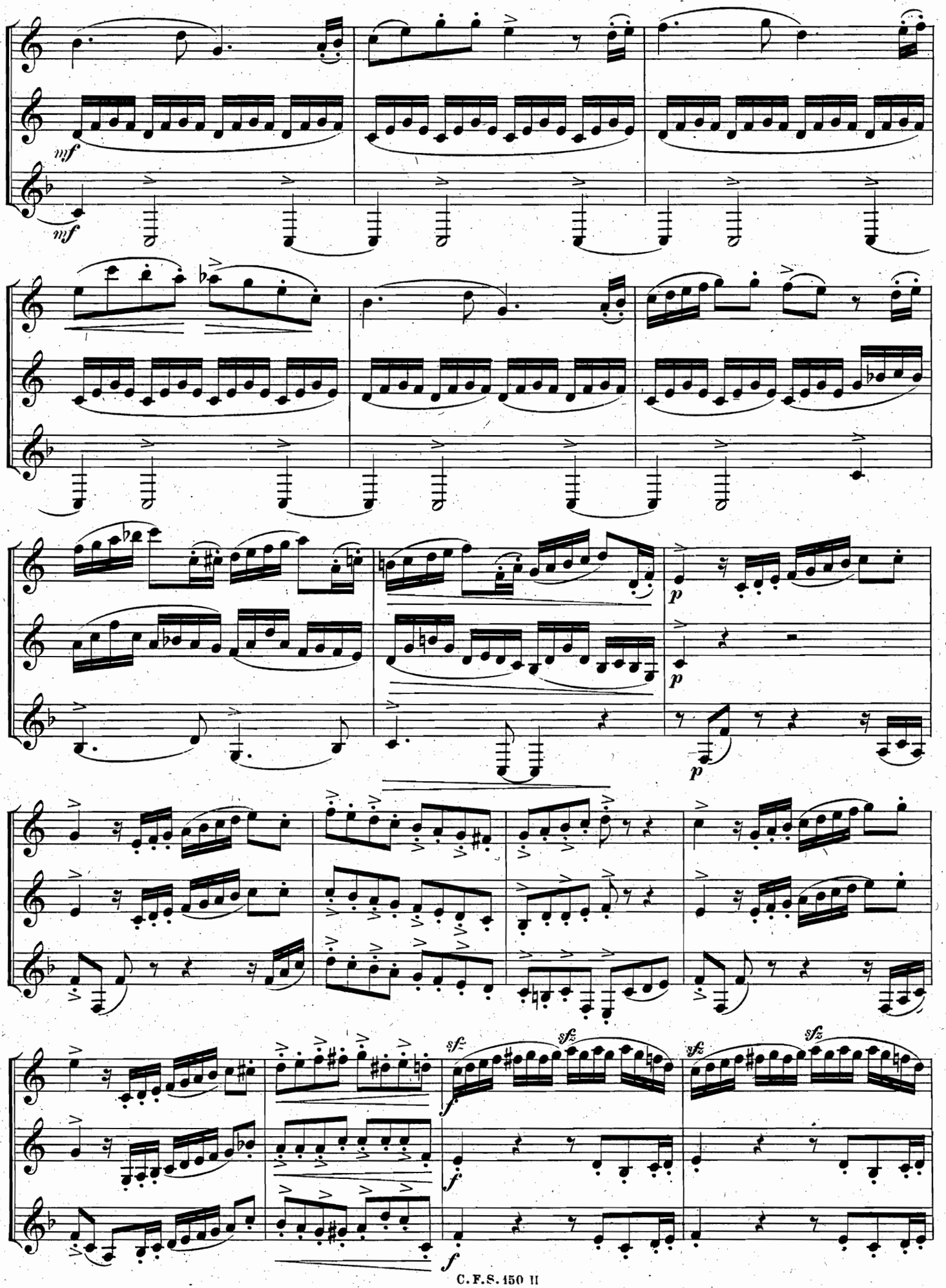
for 2 Clarinets and Basset-horn.

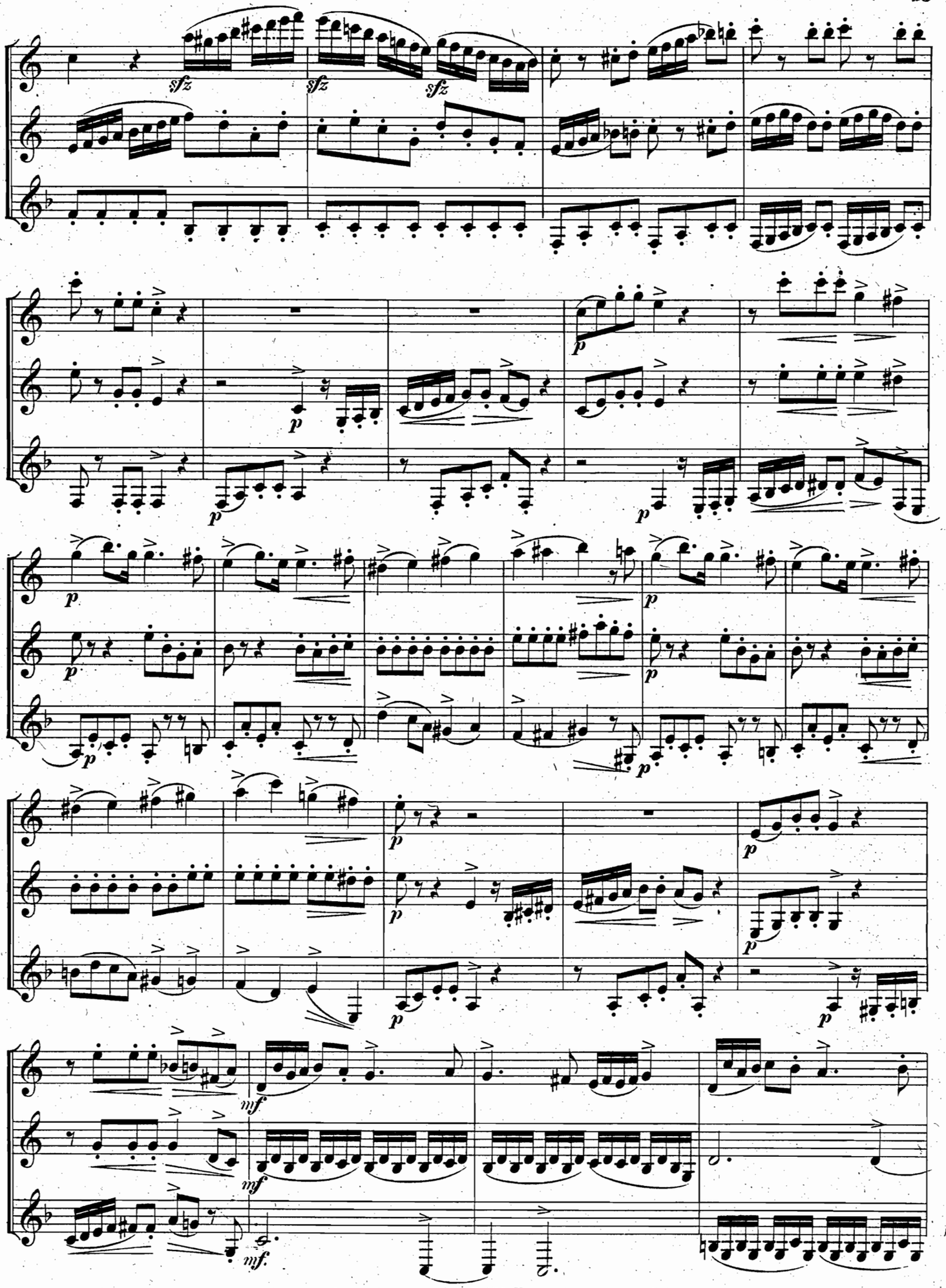
Allegro maestoso. I.

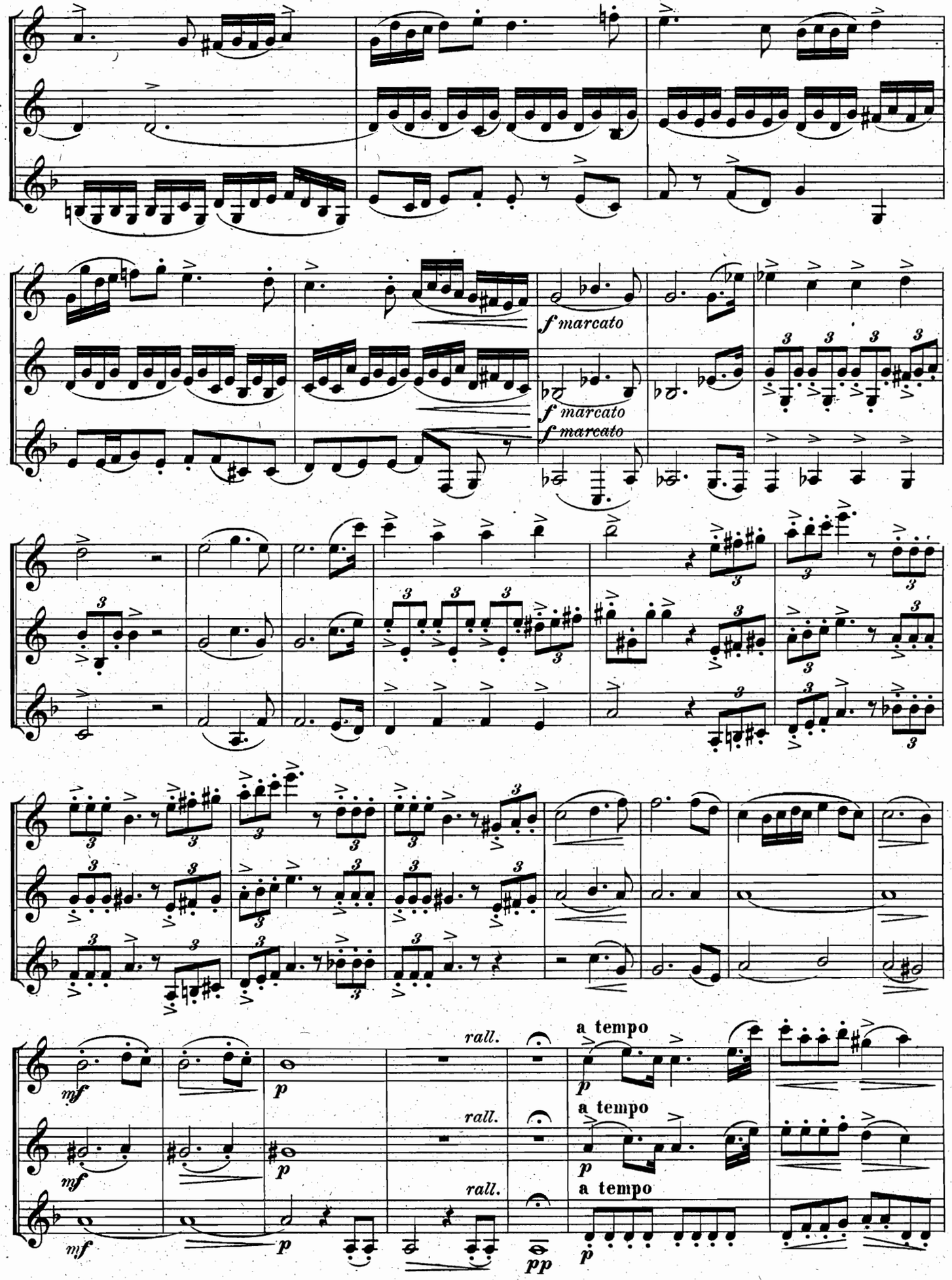


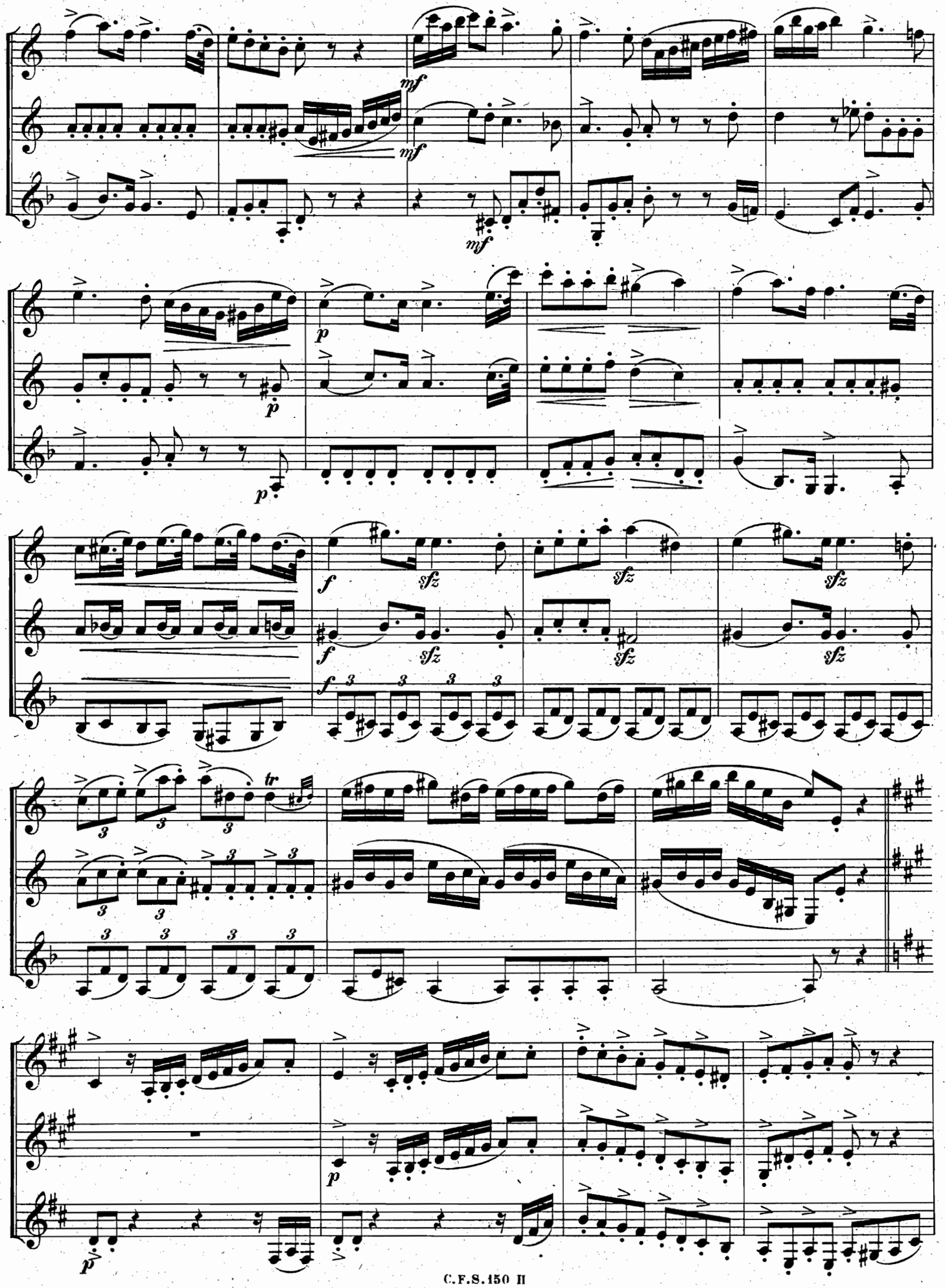
*) Die Stimmen dieser Sonate sind auch einzeln erschienen und zum Preis von ℳ 2. – von der Verlagshandlung zu beziehen.

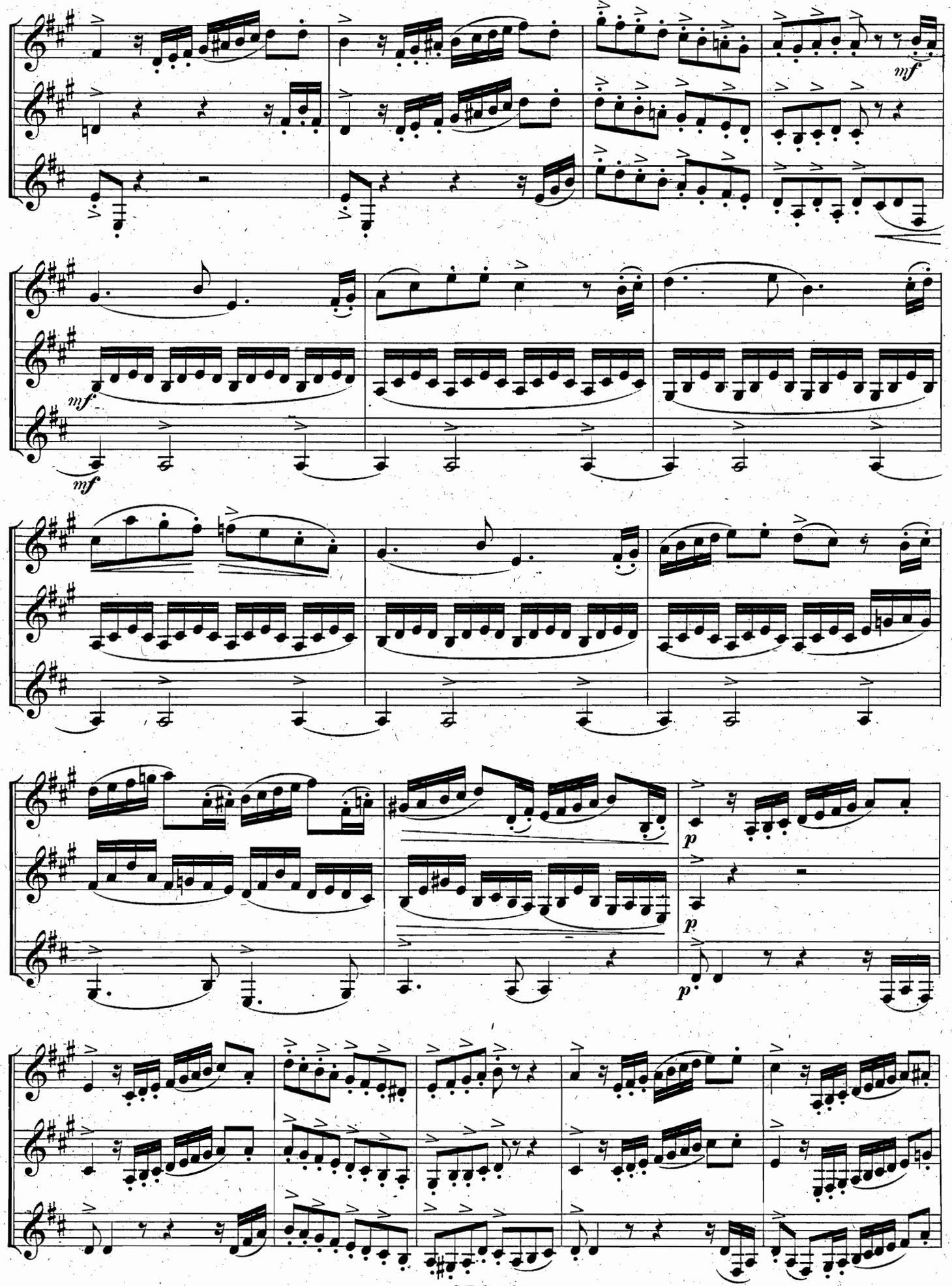

p
p
f
sfz
sfz
sfz
f
sfz
sfz
sfz
f
3
tr
p
p
p
mf

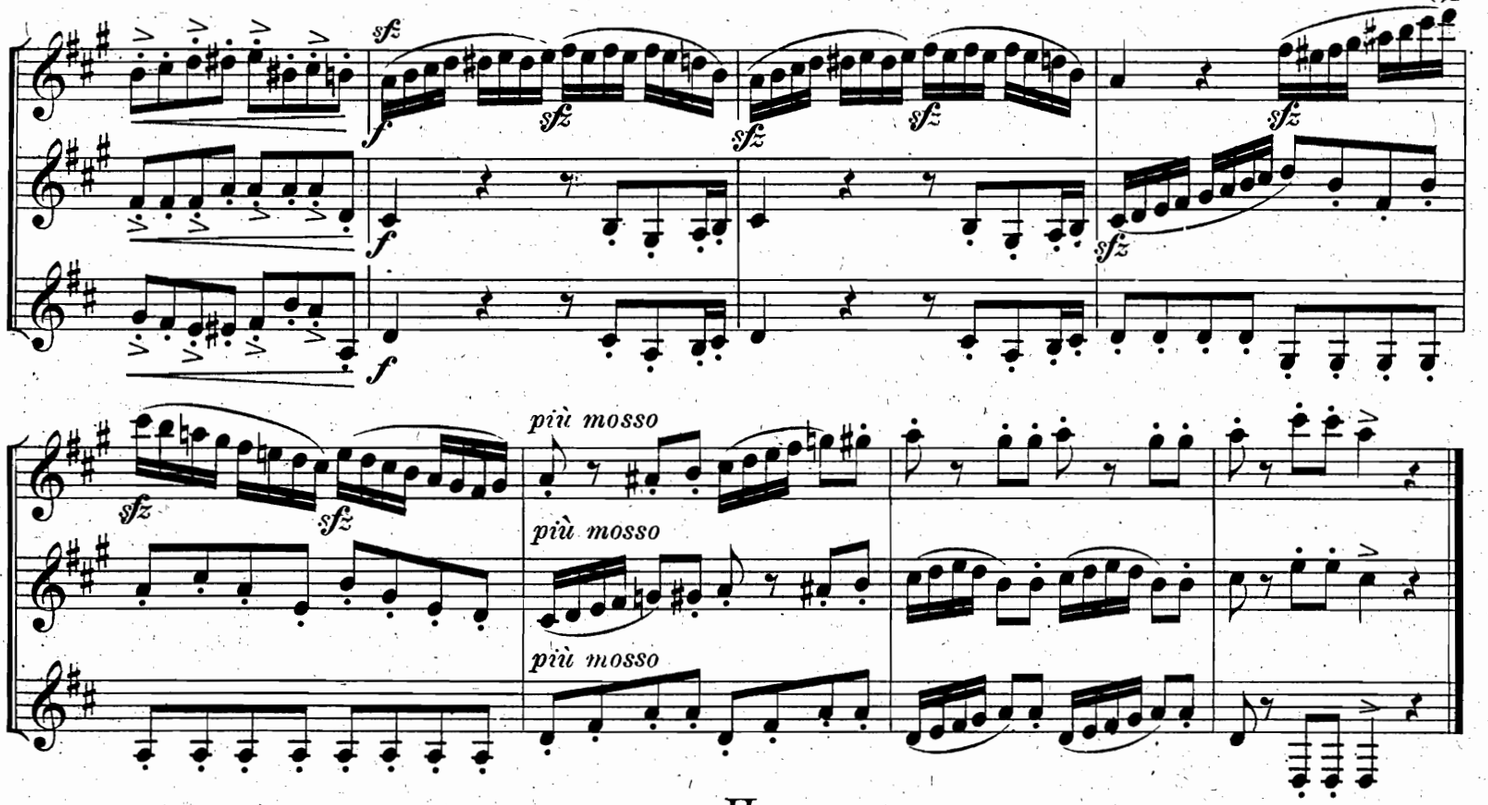

mf
mf
p
p
p
sfz
sfz
sfz
sfz
f
f
f


sfz
sfz
sfz
p
p
p
p
p
p
p
p
p
p
p
p
mf
mf
mf.

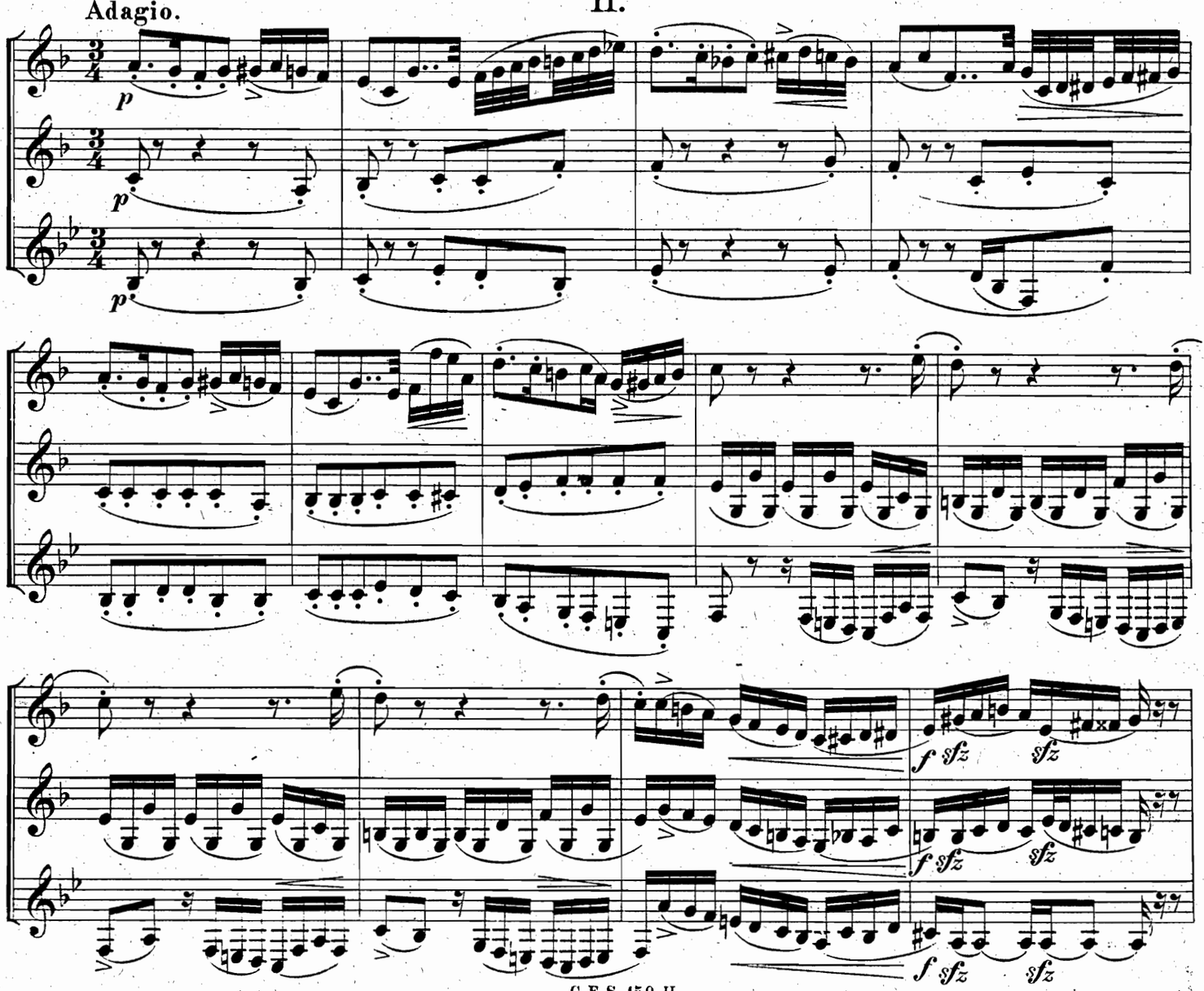

f marcato
f marcato
f marcato
rall.
rall.
rall.
a tempo
a tempo
a tempo

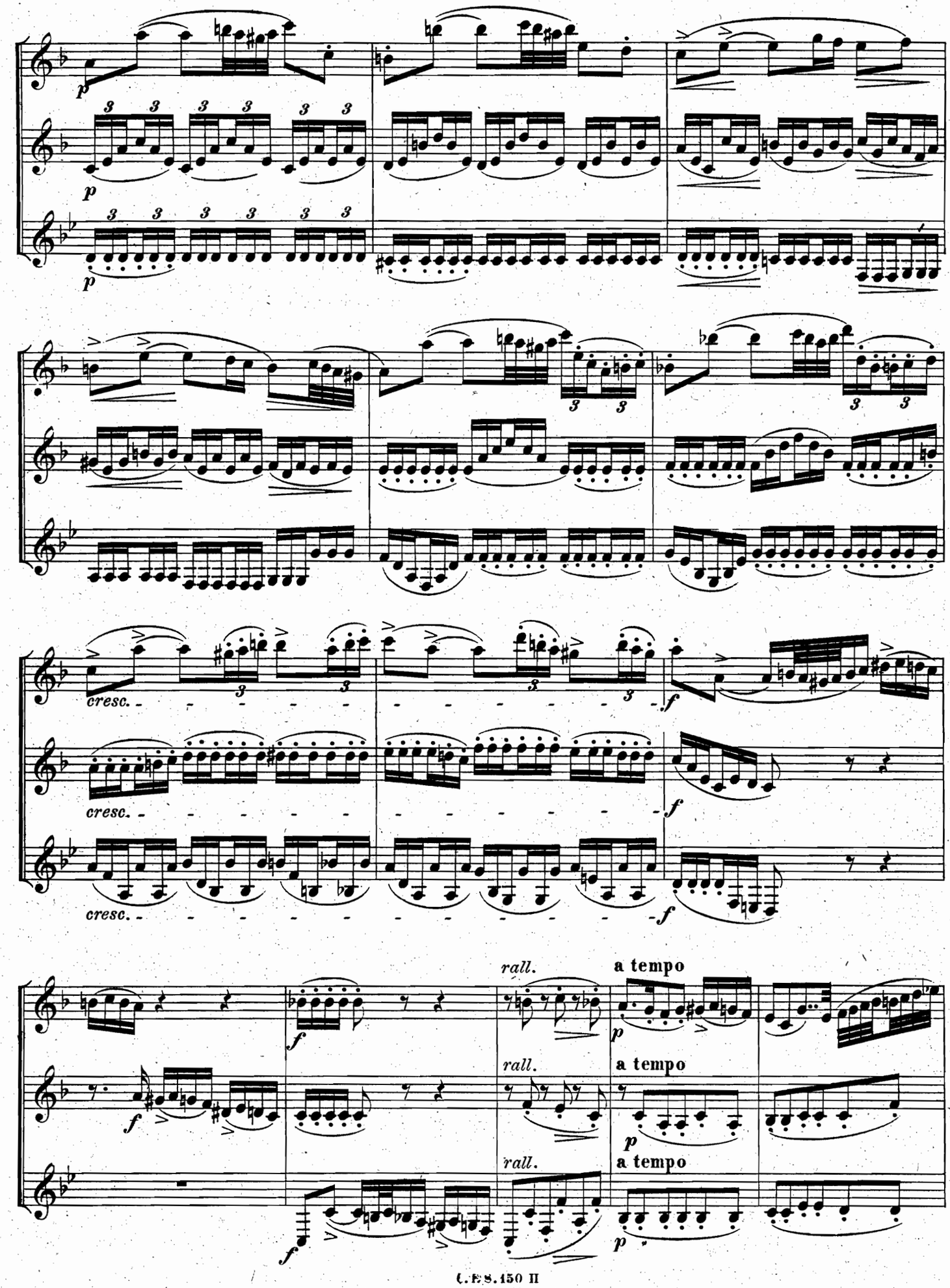

mf
mf
mf
p
p
p
f
sfz
f
sfz
f
sfz
sfz
sfz
sfz
tr
p
p

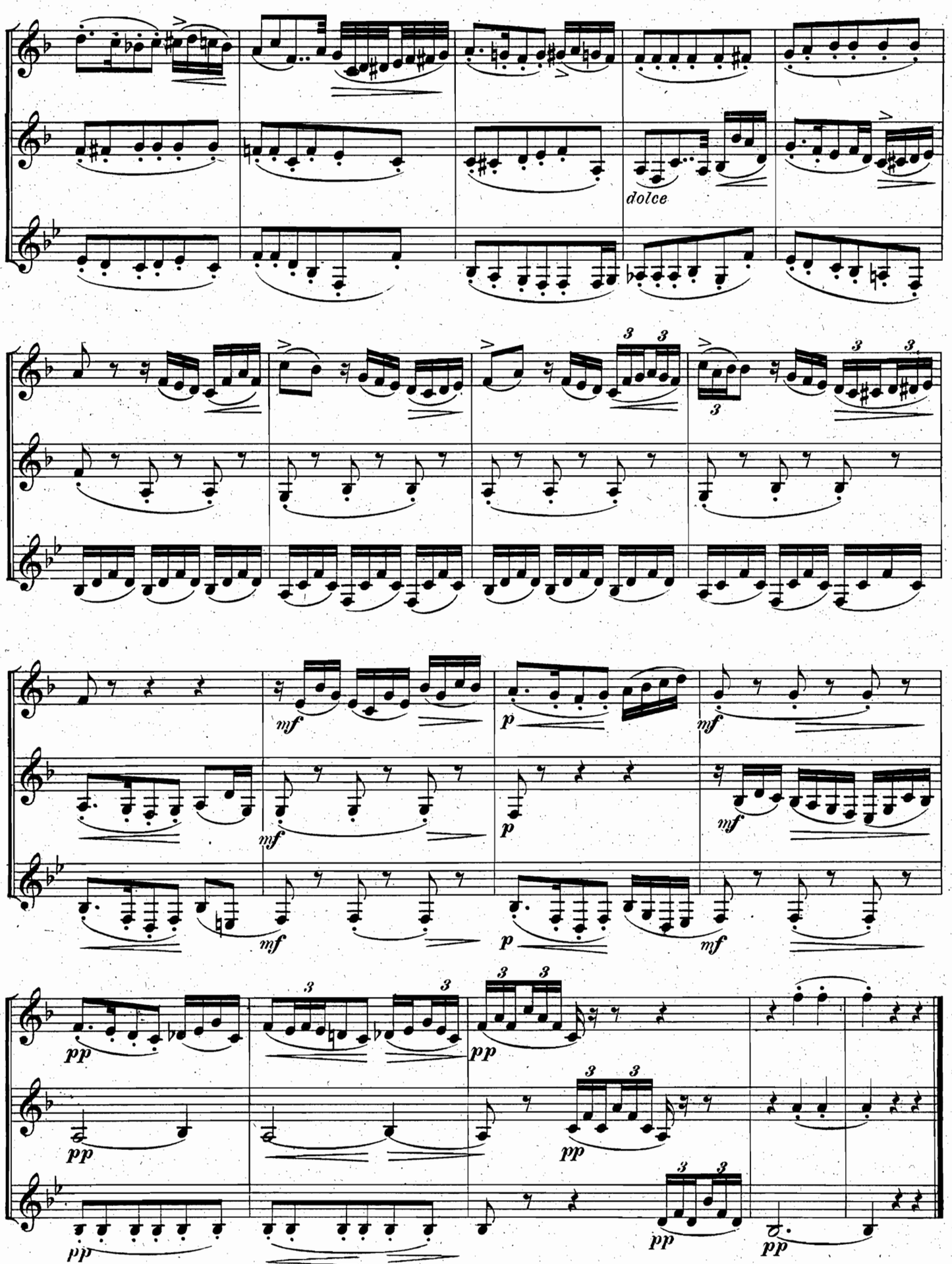

mf
mf
mf
p
p
p



II.

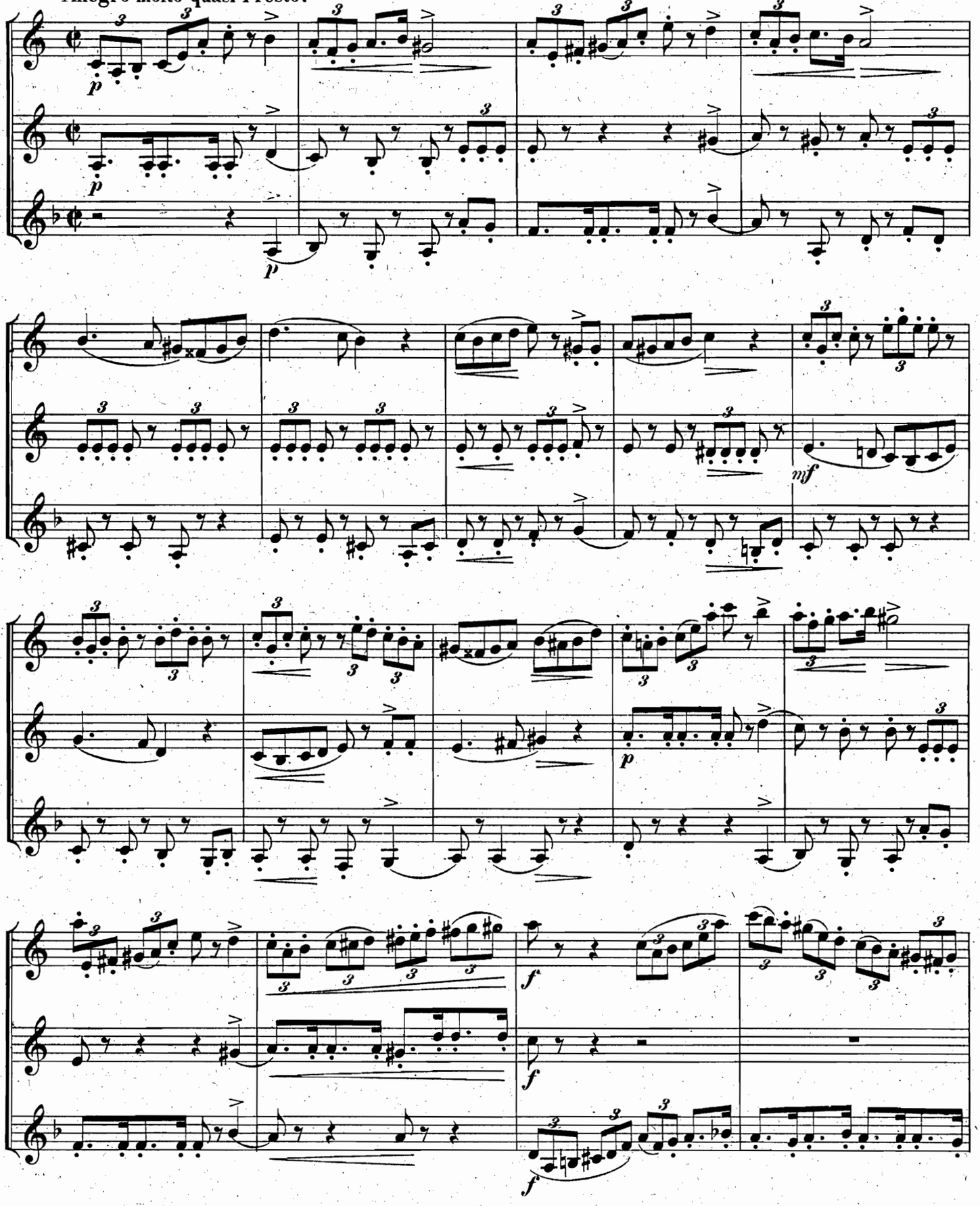


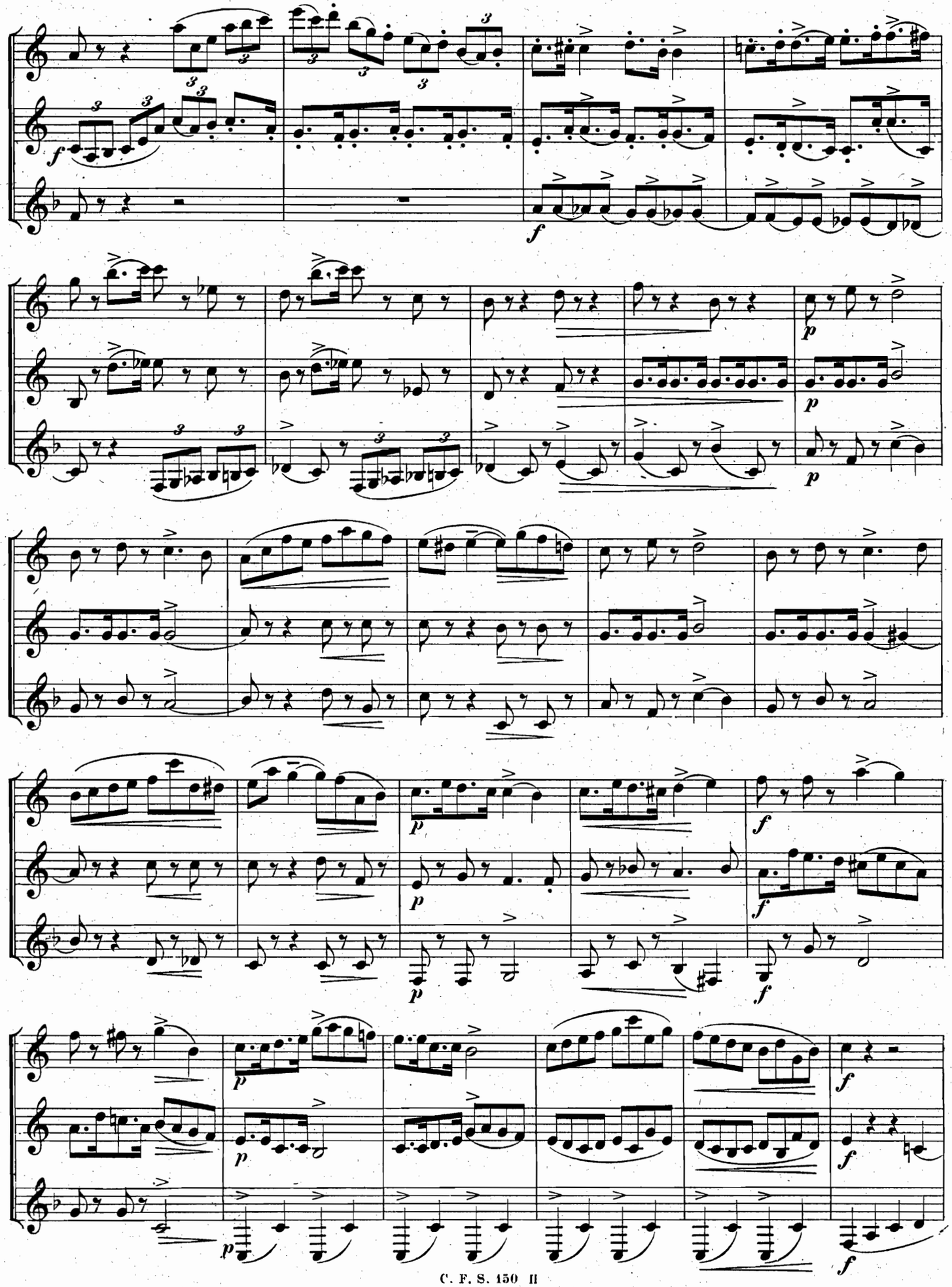

p
cresc.
f
rall.
a tempo

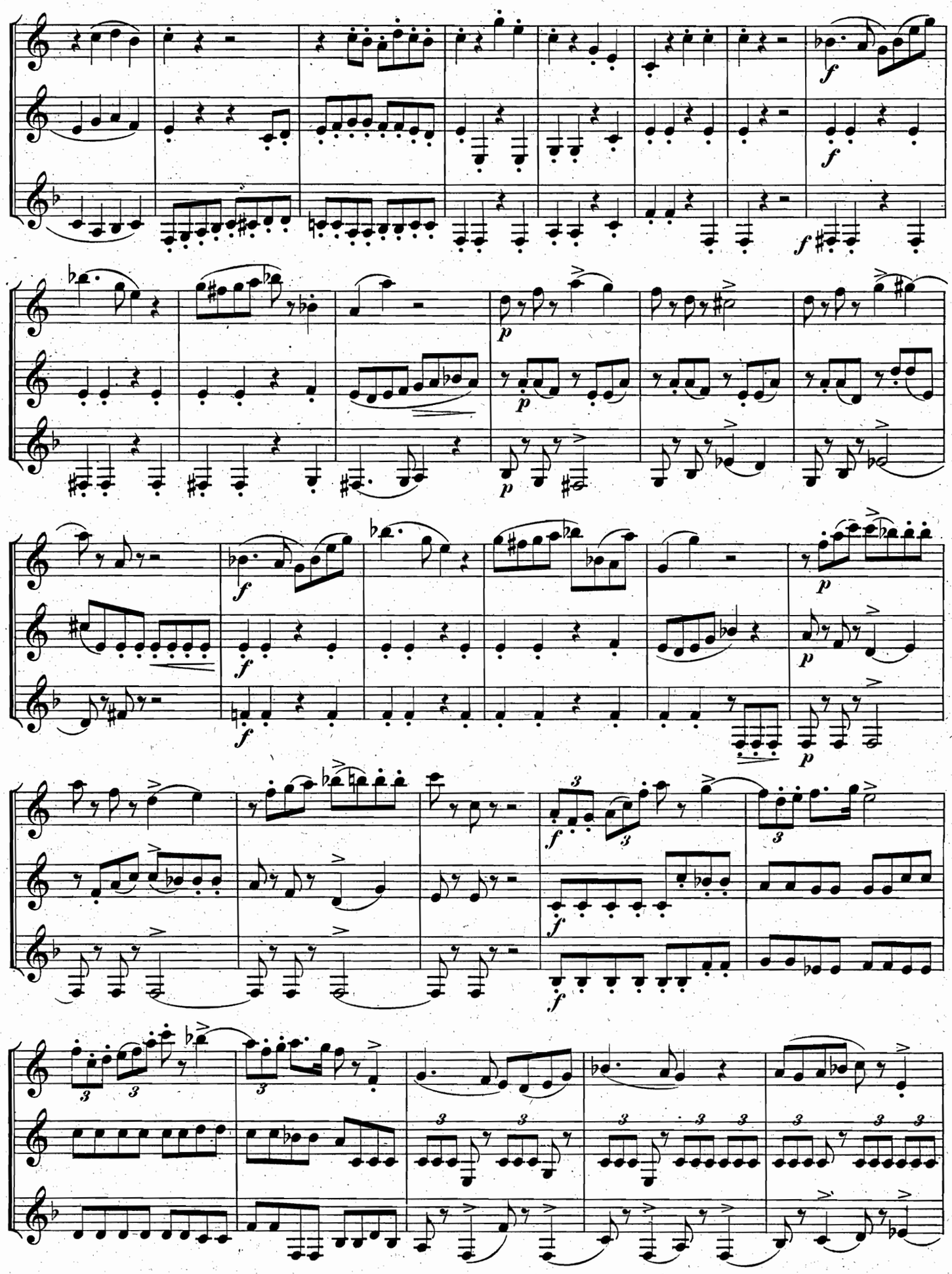

dolce
mf
p
mf
pp

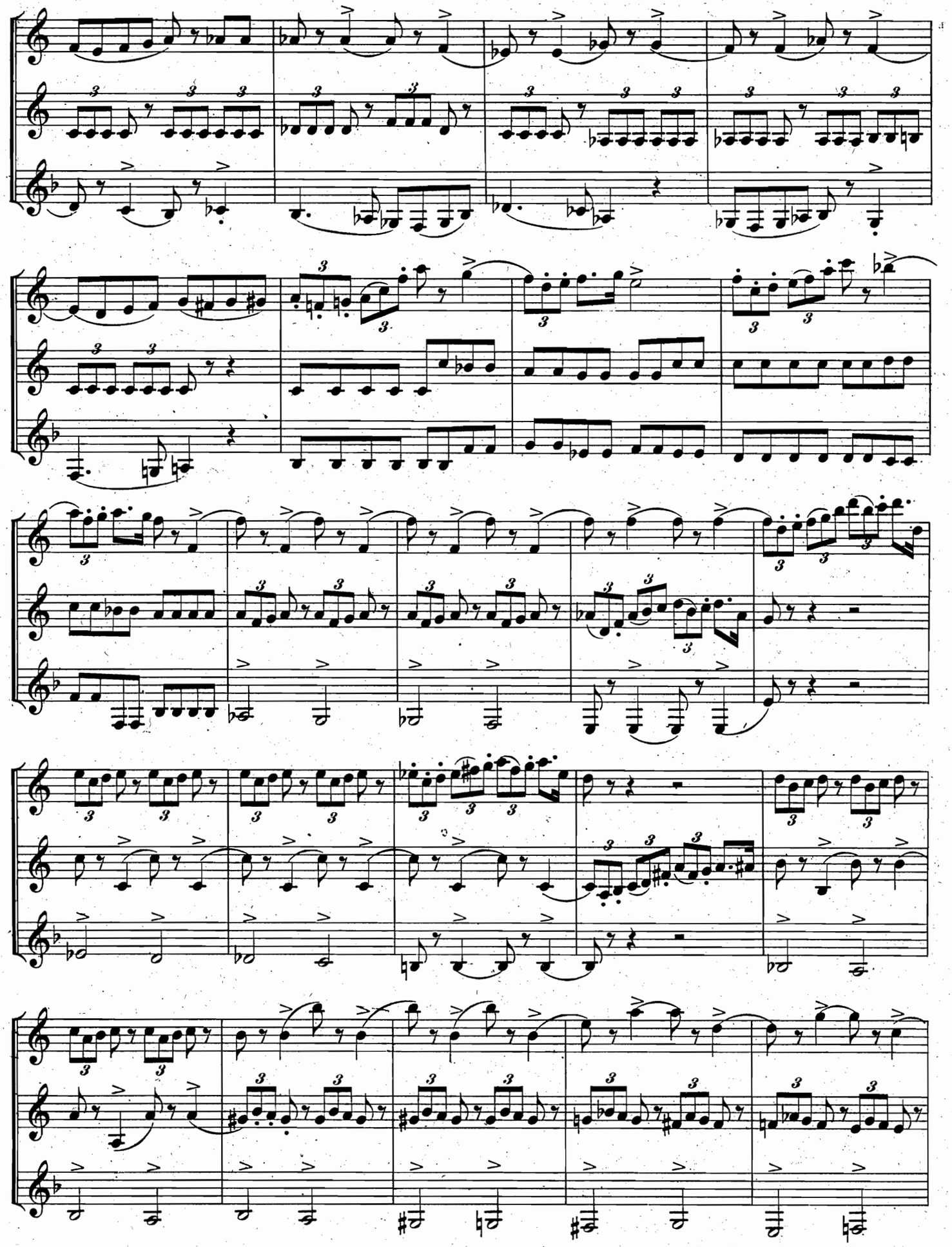
III.

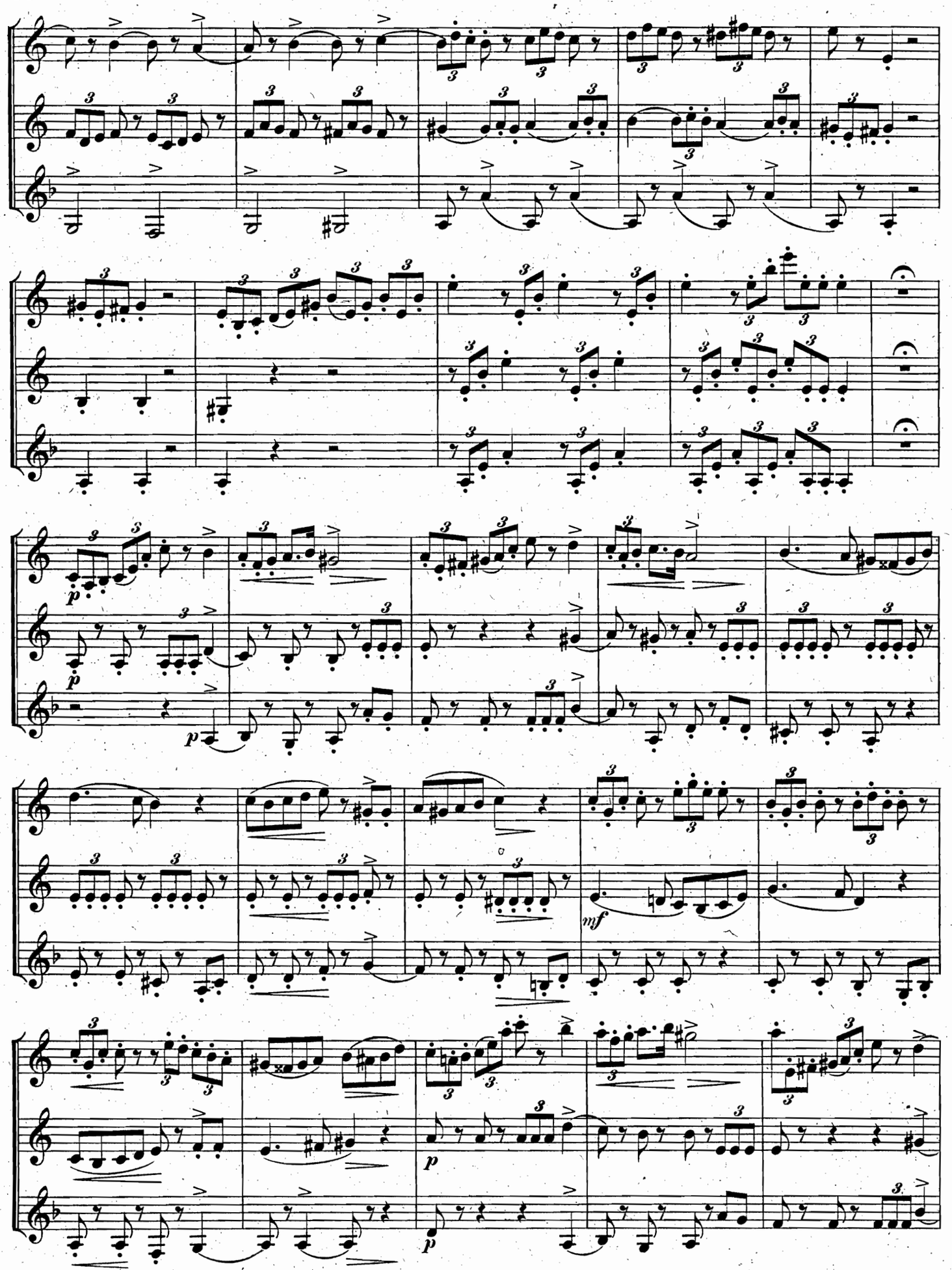
Allegro molto quasi Presto.

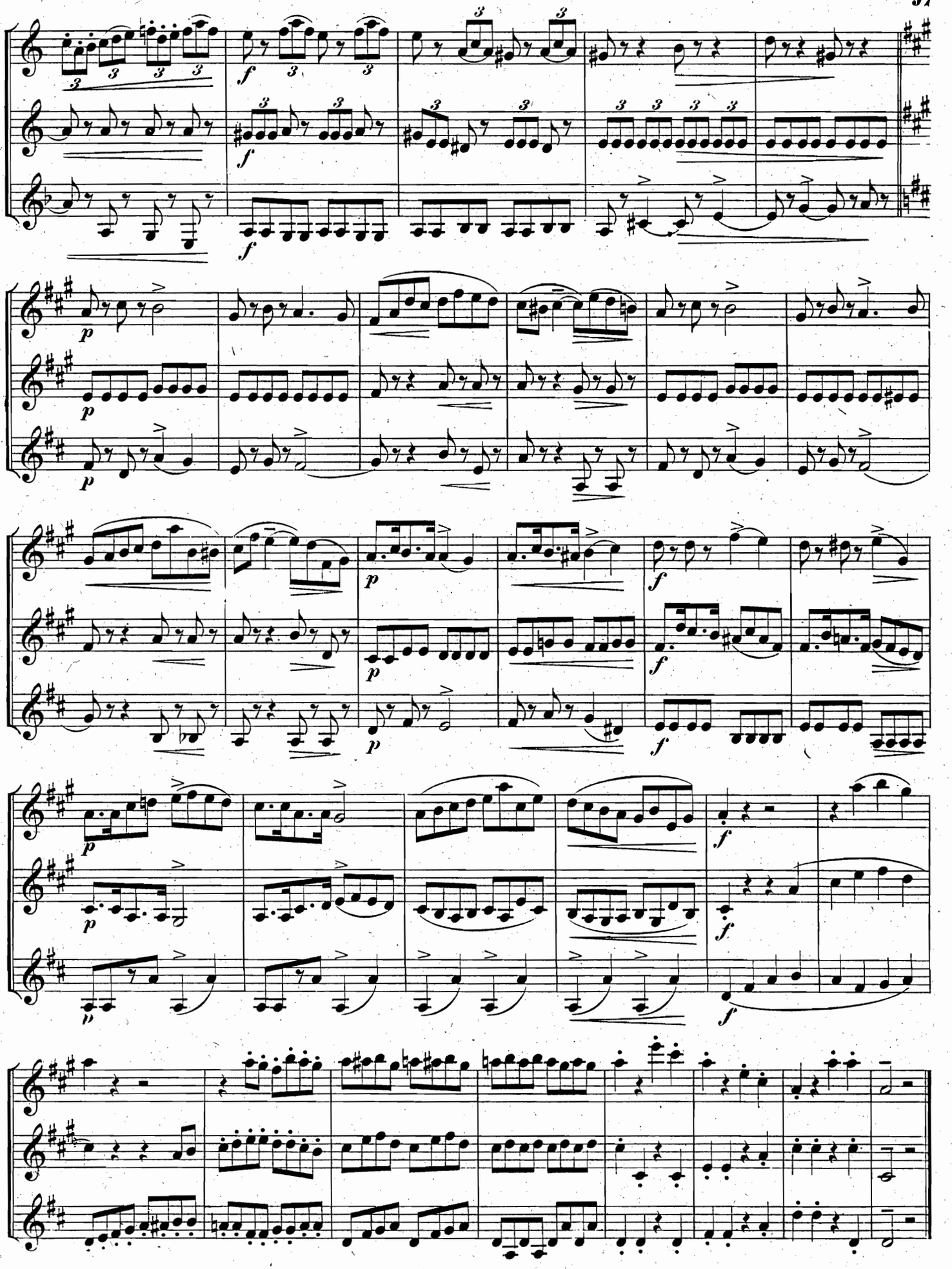




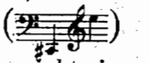
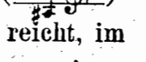





p
p
p
mf
p
p

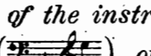
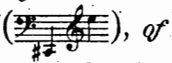


Die Bassklarinette.

Die Bassklarinette hat einen charaktervollen und bei guter Behandlung wirkungsreichen Ton, der bei der Stimmung in A chromatisch von cis-$\bar{e}$ () in der B-Stimmung von d-$\bar{f}$ () reicht, im G- und F-Schlüssel notiert wird und in den zwei unteren Registern am wohlklingendsten ist. Geschieht die Notation im 16-Fusston, d. i. im G-Schlüssel (also eine Oktav höher), so klingt die B-Bassklarinette eine grosse None, die A-Bassklarinette eine kleine Dezime tiefer als die C-Klarinette; hingegen ist bei der Schreibart im F-Schlüssel, wie sie Rich. Wagner anwendet, die B-Bassklarinette einen ganzen Ton, die in A eine kleine Terz im Klange tiefer als das Fagott oder das Violoncello.

Zur Erlangung der Geläufigkeit wird sich das für die Klarinette gegebene Übungsmaterial nicht minder nützlich erweisen. Besondere Beachtung verdient die Wahl des Blattes, sowohl wegen der leisesten Ansprache, als wegen der unbedingten Sicherheit in allen Tonstärken.

The Bass Clarinet.

The tone of the Bass Clarinet is a characteristic and, when properly treated, effective one. The chromatic compass of the instrument standing in A is from C♯ to e‴ (), of that in B♭ from D to f‴ (), the tone being finest in the two lower registers; it is noted in the G and F-clefs. When noted according to the 16-foot tone (i. e. in the G-clef, consequently an octave higher), the bass clarinet in B♭ sounds a major ninth lower than the C-clarinet, and the bass clarinet in A a minor tenth lower than the latter; but when noted in the F-clef, as was Wagner's practice, the bass clarinet in B♭ sounds a whole tone, and that in A a minor third, lower than the bassoon or violoncello.

For obtaining fluency, the various studies for the clarinet will prove equally well adapted for the bass clarinet. The reed should be selected with the greatest care, both as regards readiness in speaking and absolute reliability of action in all grades of tone-power.

C) Fantasiestücke

für 2 Klarinetten, Bassetthorn u. Bassklarinette.

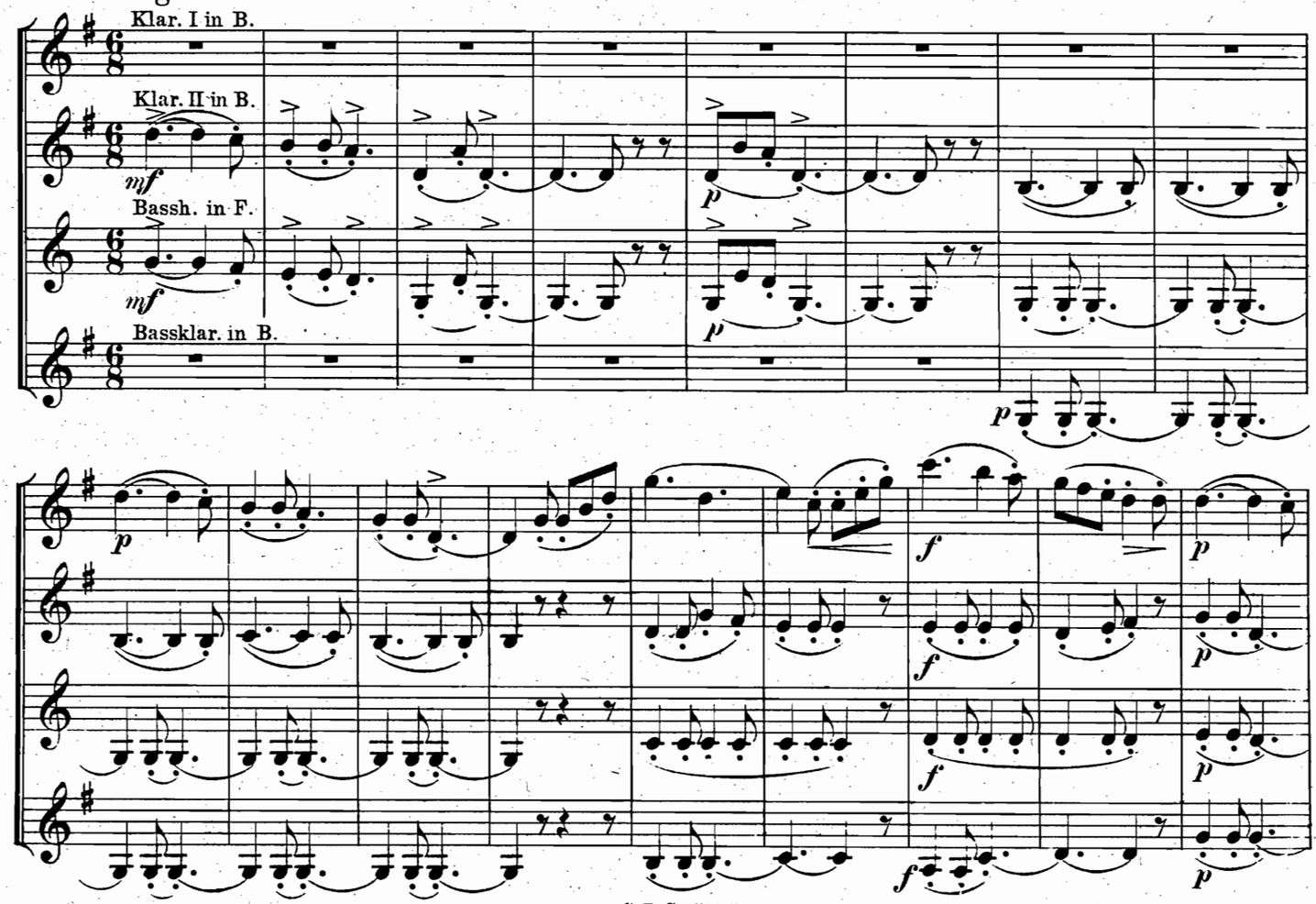
C) Fantasias

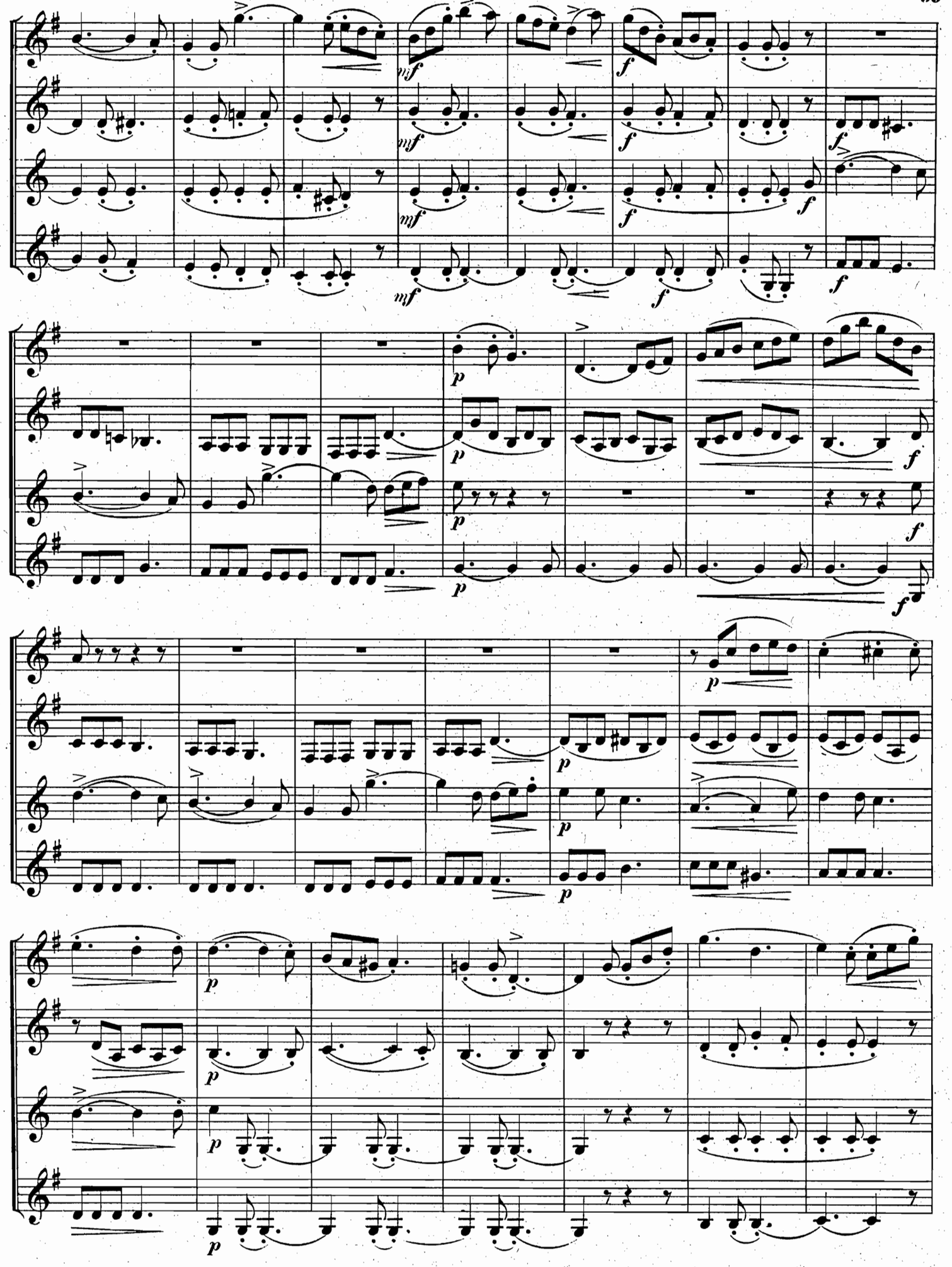
for 2 Clarinets, Basset-horn, and Bass Clarinet.

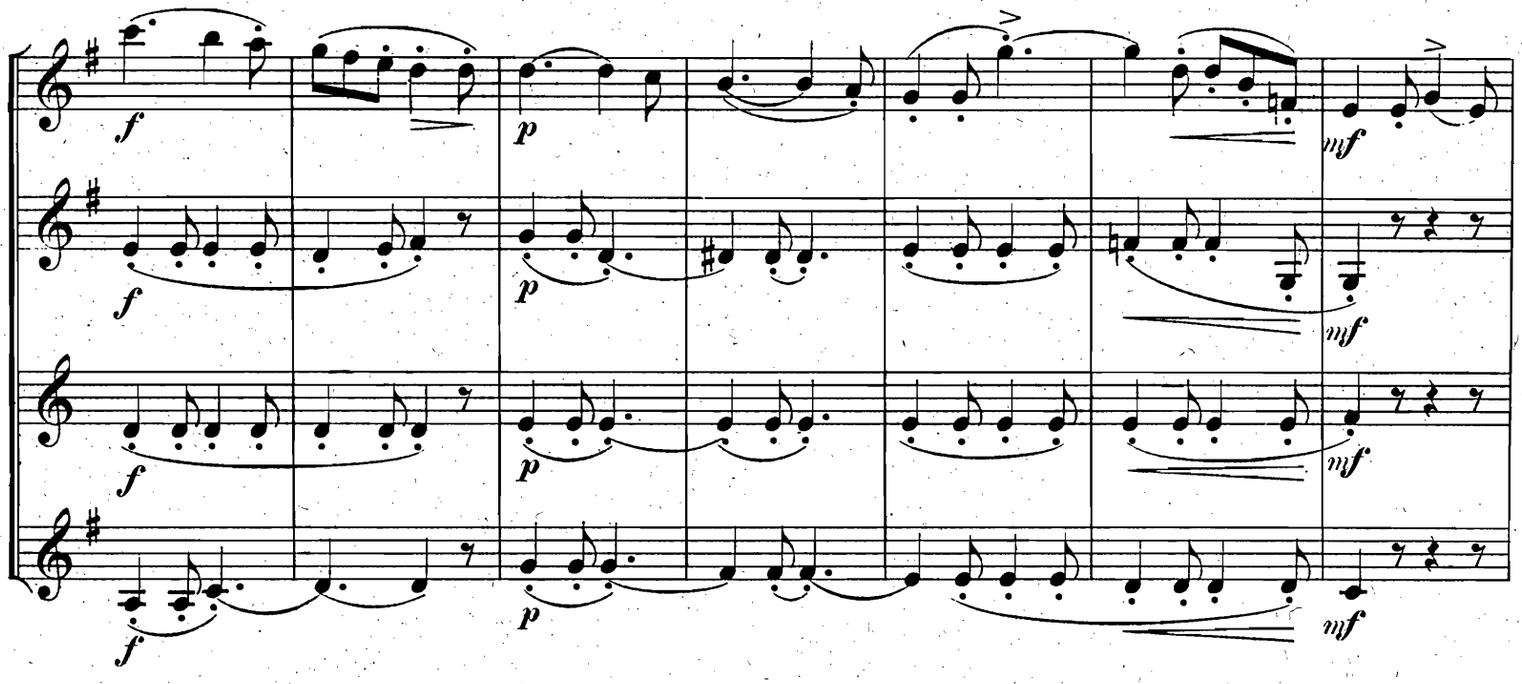
Pastorale.

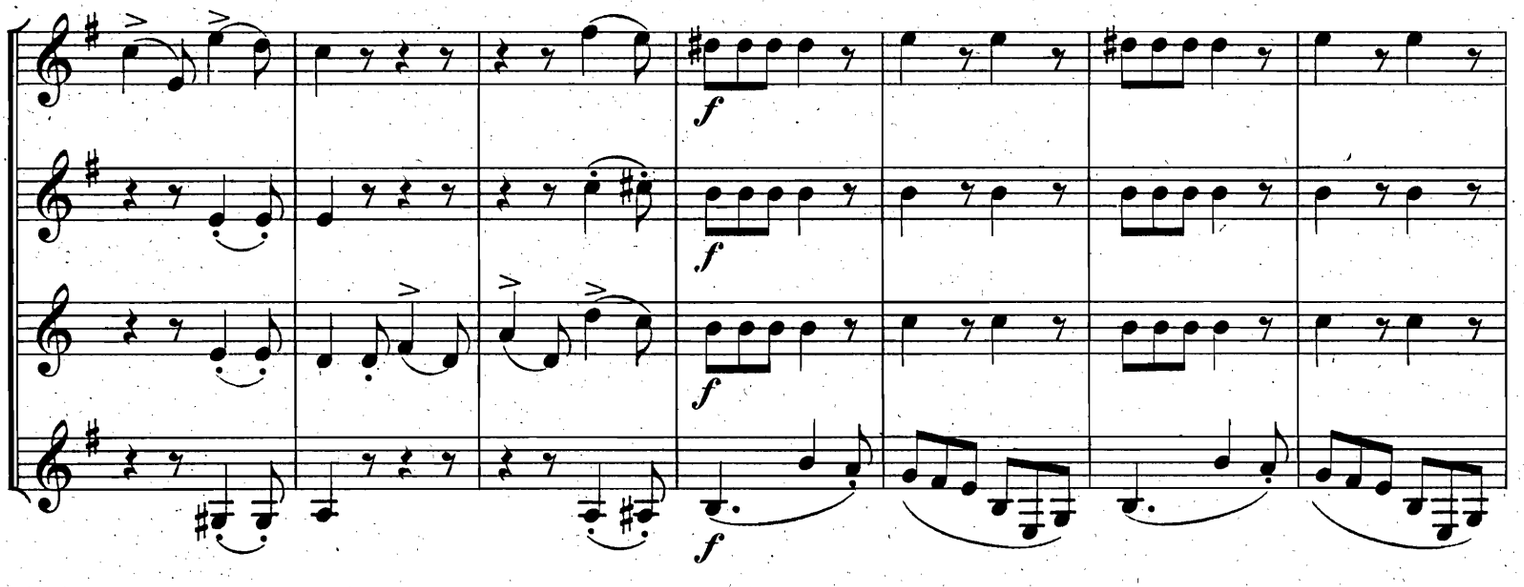
Pastorale.

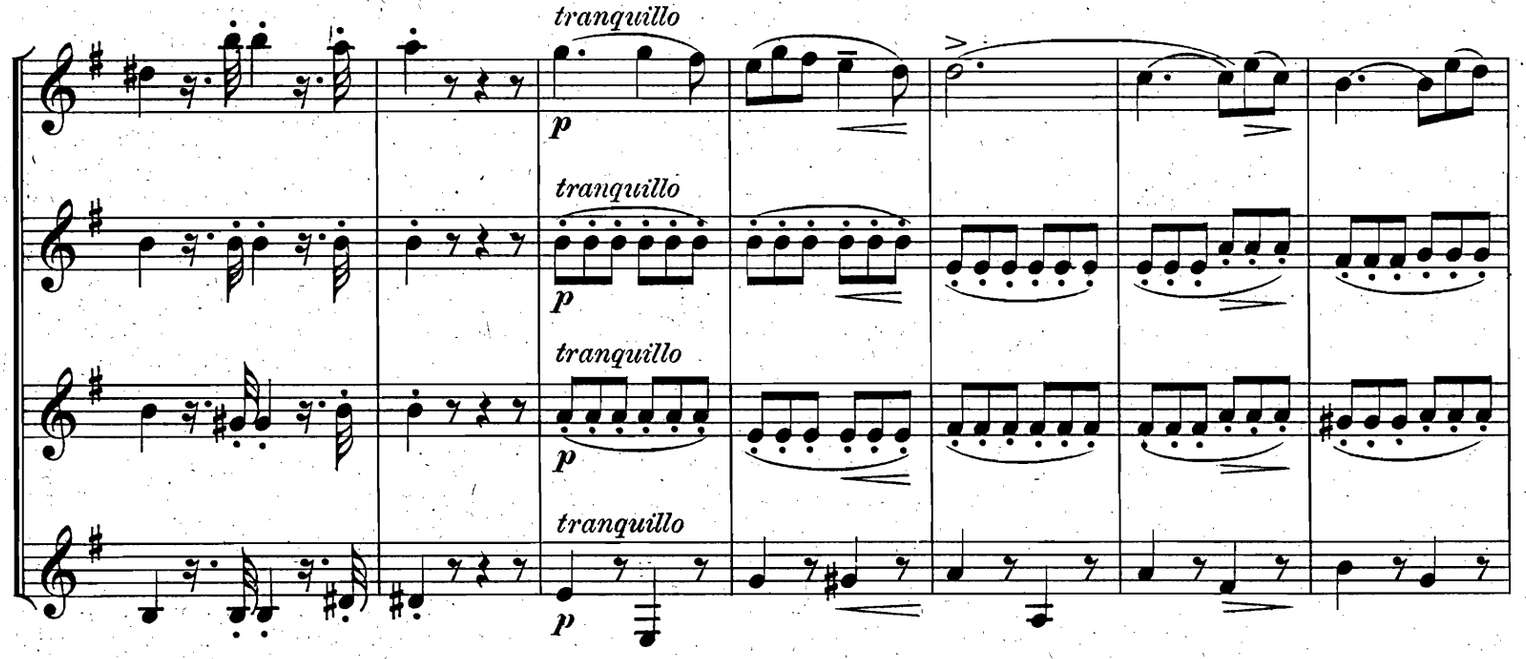
Allegro marciale.

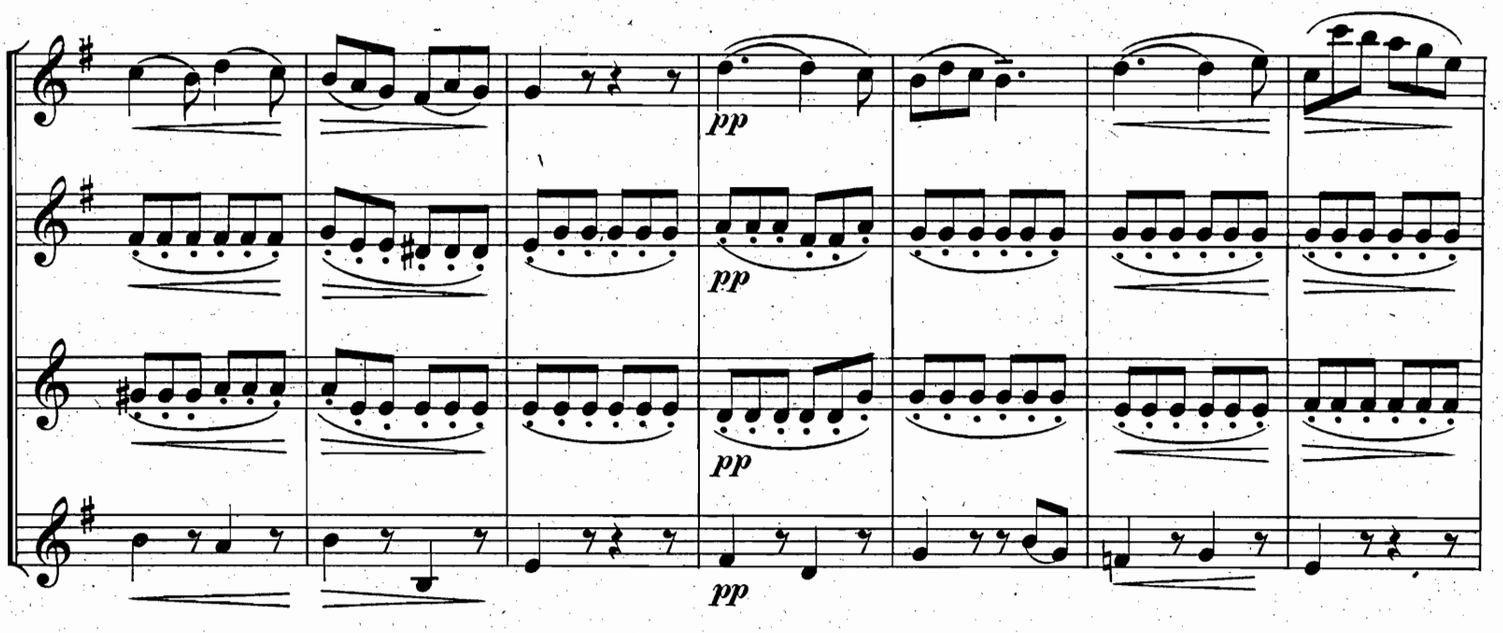


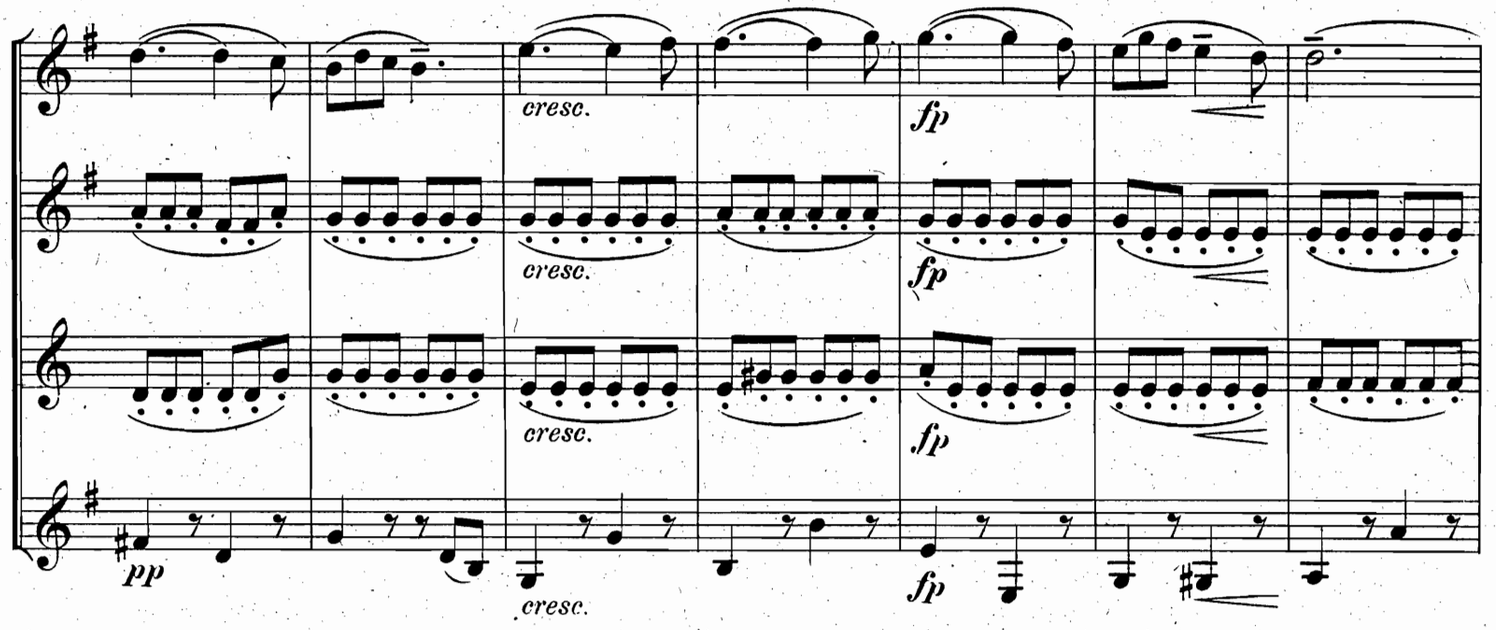


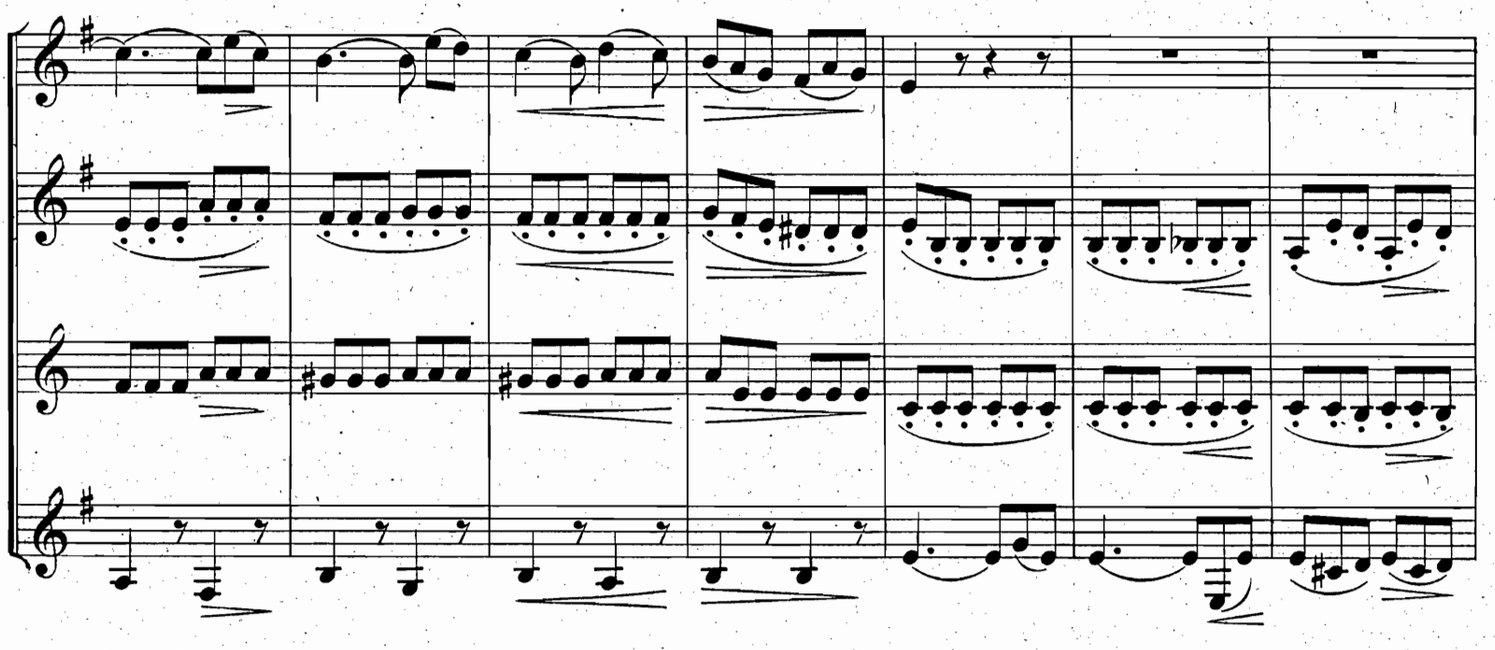

f
p
mf

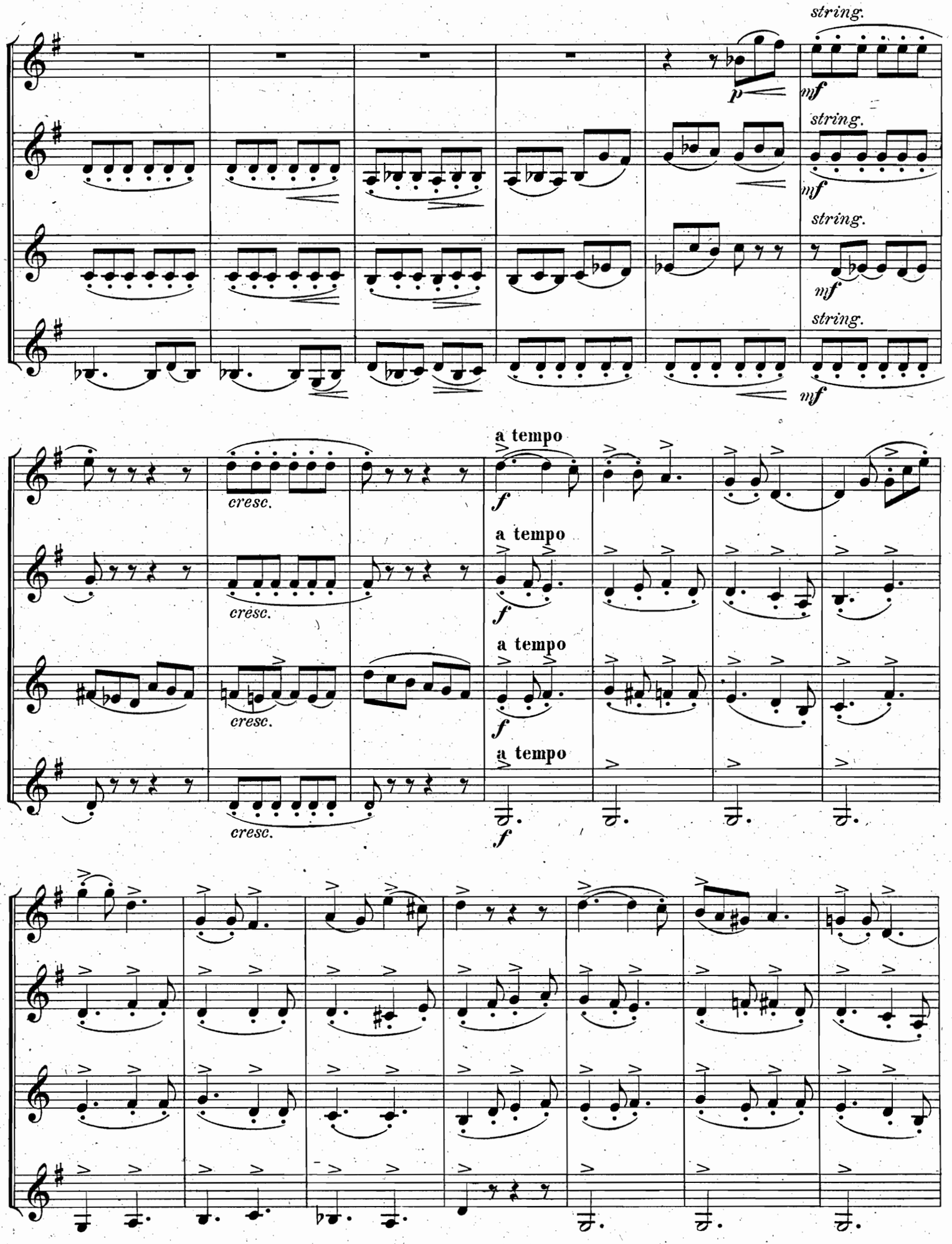

f

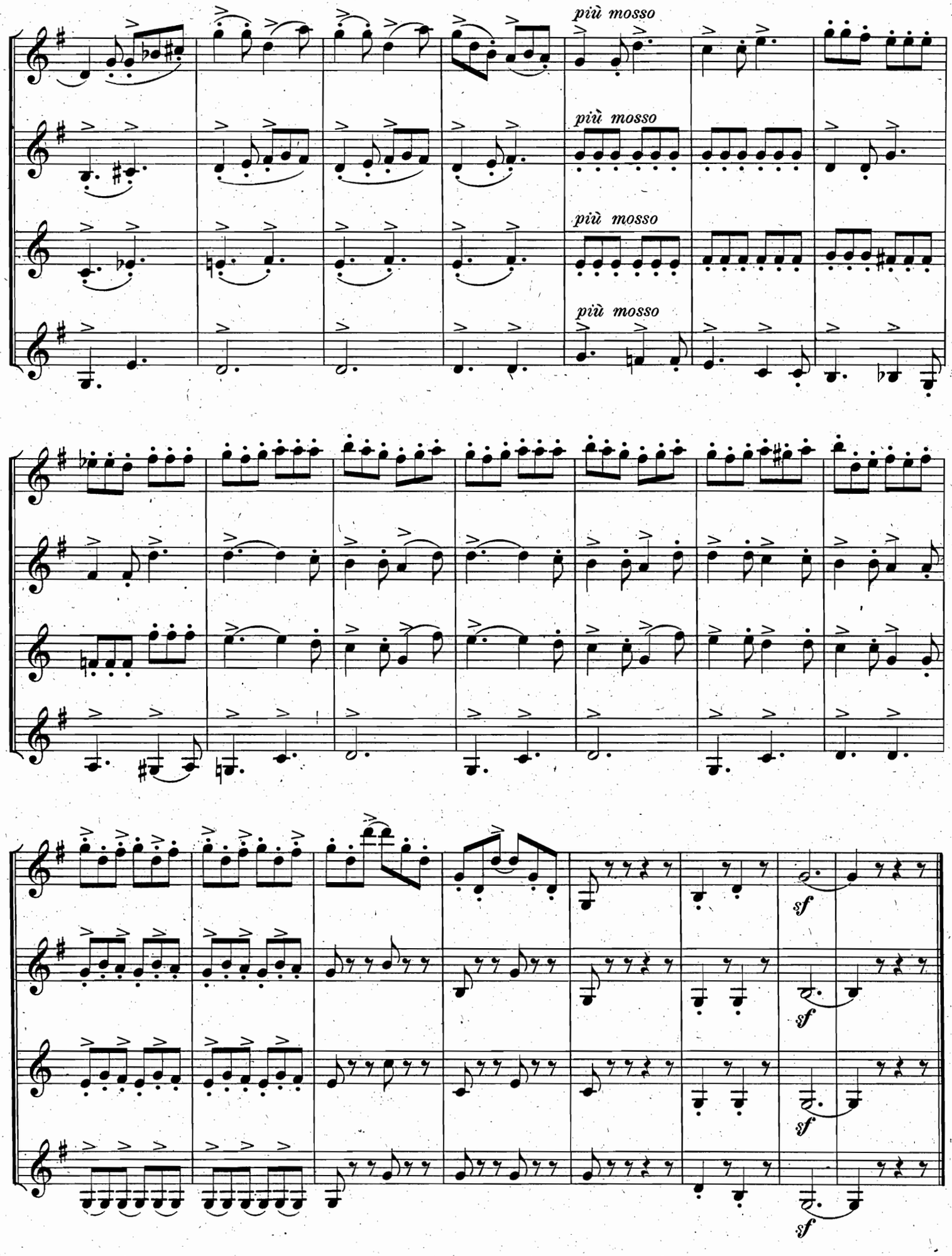

tranquillo
p


pp
pp
pp
pp


cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
fp
fp
fp
fp
pp

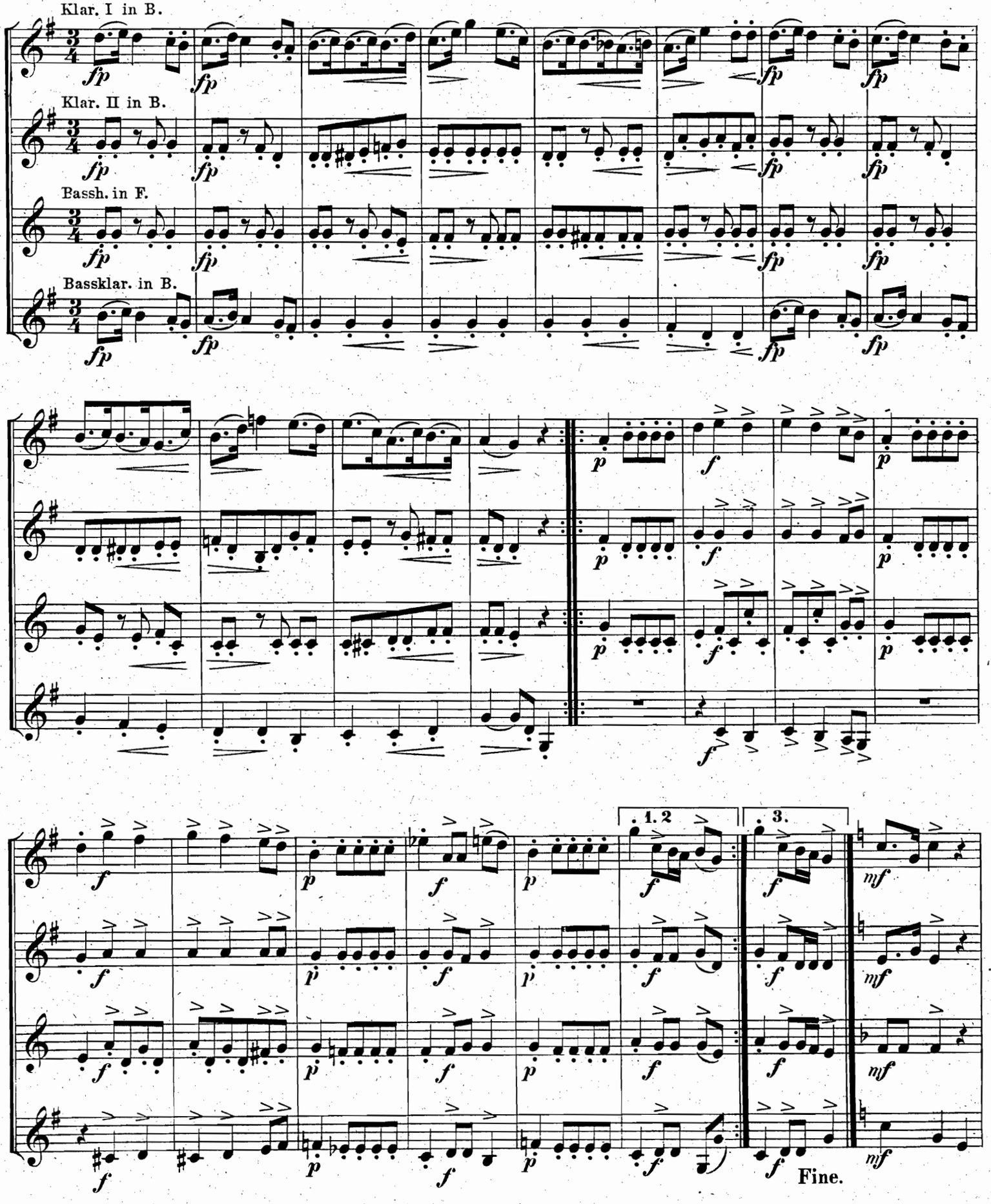


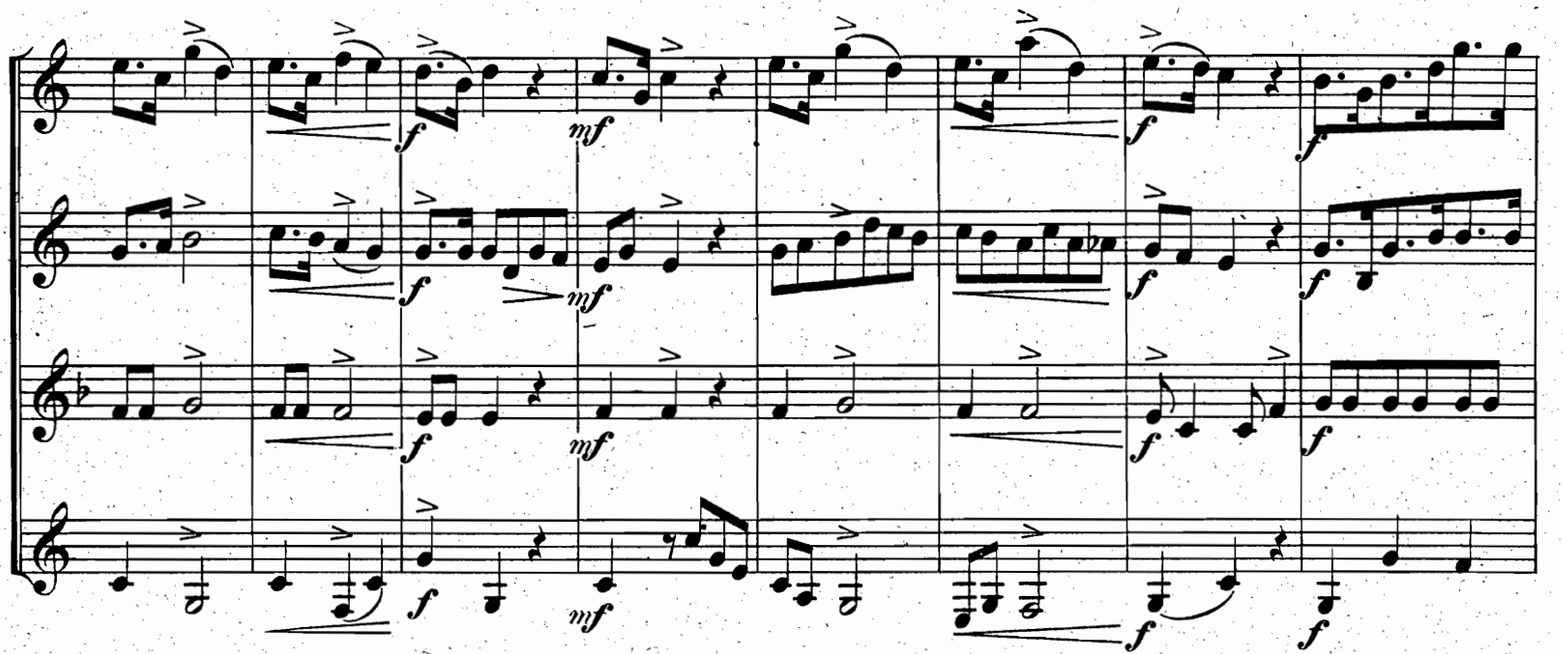

string.
p
mf
string.
mf
string.
mf
string.
mf
a tempo
cresc.
f
a tempo
cresc.
f
a tempo
cresc.
f
a tempo
cresc.
f

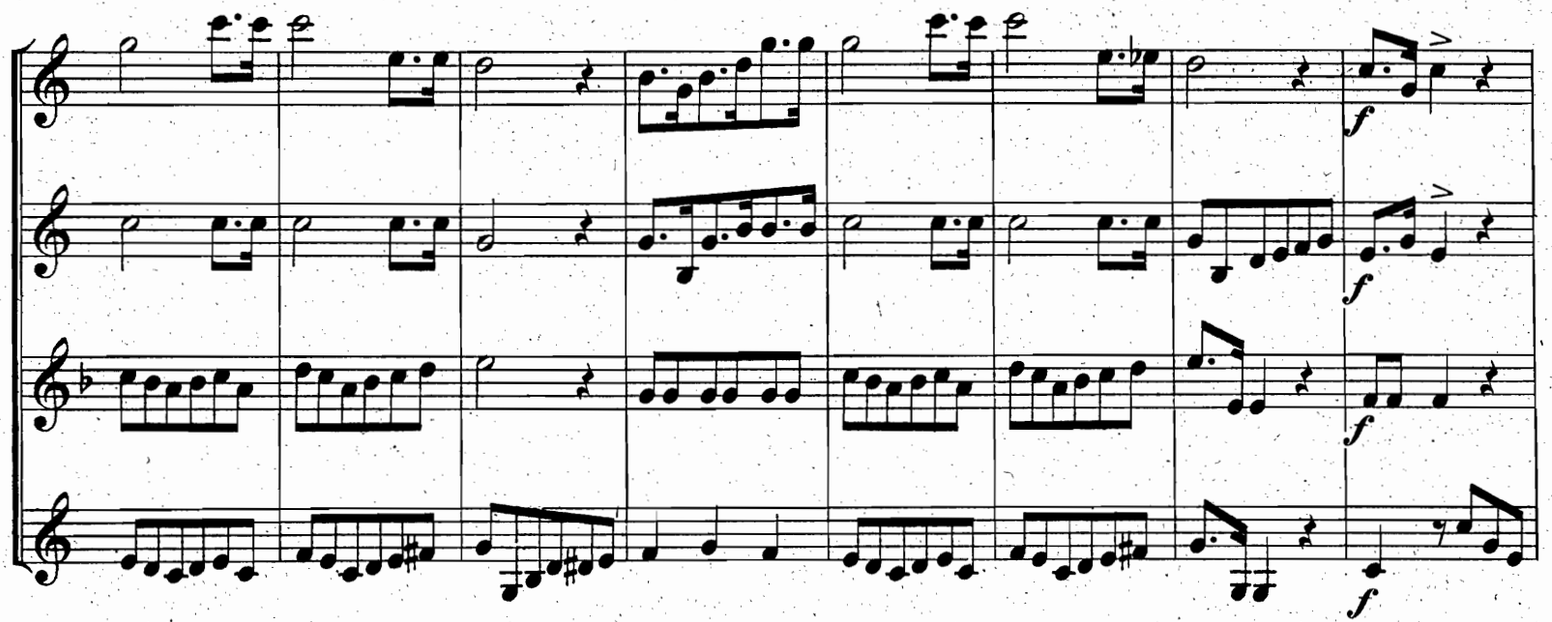

più mosso
più mosso
più mosso
più mosso
sf
sf
sf
sf

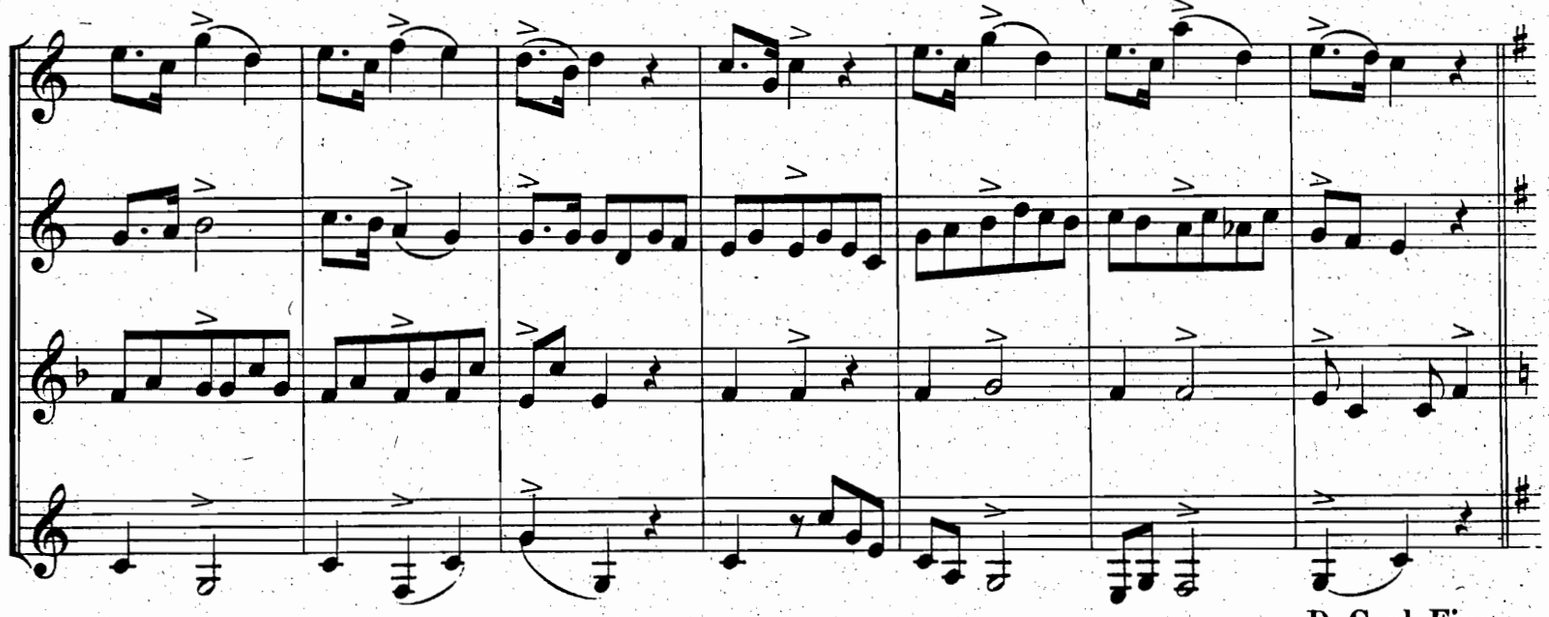
Reigen. | Round dance.

Allegro moderato.





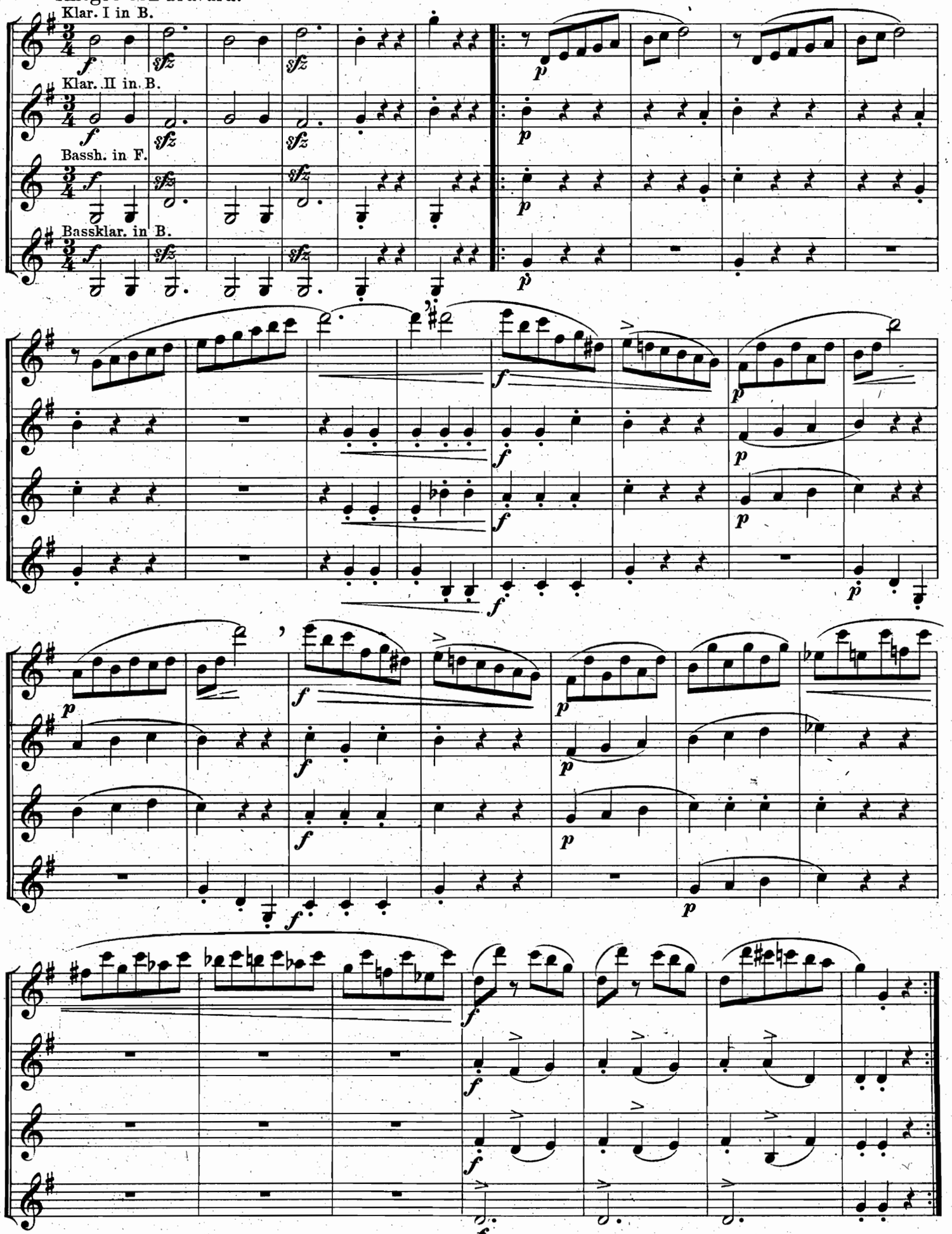




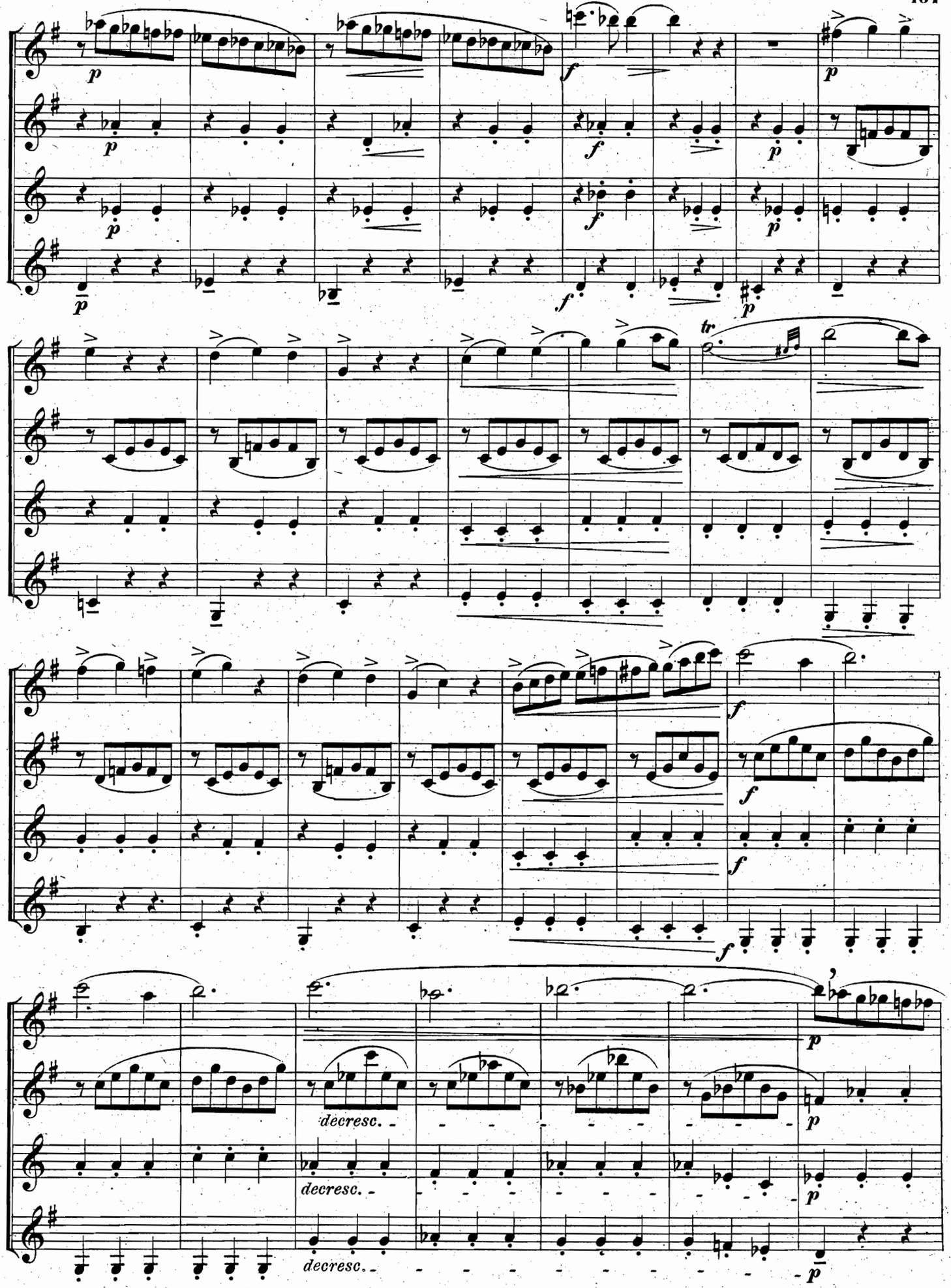
D. C. al Fine.

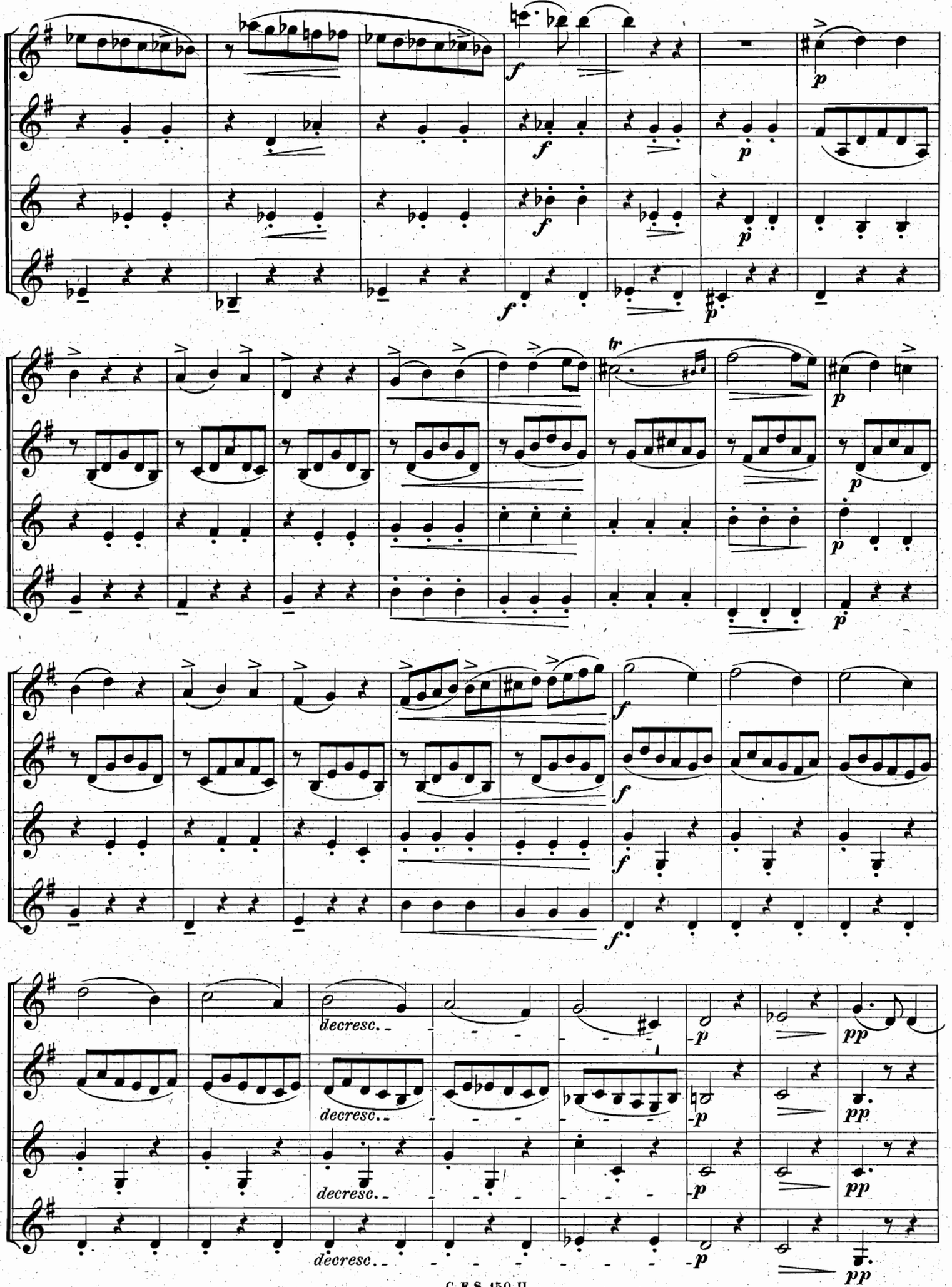
*) Walzer-Capriccio. | Valse caprice.

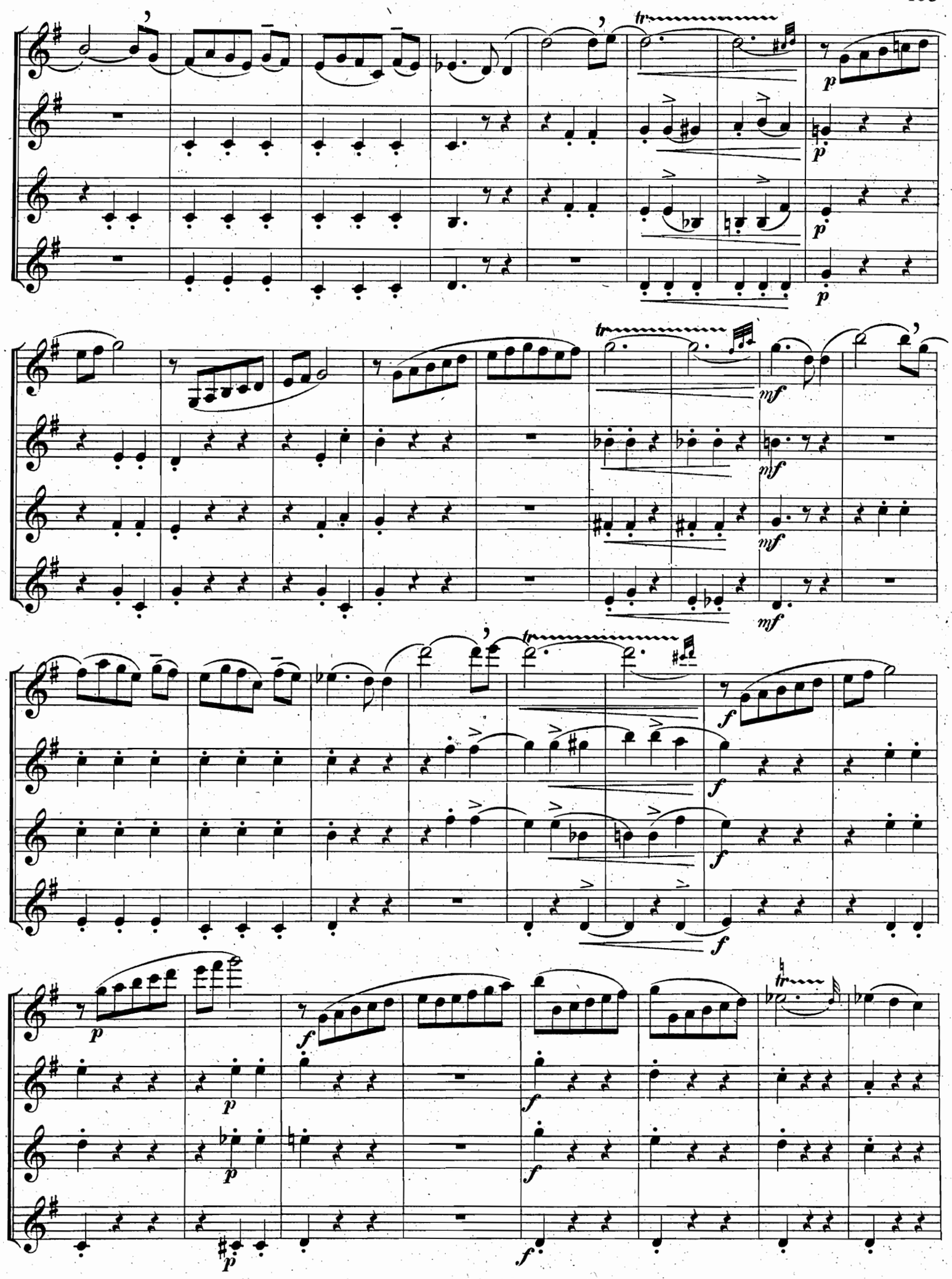
Allegro con bravura.

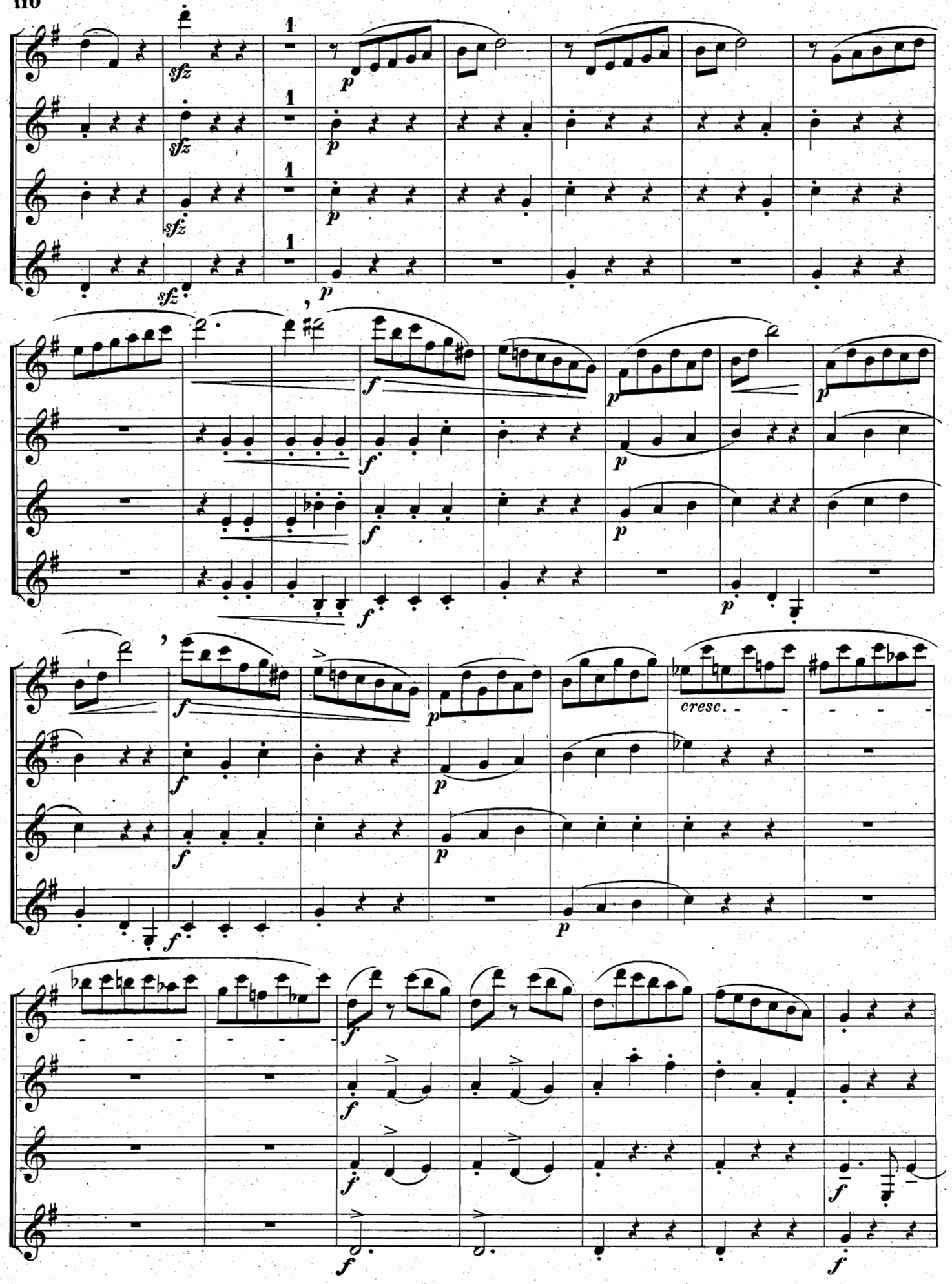


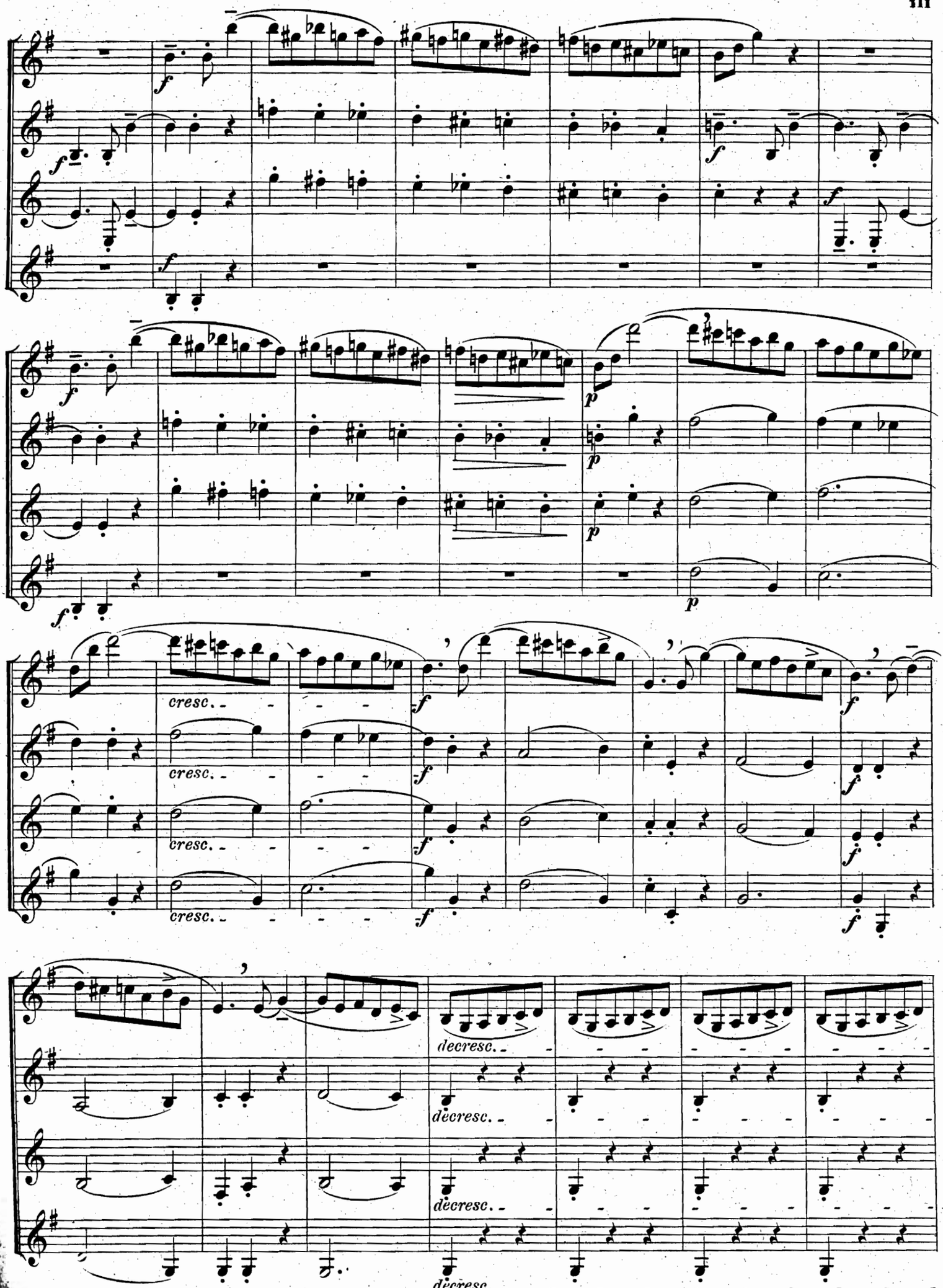
*) Auch für Clarinette Solo mit Pianoforte erschienen Preis n. M 1. –

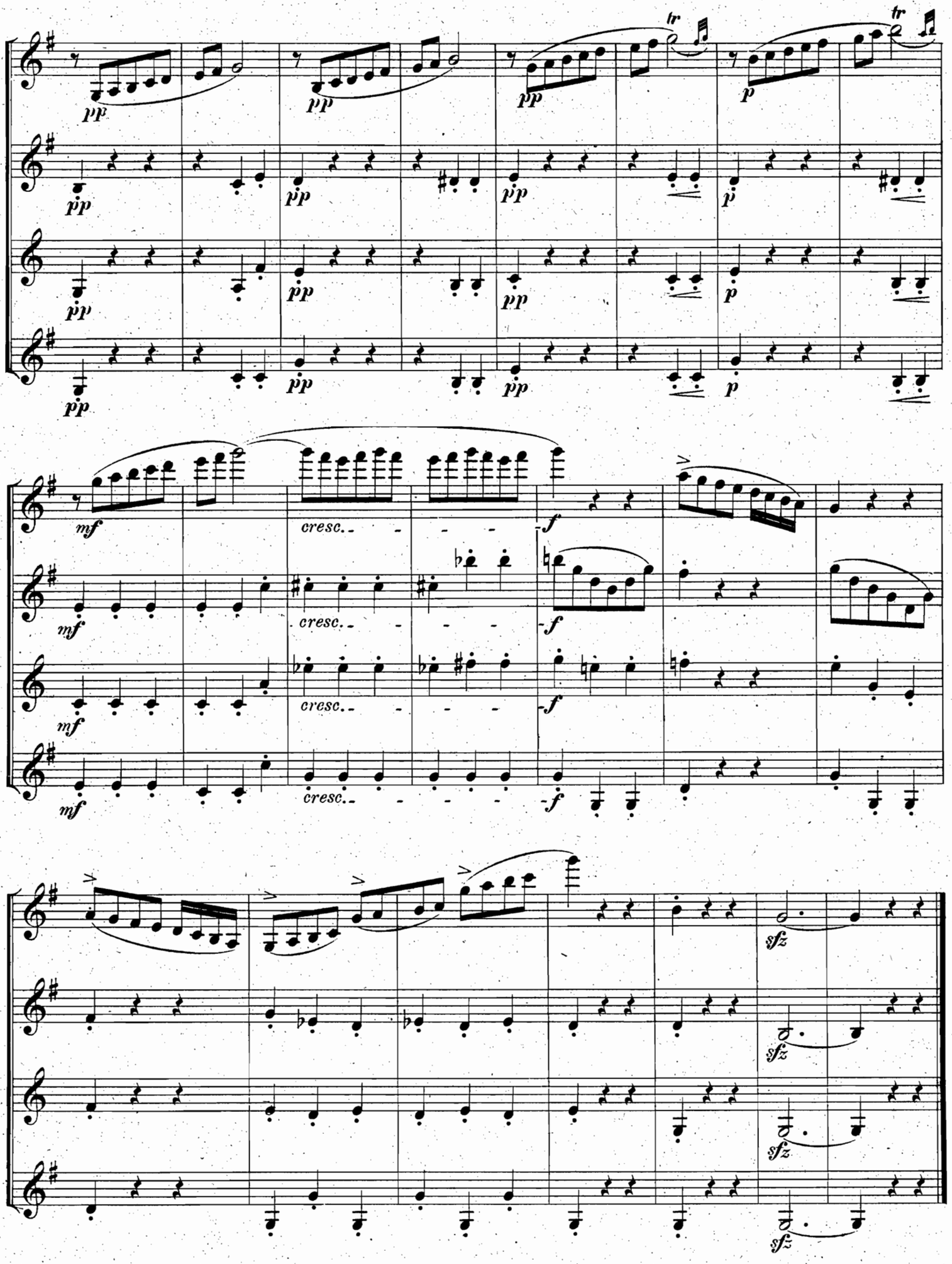

tr
decresc.
decresc.
decresc.


f
p
tr
decresc.
pp




sfz
p
f
cresc.


cresc.
decresc.


pp
tr
p
mf
cresc.
f
sfz